4° Liturg. 697 bis

Joh. Zahn
K. Seminarinspektor.

4° Lit. 697 lbs

Choral-Buch

zum

Anhaltischen Gesangbuche

für

Kirche, Schule und Haus.

Herausgegeben

im Auftrage des Herzoglichen Consistoriums

zu Bernburg.

Bernburg, 1864.

Druck der Buch- und Steindruckerei von T. Reiter.

15

20 A

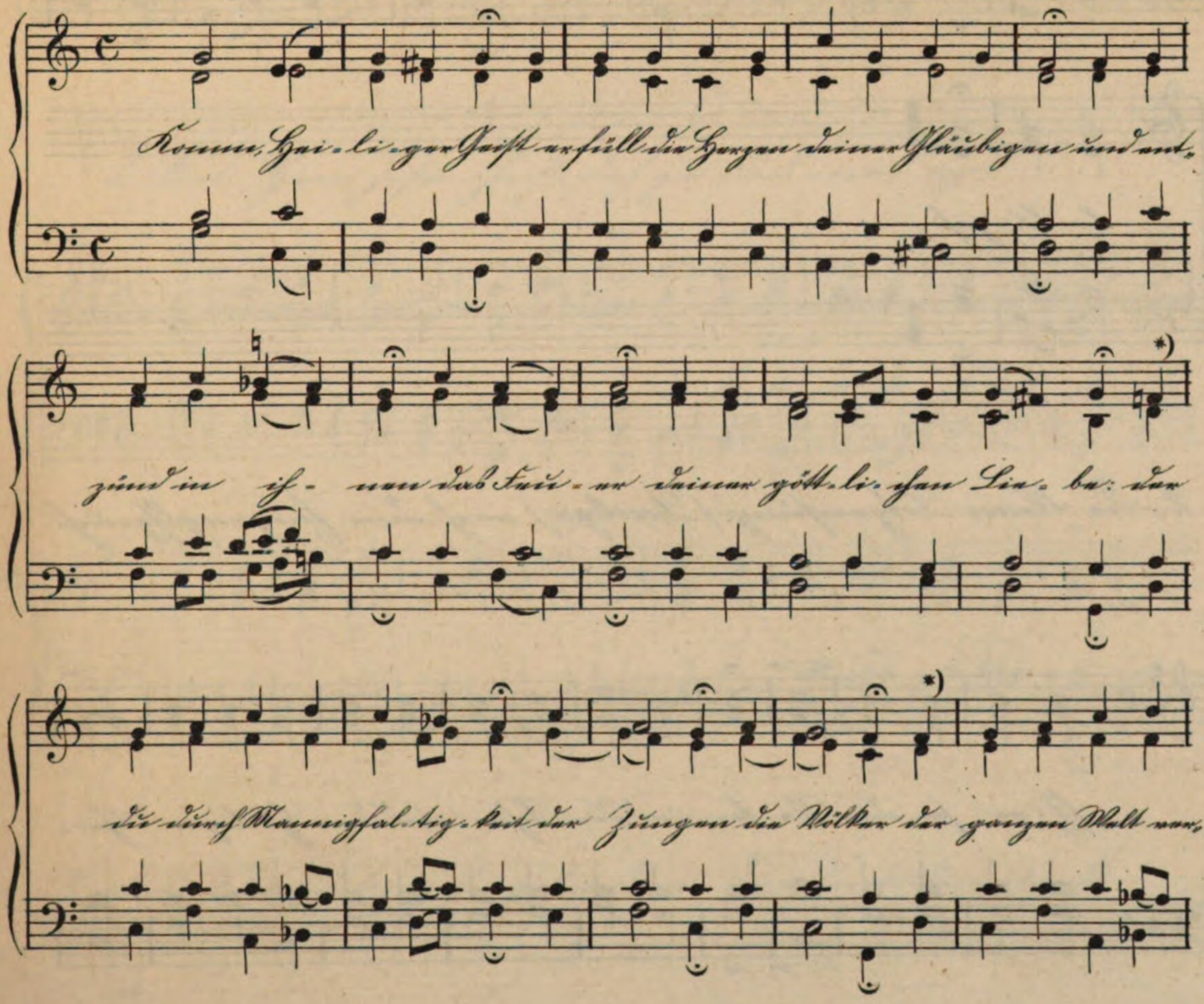
1

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

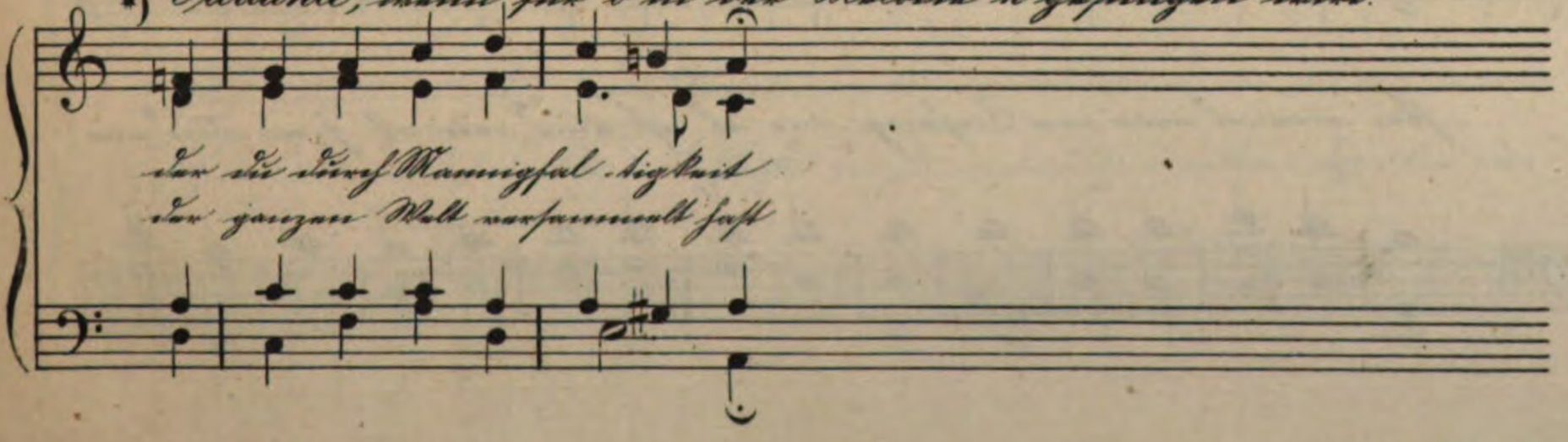
BIBLIOTHECA REGIA VINDOBONENSIS

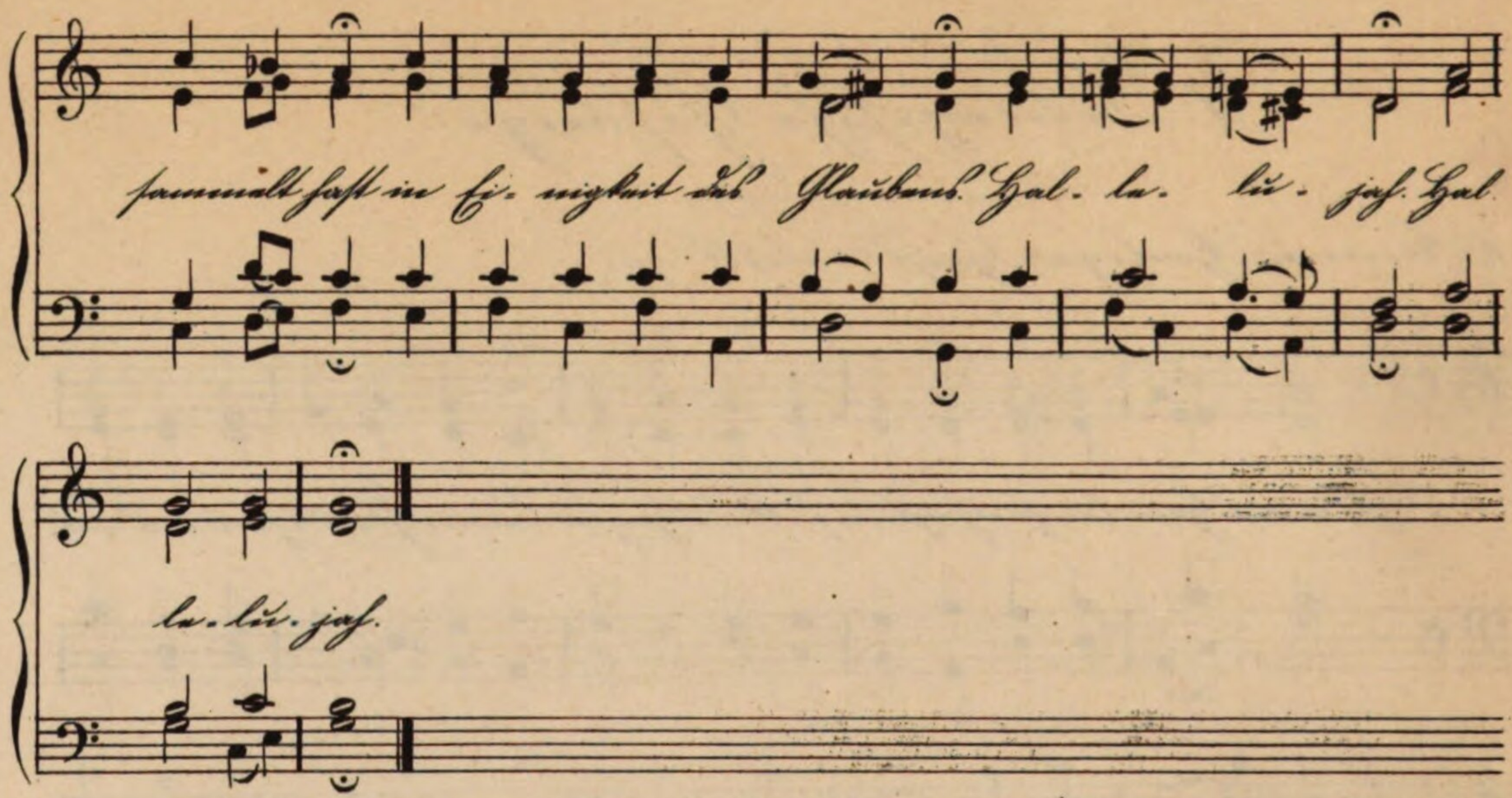
I. Liturgische Gesänge.

1. Komm, Heiliger Geist, erfüll' es.



*) Variante, wenn für b in der Melodie h gesungen wird.

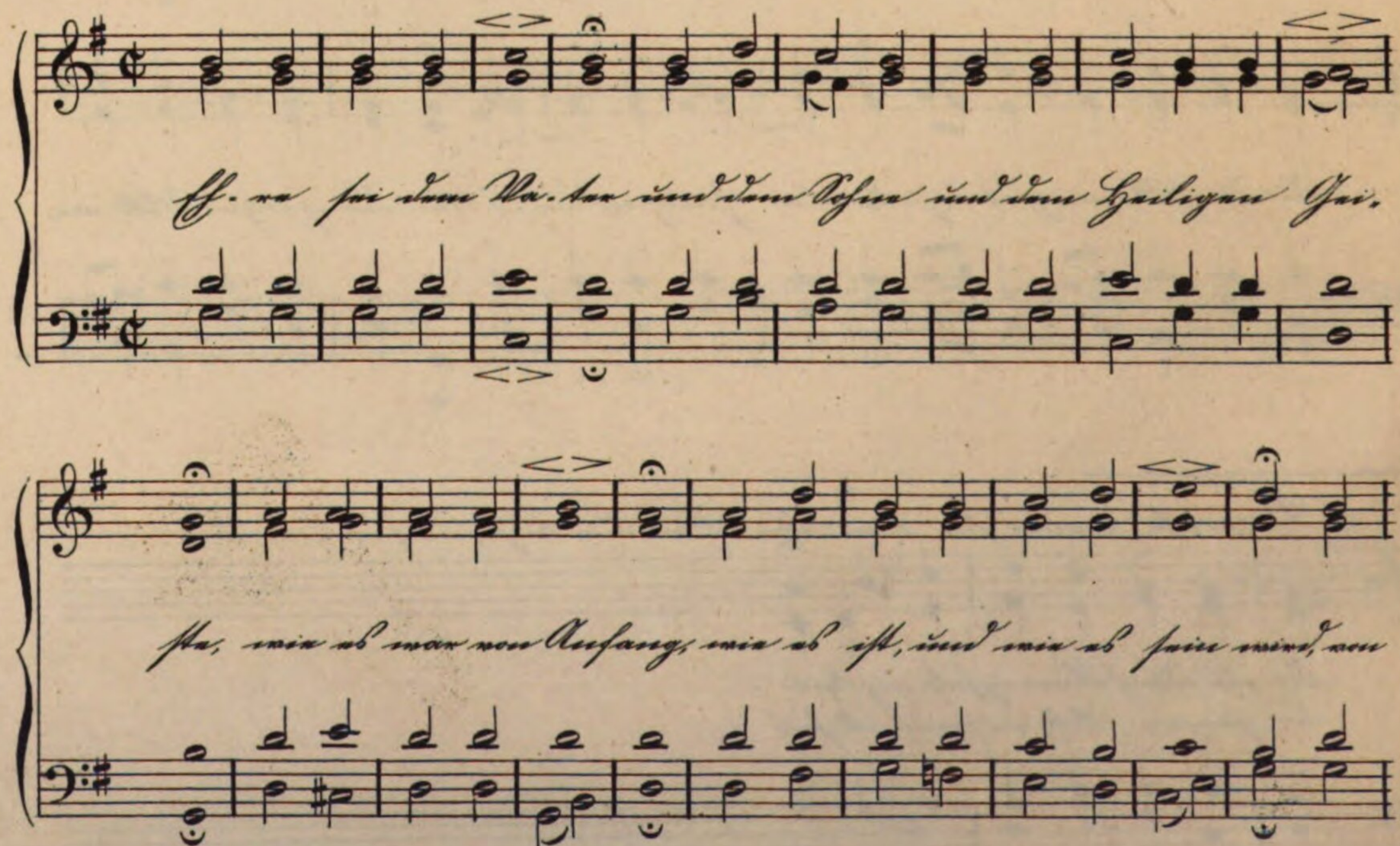


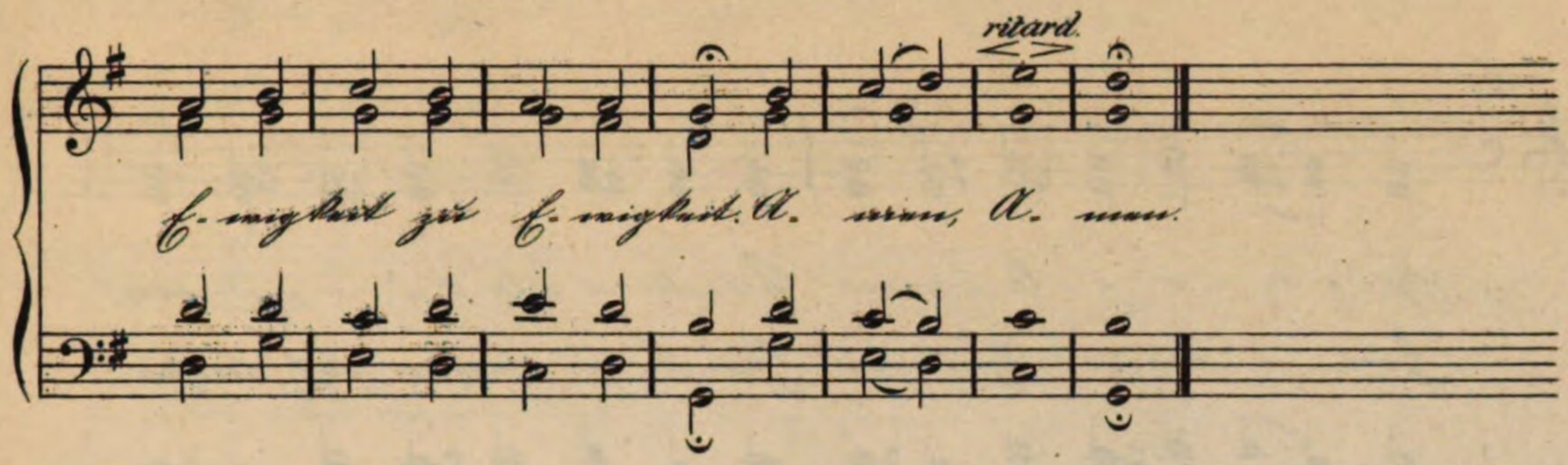


2., Die Klaina Lobgraisung (Doxologie) nach dem Eingangsgruß.

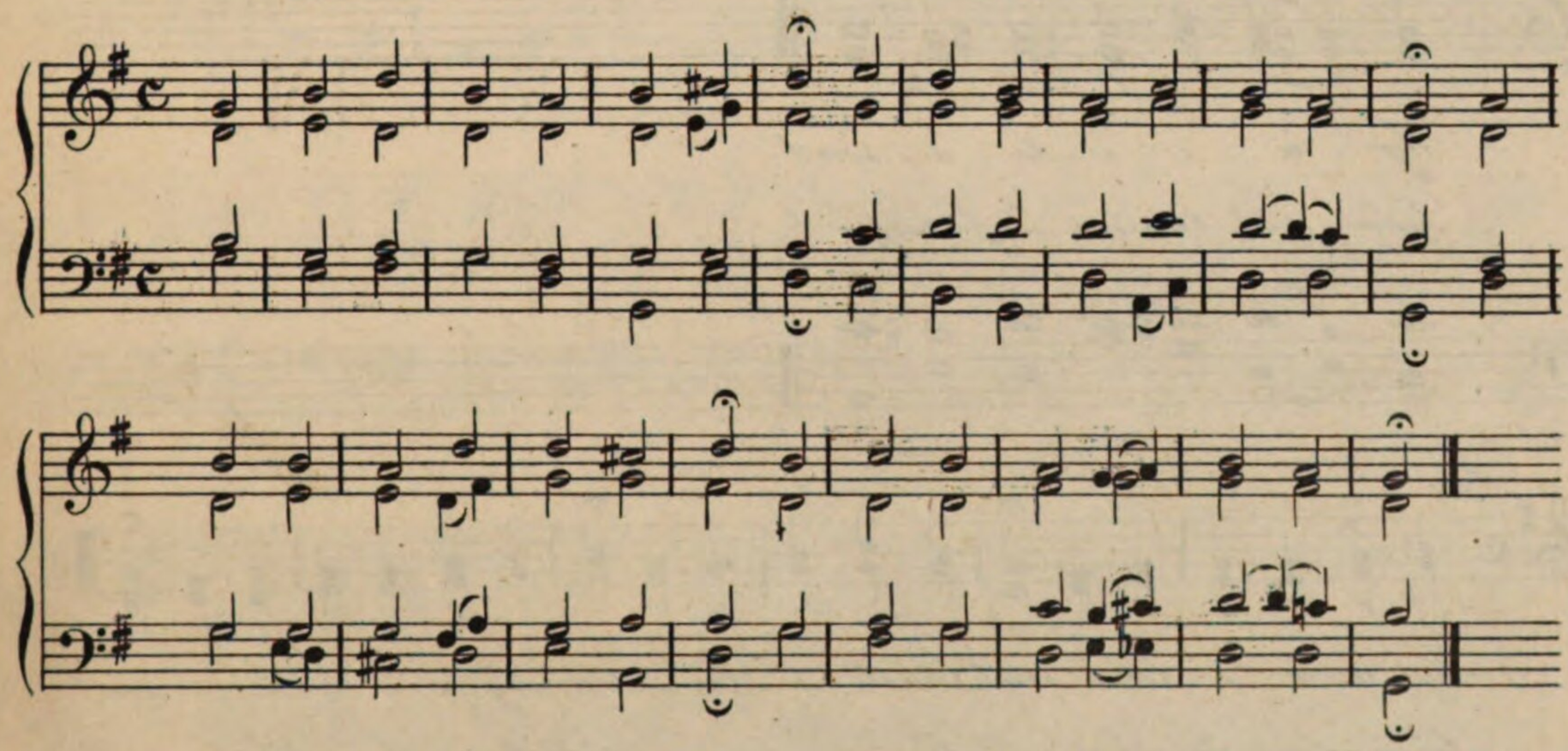
---

a,





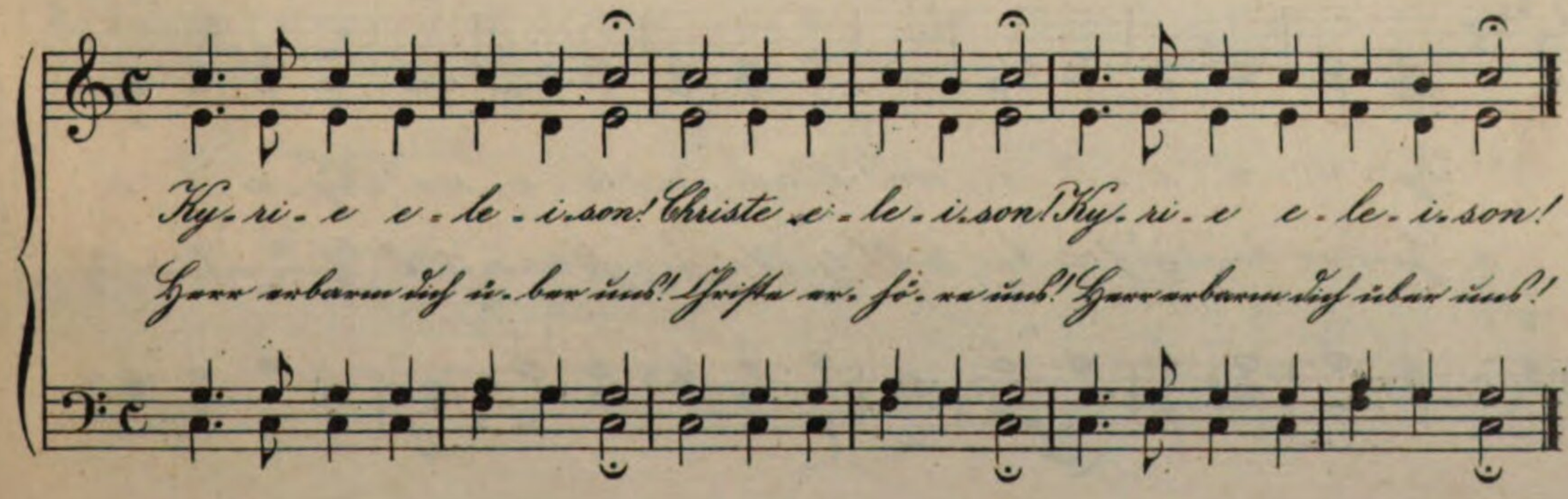
b, Mal.: Herr Jesü Christ, dich zü üns wend. zz



3, Das Kyrie mit vorhergehendem Bündenbekenntnis.

---

a,



b,

Ky - ri - e e - le - i - son! Chri - ste e - le - — i - — son!

Gspr, ar - barma dif ünsar! Kri - sta ar - barma dif ünsar!

Ky - ri - e e - le - i - son!

Gspr, ar - barma dif ünsar!

c,

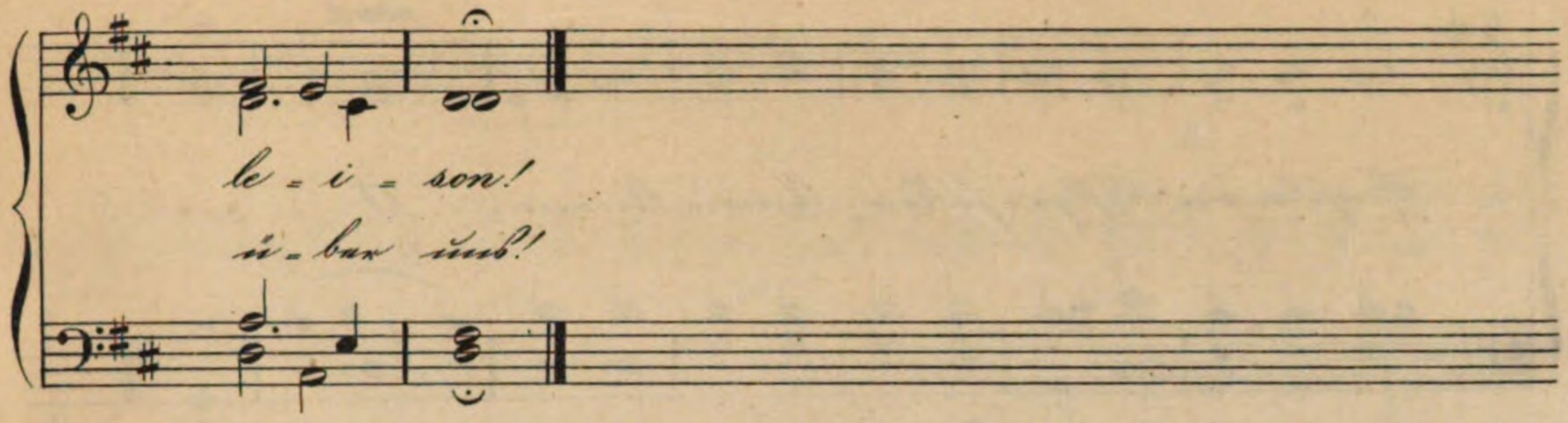
Ky - ri - e e - le - i - son! Chriſte e - le - i - son! Ky - ri - e e - le - i - son!

Gspr, arbarma dif übar üns! Kriſta, ar - fö - ra üns! Gspr, arbarma dif übar üns!

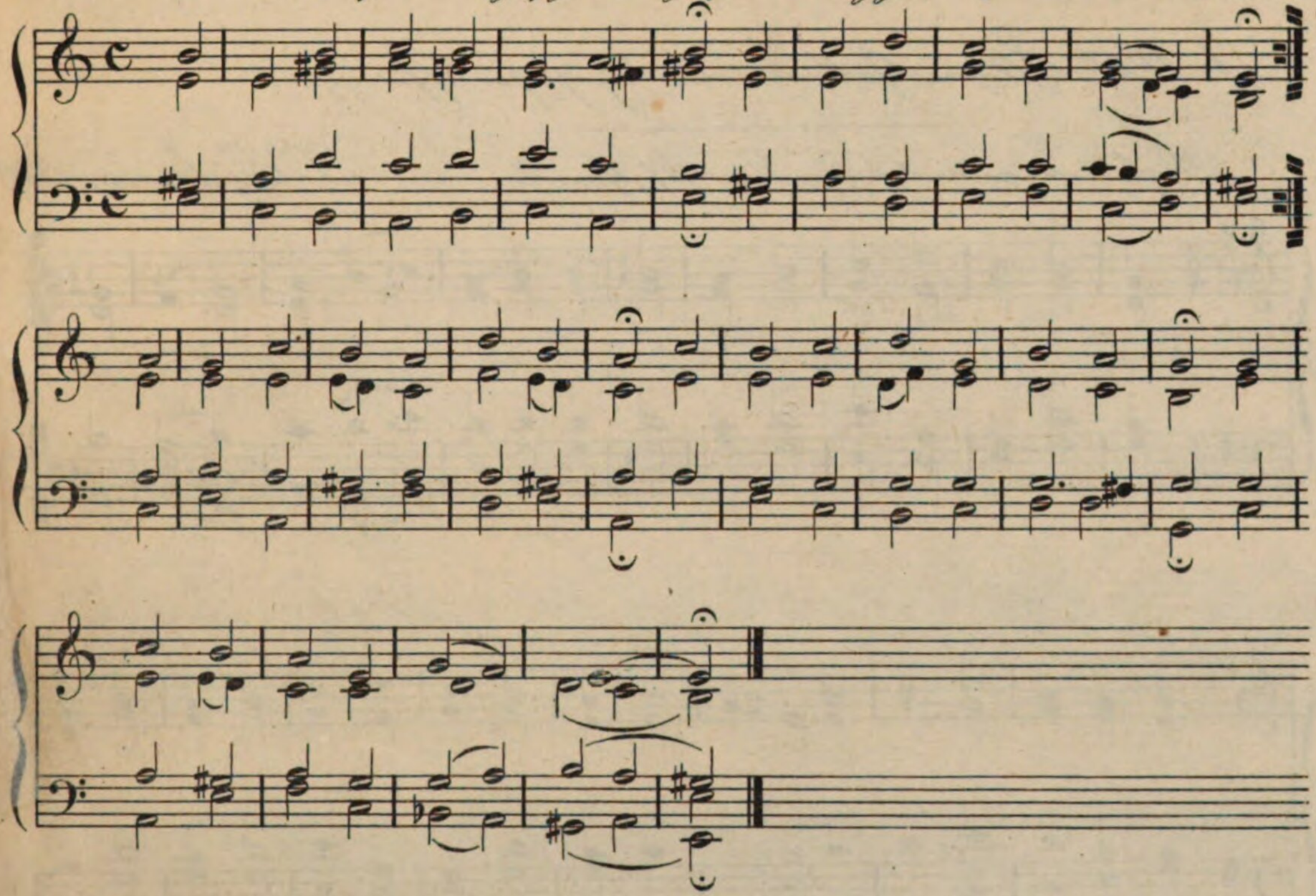
d,

Ky - ri - e e - le - i - son! Chriſte e - le - i - son! Ky - ri - e e -

Gspr, ar - barma dif ü - bar üns! Kriſta, ar - fö - ra üns! Gspr, arbarma dif

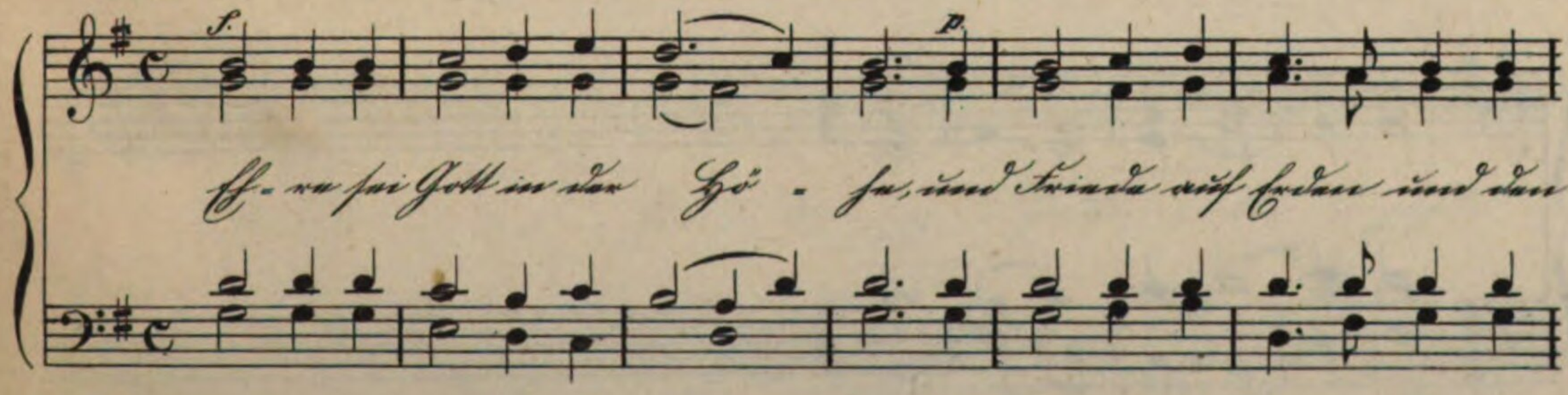


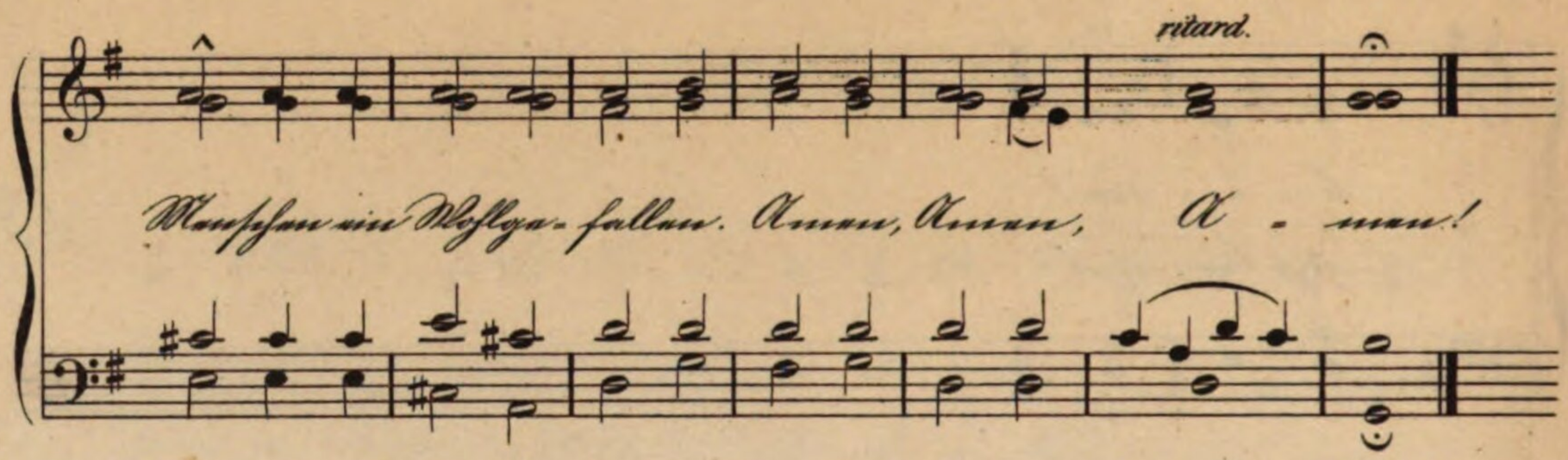
c, Mal.: Alle Kriaturen Rotz Herrn ist zu dir zz. (Originalmelodie.)



4, Die große Lobzerreißung (Gloria) mit vorangehendem Gnadenspruch.

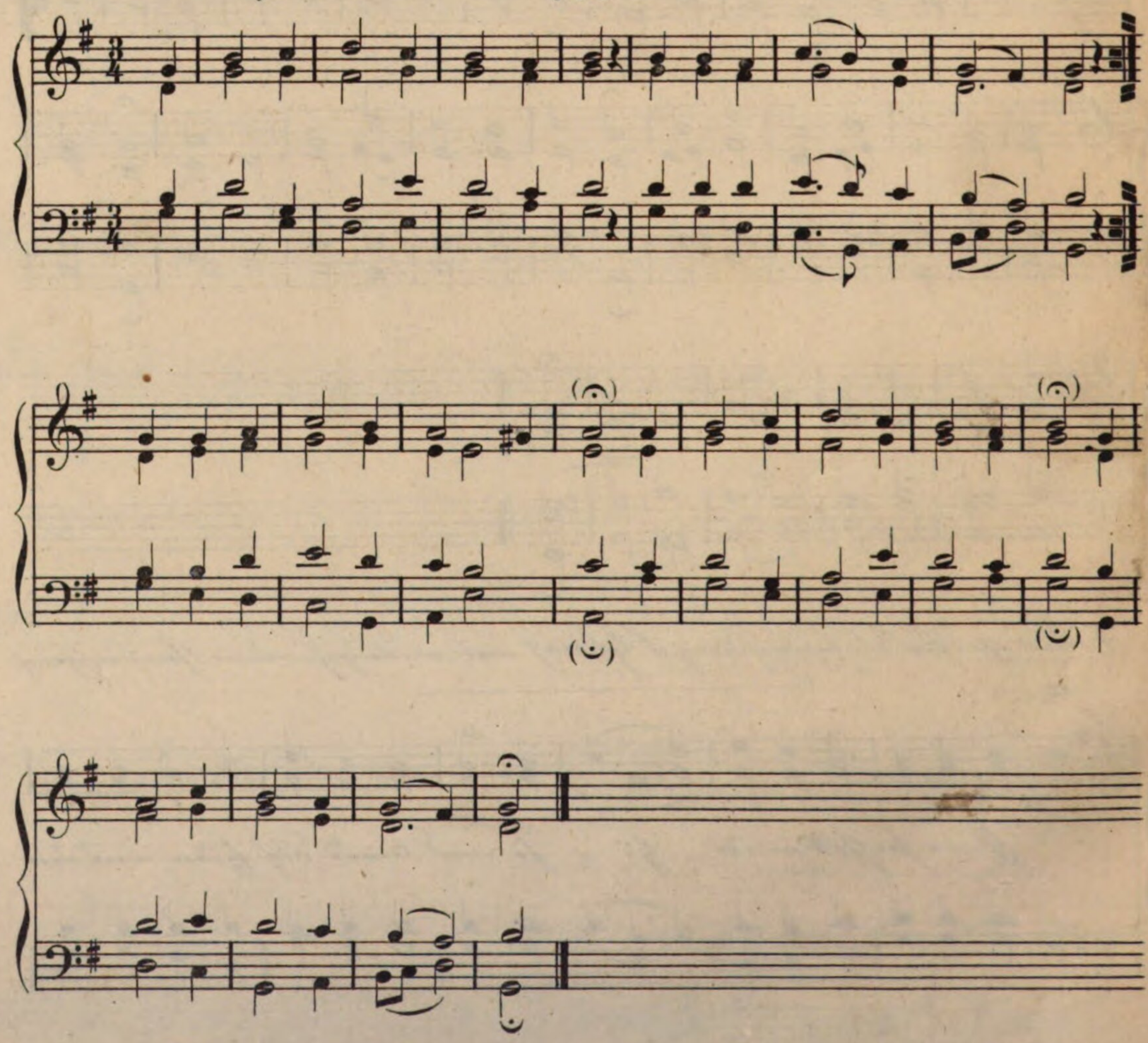
a,

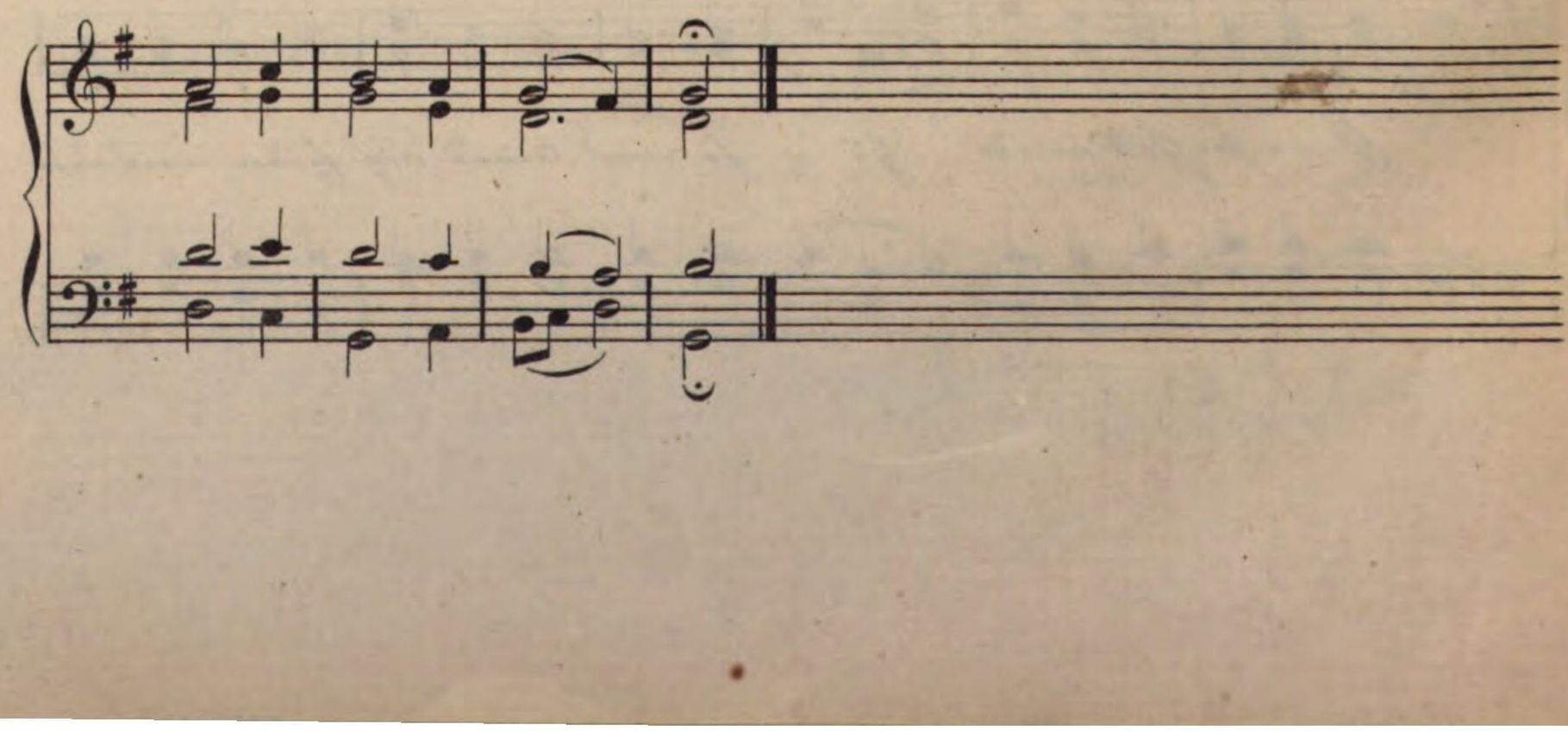




b. Mal.: Allein Gott in der Höh sei Ehr zz.

Mel. im quantitirenden Rhythmus. J. Kugelmann 1540.





5, Die Begrüßung der Gemeinde.

a,

p. f.

Und mit deinem Gei - ste. Und mit deinem

b,

c, p.

Gei - ste. Und mit deinem Gei - ste.

6, Das Amen nach der Collecte.

a, b, c, d,

A - men. A - men. A - men. A - men.

7, Das Hallelujah nach der Verlesung der Epistel.

a,

Halle - lu - jah! Halle - lu - jah! Halle - lu - jah!

b, (𝅗𝅥 = 𝅗𝅥)

Halla - lŭ - jaf, Hal — lu - lŭ - jaf, Hal - lu - lŭ - jaf! Halelu

lŭjaf, Hal — lu - lŭjaf, Halla - lŭ - jaf! Hal — lu.

lŭ - jaf! Halla - lŭjaf, Hal - lu - lŭ - jaf, Halla - lŭ - jaf, Halla.

c,

lŭ - jaf! Hal - lu - lŭ - jaf, Halla - lŭ - jaf!

d, Chor. Allegro con brio.

f.

Hal — lu - lŭ - jaf! Hal - lu - lŭ - jaf, Hal - lu - lŭ - jaf, Hal - lu.

Hal. la - lǔ - jaf, Hal _____ cresc. _____

mf.

lǔ - jaf! Hal. la - lǔ - jaf, Hal _____

Hal _____

Hal la lǔ jaf, Hal _____

_____ la decresc. lǔ jaf,

p.

_____ la - lǔ - jaf,

_____ la - lǔ jaf, Hal - la - lǔ - jaf, Hal - la - lǔ

p.

_____ la - lǔ - jaf,

p. ff.

jaf, Hal - la - lǔ - jaf, Hal - la - lǔ - jaf, Hal - la - lǔ - jaf! Hal _____ la -

p. ff. f.

Hal - la - lǔ - jaf,

f. ff. ritard.

lǔ - jaf! Hal - la - lǔ - jaf, Hal - la - lǔ - jaf, Hal - la - lǔ - jaf!

f. ff.

Ehre sei dir, Herr! nach der Vorlesung des Evangelium.

e,

Ehre sei dir, Herr! *Ehre sei dir, Herr!*

f,

Ehre sei dir, Herr! *Ehre sei dir, Herr!*

8., Das Amen nach dem Glaubensbekenntniß (Credo.)

a,

Amen, Amen, Amen! *Amen, Amen, Amen!*

b,

d, Mal: Nun danket Alle Gott zz.

c,

Amen, Amen, A - men!

D

9, Das Amen nach dem Vater unser und nach der Collecte.

a,

Amen, A___ men!

b,

A - men, Amen!

Das Amen nach dem Segen.

c,

Amen, A - men!

a,

Amen, Amen, A___ men!

b,

Amen, A - men, A - men!

c,

Amen, Amen, Amen!

10, Für die Feier des heiligen Abendmahls.

Zu Anfang der Feier.

a,

Herr mit deinem Frie - den.

b,

Wir wollen hin zu deinem Tische.

c,

Recht und würdig ist es.

II. Das Dreimal Heilig (Sanctus) nach dem Gebet der Praefatio.

a,

p. mf. f. (più moto.)

Hei-lig, Hei-lig, Heilig ist der Herr! und al-le Lande sind

b,

p.

al-le Lande sind er-füllt von sei-ner Herr-lich-keit. Hei-lig, Heilig,

cresc. f. p. cresc.

Hei-lig ist der Herr Zeb-a-oth! al-le Lan-de sind er-füllt von sei-ner Herr-

f. ff.

lich-keit! Ho-sianna in der Höh, ge-lobt sei, der da kommt im Na-men des

p. p.

Herrn! Ho-sianna in der Höh!

cresc. f.

Herrn, Ho-sianna in der Höh!

c, Genauso wie vor.

p. mf. f.

Hei-lig, Hei-lig, Heilig ist der

p. f.

Hosan - na, Da - vid's Sohn! Al - le Lan - de sind voll Ehr - furcht voll! Ho - san -

p. mf.

na! Ho - sianna in der Höh! Ge - lobt sei der da kommt im Namen des

p. mf. f.

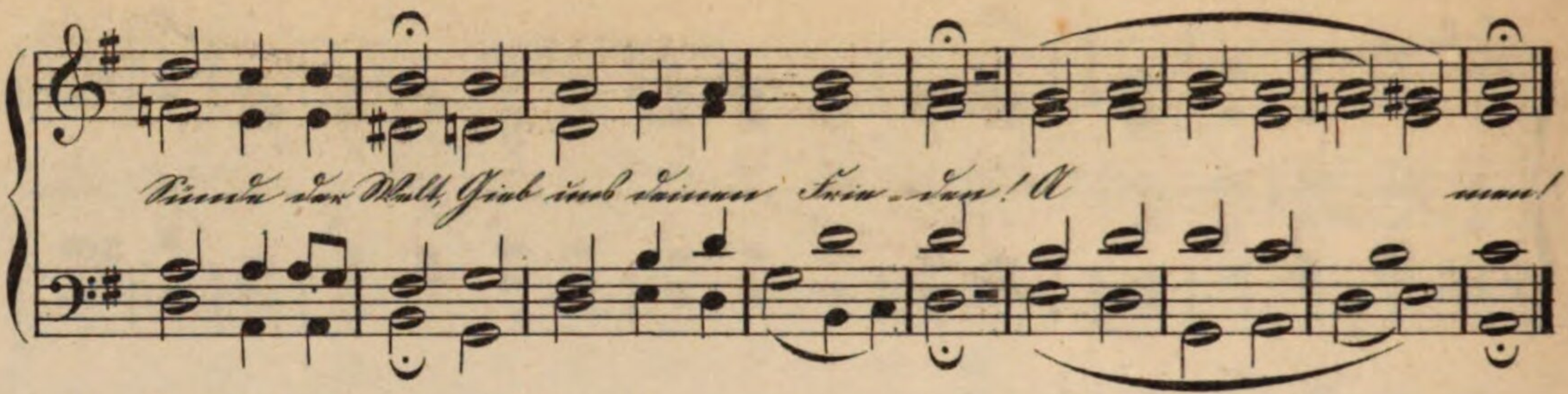
Herrn! Ho - sianna, Ho - sianna, Ho - sianna in der Höh!

12., das Agnus Dei (O Lamm Gottes) nach der Einsetzungshymne und dem Vater unser bei der Consecration.

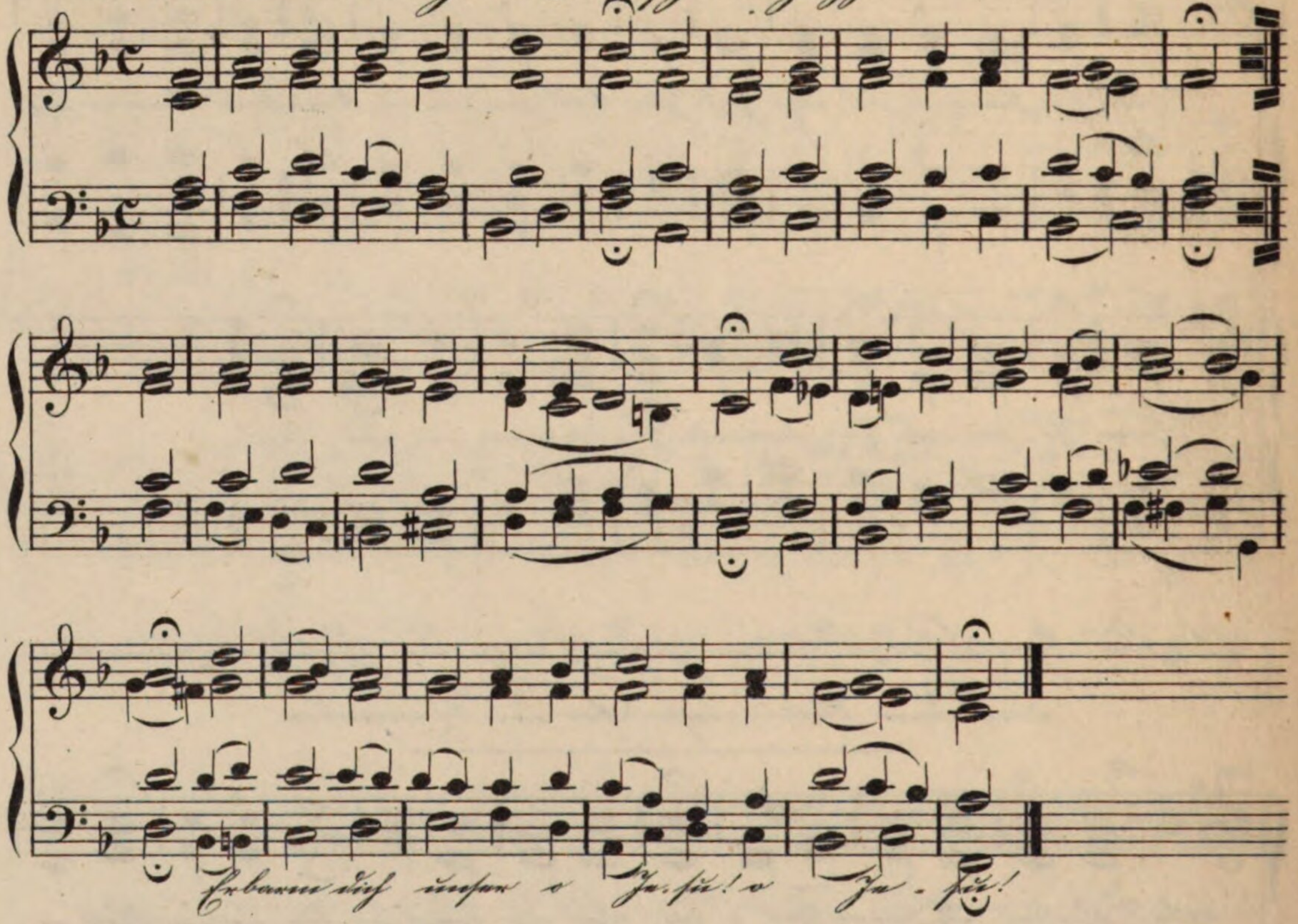
a,

vs. 1 u. 2. Christe, du Lamm Got - tes, der du trägst die Sün - de der Welt, er -

barme dich un - ser! vs. 3. Christe, du Lamm Got - tes, der du trägst die

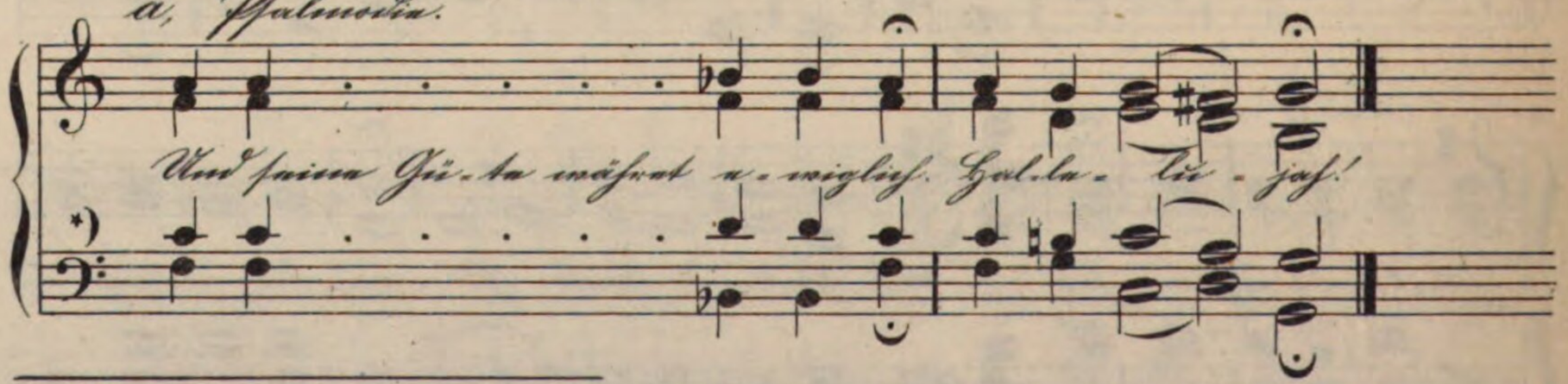


b, Mel.: O Lamm Gottes, unschuldig ꝛc.



13., Nach der Aufführung

a, Psalmodia.



*) Cantus firmus im Tenor

b,

Und seine Güte währet e. ewiglich. Halle. lu. jah!

Auf dem Danksagungsbet. (Collecte.)

a, b, oder:

A. men. Gott sei e. ewiglich Dank! Gott sei

c,

e. ewig. lich Dank! Gott sei e. ewiglich Dank!

14. Auf dem Bugtag.

a, Mel: Gott sei gelobet und gebenedeiet

Gott sei ge. lo. bet und ge. be. ne. dei. et, Der und selber
Mit seinem Geiste und mit seinem Blu. te, Hat uns und

I^mo. II^do.

Sat-ga - sgai - sat
Gott zŭ Gŭ — ta!

Kŭg - ri - u, u - la - i - sou!

b, Mal: Sgarrŭnd Allsfarr ygg. Din nein ŭnd allsfarr ygg.

II. Allsfalgasängga. (Versikel.)

a, Psalmodin.

Und sain nu Gŭsta mäfnat a - mighsf. Halla - lŭ - jaf.

b,

Und lob. sin. gen deinem Namen, du Höchster. Hal. le - lu - jah.

c,

Und gra. set sie, alle Völker. Hallelujah.

d,

Und Wohlstand der Welt

e,

Pauke trägt.

Und tau - send Pau - ken mit Schlägen zerschlagen.
Und tau - send Mün - den sind nie ge - spielet.

f,

Der gnä. dig. en und barmher. zig. en Herr.

g,

Von uns anbie. ten

mightest. Hal. le - lu - jah.

h,

Der Name des Herrn ge. lobt.

i,

Halla - lu - jah. Und an meinem Fenster über dem Fe - de

k, I. f. p.

dün - nen Hal - la - lu - jah. Ja, der Geist spricht, daß sie

f. Hal - la - lu - jah.

ru - hen von ih - rer Ar - beit. Hal - la - lu - jah.

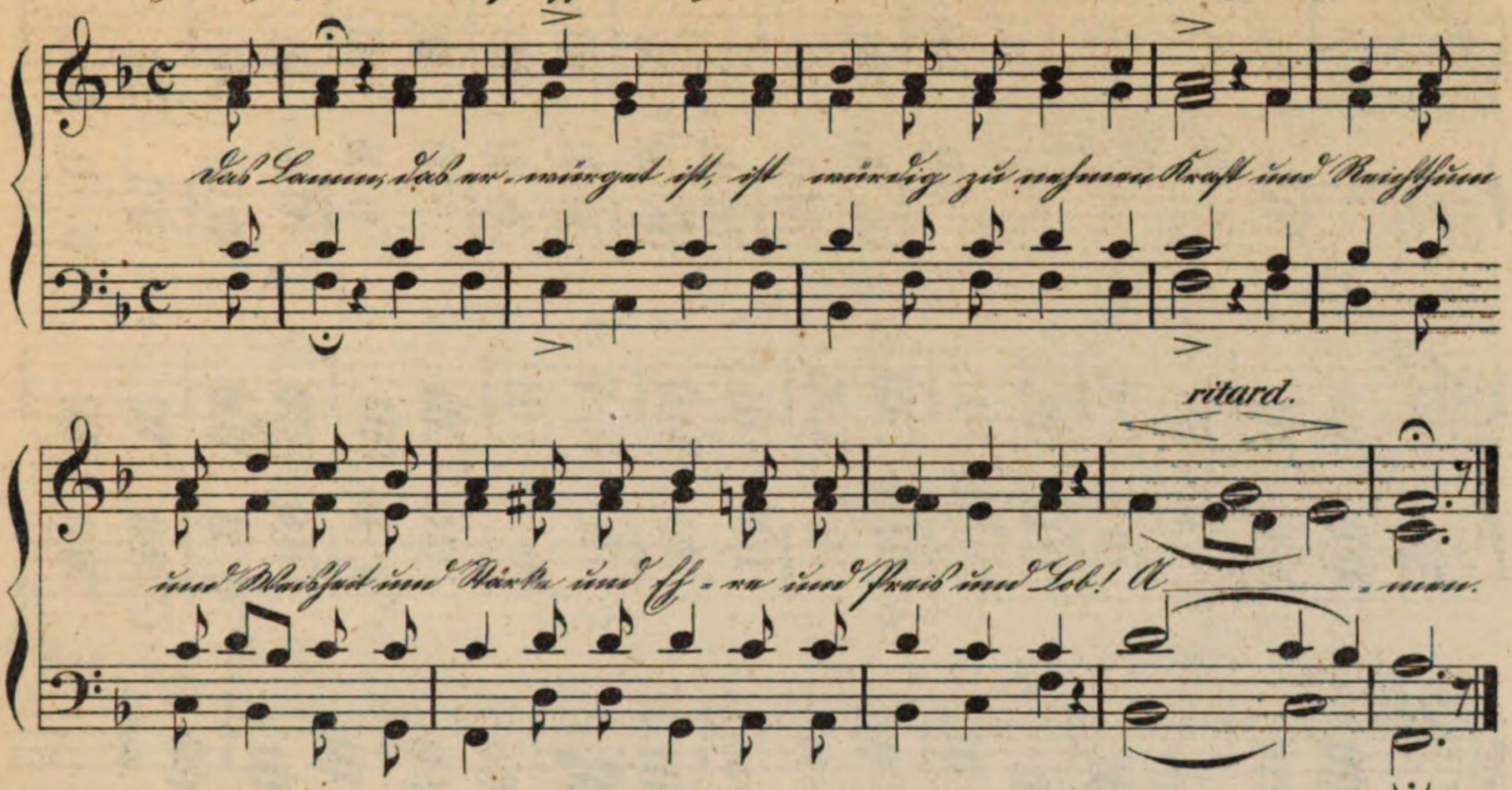
Hal - la - lu - jah.

k, II. Pfeifen.

Ja, der Geist spricht, daß sie ru - hen von ih - rer Ar - beit, und ih - re Werke

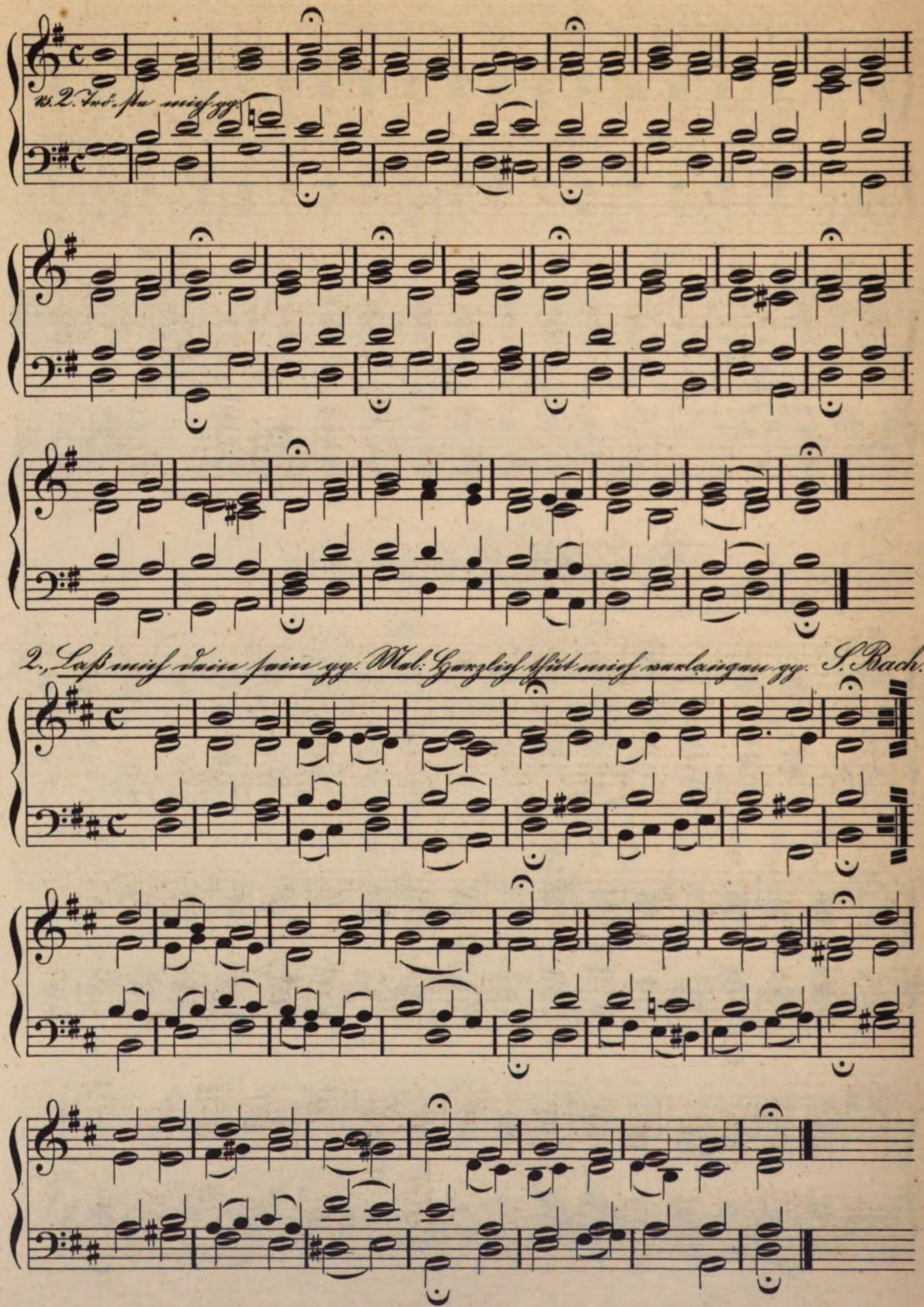
folgen ih - nen nach.

Anfang für die Passionszeit. (Für das Pianoforte.)



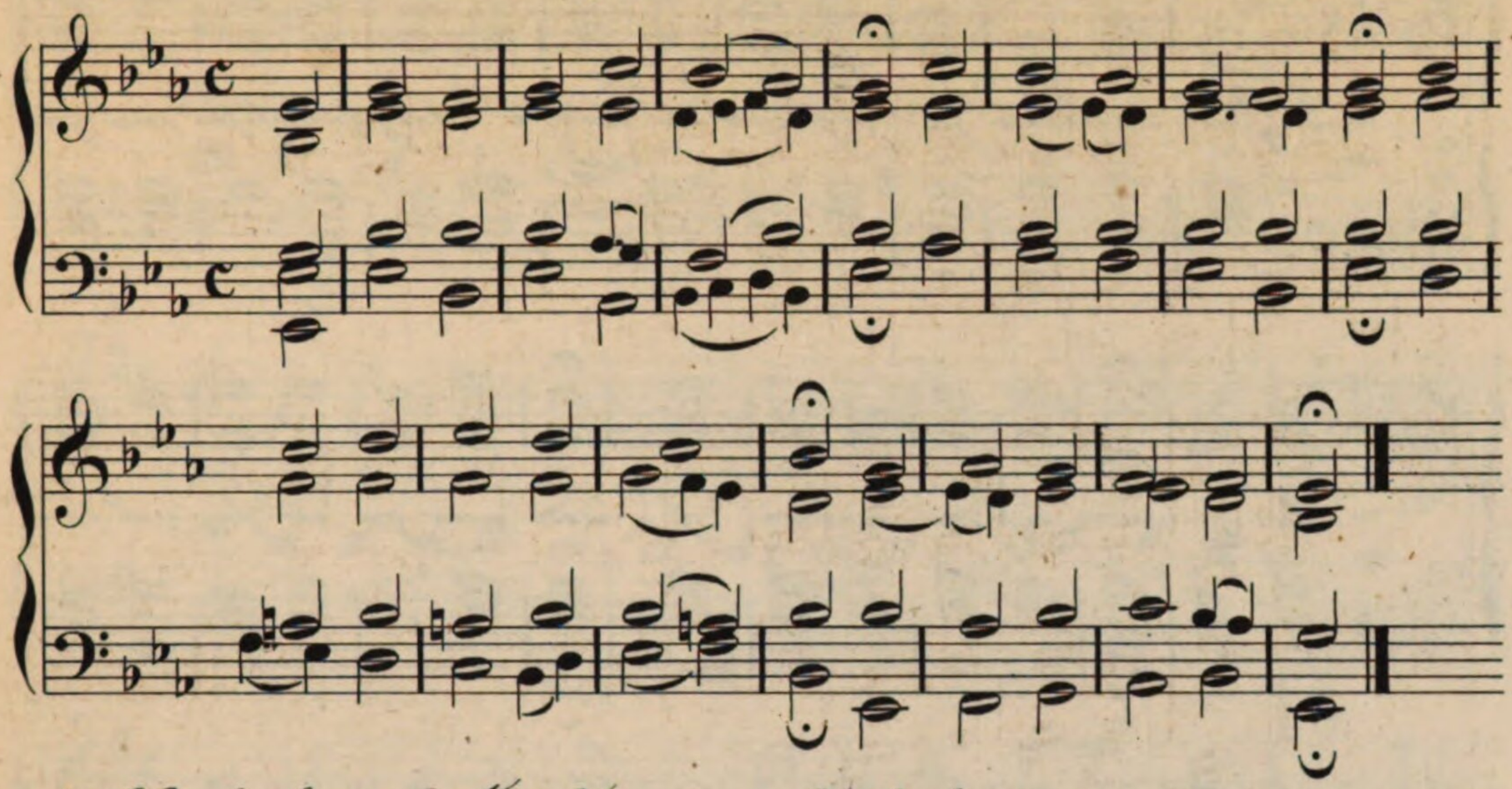
III. Zwischengesänge.

1. Das Offertorium.

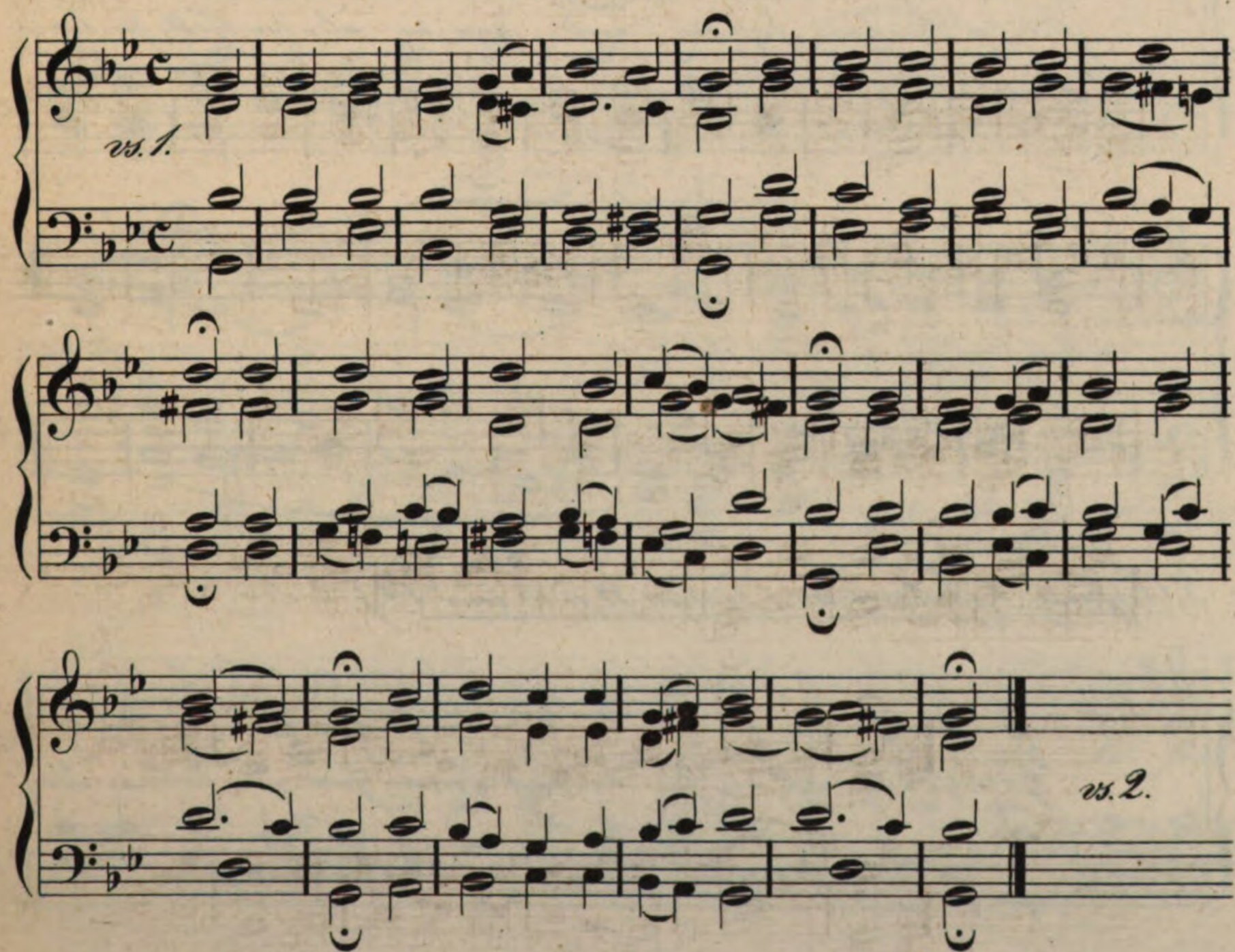


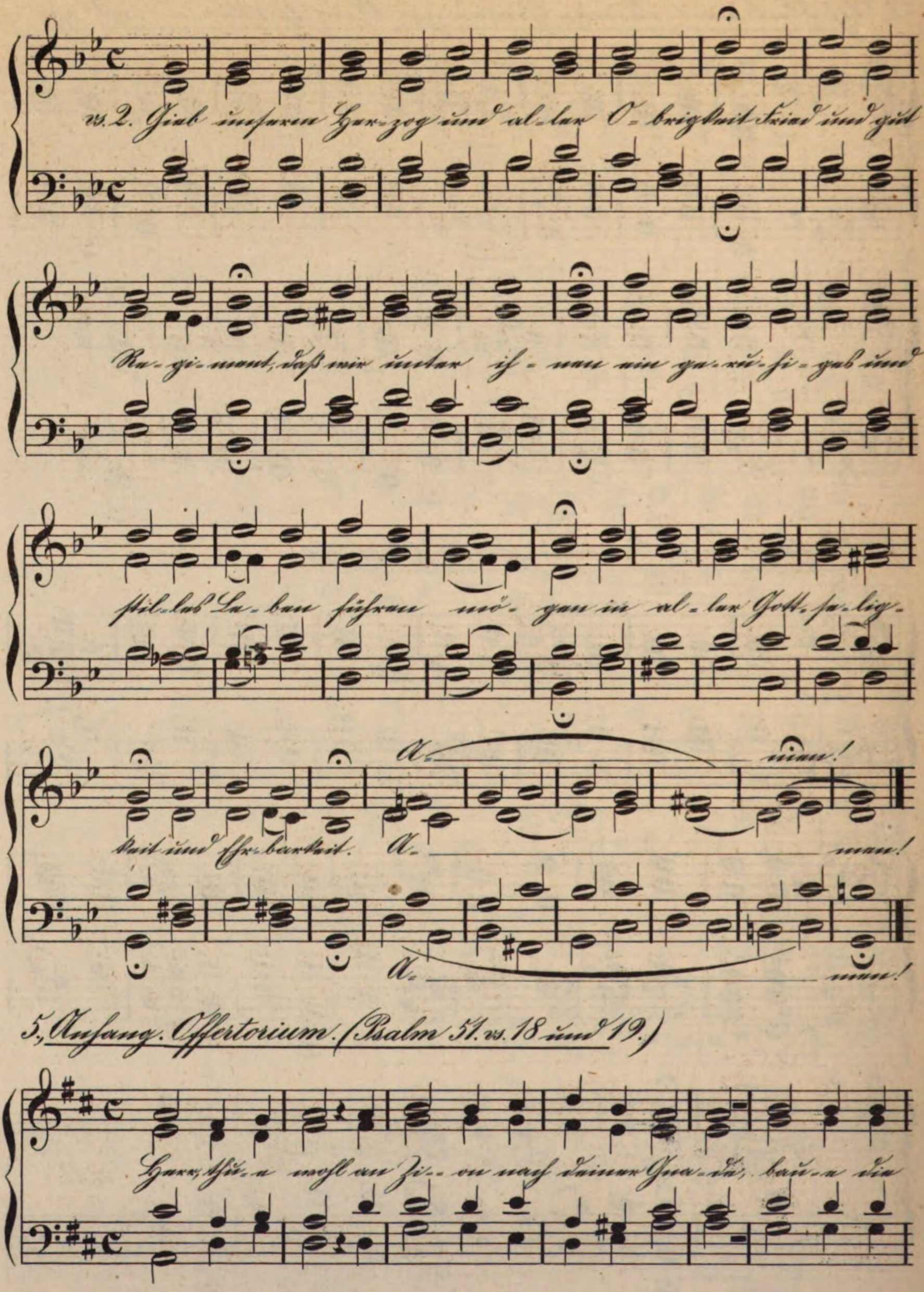
2., Laß mich Deine Spure gg. Mel: Ganz laß ich mich mit Lust gg. S. Bach.

3, Ach bleib mit deiner Gnade zz. Mel: Schmücke, dein ist zz.



4, Barlaif zünd Feindan gnädiglich zz.





5, Anfang. Offertorium. (Psalm 51. vs. 18 und 19.)

Wachet zu Je-ru-salem. Dann werden wir ja-fal-len hin

O-ssan-na in Je-rusalem, Hosianna aus allen Kräften!

dann wird man Je-rusalem auf die Knie fallen. O-ssan-na.

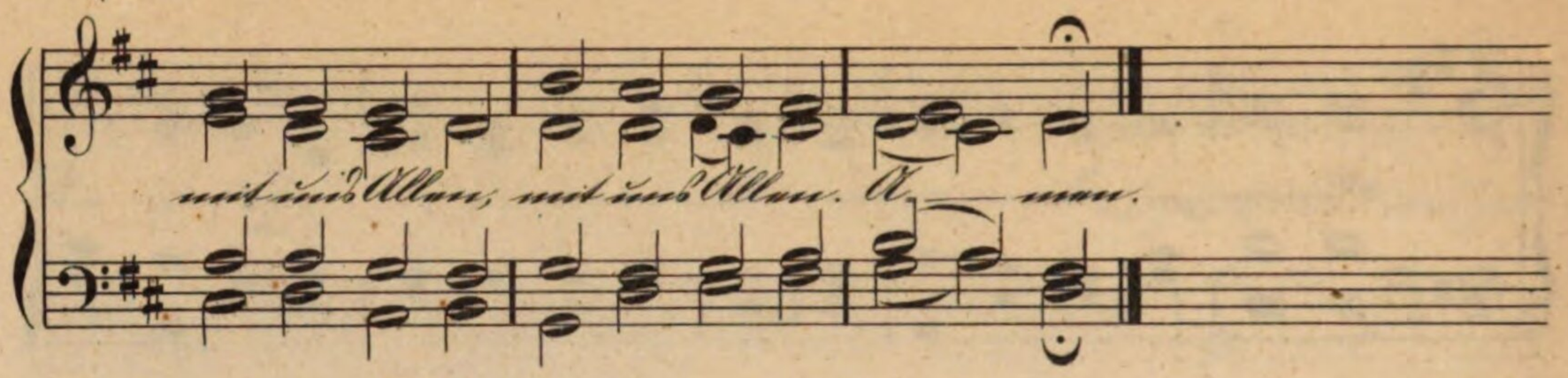
III. Festhymnen.

No. 1. Die Gnade ꝛc. (♩=♩)

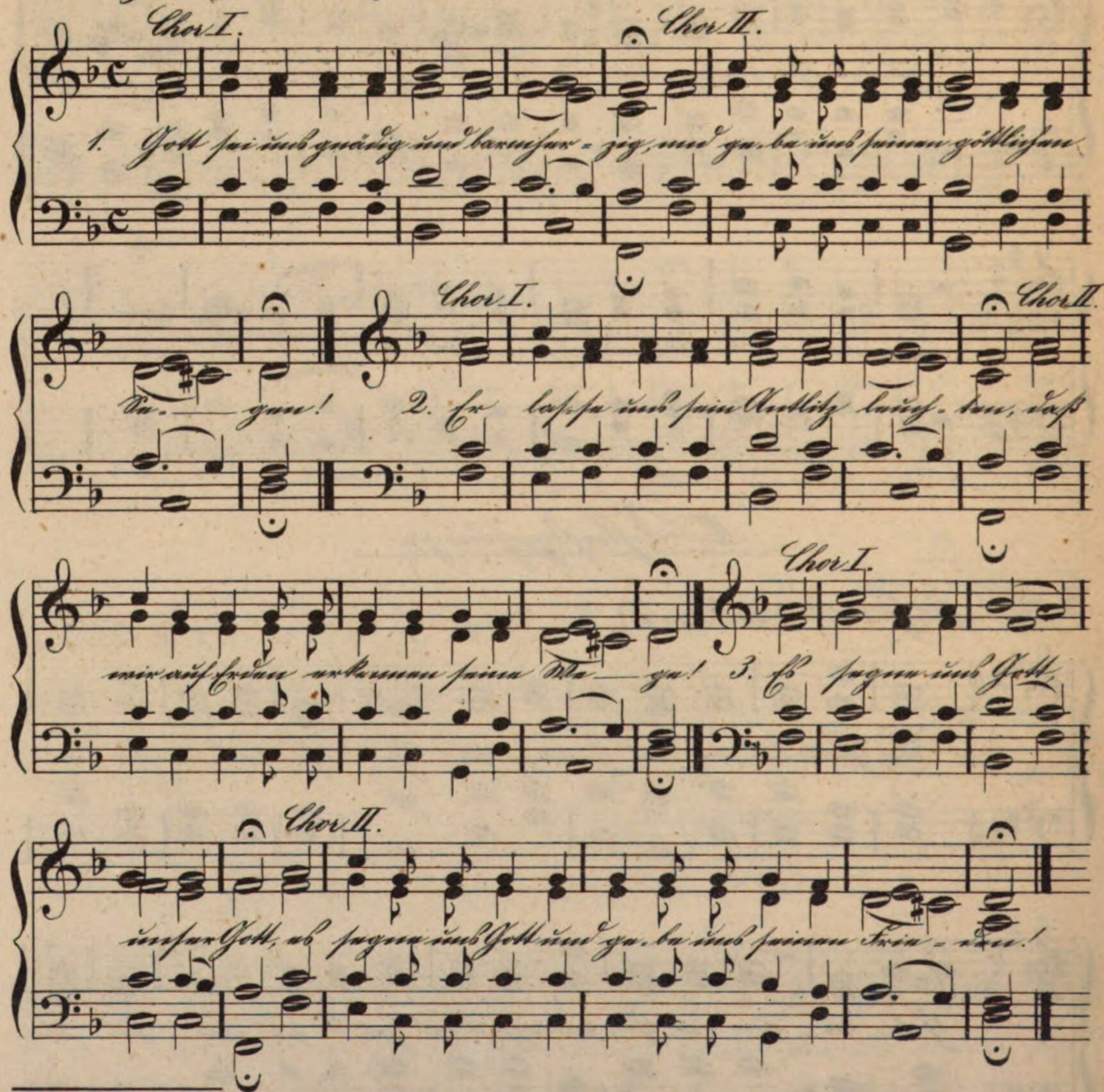
G. F. Hilmer.

Die Gna-de und Barm-her-zig-keit Got-tes und die Lie-be

Got-tes und die Ge-mein-schaft des Hei-li-gen Gei-stes

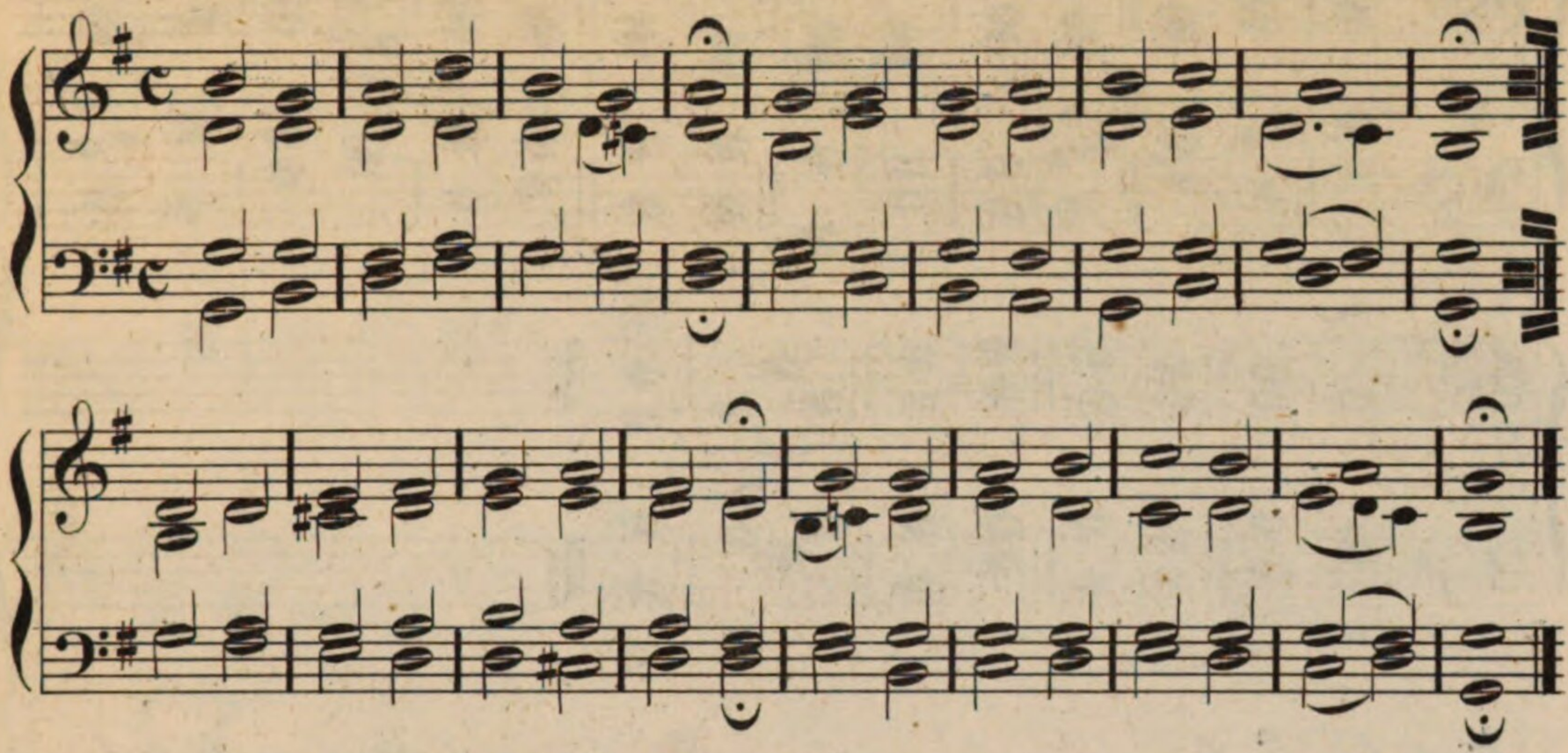


No 2, Gott sei üns gnädig zz. *)

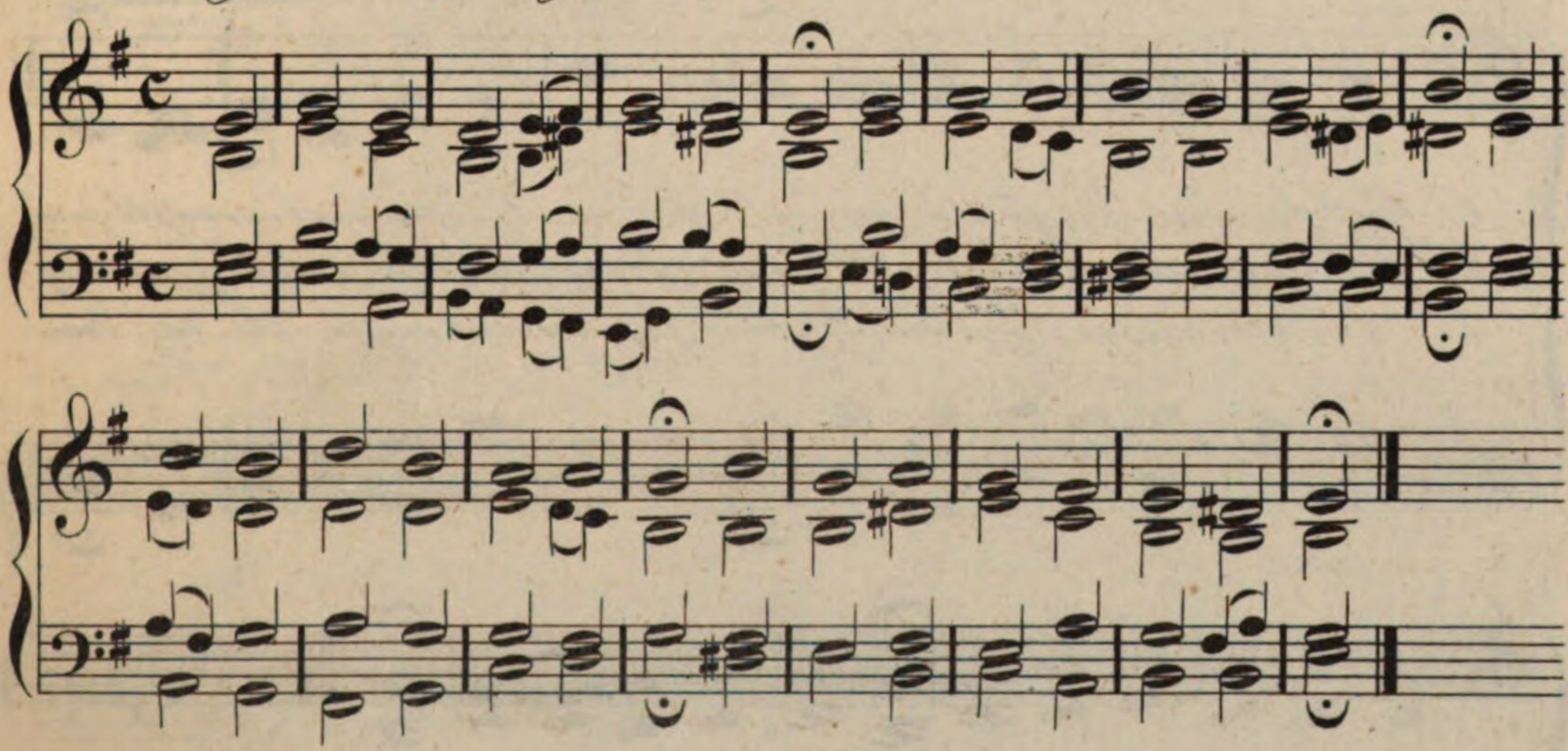


*) No 2, Gott sei üns gnädig zz. kann auch nach der Psalmodia das „Magnificat" gesungen werden.

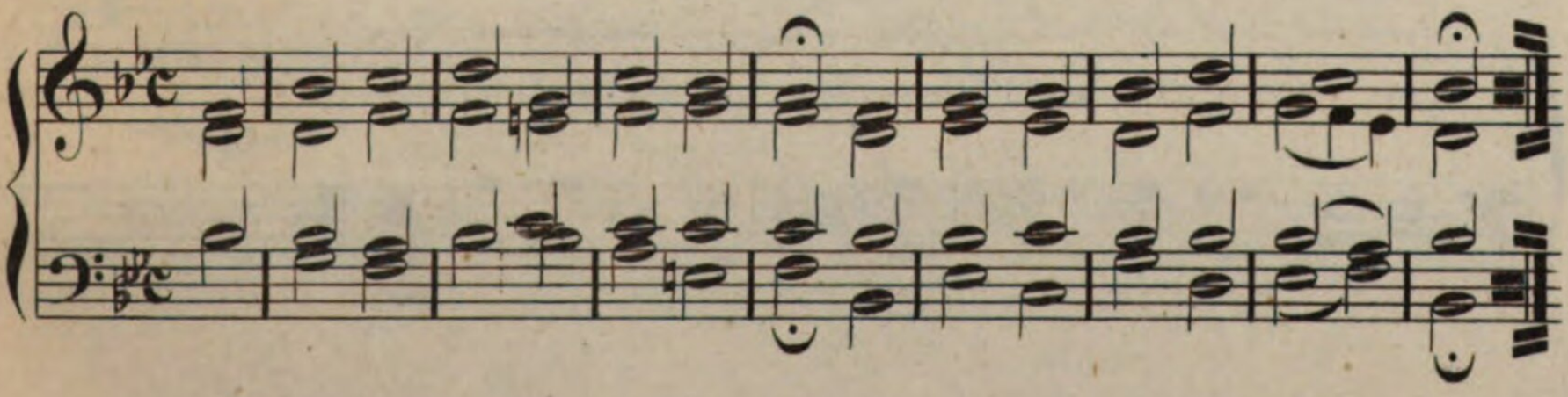
No. 3, Unsere Kühe gg.

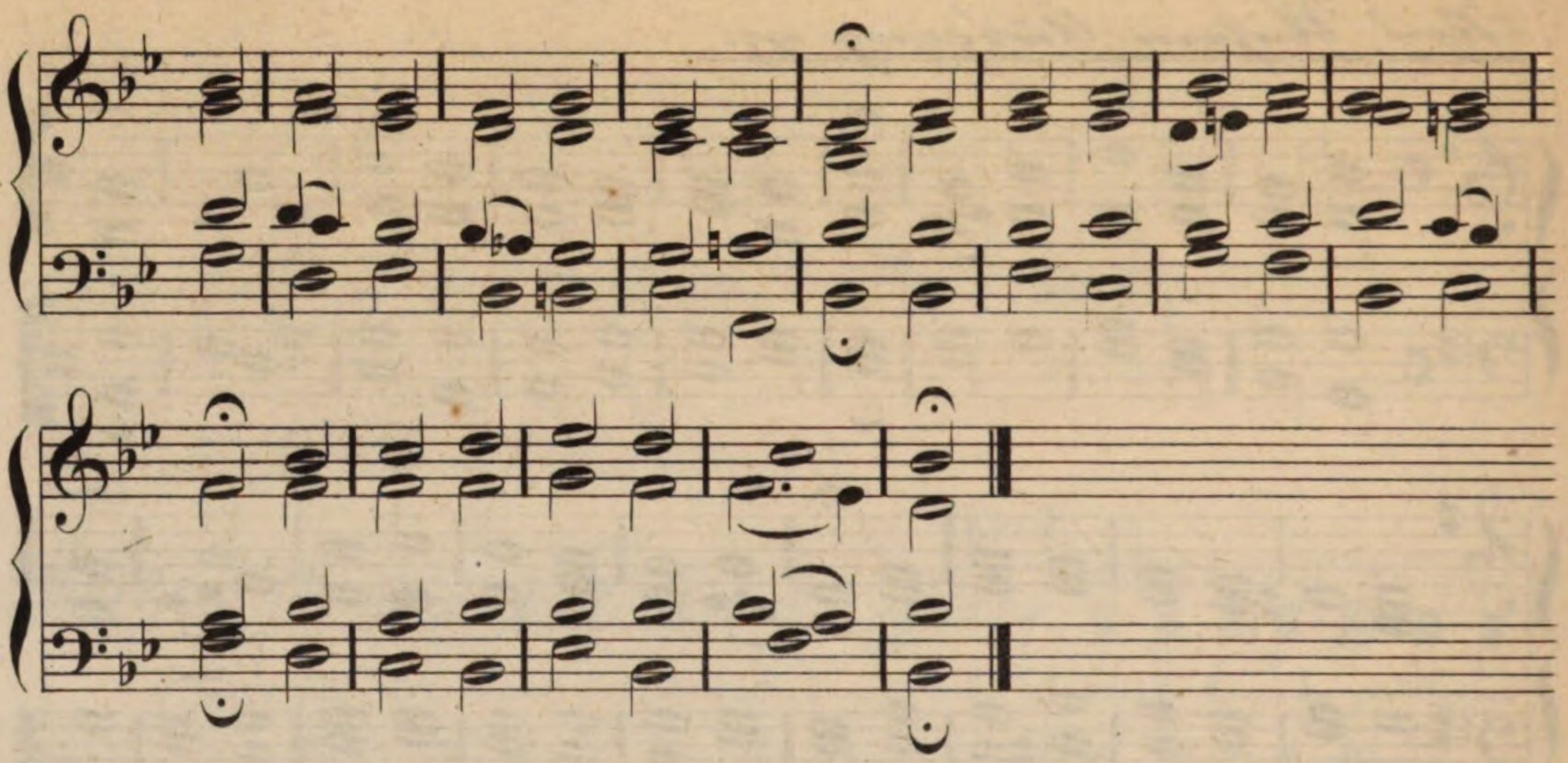


No. 4, Hasen und Hunde gg.



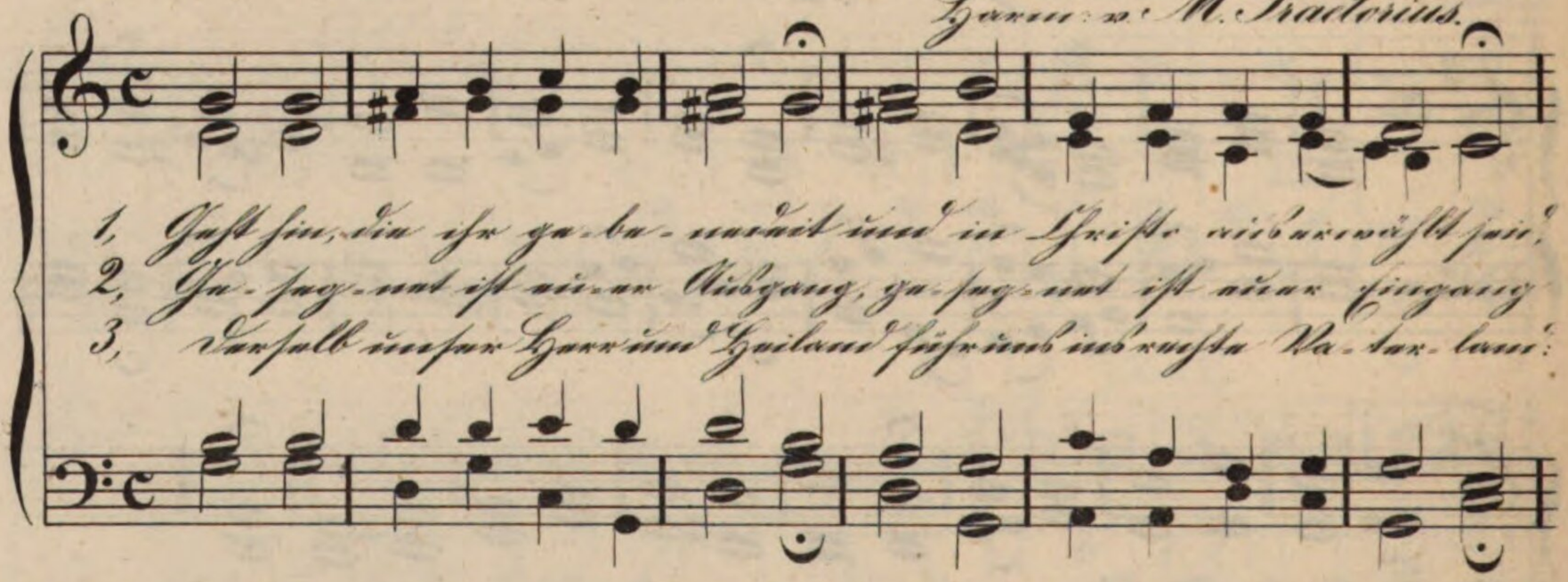
No. 5, Die Landsknechte ff.

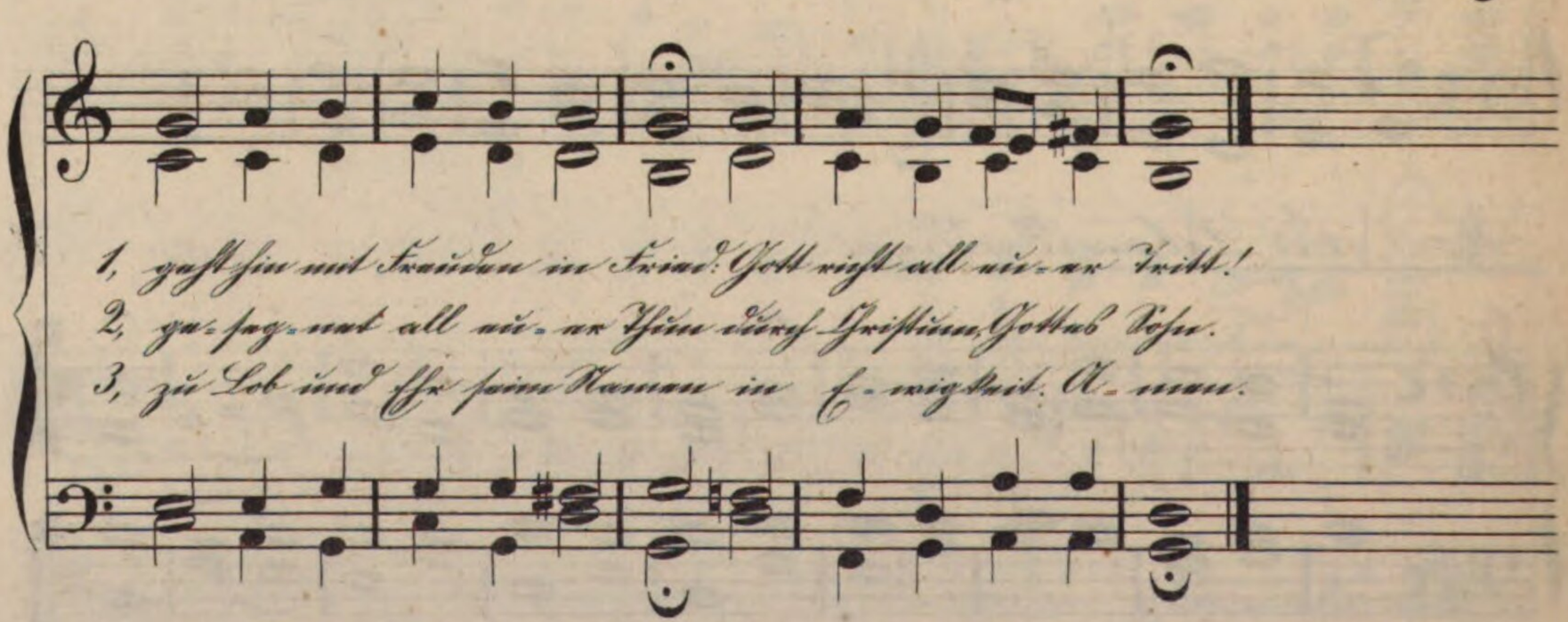




No. 6. Gast sein, die ist gar nackt und bloß. (Sie benedicte.)

Hans v. M. Praetorius.





No. 7. Gott sai galobat unt gabenedeiat etc.

Gott sai ga - lo - bat unt ga - ba - ne - dei - at, dar sind sal - ben
Mit sainem Flaisch un mit sainem Blu - te, das gib unt Gnu -

I^me. II^do.

sat ga - sgni - sat
Gott zu Gu - te!

Ky - ri - e, e - le - i - son!

V. Dab Laudamus te.

(Die grosse Doxologie.)

Ehre sai Gott in der Höhe! (Gloria in excelsis deo.)

D. Bortniansky.

f. p.

Eh - re sai Gott in der Hö — he, und Friede auf Er - den und den

f. (Laudamus te.)

Menschen ein Wohlge - fal — len. Wir lo - ben dich, wir

p. mf.

bu mutuiam diſſ, wir bitten diſſ au, wir grueifen diſſ, wir ſagen dir

f. f.

Danken dir wegen deiner großen Herrlichkeit willen. Herr Gott, himmliſcher

decresc. p. cresc.

König allmächtig, gar Vater! Herr, du einigeborner Sohn, Jeſu

Soli.

p.

Chri - ſtus. Herr Gott, du Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der du hin

Tutti

pp.

nimmſt die Sünde der Welt, erbarme dich unſer; der du hin

cresc. f.

Dir sei Lob und Preis, mit an - dacht, Ja - bal; dir die Ehre

p. mf.

Ruhm und Lob, Ver - stand, un - ser - m Gott! Dir al - lein bist

p.

zu - ge, dir allein bist der Herr, dir al - lein bist der Al - ler - höch - ste,

f.

Je - sus Chri - stus mit dem Hei - li - gen Geist in der Herr - lichkeit

ritard.

Gottes Lob und Preis. Amen, Amen, A_____men!

II. Das Magnificat.

Lobgesang der Maria.

Psalmodia.

Chor I.

1, Mei-ne Seele er-
2, Denn er hat seine niedre Magd
10, Lob und Preis sei Gott dem Vater

Chor II.

1, Und mein Geist freuet sich Gottes
2, Sie-he von nun an werden mich selig preisen alle Kindes-Kind.
10, Und dem

III. Das Benedictus.

Lobgesang des Zacharias.

Psalmodia.

Chor I.

1, Ge-lo-bet sei der
2, Und hat uns aufs-ge-
12, Auf daß er erfüllete denen, die da sitzen

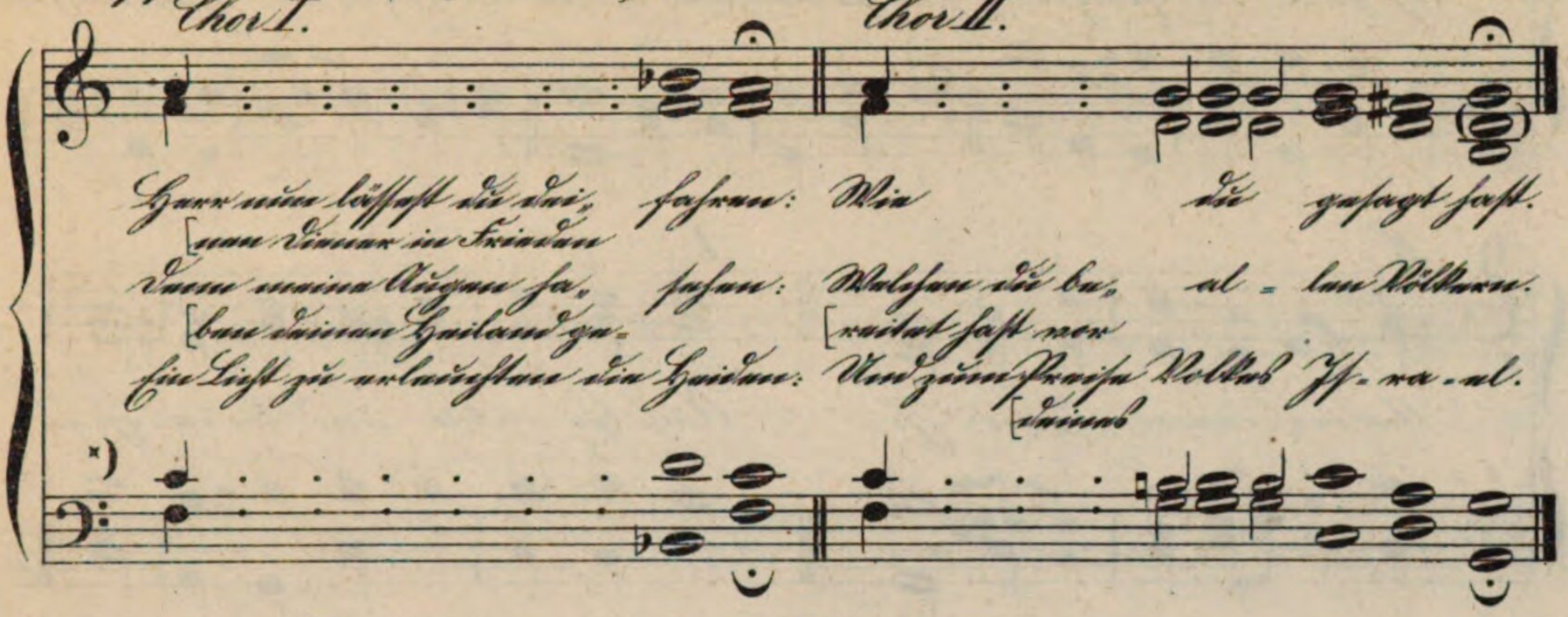
Chor II.

1, denn er hat besucht und
2, Sie dem Hause seines
12, Und wirkte barmherzige Treue auf

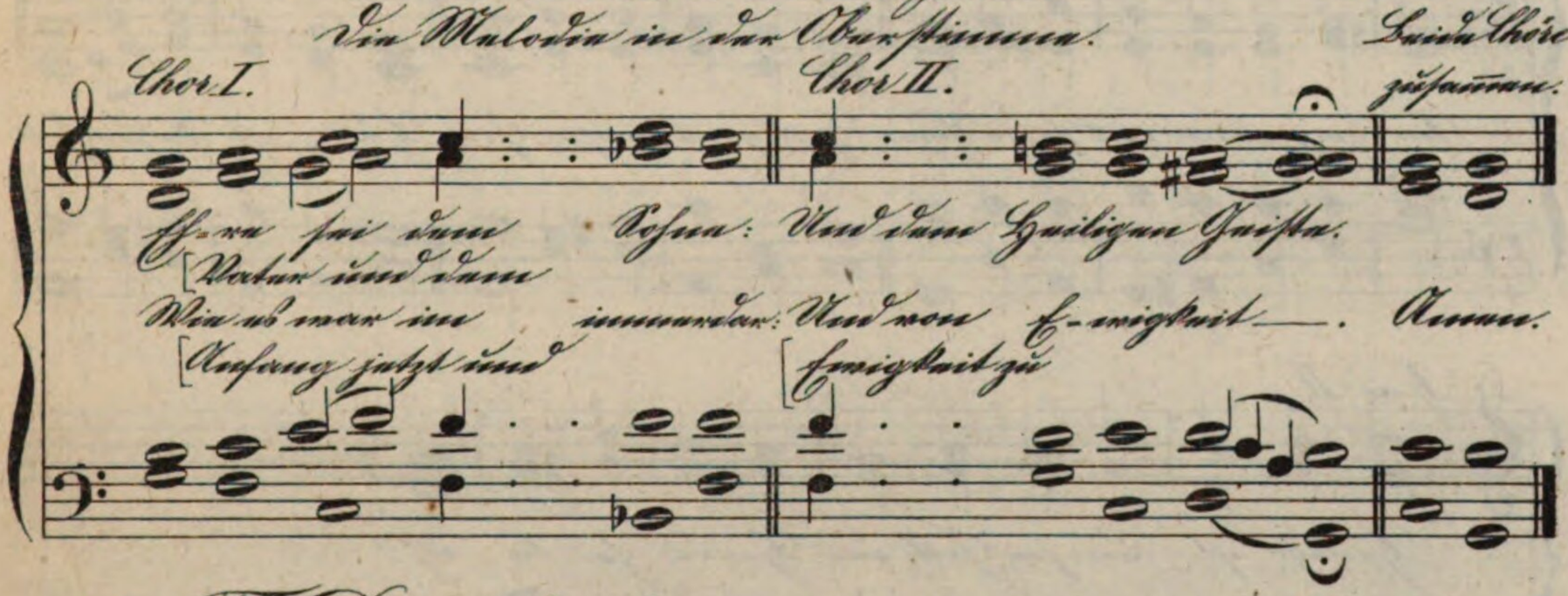
VIII. Das Nunc dimittis.

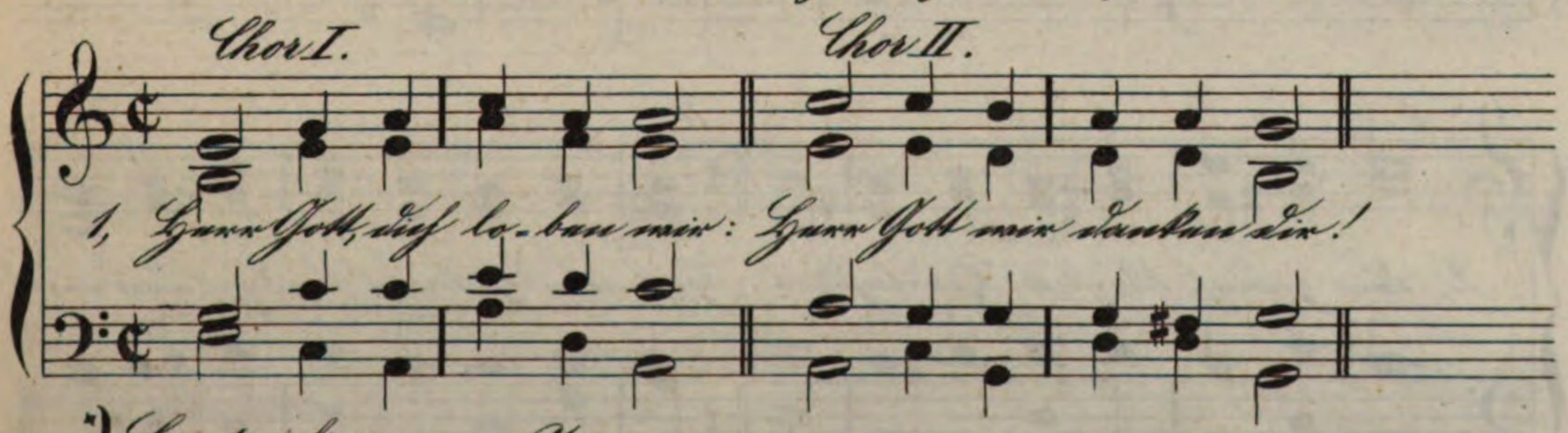
Lobgesang Simeons.

Psalmodie. (Ostton 7on.) Wird auf nach dem V. Psalmtone gesungen.



Die kleine Doxologie.

Die Melodie in der Oberstimme.

IX. Te Deum laudamus. Herr Gott, dich loben wir etc.



Chor I. Chor II. Chor I.

Voll Natur in Herrlichkeit, Voll der Wunder Gottheit, All sorgal' unsrs Himmelskönigs,

II. I.

Und was dient dir nur, Auf Cherubim und Seraphim

II. I. II.

Dir, dir nur immer mit lobsam Munde: Heilig ist unser Gott, Heilig ist unser Gott,

I u. II.

Heilig ist unser Gott, der Herr Zebaoth!

I. II.

2, Dein göttlich Macht u. Herrlichkeit Geht über Himmel und Erden weit.

Chor I. Chor II.

Der heili-gen zwölf Boten Zahl, Und die lieben Pro-pheten all,

I. II.

Die theuren Märtrer allzumal Lo-ben Herr, mit großem Schall.

I. II.

Die ganze werthe Christenheit Rufet dich an Herr al-le Zeit.

I. II.

Herr, Gott Vater im höch-sten Thron, Deinen werthen und einigen Sohn,

I. II.

Den Heilgen Geist und Tröster werth Mit rechtem Dienst sie lobt ꝛc. u. s. w.

Chor I. Chor II.

3, Der König Ehr- ren- ge- wann, Ju- bi- lie- ret, Gott Vater- uns gar Lie- be- bin- det;

I. II.

Der Jungfrau Leib nicht hat verschmäht, Zu uns- er Heil- sam- lich- en Hochzeit

I. II.

Der hat den Tod zerstört sein Macht Und all Christen zum Himmel bracht.

I. II.

Der sitzt zur Rechten Gottes gleich Mit al- ler Ehr- und Vaters Reich.

I. II.

Ein Richter der zukünftig bist All- lob, dich dort und laben ist.

Chor I. Chor II.

4, Nun helf uns Herr, du Leidensmann, Du mit deinem theuren Blut uns hast versöhnt.

I. II.

Laß uns dein Himmel haben Theil: Mit deiner Heerde ewiglich.

I. II.

Hilf deinem Volk, Herr Jesu Christ, Und segne, was dein Erbteil ist.

I. II.

Wart und pflag ihr zu aller Zeit, Und hab sie hoch in Ehren.

I. II.

5, Täglich, Herr Gott, dich loben wir, Und preisen deinen Namen hier.

Chor I. Chor II.

Sei gnädig, o treuer Gott, vor allen Dingen und Werken.

I. II.

Sei uns gnädig, o Herre Gott, sei uns gnädig in allen Nöten.

I. II.

Zeig uns deine Barmherzigkeit, die uns Hoffnung zu dir schafft.

I. II.

Auf dich hoffen wir, lieber Herre, Herre, Herre,

X. Gott sei mir gnädig &c. (Miserere.) Psalm 51.

Psalmodia. (Ostav Ton.)

Chor I.

Chor II.

vs. 1. Gott sei mir gnä- dig nach deiner Güte: Und tilge meine Sünde nach deiner großen Barmherzigkeit.

I.

II.

vs. 4. Wie dir allein habe ich gesündiget: Auf daß du recht behaltest, und rein dastehst wenn du richtest.

I.

II.

vs. 5. Siehe, ich bin in Sünden geboren: Und meine Mutter hat mich in Sünden empfangen.

I.

II.

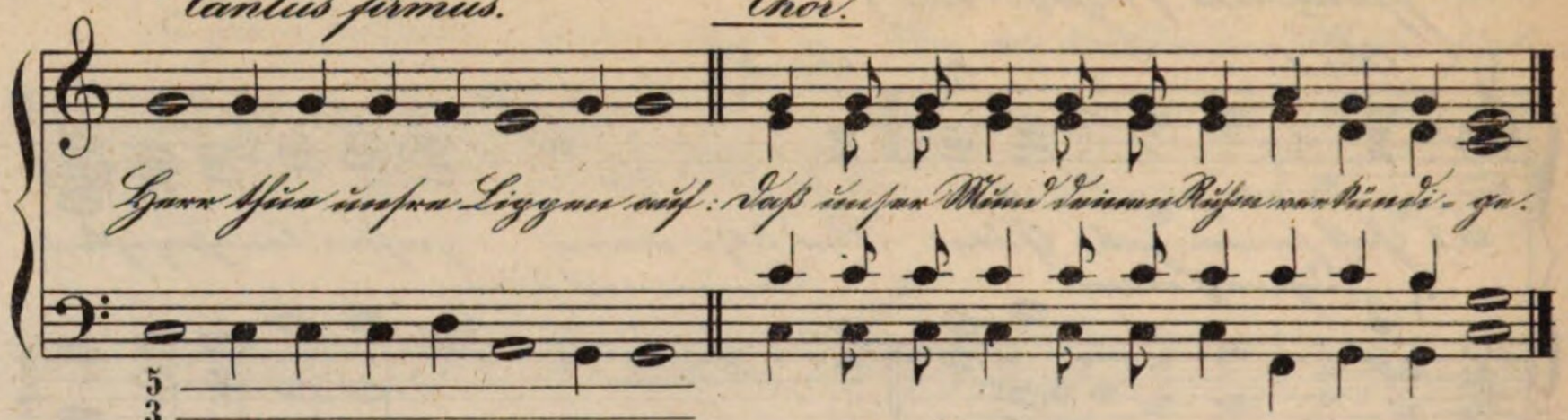
vs. 17. Die Opfer, die Gott gefallen, sind ein zerschlagener Geist: Ein zerschlagen und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten.

*) Cantus firmus im Tenor.

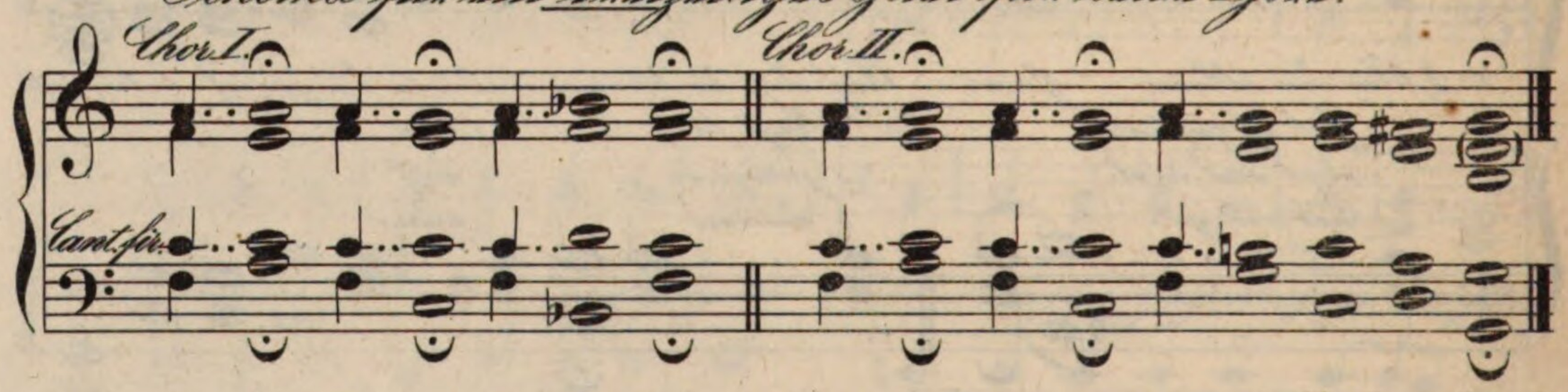
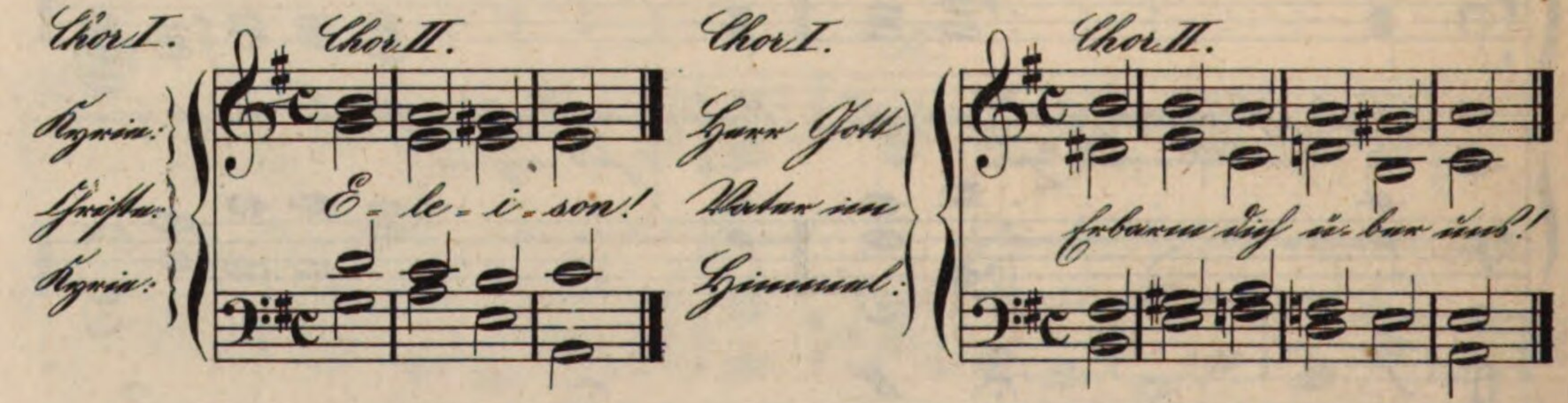
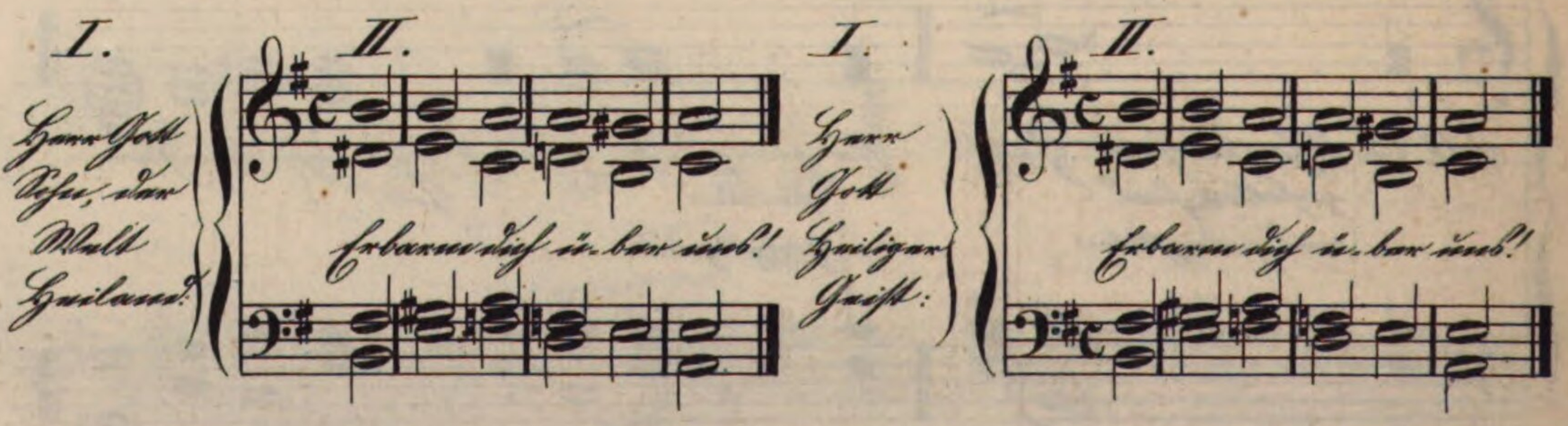
Ps. „Domine labia" aus Psalm 51. vs. 15.

Zweistimmig.
Cantus firmus.

Chor.

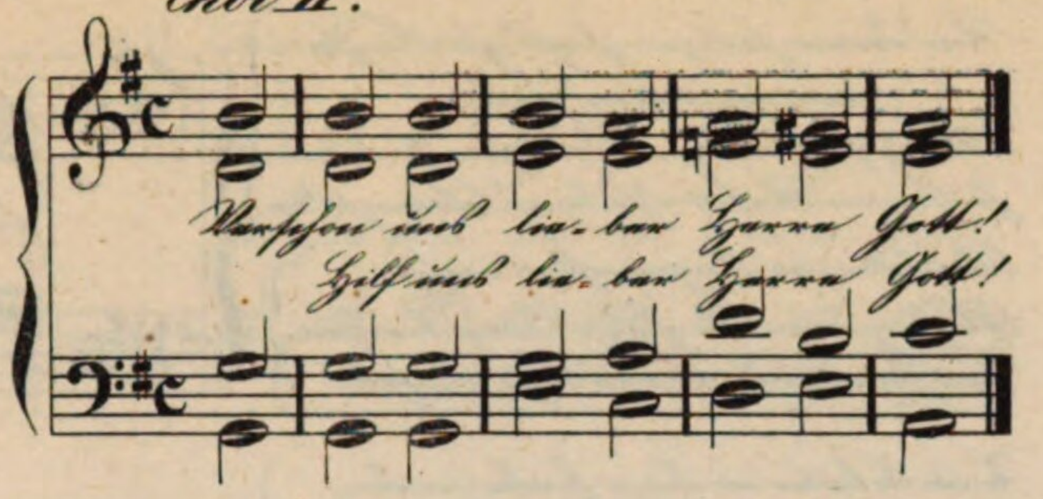


Anfang zum Psalmvers.

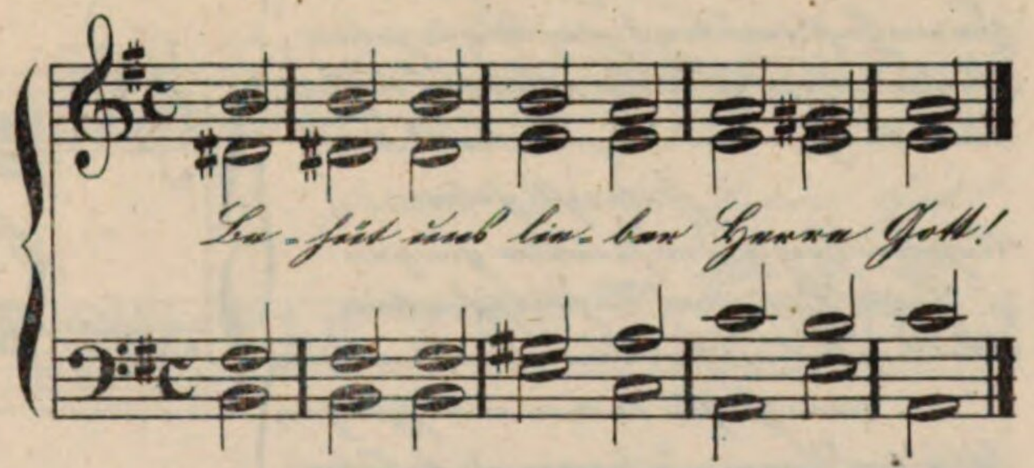
Schema für eine dreizeilige Fuge für beide Chöre.

XII. Die Litanei.

Chor I.

Chor II.

Bei und gnädig:
Bei und gnädig:



Vor allem Sünden,
Vor allem Irrsal,
Vor allem Babel:
Vor des Teufels Trug u. List,
Vor böser schneller Tod,
Vor Pestilenz und Hunger Zeit:

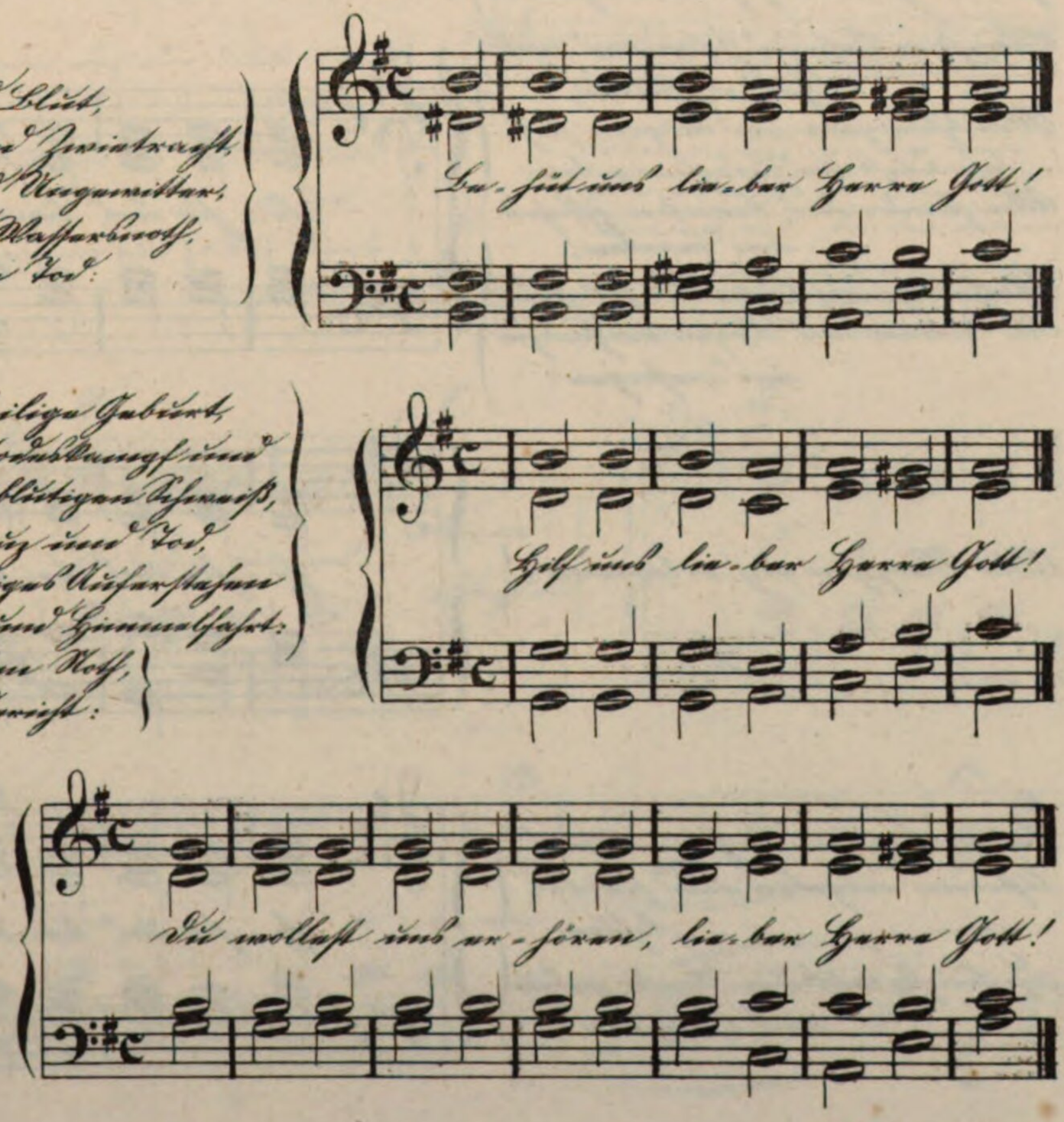


Vor Krieg und Blut,
Vor Aufruhr und Zwietracht,
Vor Hagel und Ungewitter,
Vor Feuer und Wasserbrost,
Vor dem ewigen Tod:

Durch deine heilige Gebürt,
Durch deinen Todeskampf und
blutigen Schweiß,
Durch dein Kreuz und Tod,
Durch dein heiliges Auferstehen
und Himmelfahrt:

Zu unserer letzten Not,
Vor jüngsten Gericht:

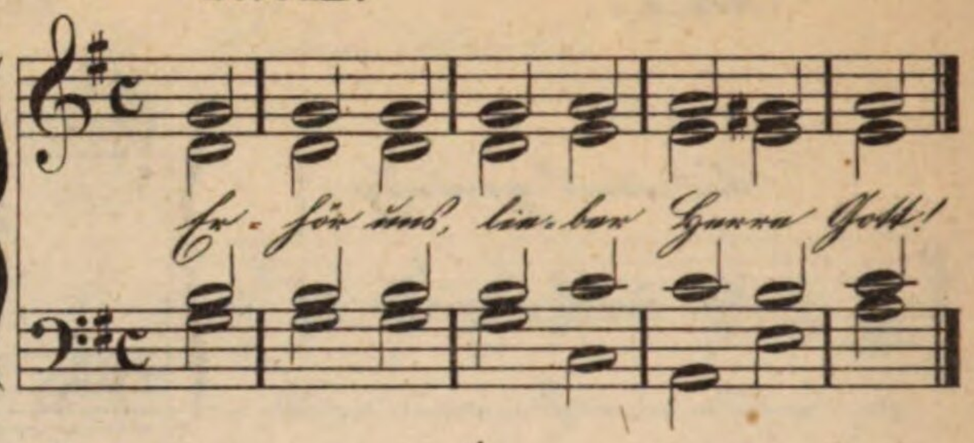
Wir armen
Sünder bitten:



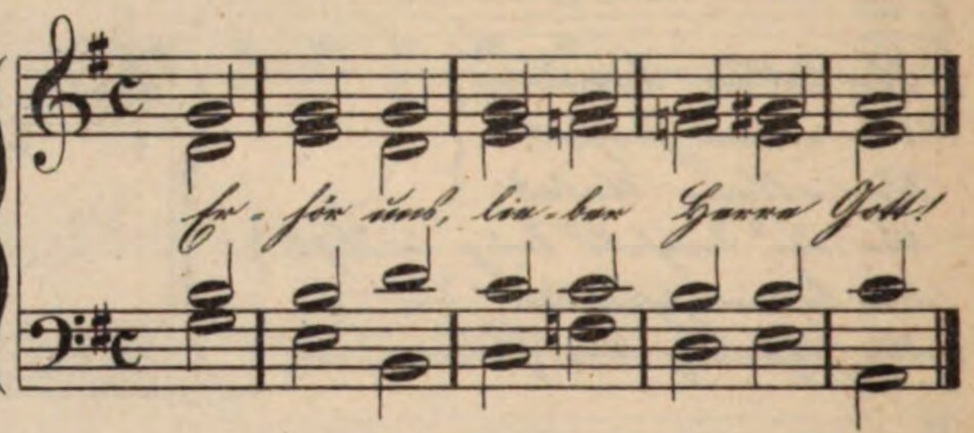
Chor I.

Und deine heilige schrifftliche Lehre
vergiebest und süssest,
Alle Bischöffe, Pfarrer und Lehrer und
heilsame Worte und heiligen Lebenswandel:
Allen Rotten und Aergernissen wehren,
Alle Irrige und Verführte wiederbringen,
Den Satan unter unsere Füsse treten:

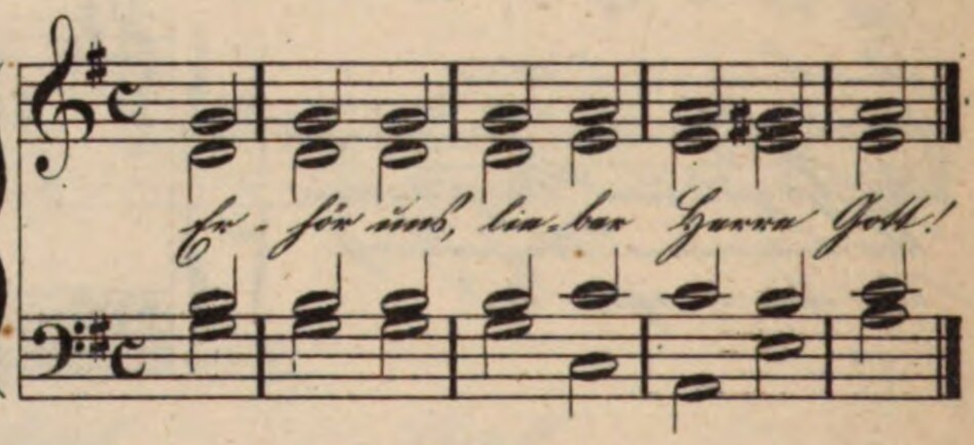
Chor II.



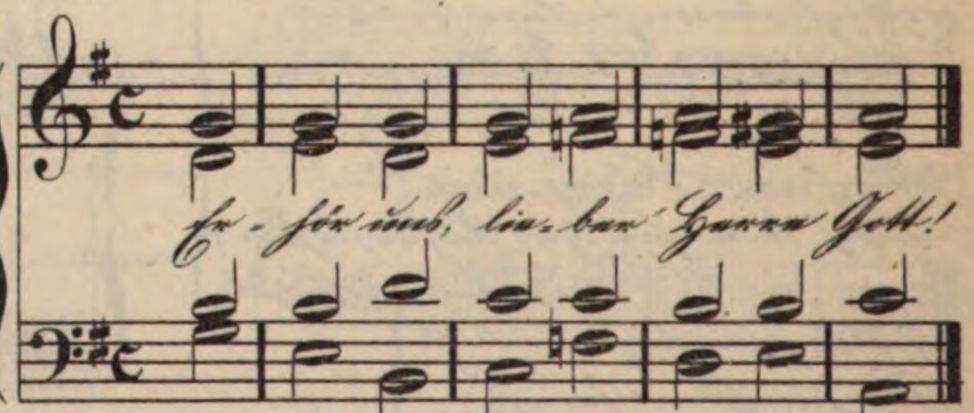
Treue Arbeiter in deine Ernte senden,
Deinen Geist und Kraft zum Worte geben,
Allen Betrübten und Elenden helfen und trösten:
Allen Königen und Fürsten Friede und
fruchtbare geben,
Unseren Herzog und seinen ganzen
Hofstaat Heil und Segen erkennen,
Alle Obrigkeit in Land und Leuten mit der,
wenn Gericht halten und schützen,
Kirche und Gemeinde segnen etc. bestätigen:



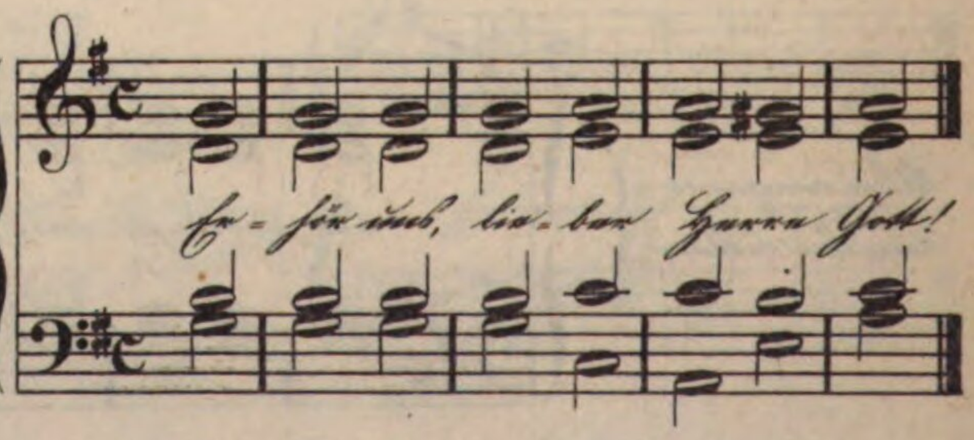
Allen, so im Kloster und Gefängnis sind, viel
Hülf erscheinen,
Allen Schwangeren und Säugenden fröhliche
Frucht und Gedeihen geben,
Allen Kindern und Kranken pflegen
und warten,
Alle Gefangenen los und ledig lassen,
Alle Wallenden und Reisende wiederbringen
und versorgen:



Allen Verfolgten Hülf erbarmen:



Unseren Feinden, Verfolgern und
Lästerern vergeben und sie be-
kehren,
Die Heiligen auf dem Lande geben
und bewahren:



Chor I.

Chor II.

Und und gnädiglich anhören:

Ehr - hör uns, lie - ber Herre Gott!

O Jesu Christe, Gottes Sohn:

Ehr - hör uns, lie - ber Herre Gott!

O du Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt:

O du Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt:

O du Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt:

Erbarme dich un - ser und!
Erbarme dich un - ser und!
Gib uns dei - nen Frie - den!

I. II.

Christe:

Ehr - hö - re uns!

I. II.

Kyrie:
Christe:

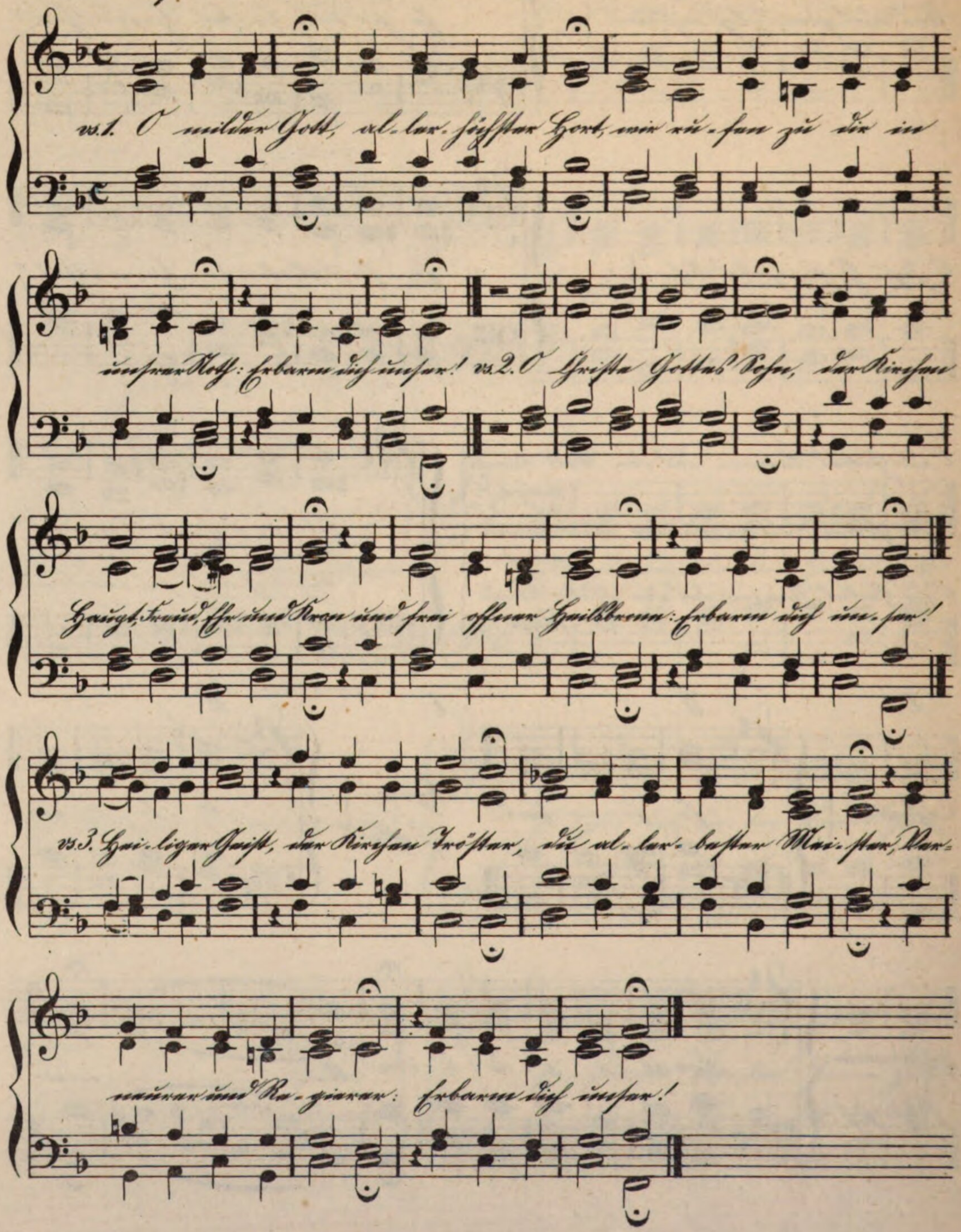
E - le - i - son!

Beide Chöre zusammen. (Allein.)

Ky - ri - e, e - le - i - son! K. - - - rie!

XII. Kyrieleis auf die Festtage.

a. Auf Advent.



b. Auf Maifeyertag.

vs. 1. O Vater der Barmherzigkeit, wir bit-ten dich mit Innig-keit: Du

wollest dich er-bar-men der Schwachen und Armen: Christe,

vs. 2.

al-ler Welt Heiland, hilf Al-len, die dich haben nöthig, daß sie in der zu-

vs. 3.

nehmen stets und für. O Hei-li-ger Geist, mehr uns Gott, sink auf der

gläubi-gen Rott, und welche dürft deine Gnad der Er-wor-benen Gemeind.

Ein andachtsvolles.

vs.1. O Vater, allmächtiger Gott, gib Ihr Gnade mir, wie auch Ihr Kraft, damit ich groß Lust

vs.2.

Inzigkeit erbarme dich über uns doch! O Christe, wollst uns gnädiglich schauen, für uns

bitt' Ihr Mutter- gottes Maria- ria: erbarme dich über uns doch!

vs.3.

O Heiliger Geist, wollst uns gnädiglich allzeit fürglich hin- beten,

und auf deinen Willen stets- beten: erbarme dich über uns doch!

c. Auf Ostern.

vs. 1. O Herre Gott, Vater im ewigkeit: Dein güt Barmherzigkeit gnädig.

vs. 2. Herr Jesu, aller Welt Heiland &c. ist Trost: was sünd Alle von Sünden lob.

vs. 3. O Hei-li-ger Geist Trost Heil und Rath-heit, Lieb und Glauben

al-lerzeit gib göttlich Ein-wohnigkeit!

für Advent.

vs. 1. Kyr-ie, O Gott aller Welt Hoffnung und Na-tur: Ei-le-i-son!

vs. 2.

Hei - ßa, was Gott ü. Menschen gaben, der da für und trägt Gottes Zorn: f -

vs. 3.

la - i - son!

Kyj - ri - e, Eleïi - son! Christe, eleï - son! Kyri -

vs. 4.

und dann Rose ein Gott: f - la - i - son!

e, eleï - son! Kyj - ri - e, hilf und las

mein im festen Glauben rein dis an - bataue al - lein, und bleiben die

Dienar Dein: f - la - i - son!

d. Auf Pfingsttag.

vs. 1. Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit, groß ist deine Barmherzigkeit,

al. lan Dein Wesen und Re - gie - ren. *f*

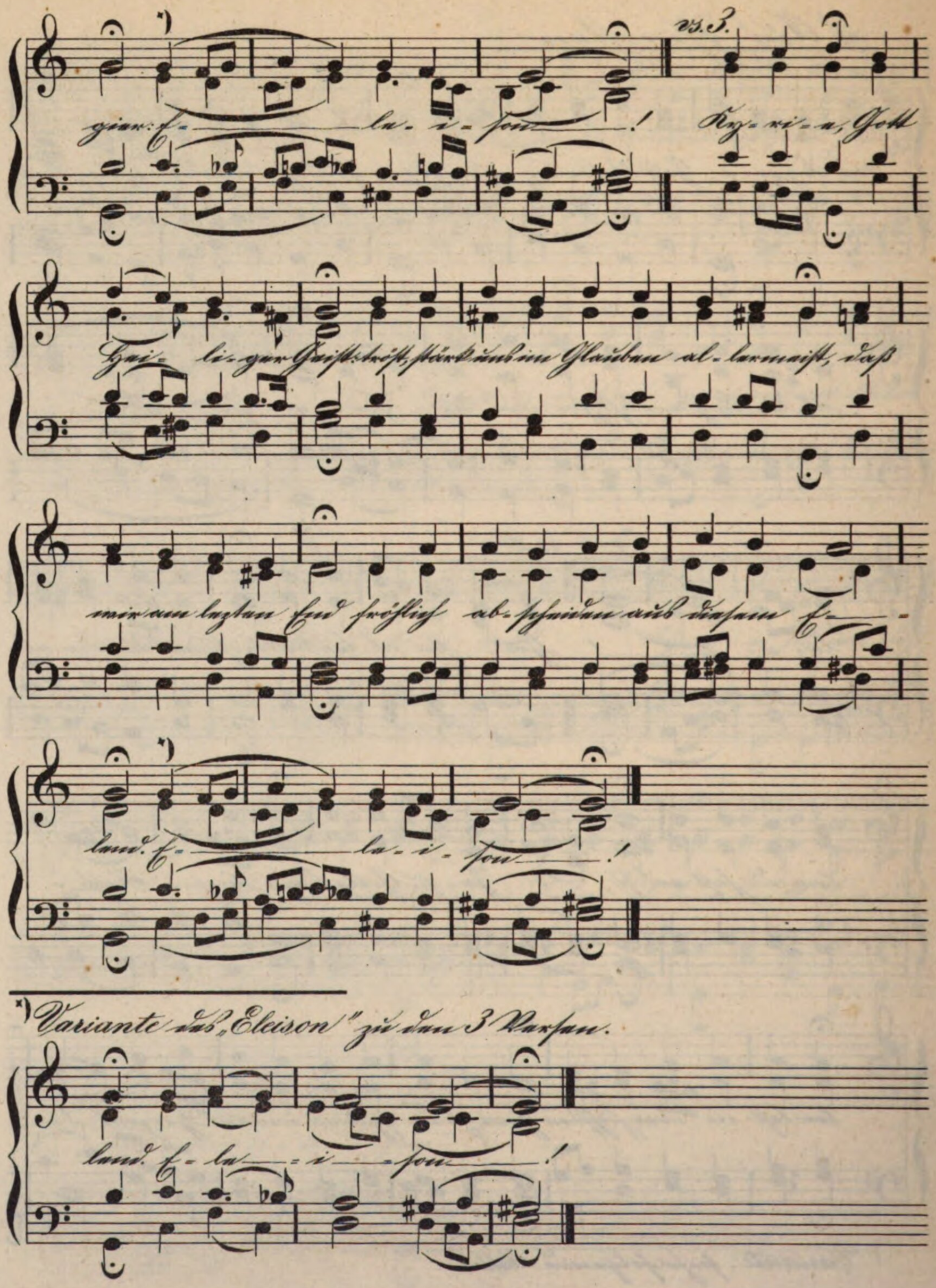
vs. 2.

la. i - son! Chri - ste al. lan Mittler, und Heiland al.

lein die Seel erlöst; o Je - su Gottes Sohn unser Mitt -

lan bist ein wahrer Trost, zu dir sehnen wir uns Ganzen La -

*) Variante: diese folgende Weise.


*)
gianc. f- la- i- son!
vs. 3.
Kyr- ri- e, Gott
Hei- lig- ster Geist- tröst, stärk- und- bleib- uns Glaub- ens al- lermeist, das
mir aus- ganz- em Grund fröh- lich ab- sa- gen und dein- er- f-
laud. f- la- i- son!
*) Variante des „Eleison" zu den 3 Versen.
laud. f- la- i- son!

6. Das große Lyrion.

vs. 1. O Va-ter der Barmher-zigkeit, Brunn aller Gü-tigkeit, laß fließt

vs. 2.

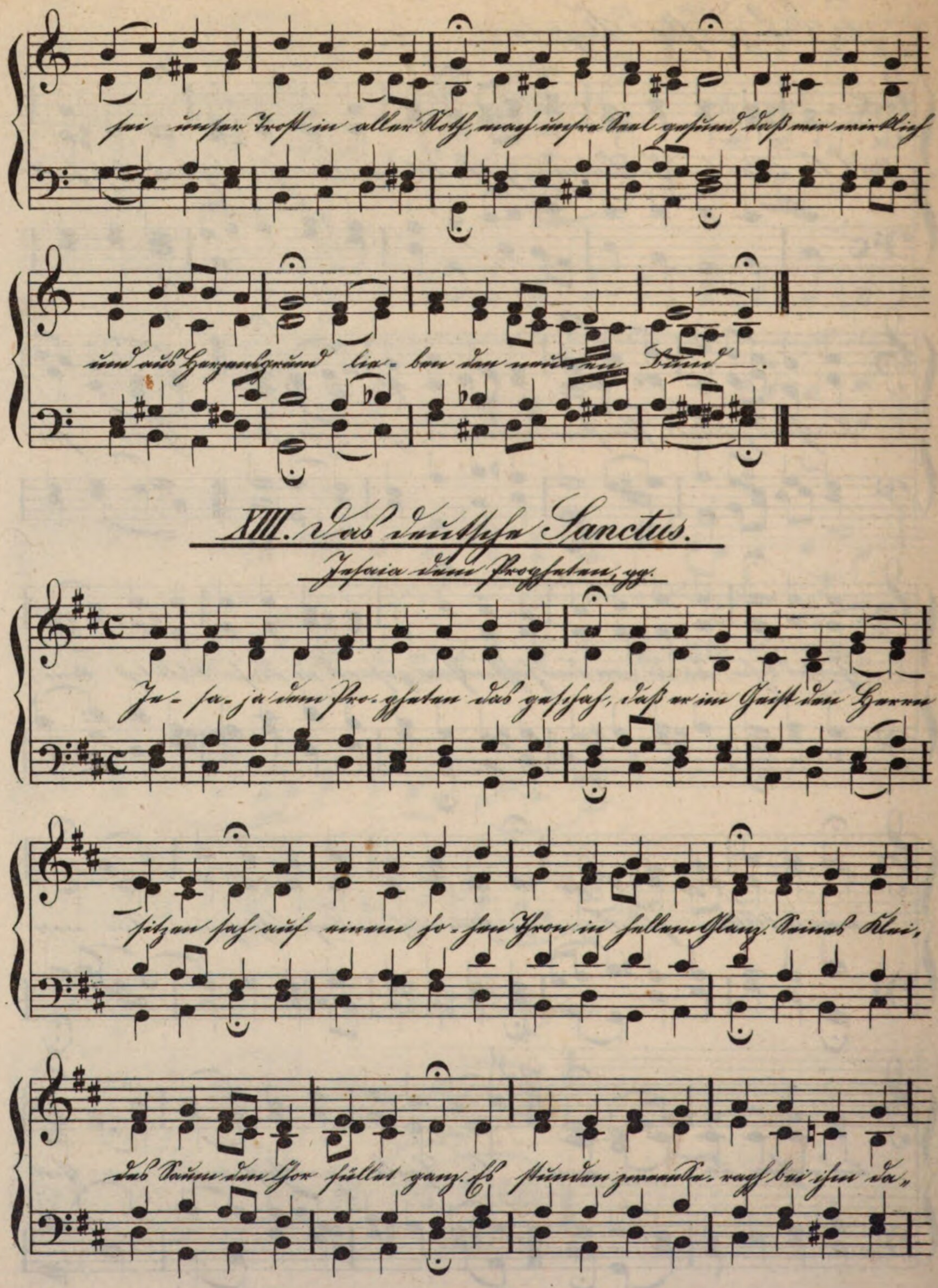
dein Gnad zu uns flie-ßen und uns der ge-win-nen. Hei-li-ger,

Gottes Sohn, der du von dem höchsten gesandt in diese Welt bist kom-

men, uns Allen zu Trost kommen ist in unser Herz und Sin-nen,

vs. 3.

und unser Va-ter nen-nen. O Heili-ger Geist mach-en Gott,



XIII. Das deutsche Sanctus.

Jesaia dem Propheten, rc.

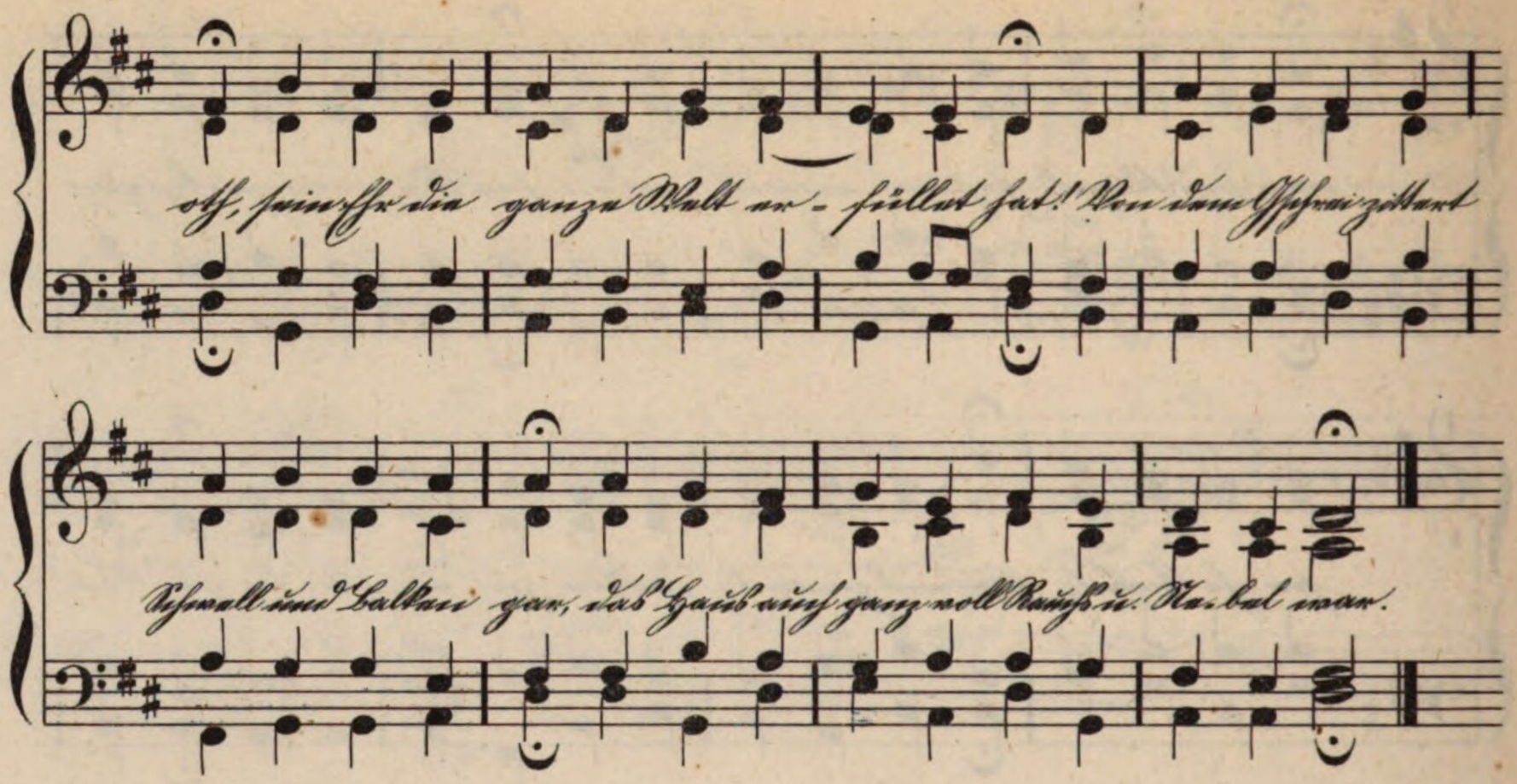
wan, fun Hügal fas un ninan jadan fan Mit gwaan nan Bargan

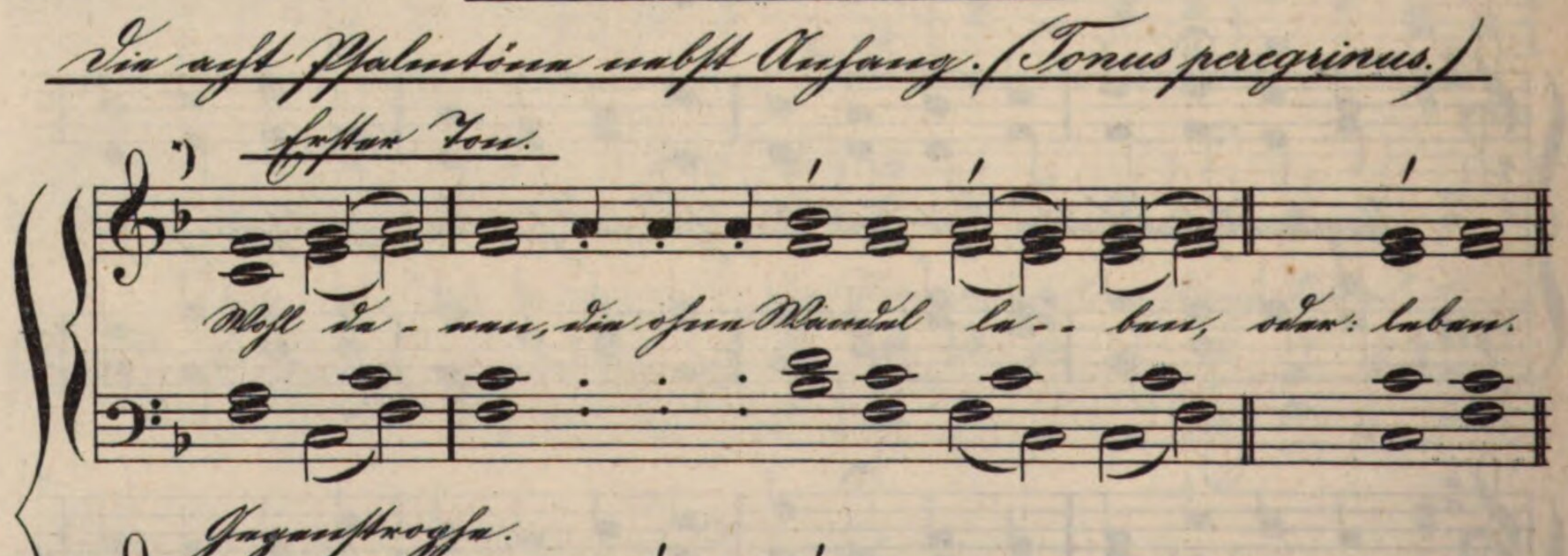
fin ihr Antlitz klar mit gwaan bu-dachan fin dia Tü-pa gan. Und

mit dan andarn gwaan fia flogan frai, gan andan nia fan fia mit

großan Befrai: Heilig ist Gott, dan Hawwa Ze-ba-oth, Heilig ist

Gott, dan Hawwa Ze-ba-oth, Heilig ist Gott, dan Hawwa Ze-ba-





XIII. Litanei der Marburger,

sonst XII. die Litanei.

XV. Psalmodie.

Die acht Psalmtöne nebst Anfang. (Tonus peregrinus.)

*) Der Cantus firmus im Sopran bei sämmtlichen Psalmtönen.

Zweiter Ton.

Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser:

Jugendstroffa.

So schreiet meine Seele, Gott, zu dir. oder: Gott, zu dir.

Dritter Ton.

Hö. re, Gott, meine Stimme in meiner Kla. ge.

Jugendstroffa.

Du. für. te meine Leben vor dem grausamen Feinde. od. grausamen Feinde.

Vierter Ton.

Ich freu. e mich, daß mir gesagt ist,

Jugendstroffa.

daß wir werden ins Haus des Herren gehen. oder: des Herren gehen.

Fünfstar Ton.

Ich danke dir von ganzem Herzen. od. Ich danke dir von ganzem

Jugendstrophe.

Vor den Göttern will ich dir lob. sing. dein.

Sechster Ton. Anfang d. Jugendstr.

Gott, gib dein Gericht dem Könige, od. dem Könige, Und deine

Jugendstrophe.

Und deine Ge, des Königs Tochter. od. Und deine Ge, Kö. nigs Tochter.

sanftigkeit Kö. nigs sanftigkeit des

Siebenter Ton.

Der Himmel er. zählen die Ehr. re Got. tes, od. Ehr. re Gottes,

Jugendstrophe.

Und die Feste verkündiget seiner Hände Werk. od. seiner Hände Werk.

Alstar Ton, Ite Form.

Gott man lo-bet dich in der Stille zu Si-on,

Jagaustrophe.

Und dir be-zahlet man Ge-lüb-de.

Alstar Ton, IIte Form.

Gott man lo-bet dich in der Stil-le zu Si-on,

Jagaustrophe.

Und dir be-zah-let man Ge-lüb-de.

Psalm 114. Kirchenton Ton, Ite Form. IIte Form. (Das Magnificat.)

Da Israel aus Egypten zog,

Meine Seele er-hebet den Herren,

Jagaustrophe.

Das Haus Jakob aus dem fremden Volk.

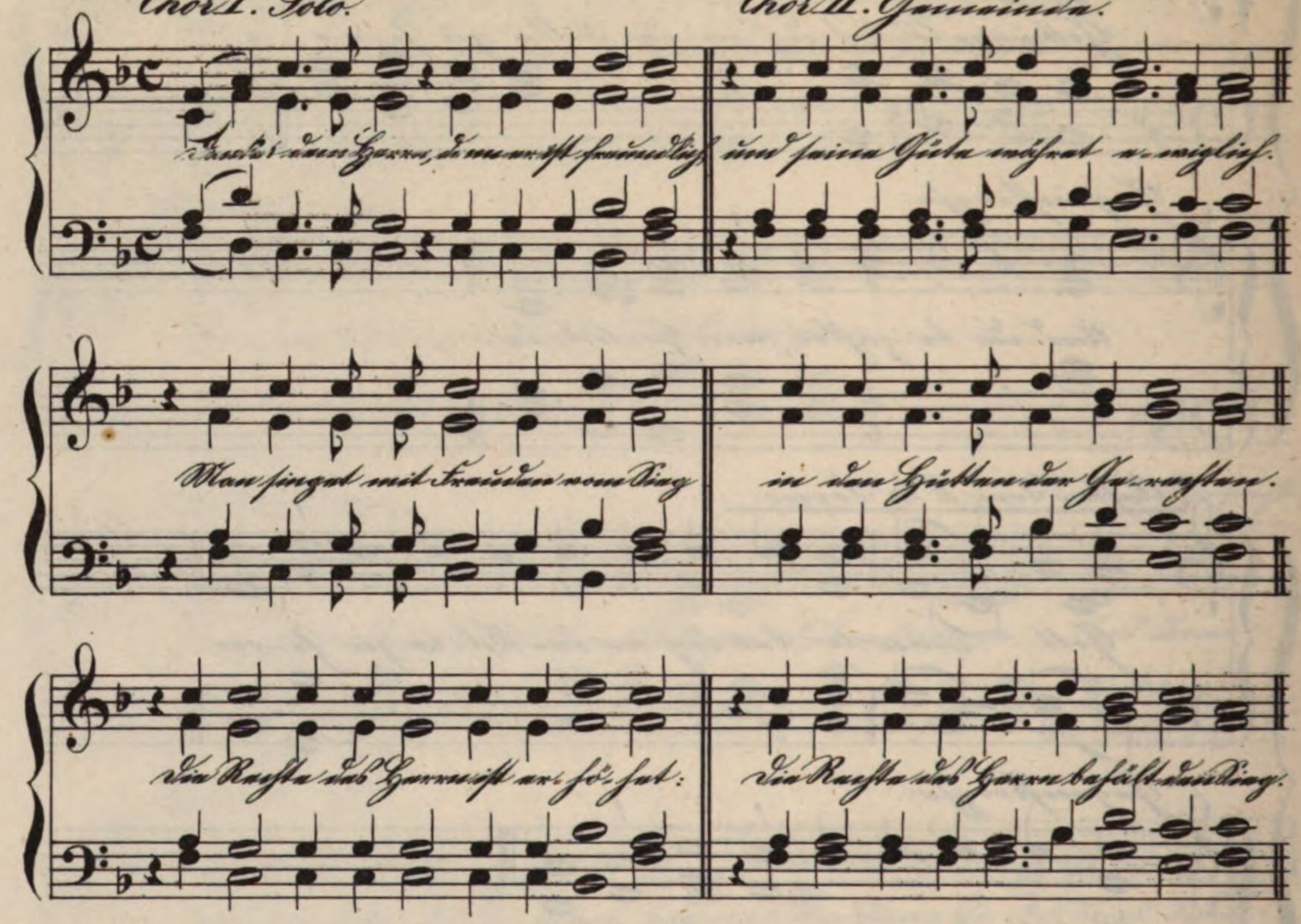
Jagaustrophe.

Und mein Geist freuet sich Gottes mei-

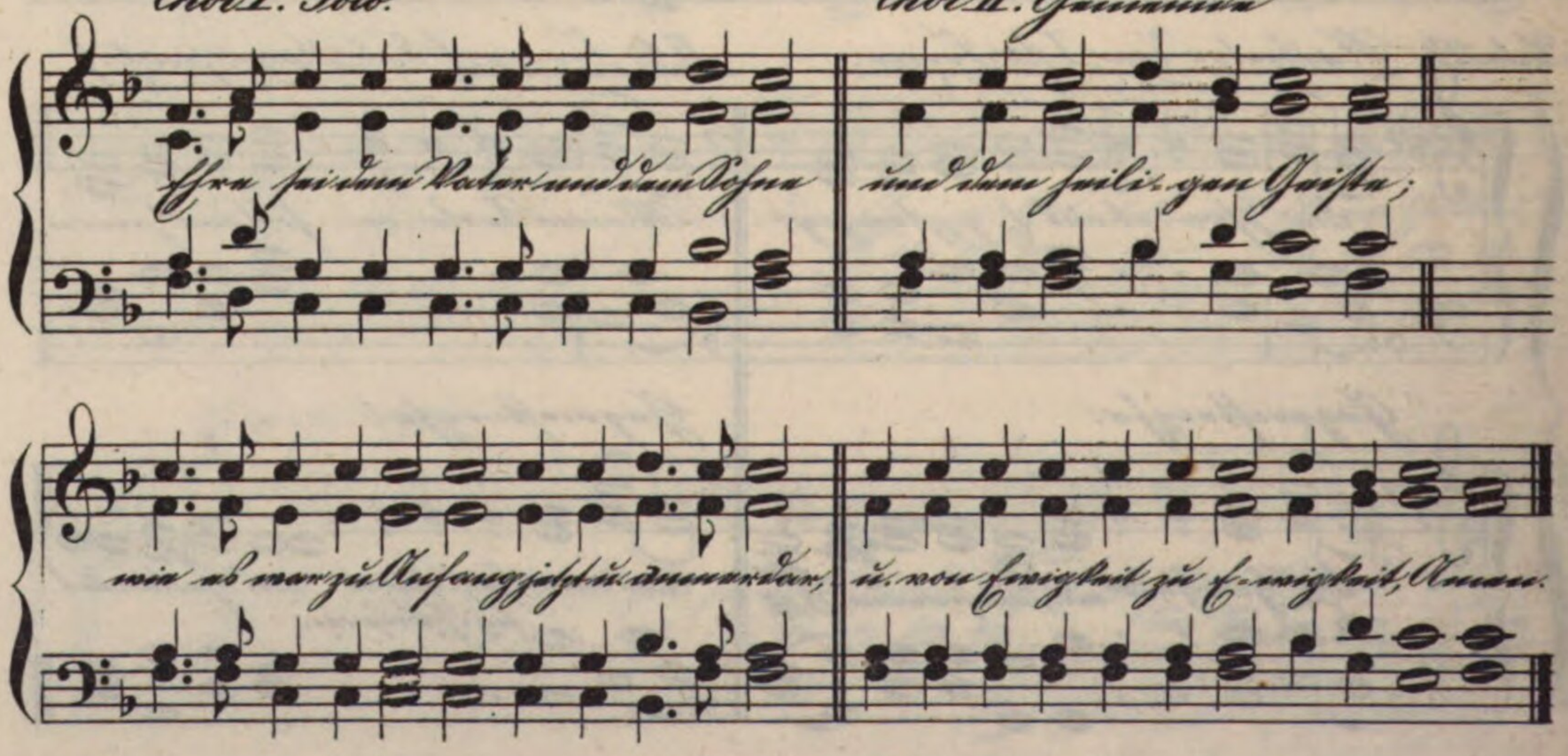
nes Heilandes.

Psalmodie nach dem V. Psalmtone abgekürzt.

Chor I. Solo.

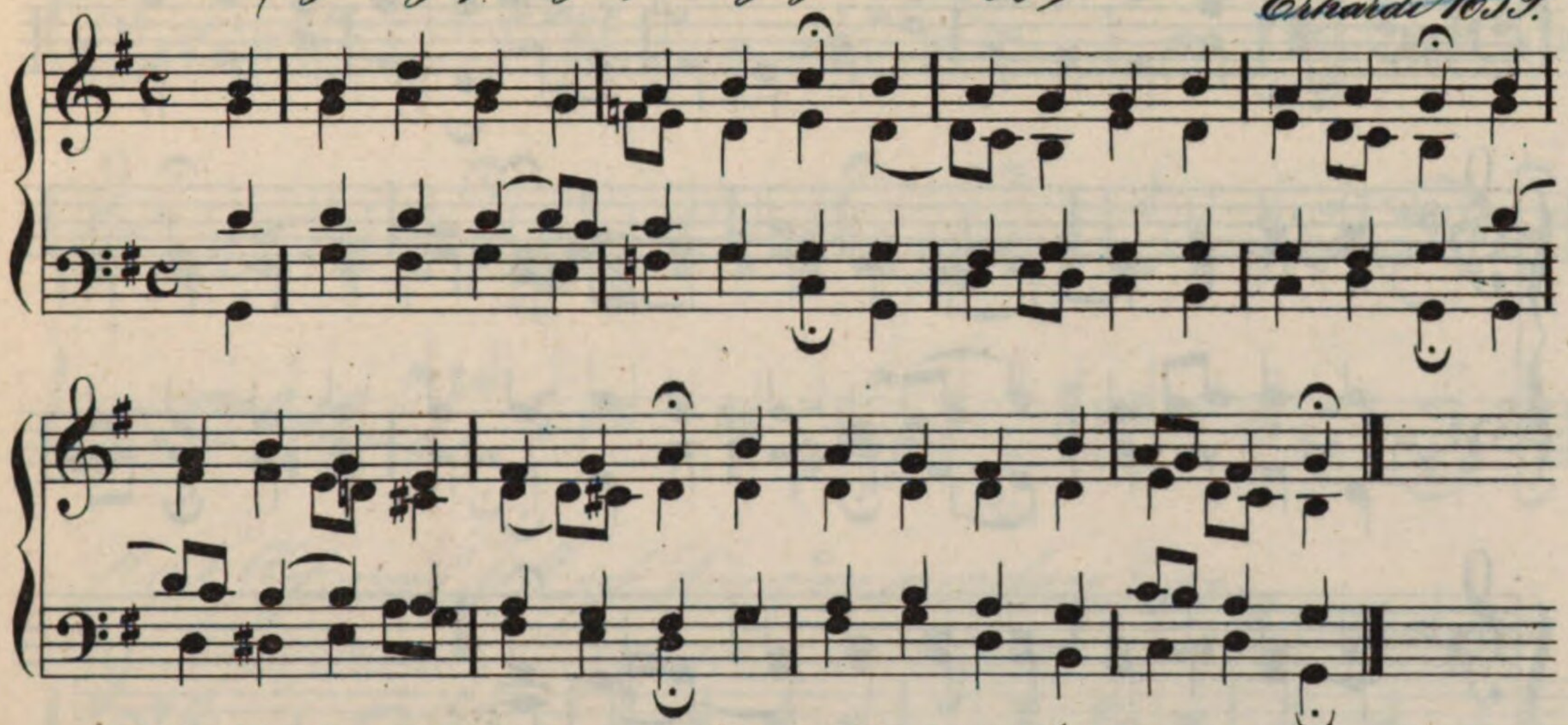
Chor II. Gemeinde.

Die kleine Doxologie als Respons.

Chor I. Solo.

Chor II. Gemeinde

Choral-Melodieen.

No. 1a. Ach, bleib bei uns, Herr Jesu Christ ꝛc.
(Herr Jesu Christ, dich zu uns ꝛc.)

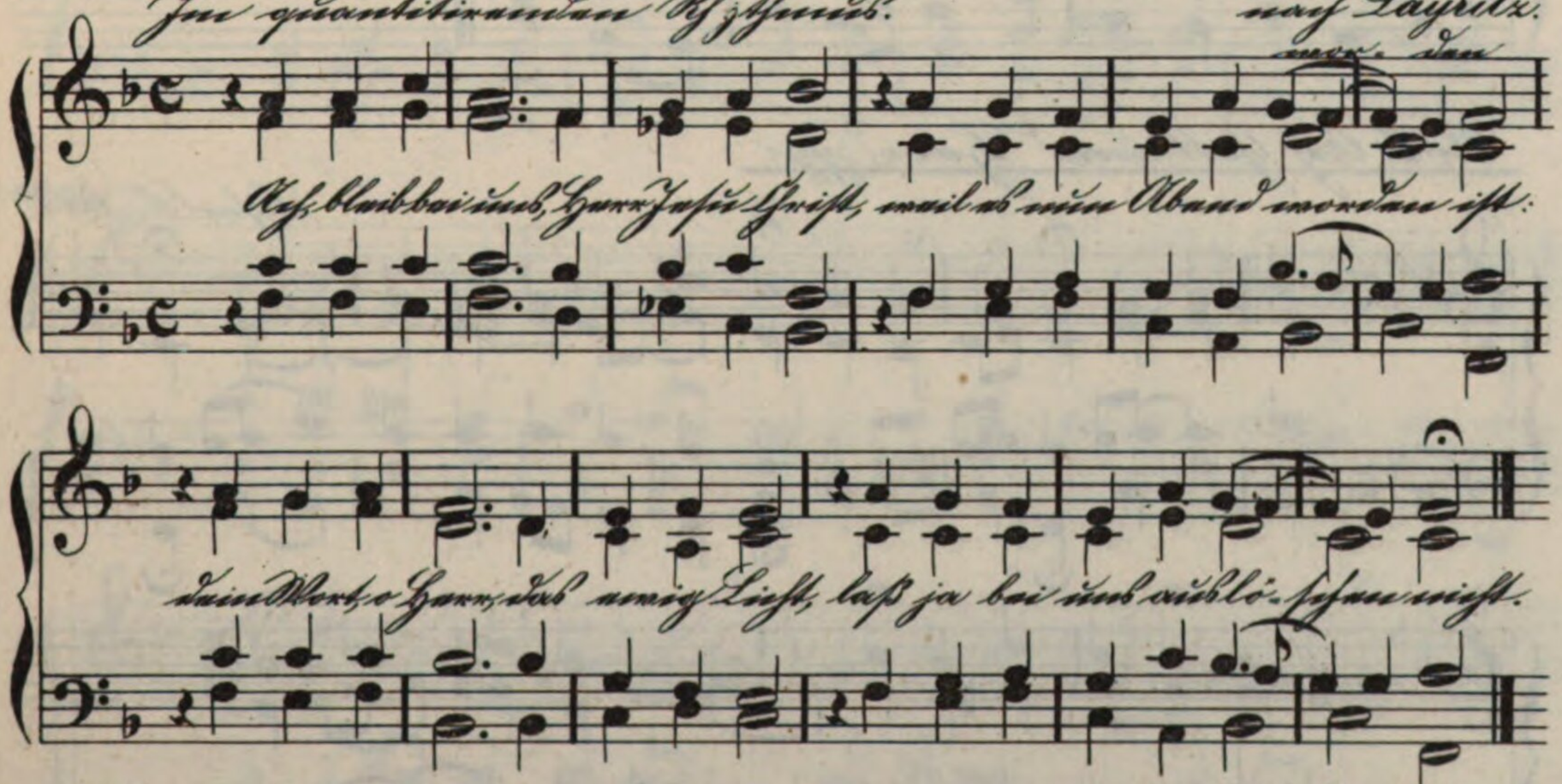
Erhardi 1659.



No. 1b. Ach, bleib bei uns, Herr Jesu Christ ꝛc.

Von gnadenreicher Melodey.

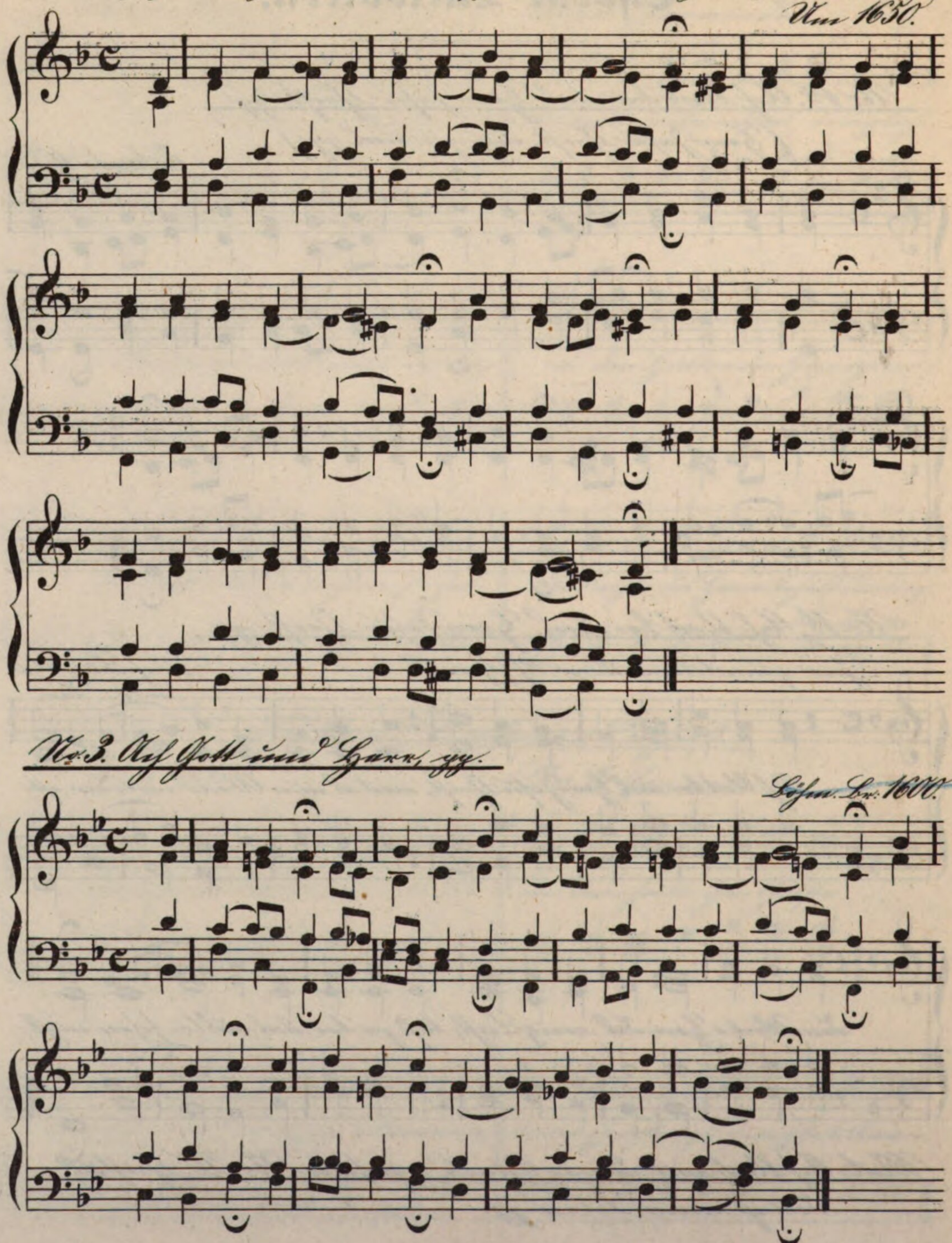
nach Layritz.



Mel: Ach bleib mit deiner Gnade ꝛc. siehe No. 20. Christus,
der ist mein Leben ꝛc.

No. 2. Ach Gott, wie ſind meine Feinde ſo groß worden, zz.

Um 1650.

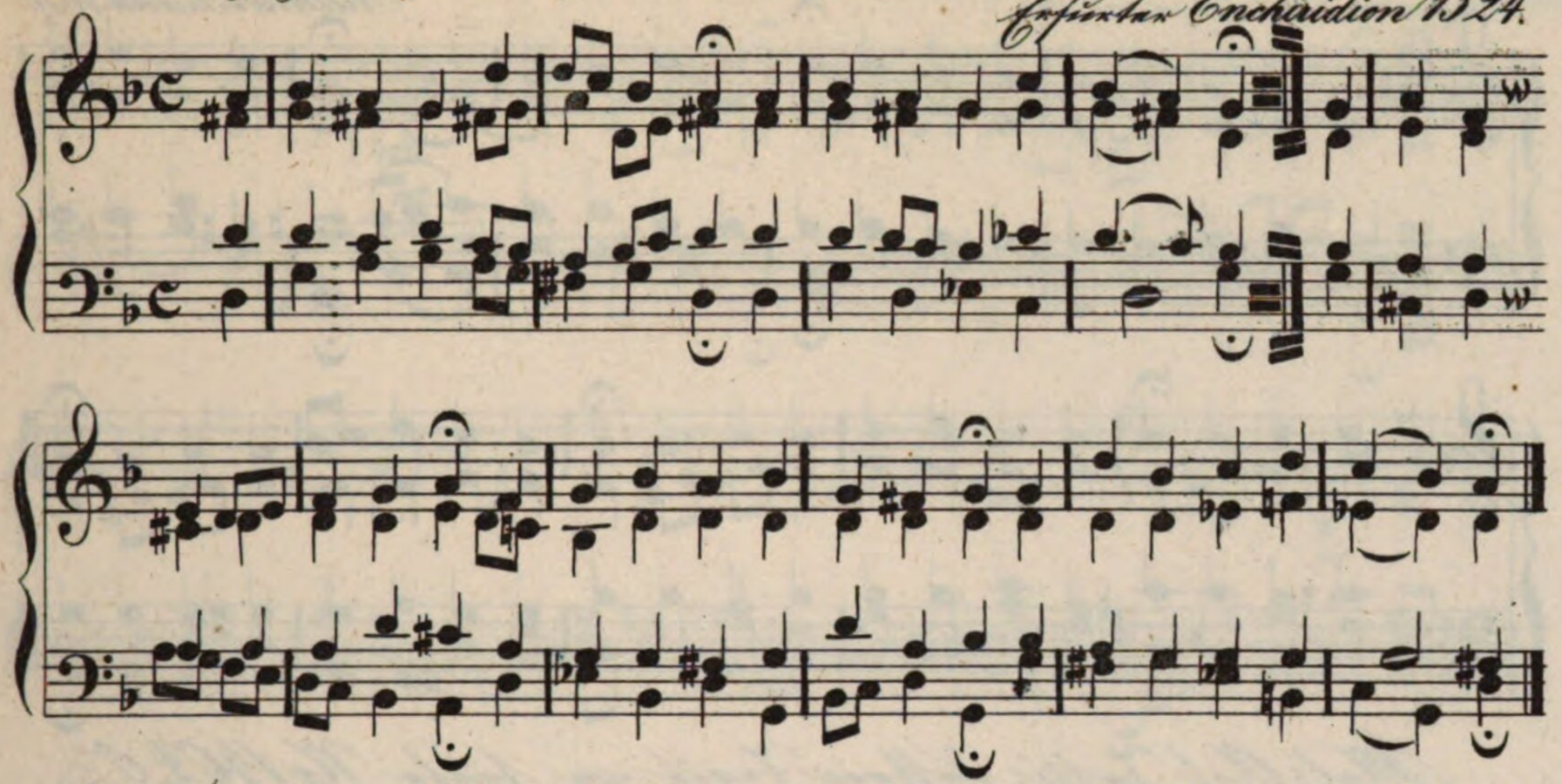


No. 3. Ach Gott und Herr, zz.

Löſſm. Lex. 1600.

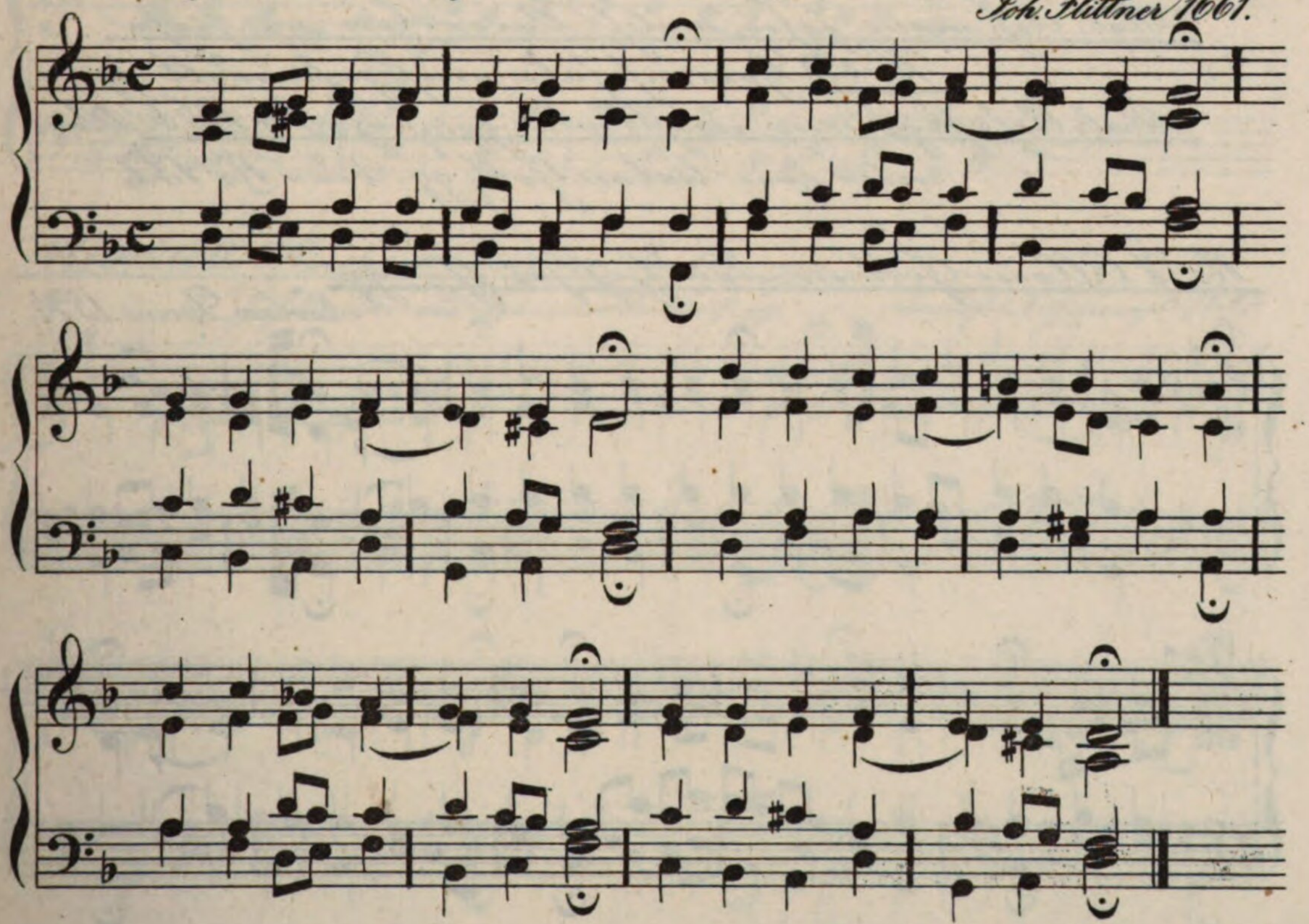
No. 4. Ach Gott vom Himmel, sieh darein etc.

Erfurter Enchiridion 1524.



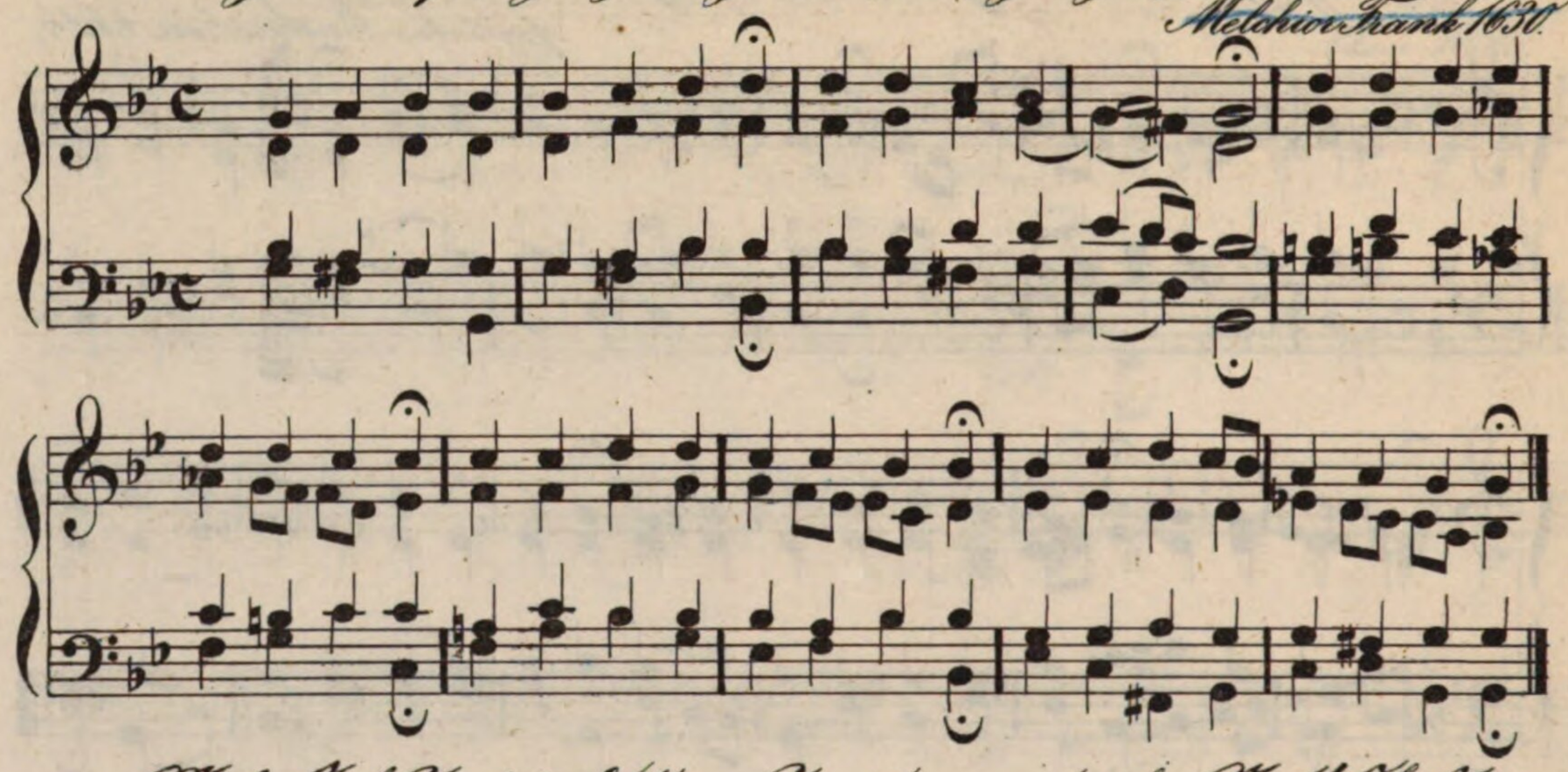
No. 5. Ach, was soll ich Sünder machen? etc.

Joh. Flittner 1661.



No. 6. Auf mein flehentlich, auf mein wehmütig gg.

Melchior Frank 1630.



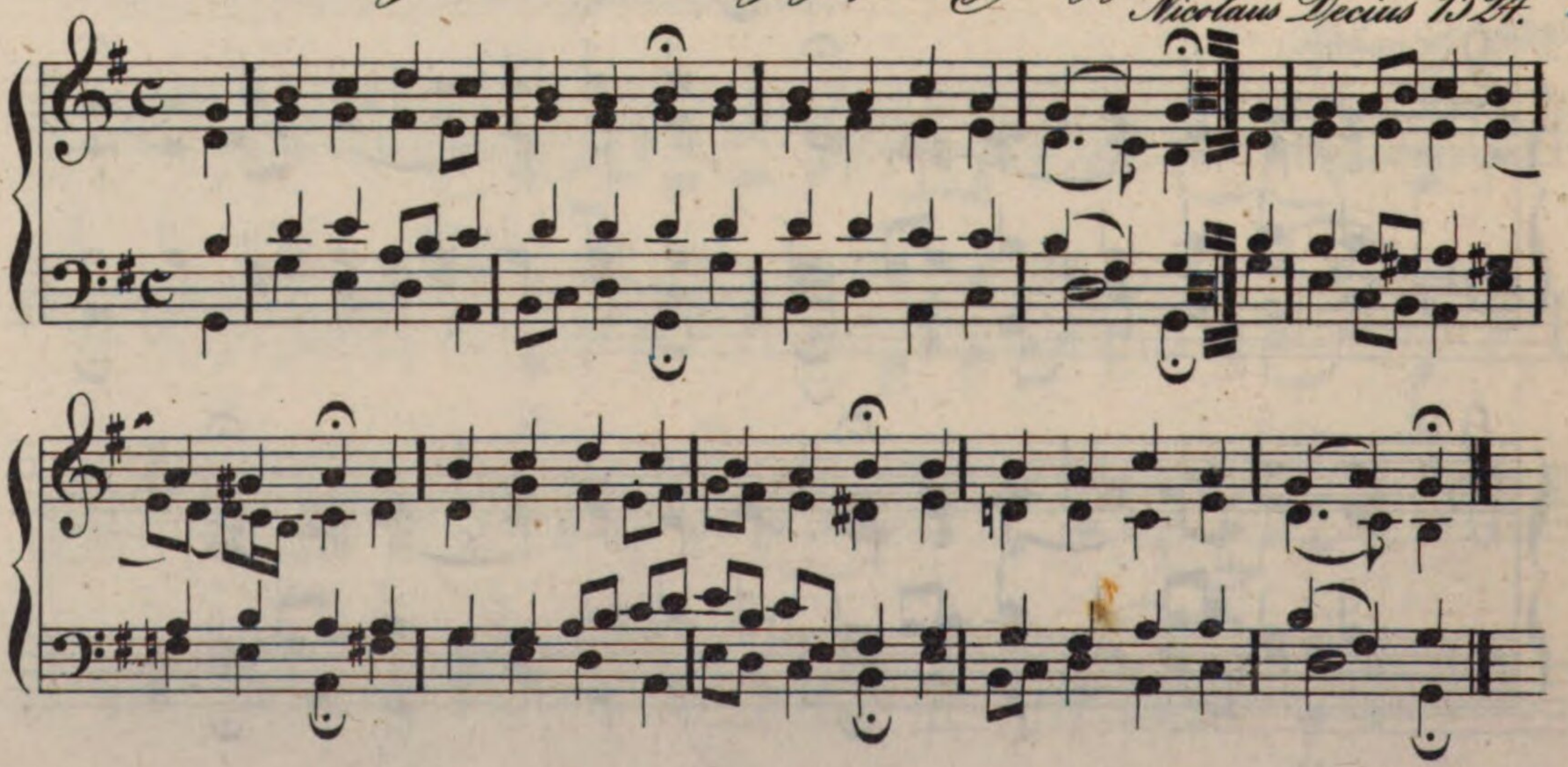
Mel: Auf Fusch, daß mein Frau gg. singt No. 140. O Gott, du frommer Gott gg.

Mel: Auf mein Fusch, mußt Barmherzig gg. singt No. 69. Herr, ich habe mißgehandelt gg.

Mel: Auf, sagt mir nichts neu gg. singt No. 175. Allein nur dem lieben Gott gg. oder No. 137.

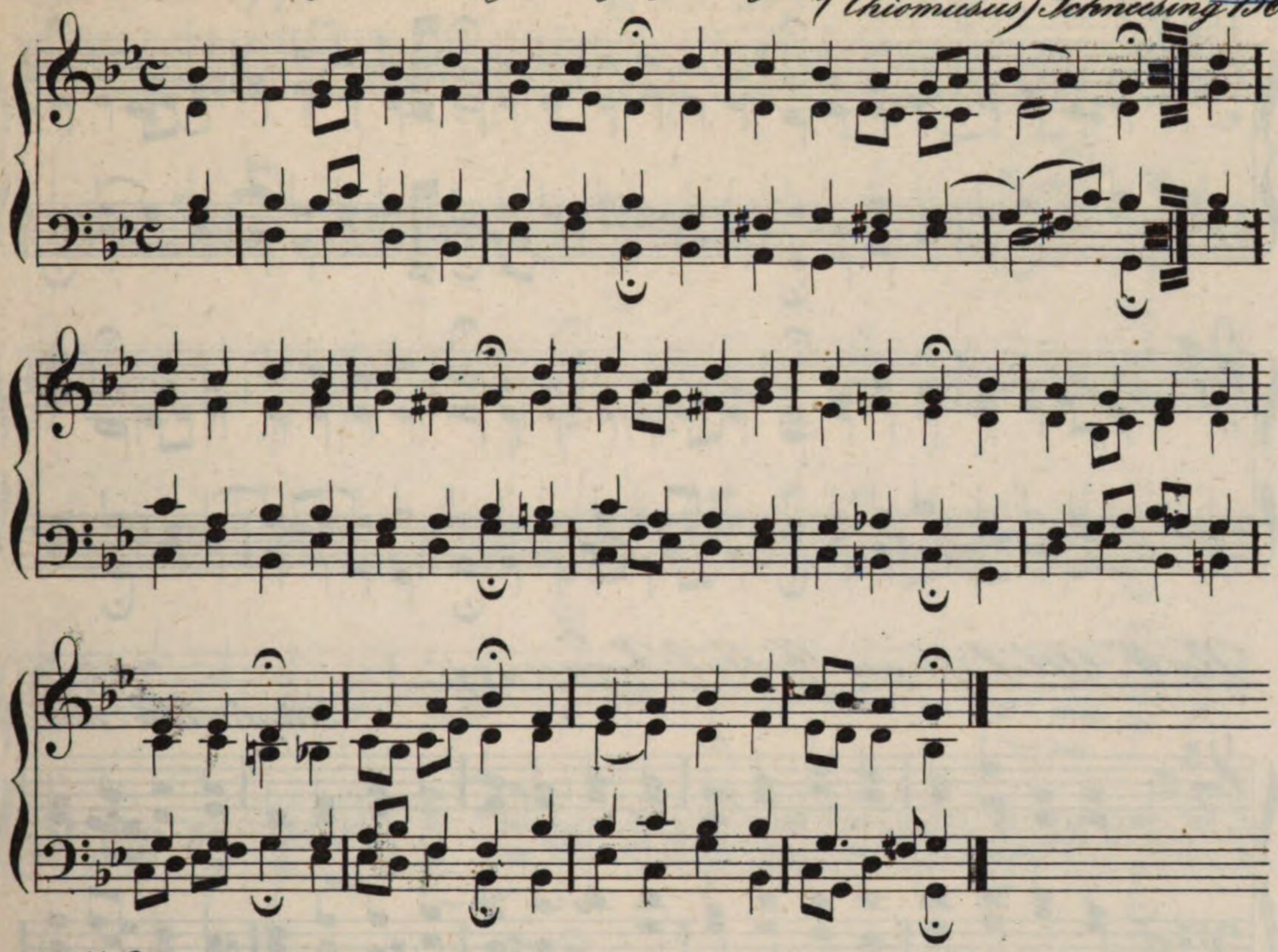
No. 7. Allein Gott in der Höh sei Ehr gg.

Nicolaus Decius 1524.



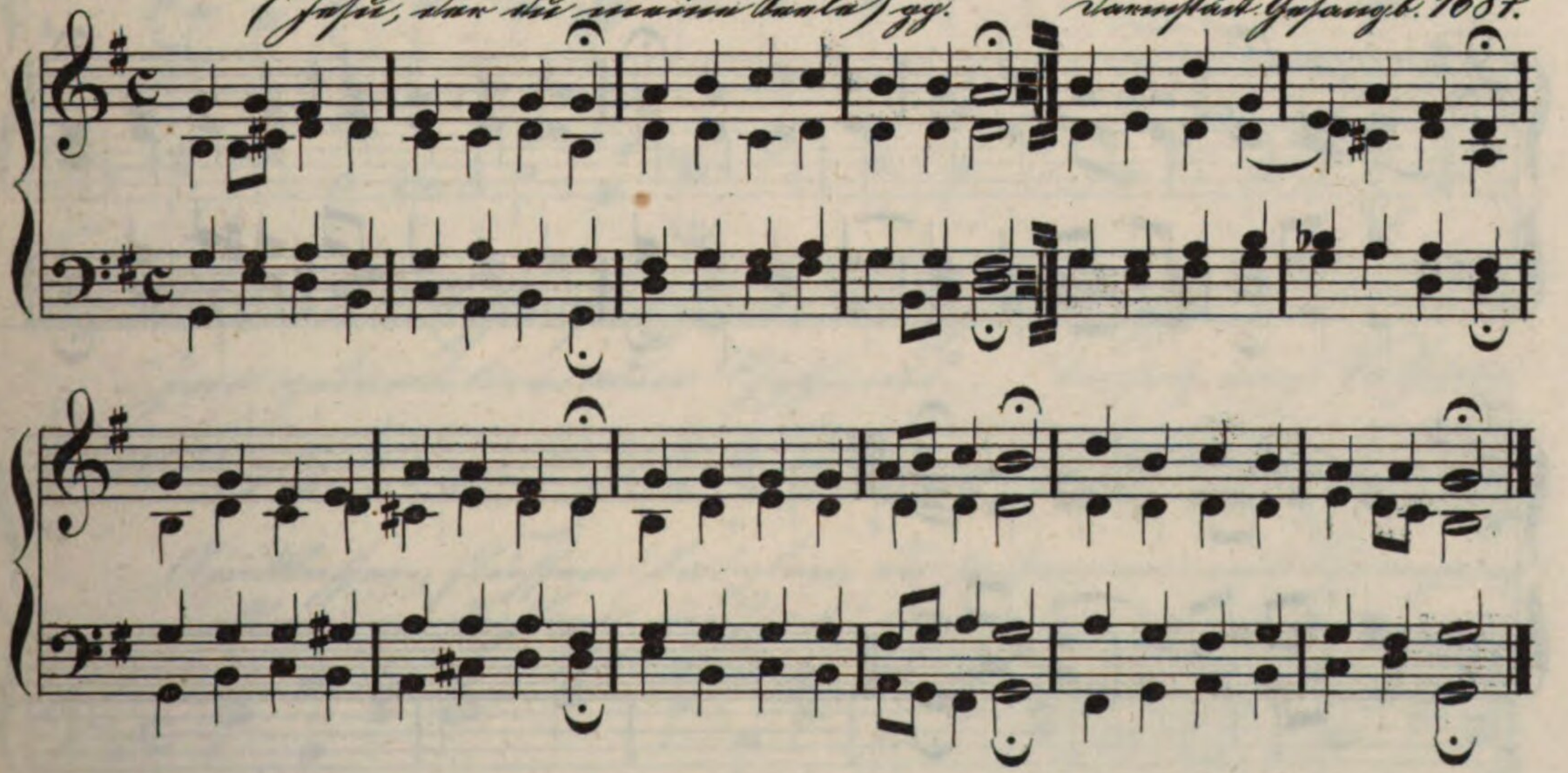
No. 8. Allein zu dir, Herr Jesu Christ etc.

(Chiomusus) Schneesing 1567.

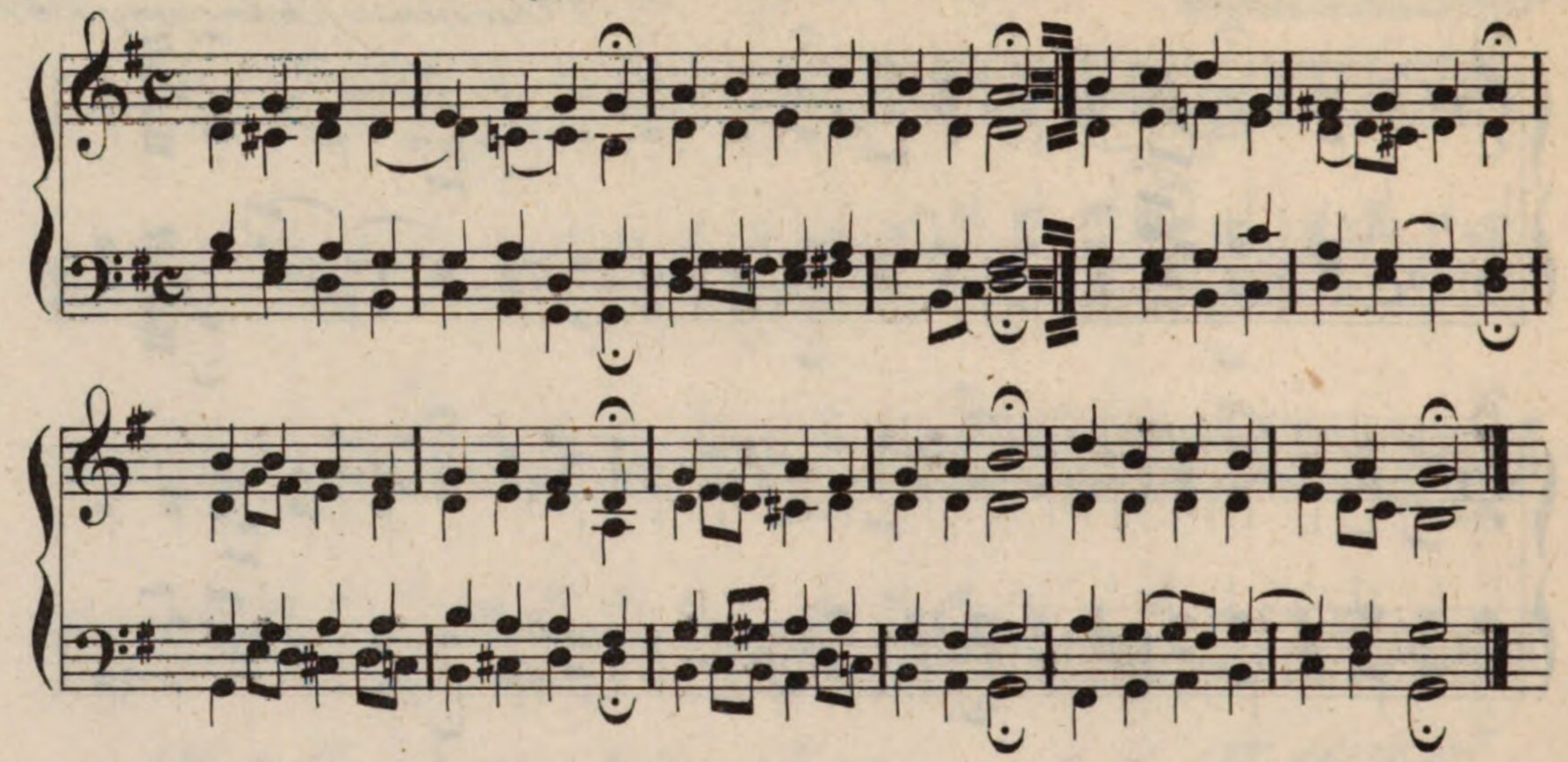


No. 9a. Alle Menschen müssen sterben etc.

(Jesu, der du meinem Leben) etc. Darmstädt. Gesangb. 1687.

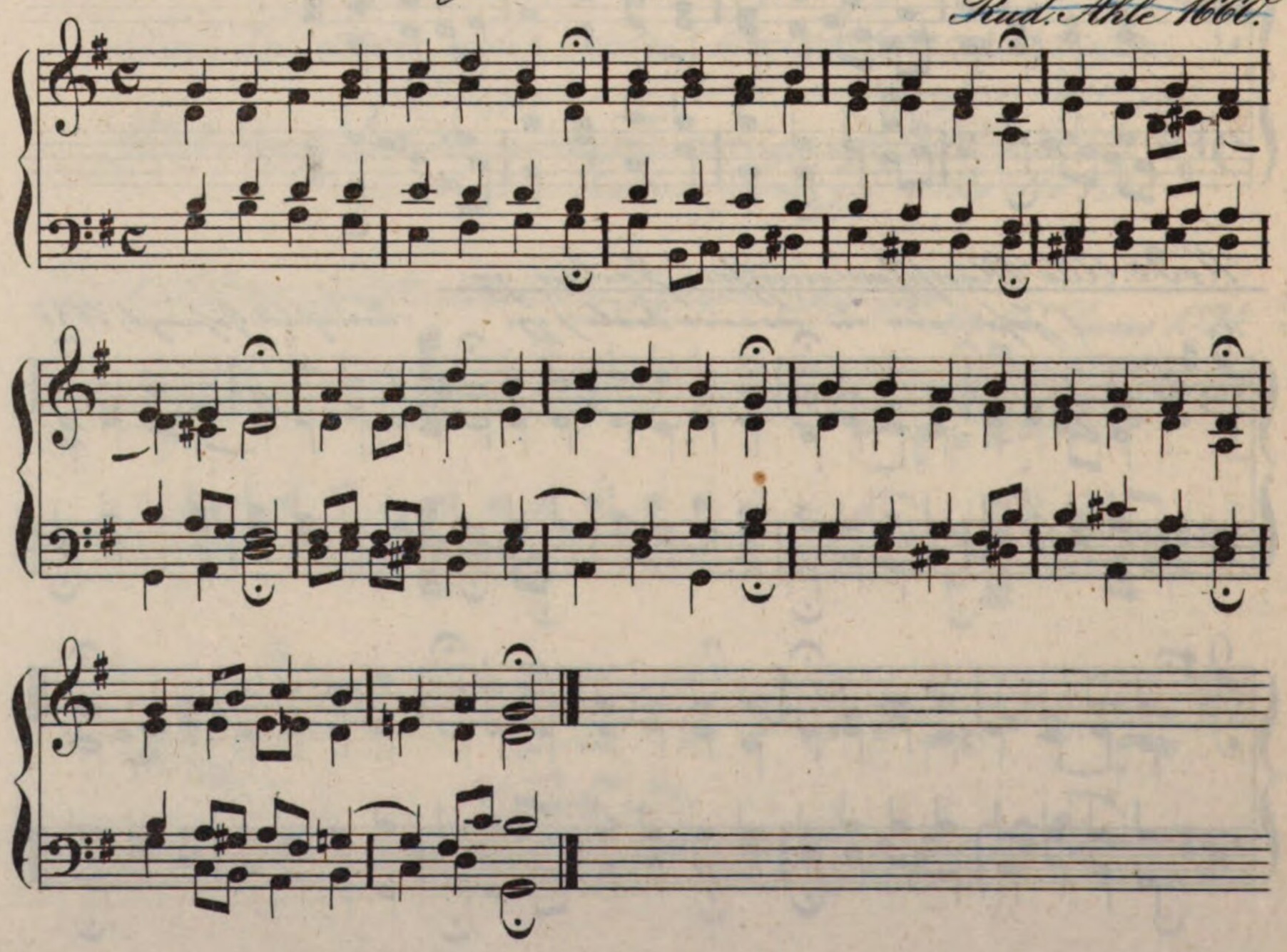


No. 9. Alle Menschen müssen sterben ꝛc.



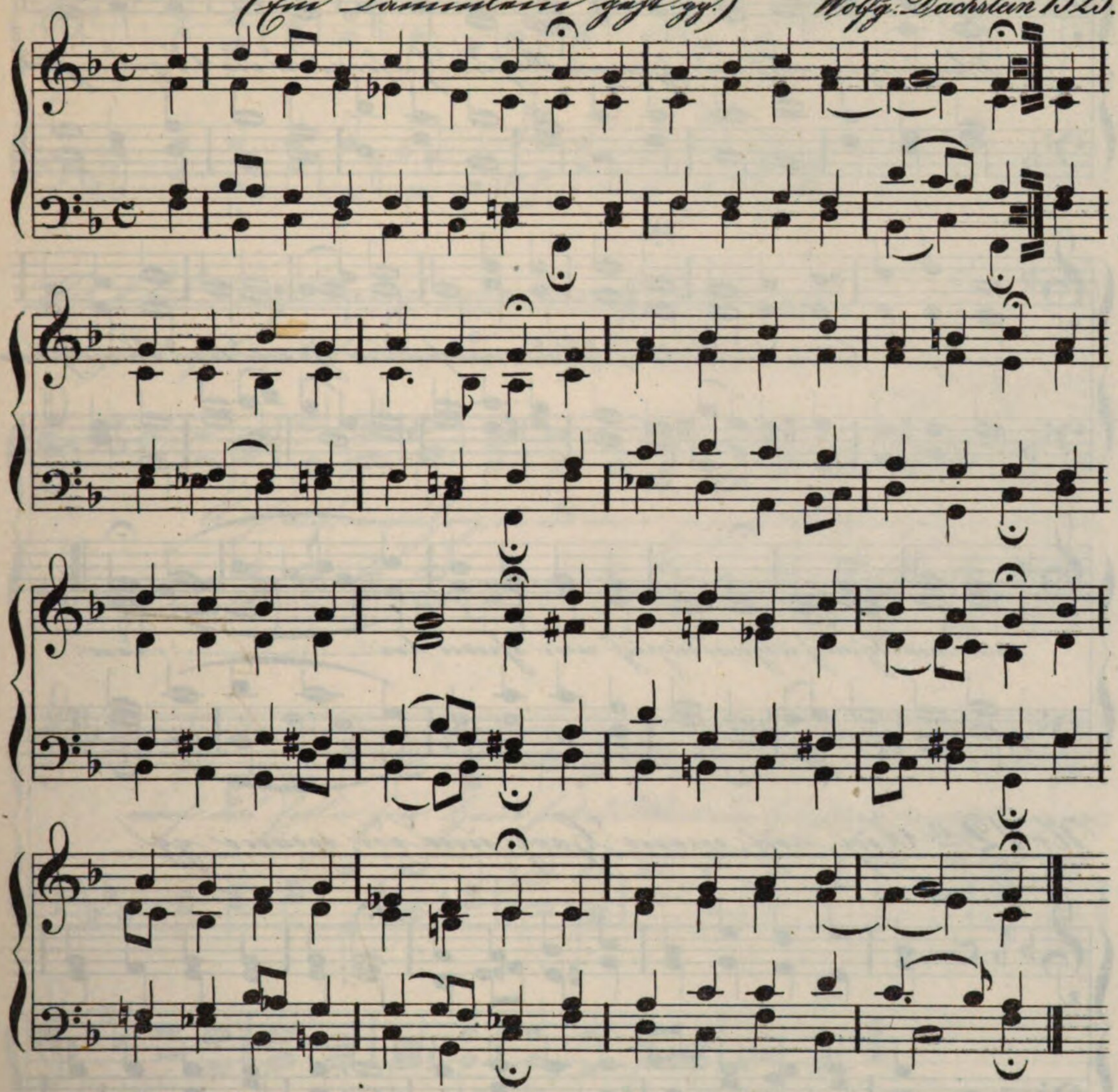
No. 10. Allein zu dir, Herr Jesu Christ ꝛc.

Rud. Ahle 1660.



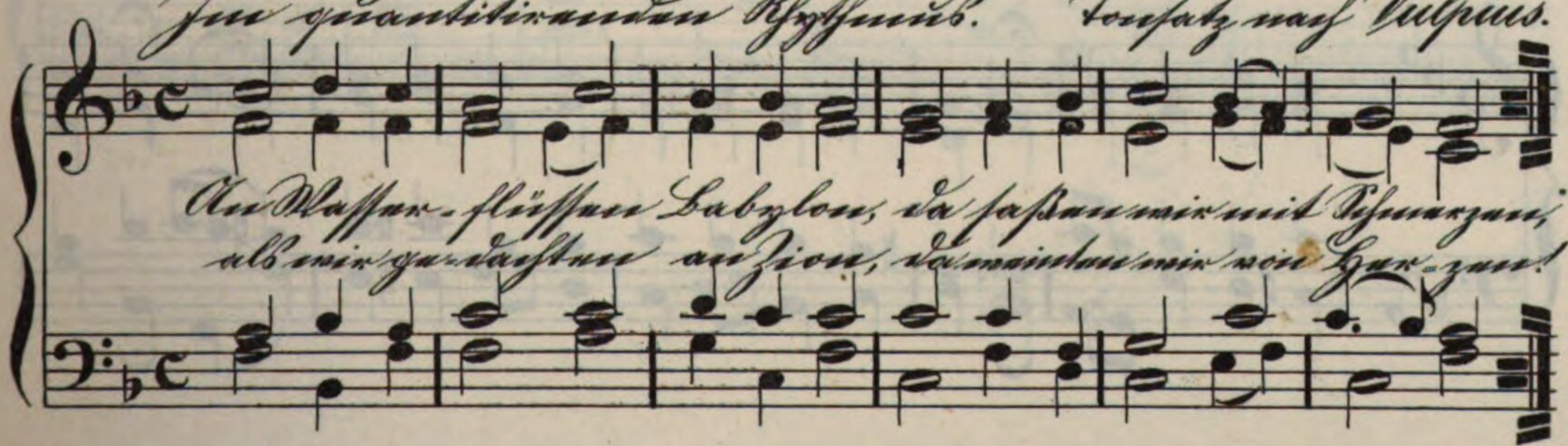
No 11a. An Wasserflüssen Babylon etc.

(ein Lämmlein geht etc.) Wolfg. Dachstein 1525.



No 11b. An Wasserflüssen Babylon etc.

Im gemeinen Psalmenton. Tonsatz nach Vulpius.

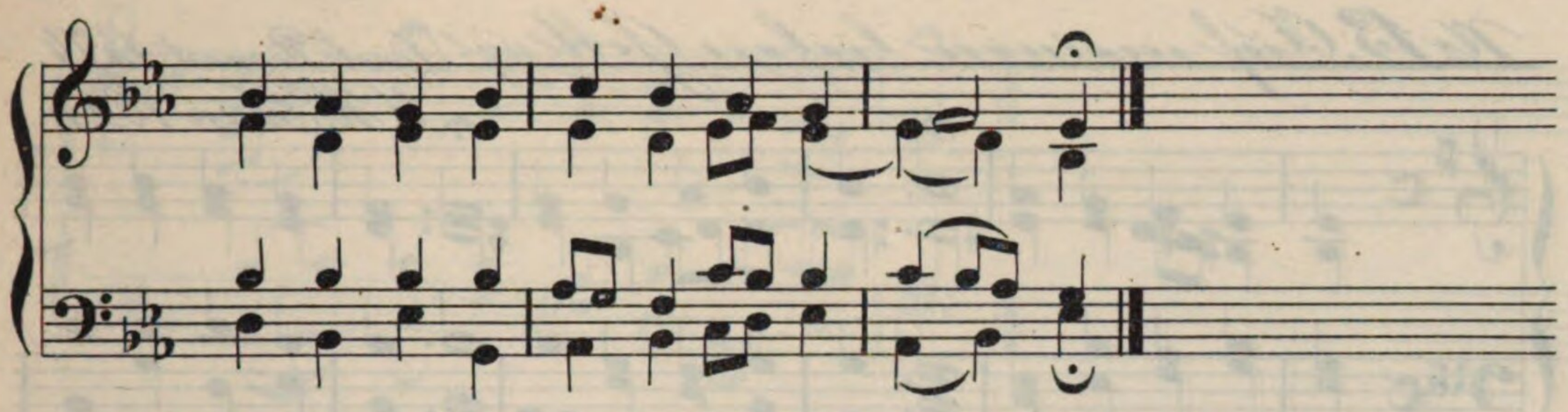


Wir singen auf mit Psalmen und Lieder die Harfen und die Orgeln gut

an ist's an Bäumen der Weiden, die Früchten spinden ist's an Land, da müssen

mein mein Psalmen und täglich vor ihnen bei ihnen.

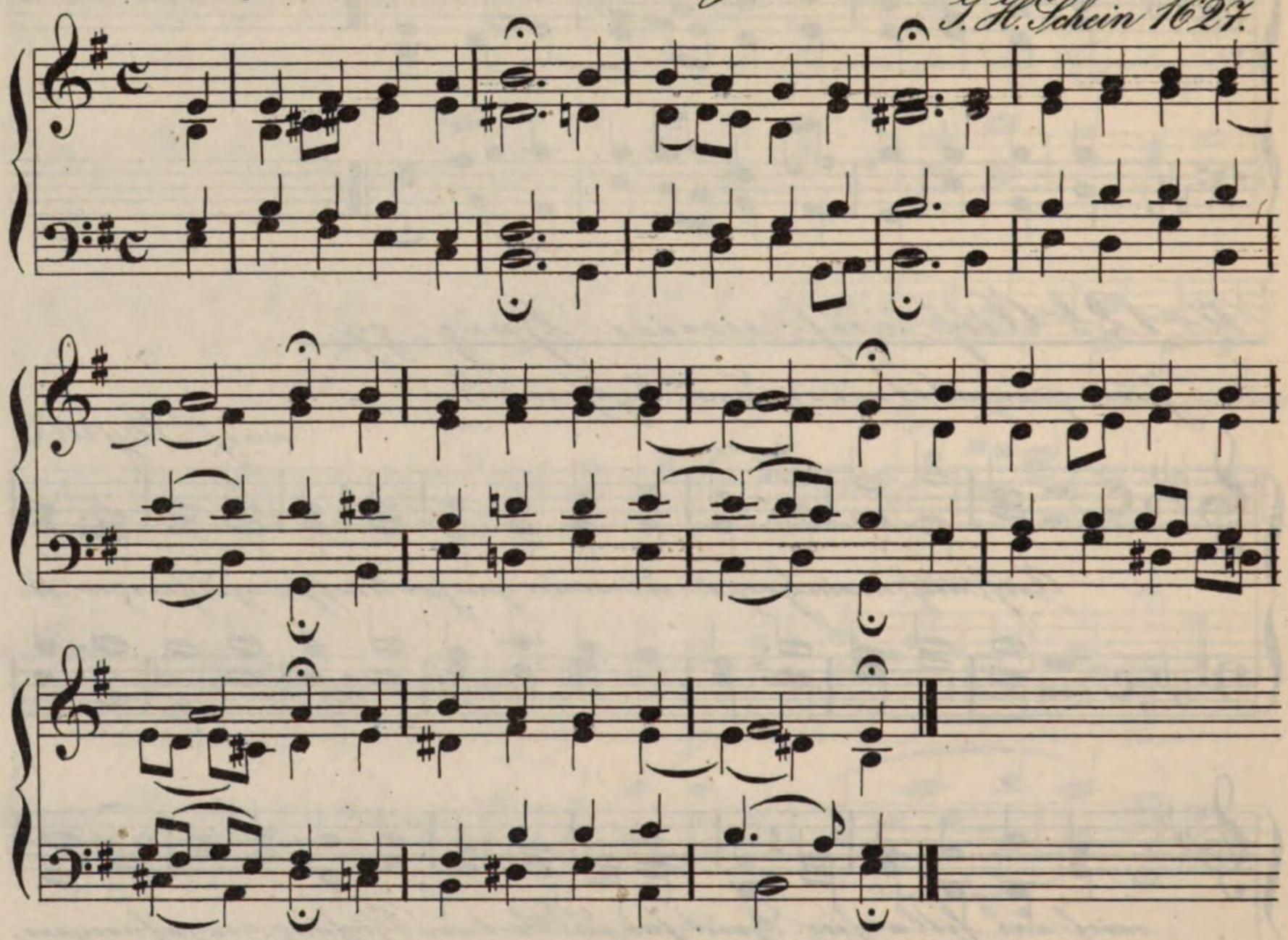
No. 12 a. Ach, ach, mein Herz, und die, mein ꝛc.



No 12b. Auf, auf, mein Herz, etc.

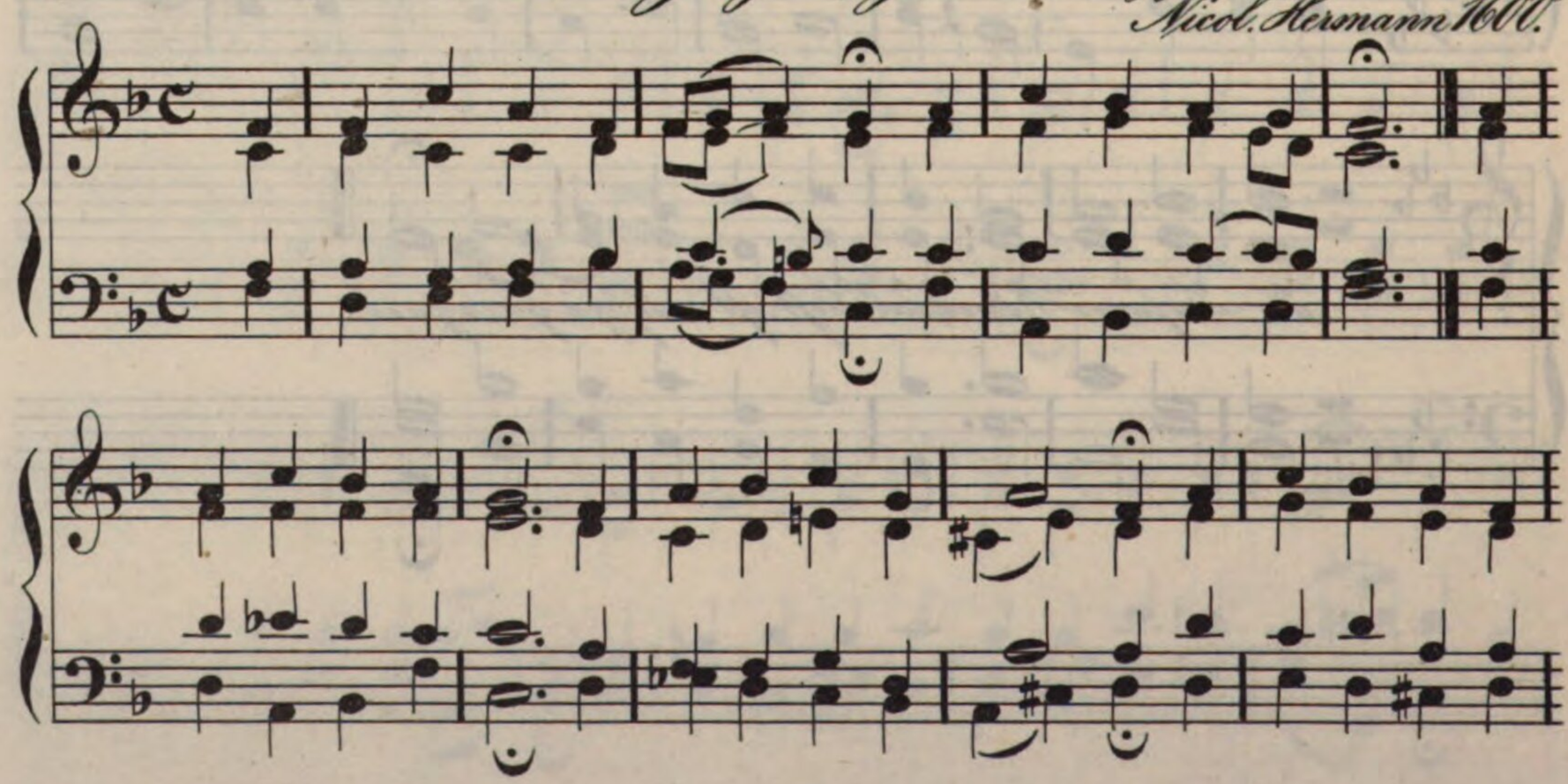
Zur quantitirenden Rythmik.

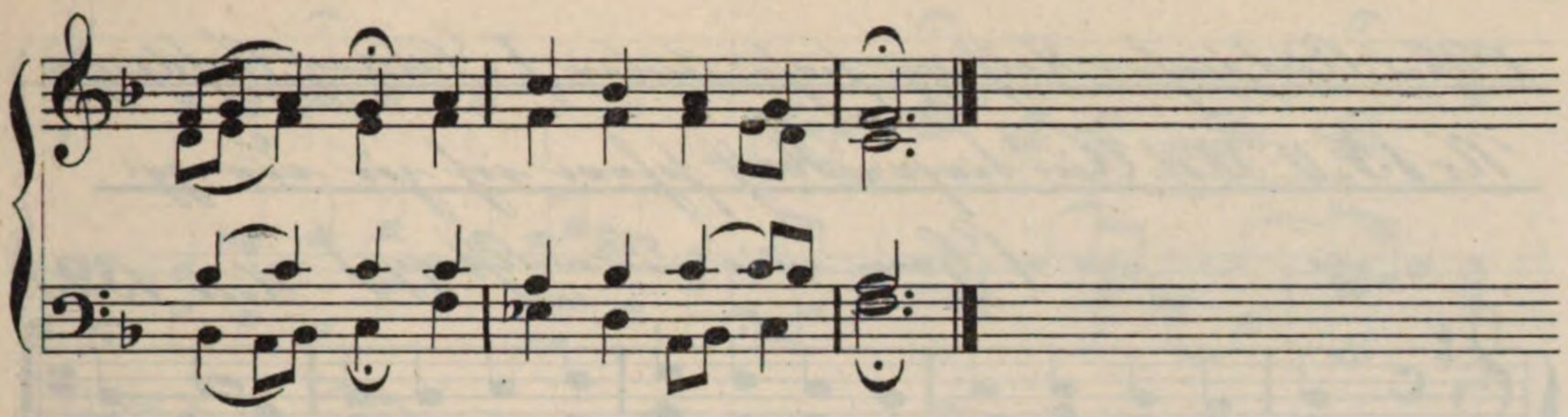
No. 13. Ruf mir nicht Gott zu. Jacob Regnart 1574. J. H. Schein 1627.



No. 14a. Ach wie nichtig Ach wie flüchtig zu.

Nicol. Hermann 1600.

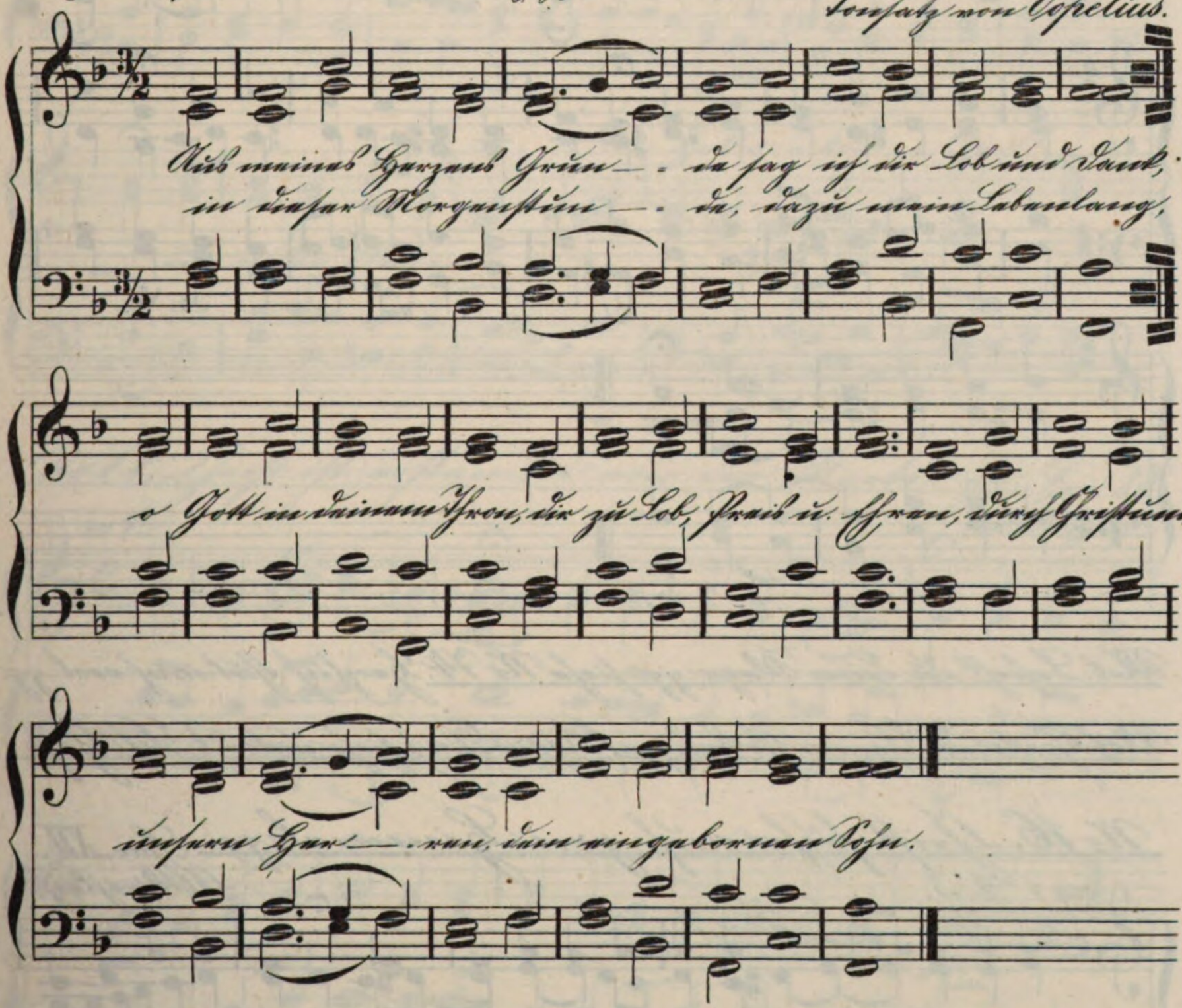




No. 14. Ach meines Herzens Freude.

Im quantitirenden Rhythmus.

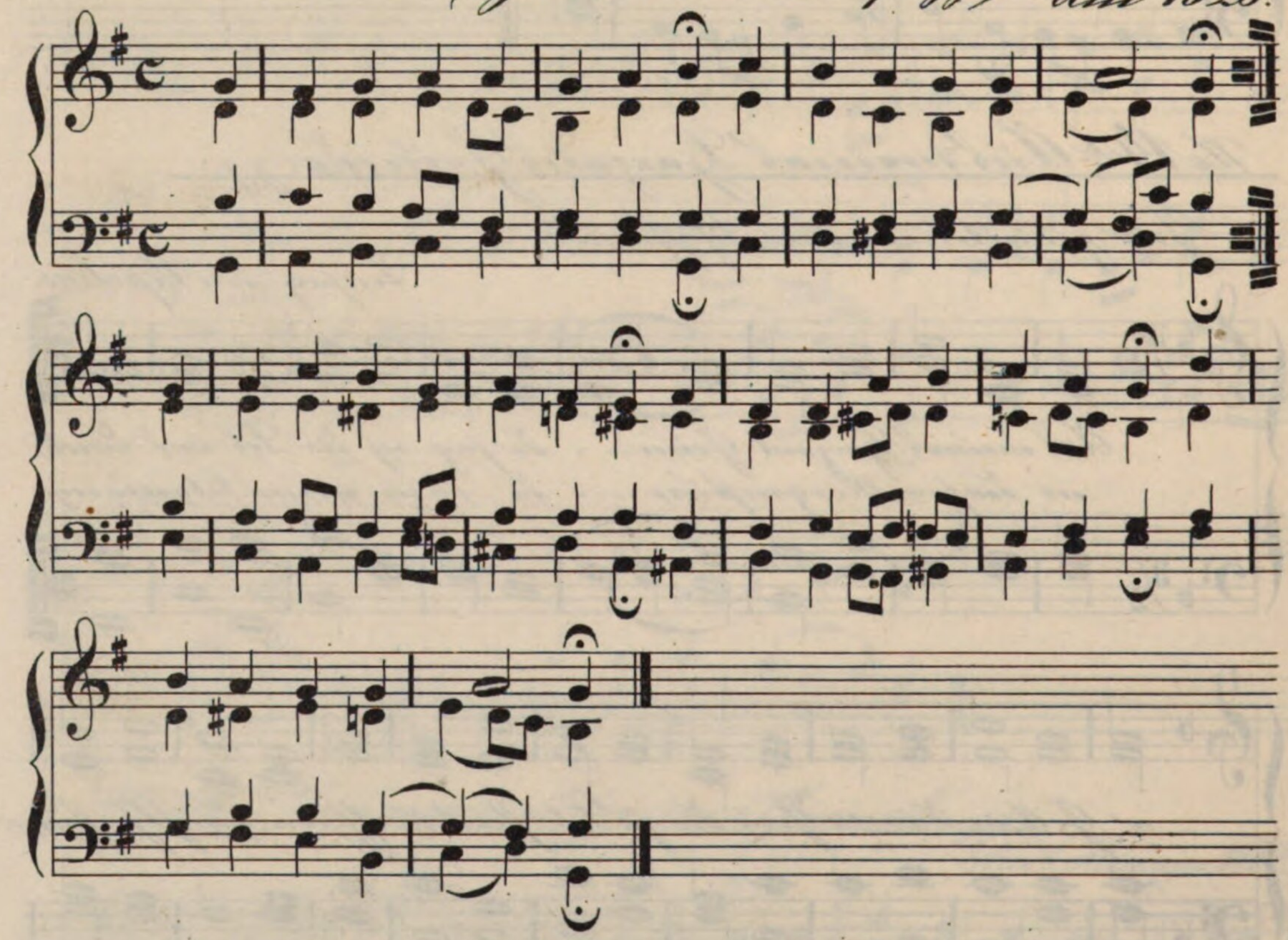
Tonsatz von Vopelius.



I. Mal: Aus tiefer Noth yy. finfa ündan I. Lit. Gaf.

No 15. II. Mal: Aus tiefer Noth schrei ich zu dir yy.

(Herr, wie du willst yy.) Anno 1525.



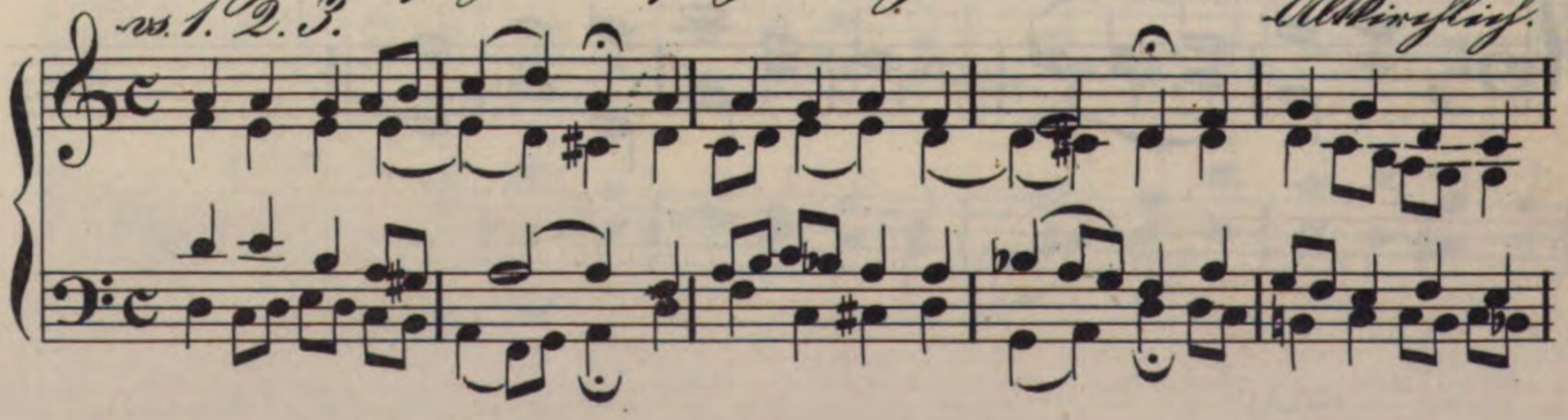
Mal: Lufinfl die deinen Klagen yy. finfa No 74. Ganzlich schütt unsch wand. yy.

Mal: Griffa, die Lamm Gottes yy. (Agnus Dei) finfa ündan I. Lit. Gaf.

No 16. Griff fünfe auf gan Himmel yy. Sacc. XII.

Altbinafling.

vs. 1. 2. 3.



vs. 4.

Halla-lůjaf Jes Zions!

Halle-lůjaf!

Der allen Wunden

No. 17. Christ ist erstanden von der Marter gg. Sacc. III.

Altkirchlich.

vs. 1.

vs. 2.

vv. 2.

vv. 3.

No. 18. Gott sey gelobet und gebenedeyet etc.

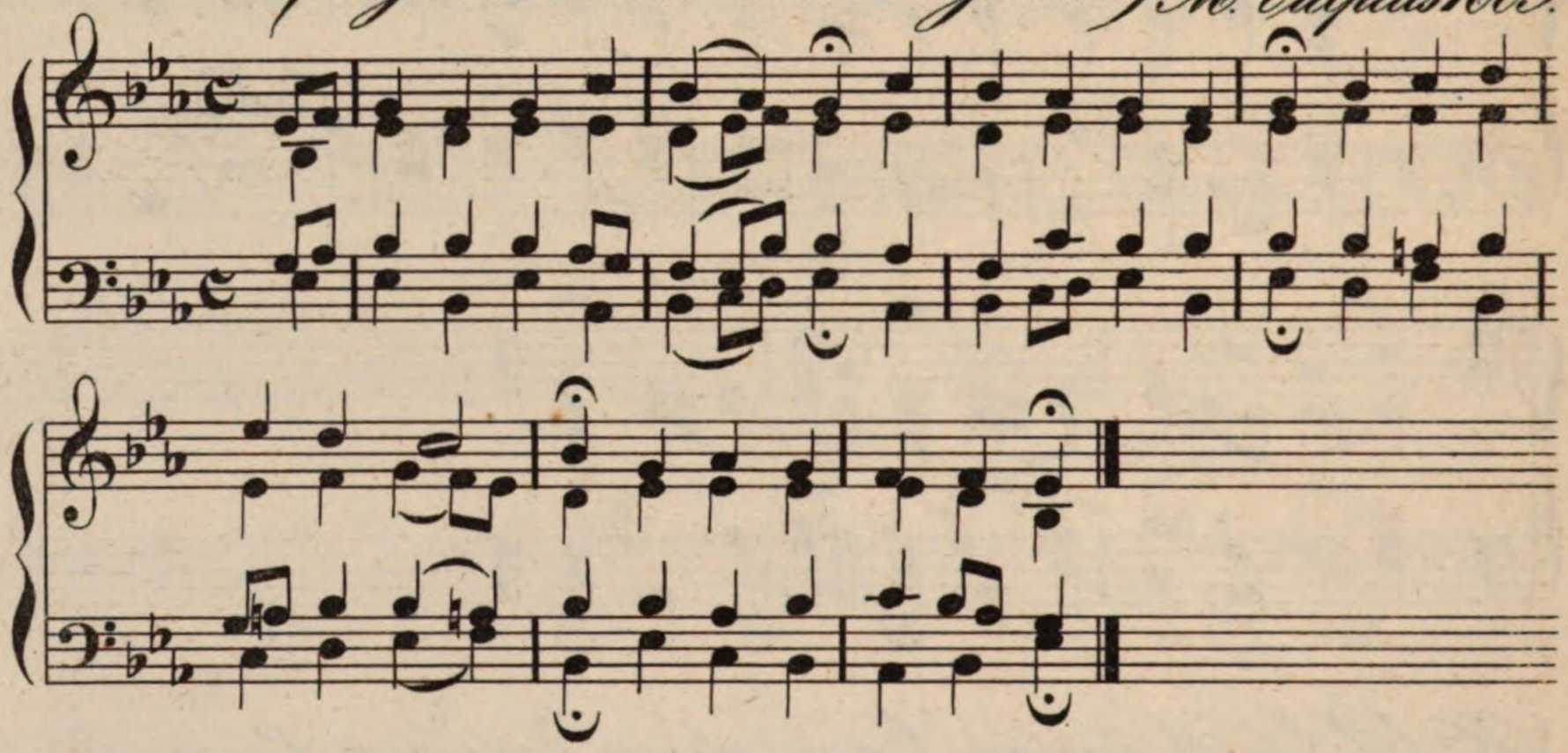
Luther 1524.

Nr. 13. Christ unser Herr zum Jordan kam ꝛc.

(Cmoll und Gott gnädig sein.) Luther 1524.

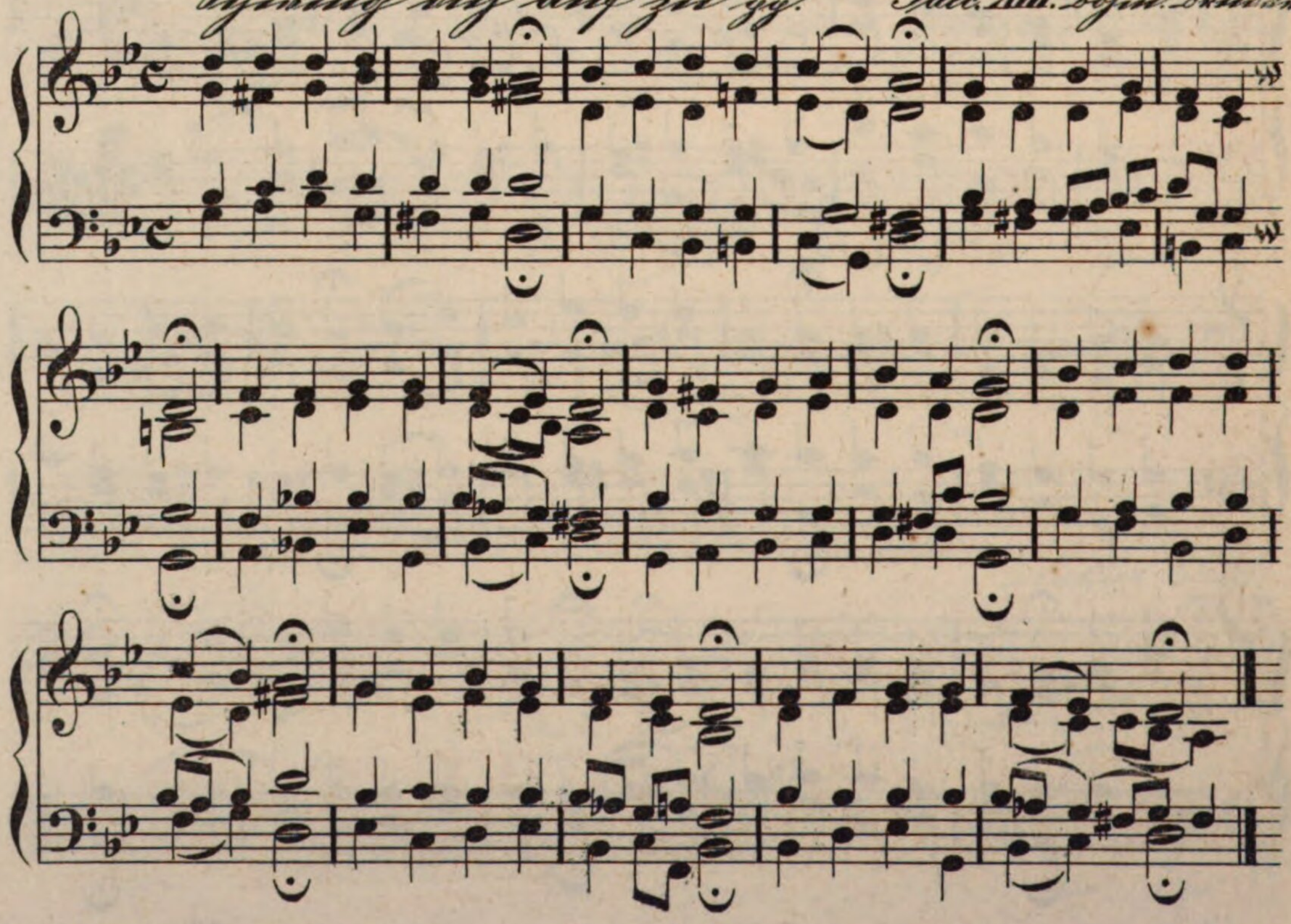
No. 20. Christus, der ist mein Leben etc.

(Auf blaib mit deinem Gnaden) M. Vulpius 1609.



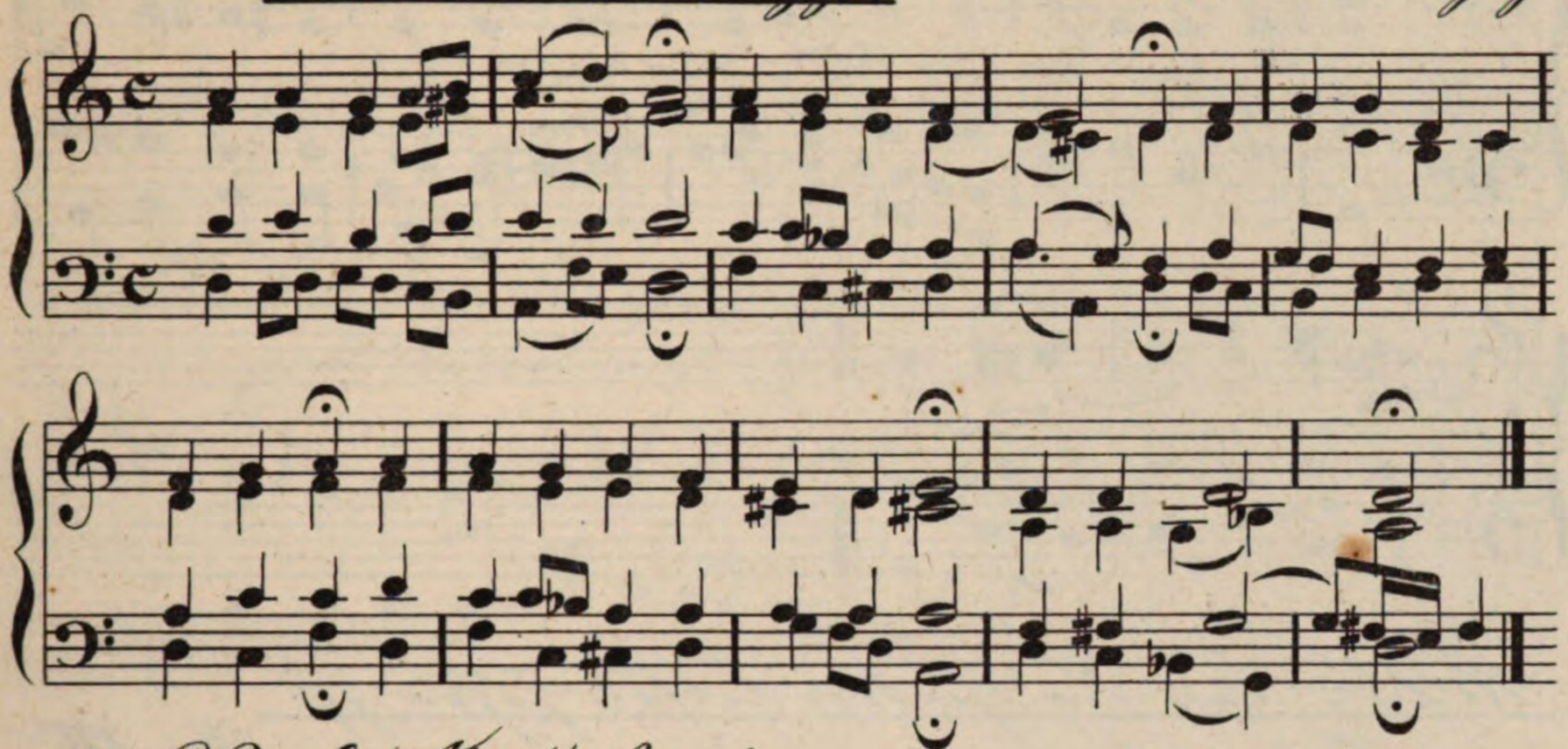
No. 21. Christus, der uns selig macht etc.

Ufsmuing dich auf zu etc. Sacc. XIII. Löscr. Brüder.



No. 22. Christus ist auferstanden von den Todt

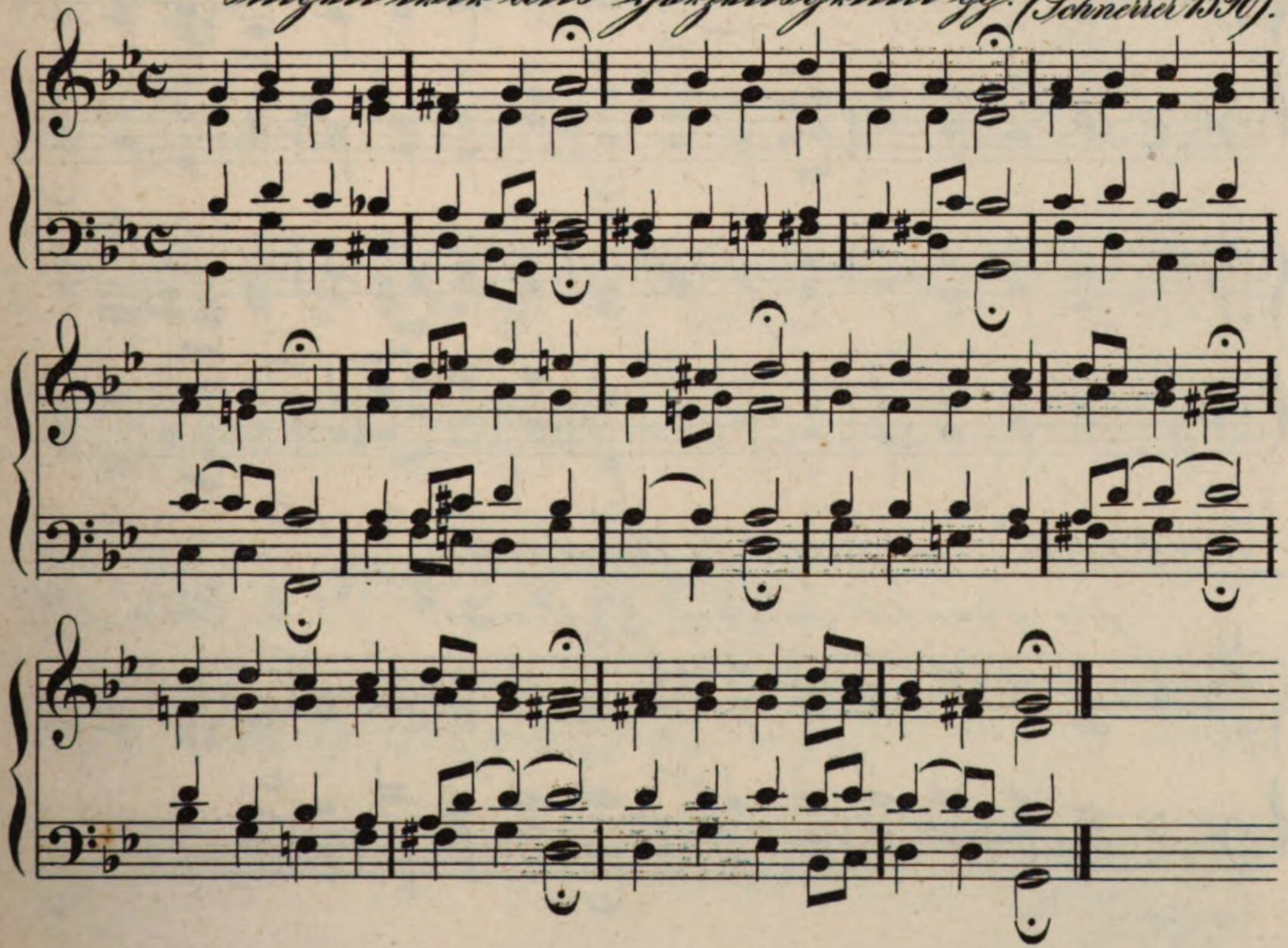
Volkslied. Saec. XII. Altkirchlich.



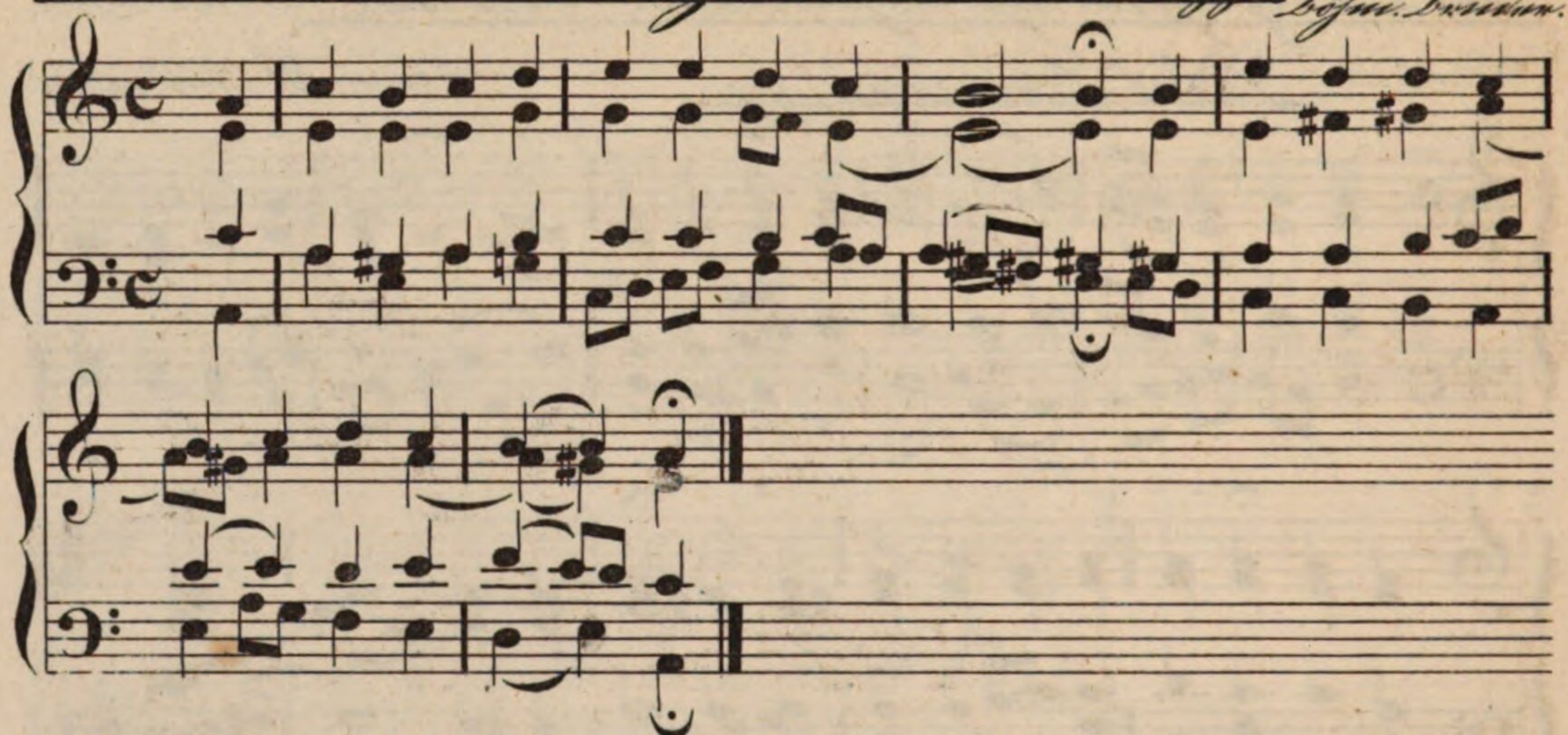
No. 23. Da Christus geboren war gg.

Lösst. Gesangb. (Schneeweier 1590).

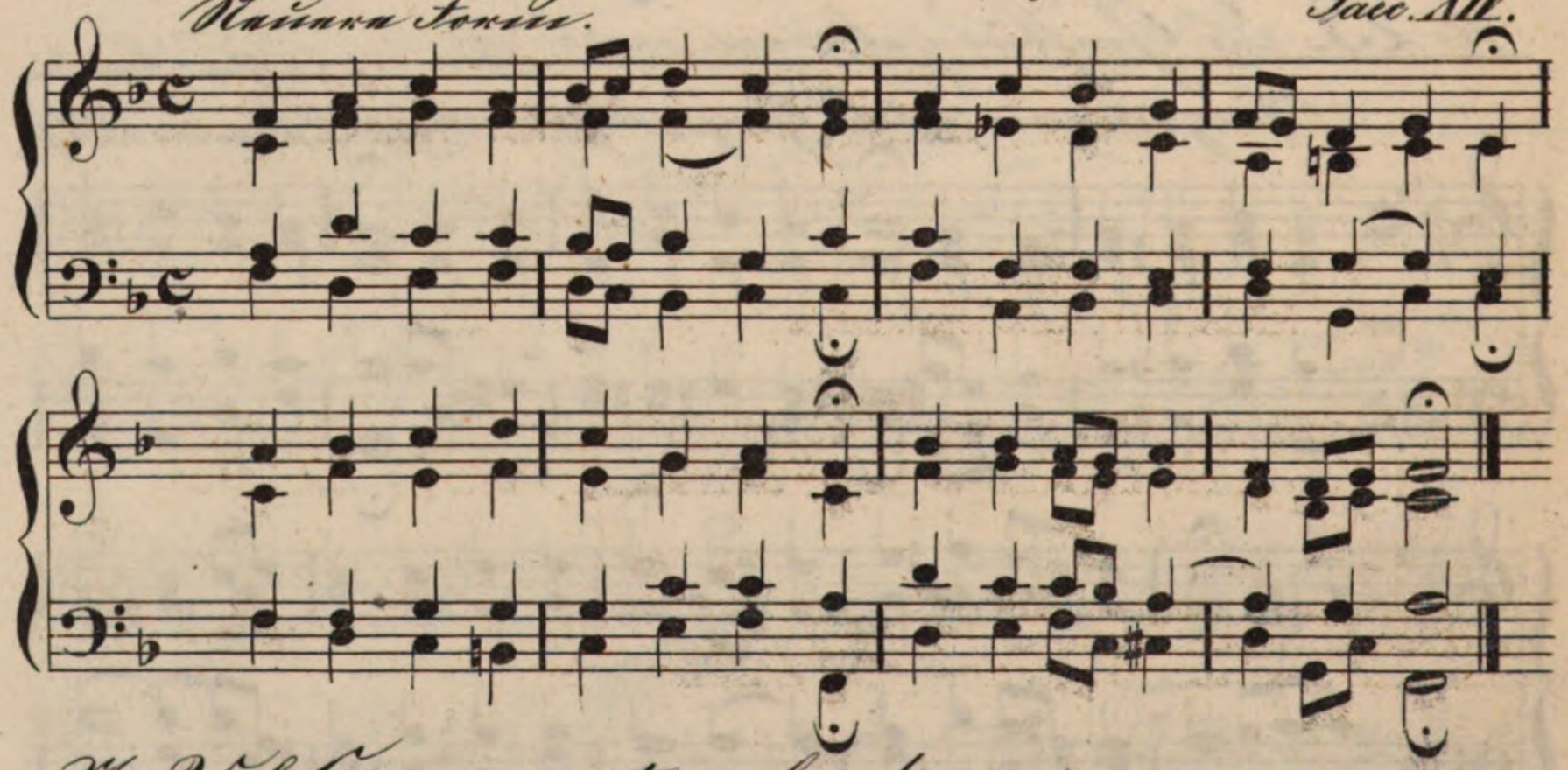
Dieselbe mit alt Hannoverschem gg.

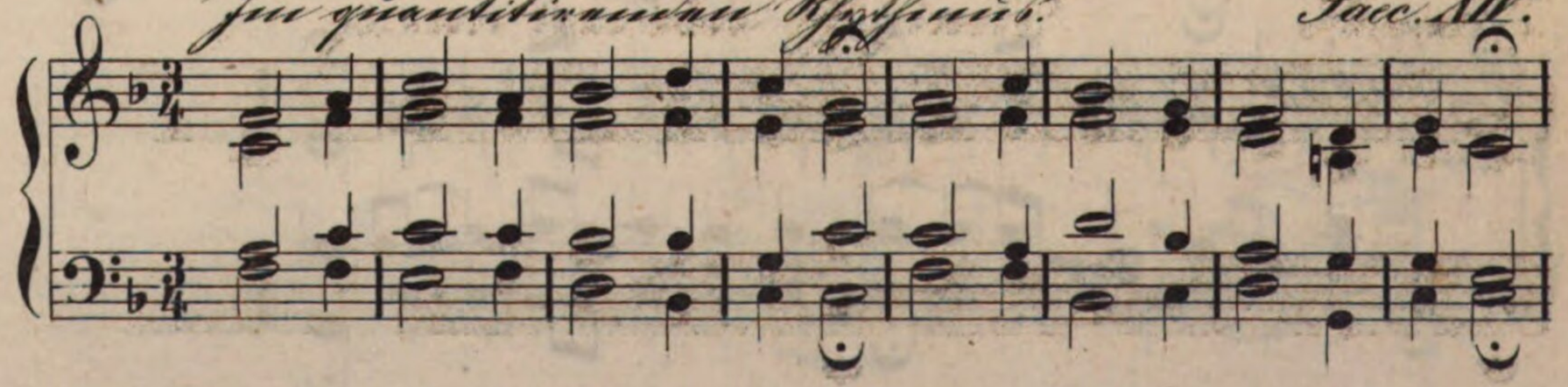
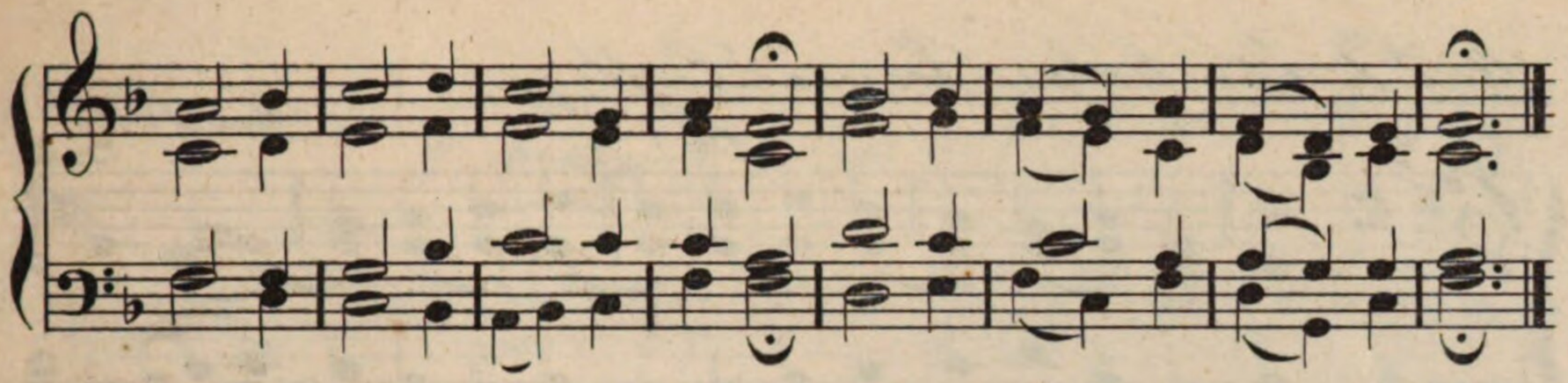


№ 24. Laudate Dominum omnes gentes, Dominum etc. gg. Bösm. Lexikon.

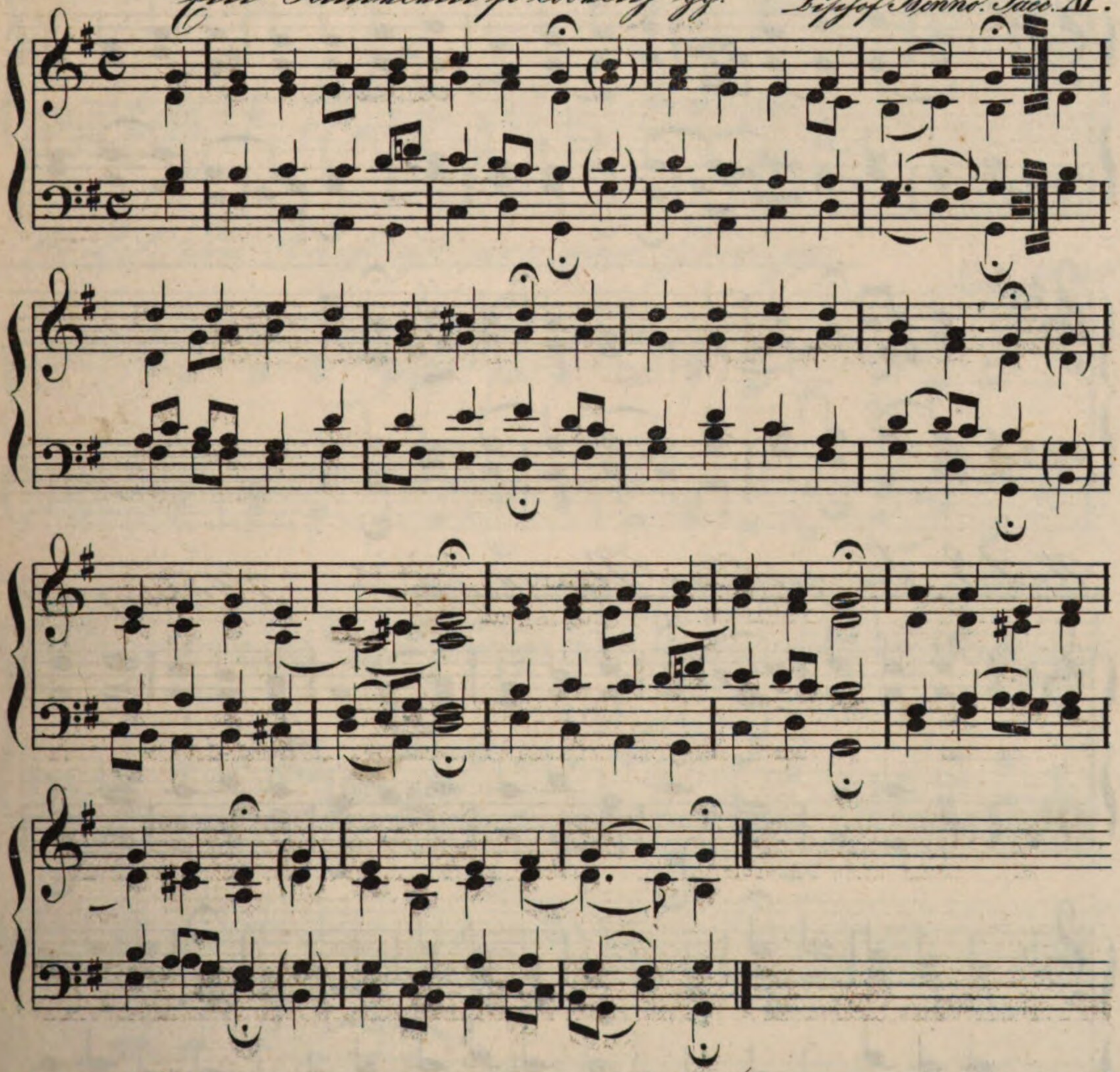


№ 25a. Quos ubi pastores laudasse sufficit gg.

Kaščuva Lexicon. Sacc. XIV.

№ 25b. Quem pastores laudavere gg.

Jan Gruantbitzmanduv Rybtsnick. Sacc. XIV.

№ 26. Der Tag, der ist so freudenreich ꝛc.

Ein Kinderlein so löblich ꝛc. Bischof Benno. Saec. XI.

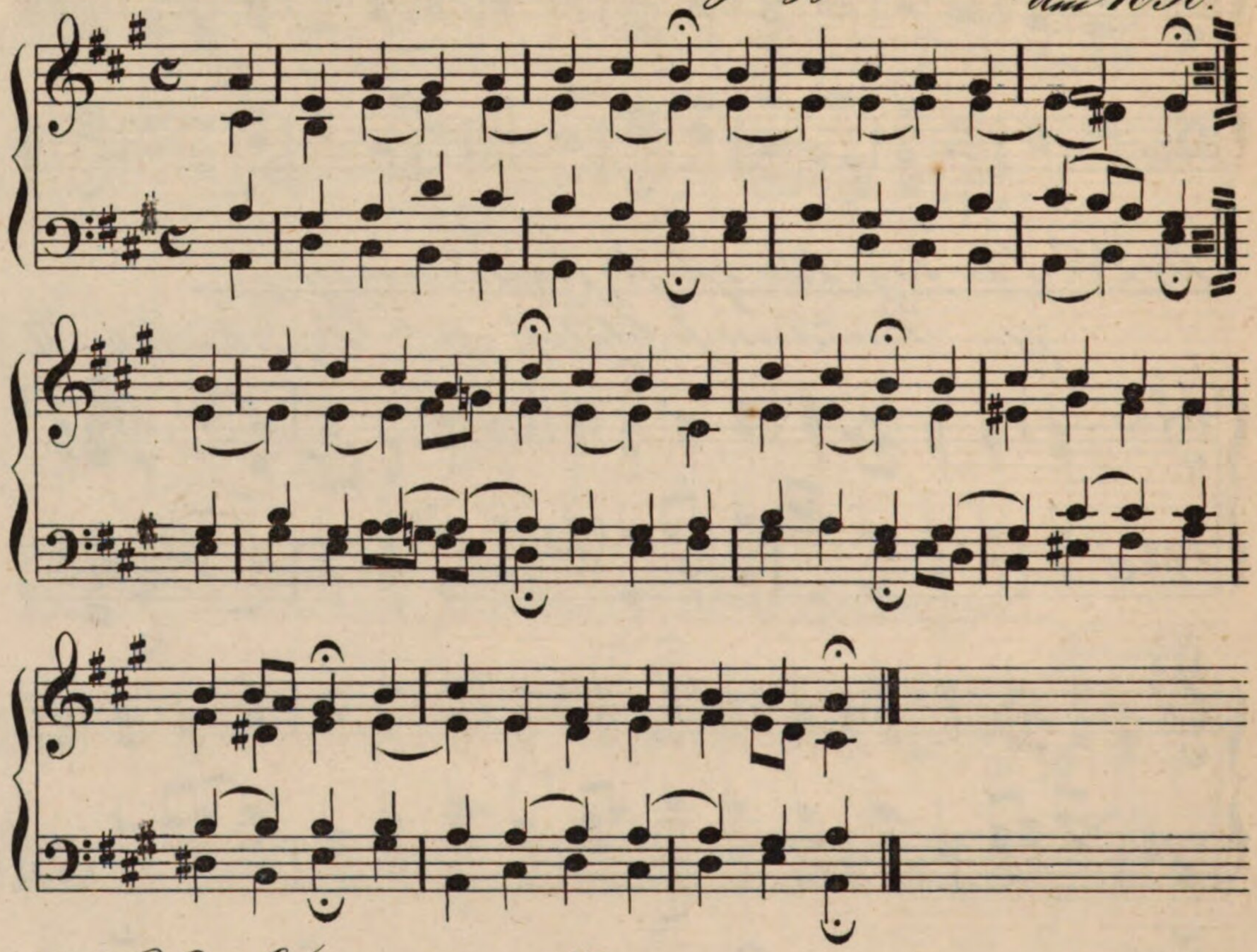


Mel: Der Tag der ist so freudenreich Christe ꝛc. 1. Lit. Prof.

II. Festtag.

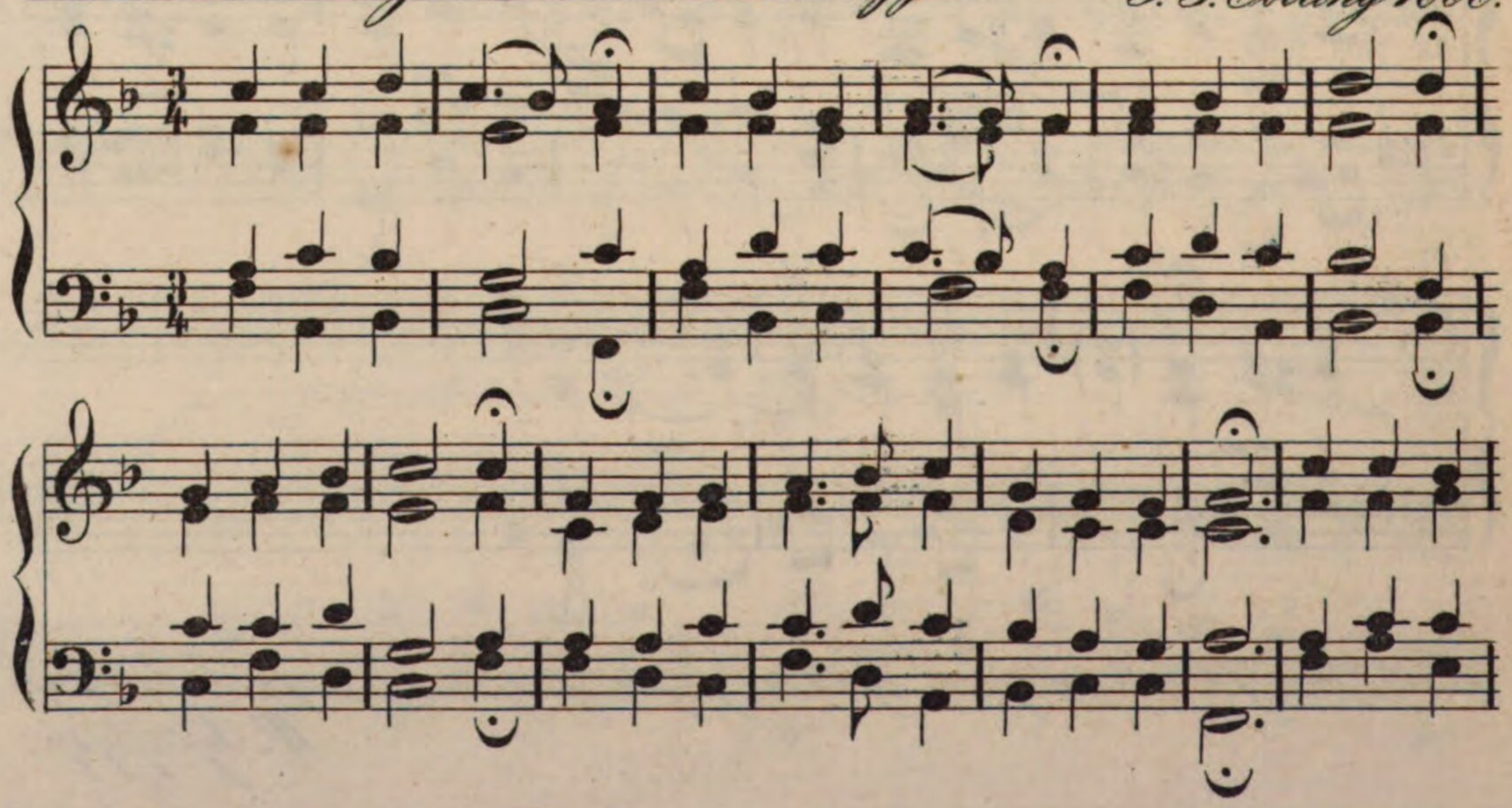
No 27. Dan liuban Vonna Lieft yy.

Anno 1690.



No. 28. Die güldna Vonna yy.

J. G. Ebeling 1666.



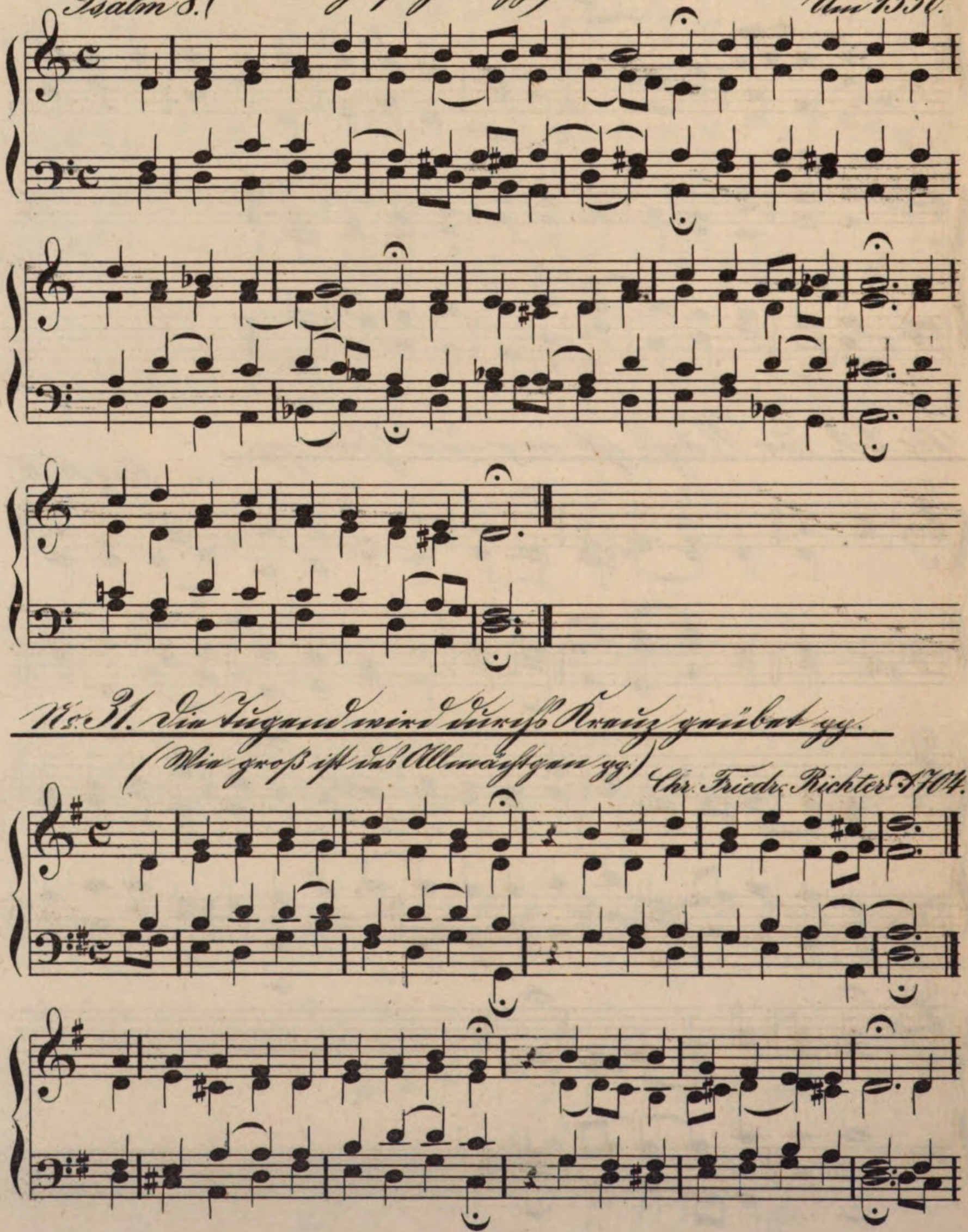
No. 29. Ein Kraft ist vor dem Thron etc.

Von 1690.

No 30. Die Bonn hat sich mit ihrem Glanz zc.

Psalm 8. (Der Tag ist hin zc.)

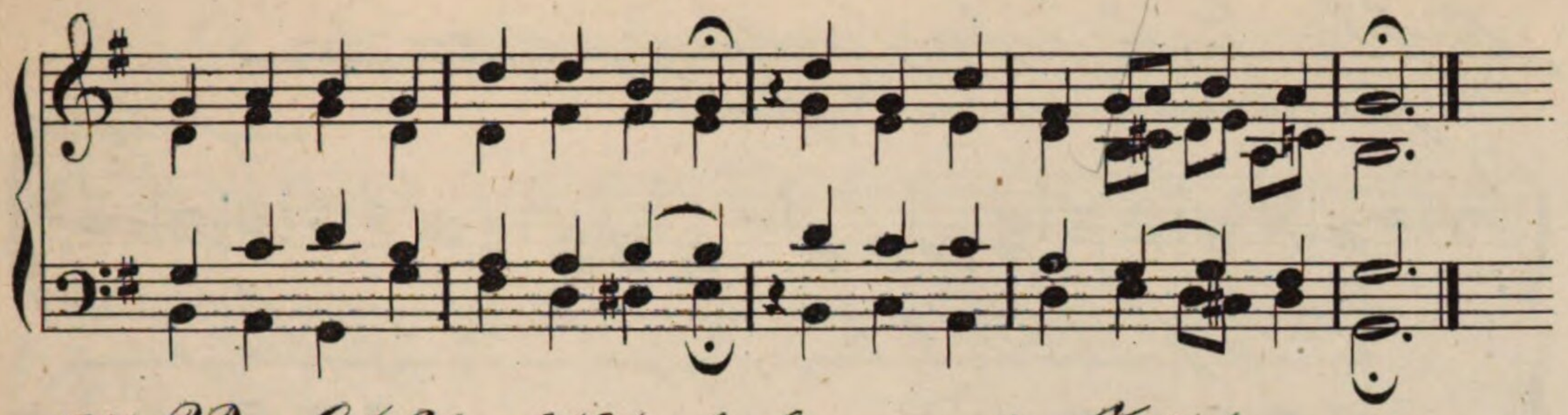
Von 1550.



No 31. Die Tugend ziert die Krone ganz zc.

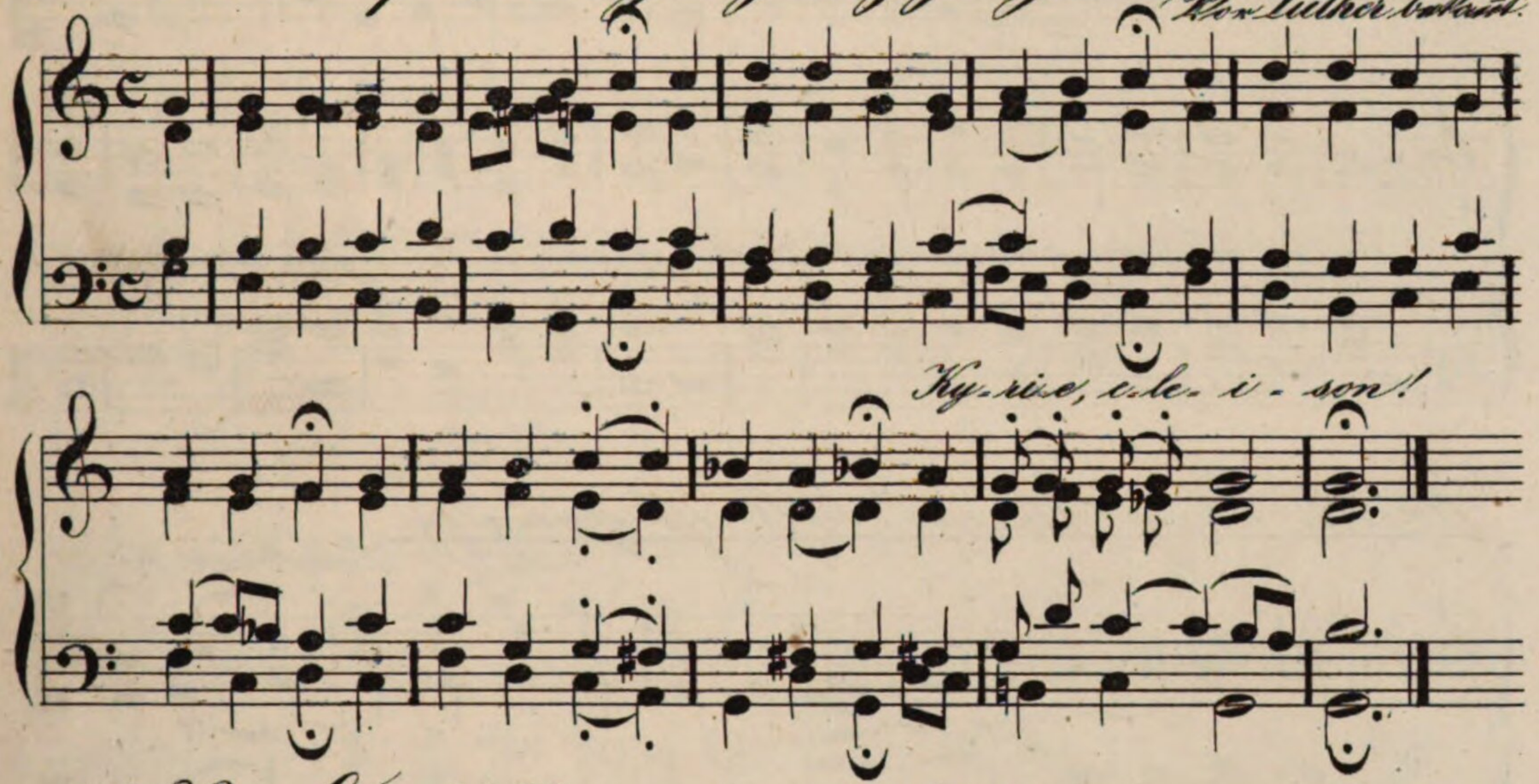
(Wie groß ist das Allmächtigen zc.)

Chr. Friedr. Richter 1704.



No. 32. Dies sind die heilgen zehen Gebot etc.

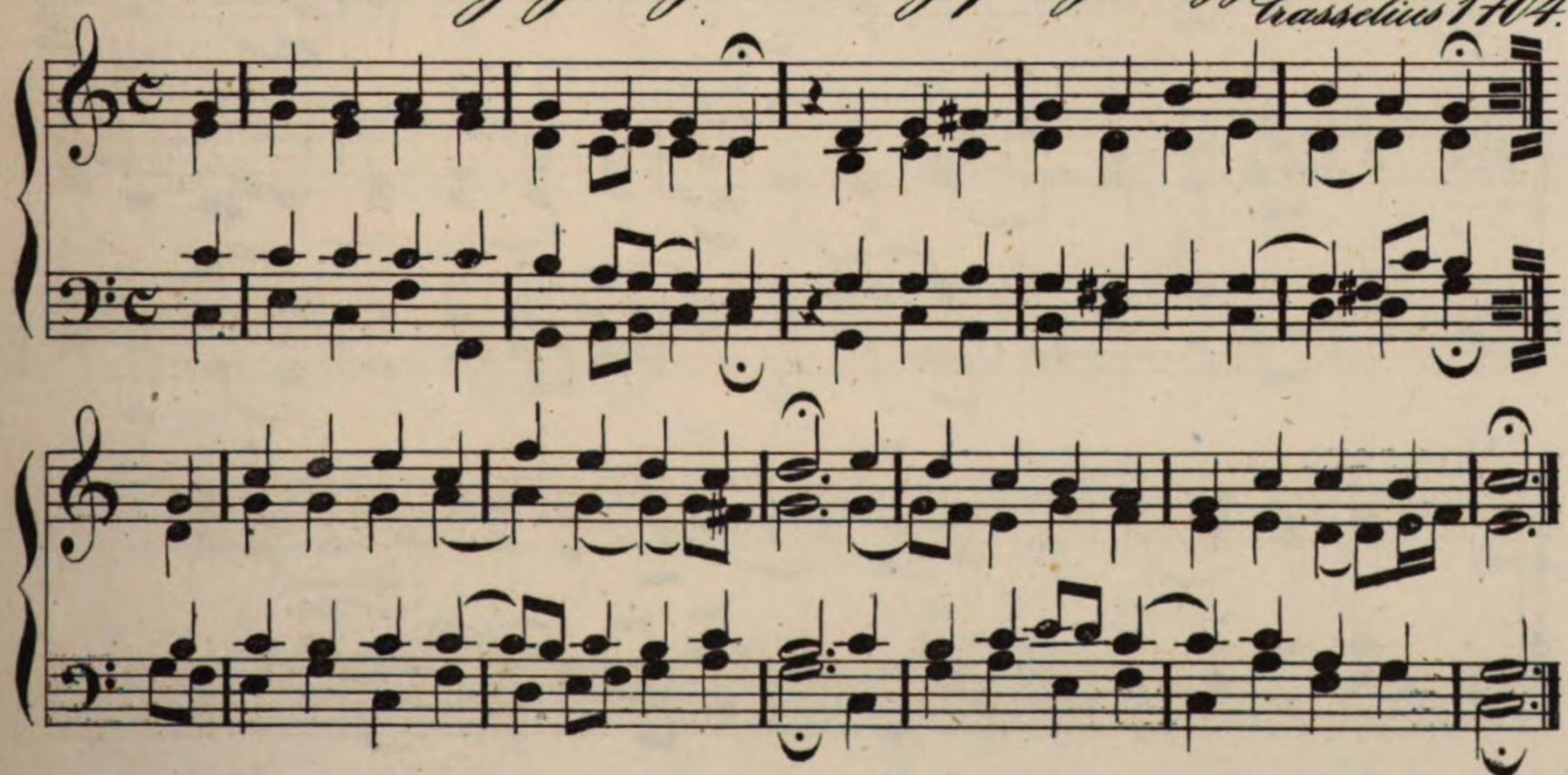
Von Luther bearbeit.



Ky-rie, e-le- i - son!

No. 33a. Vir, dir Jehovah, will ich singen etc.

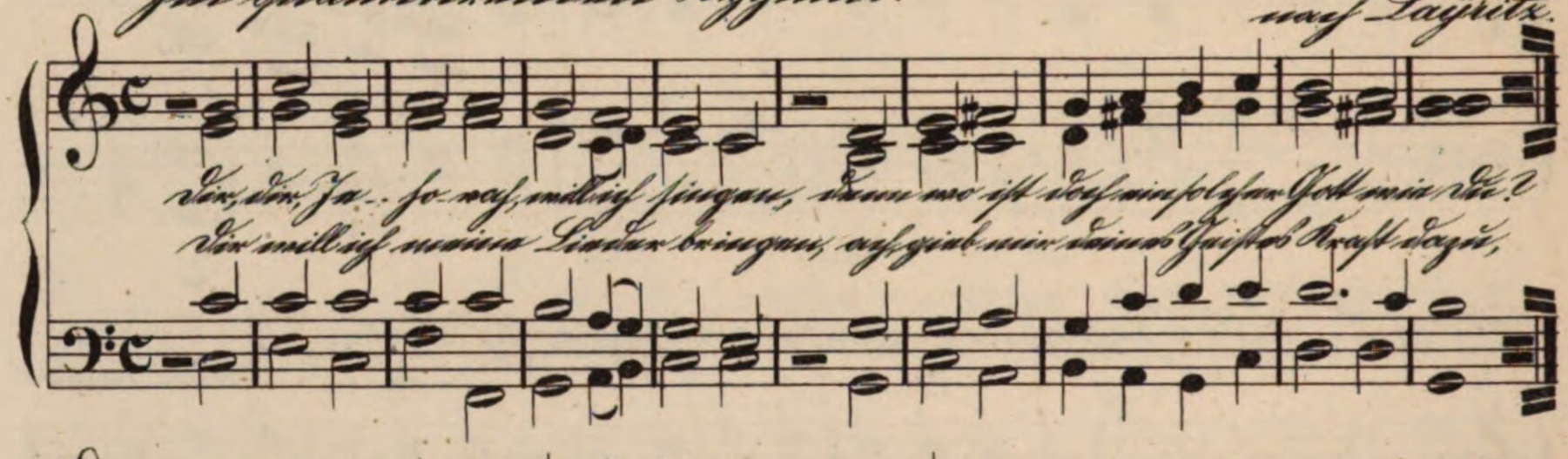
Crasselius 1704.

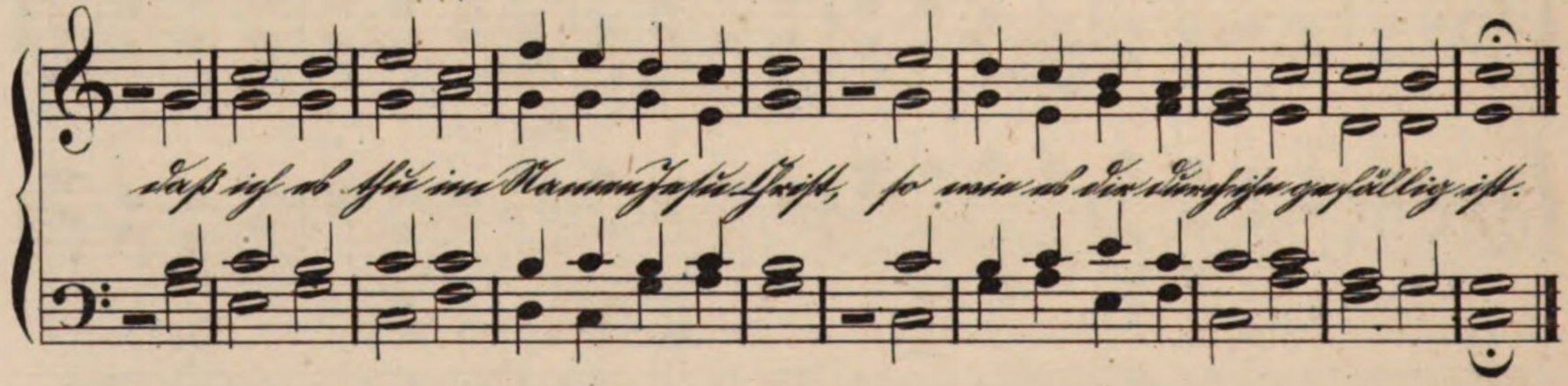


No 33. Ach, ach, Jasonas, mill ich springen gg.

Zum gründlichen Rosenkranz.

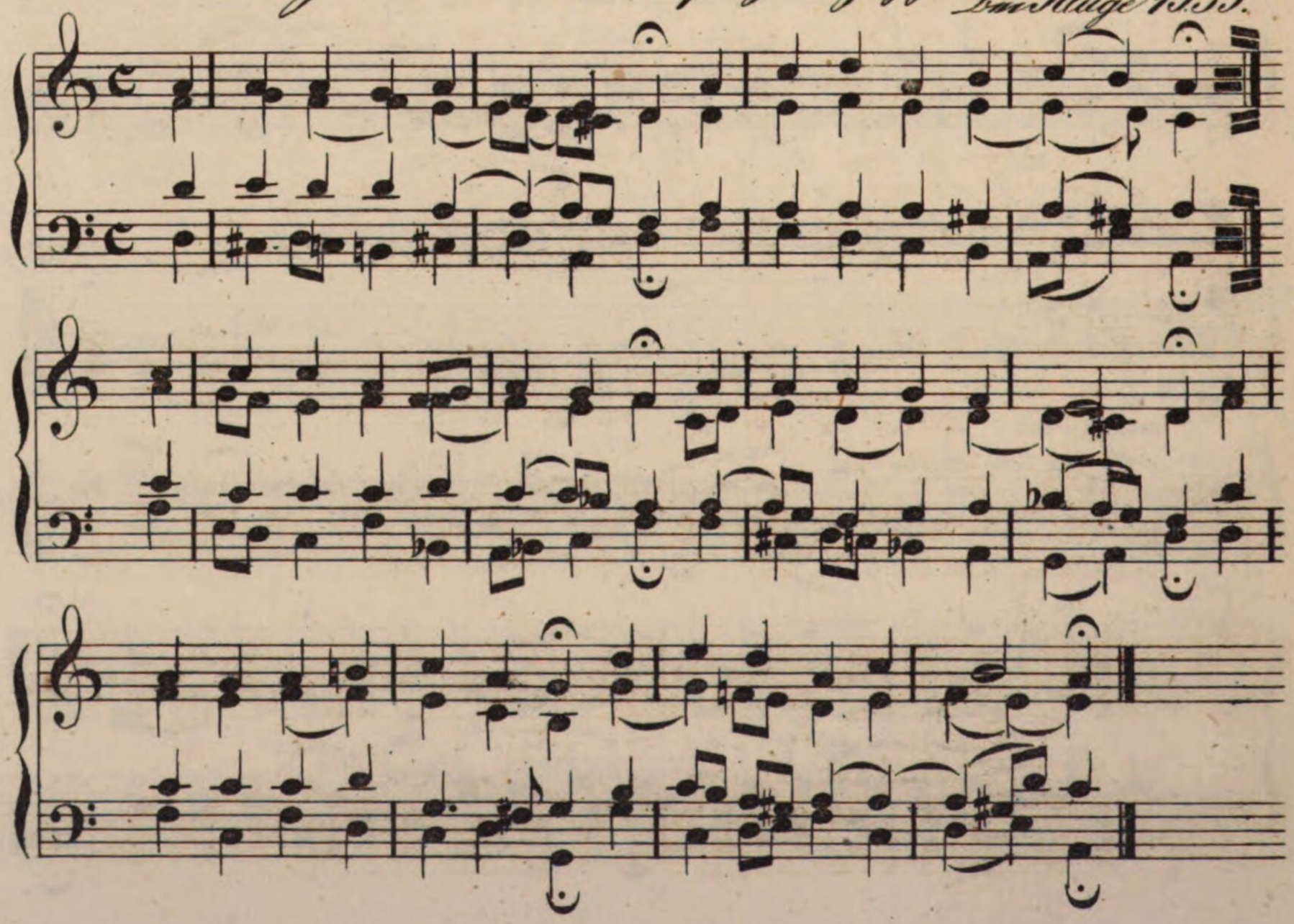
von Lazarus.



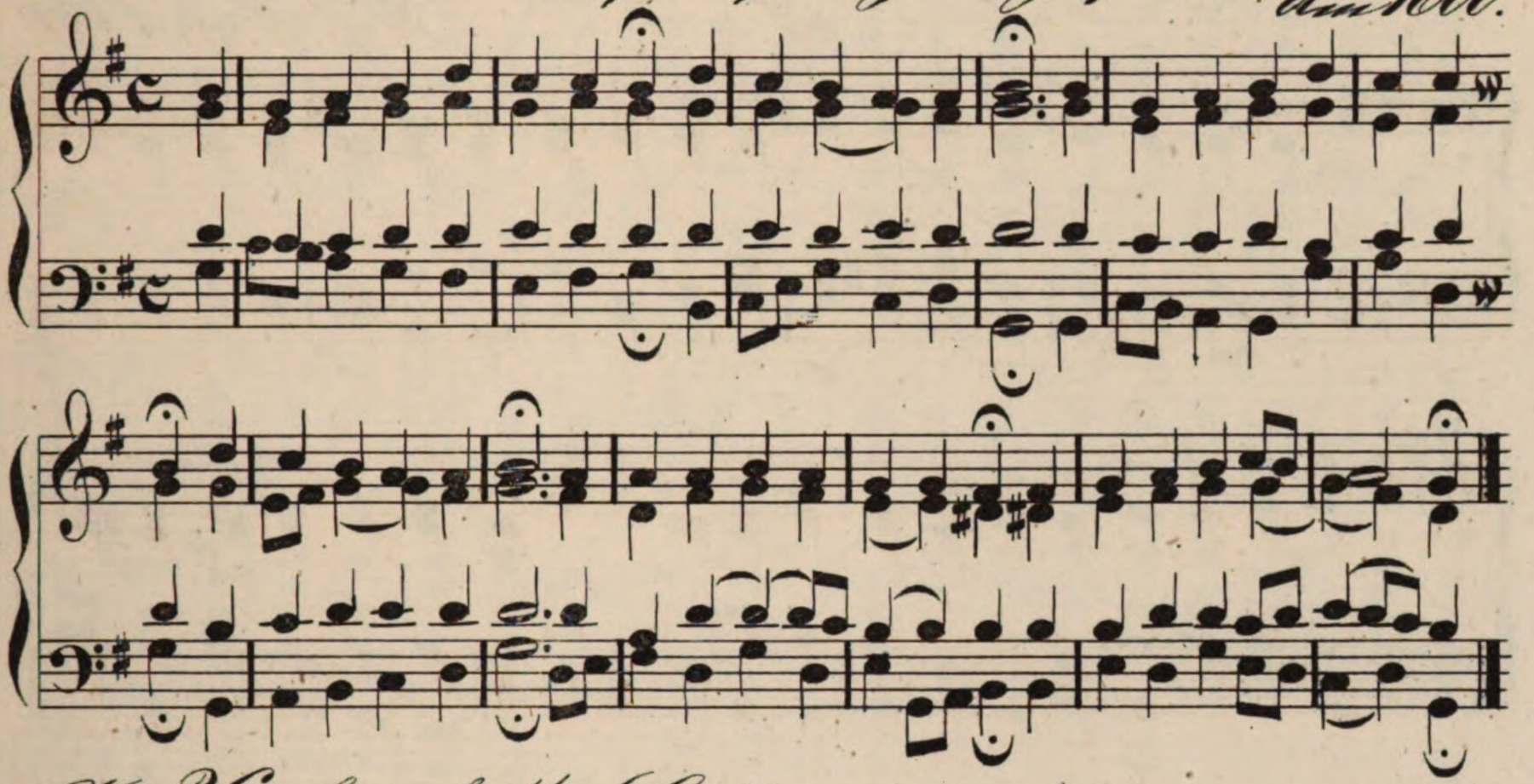


No 34. Durch Adams Fall ist ganz gg.

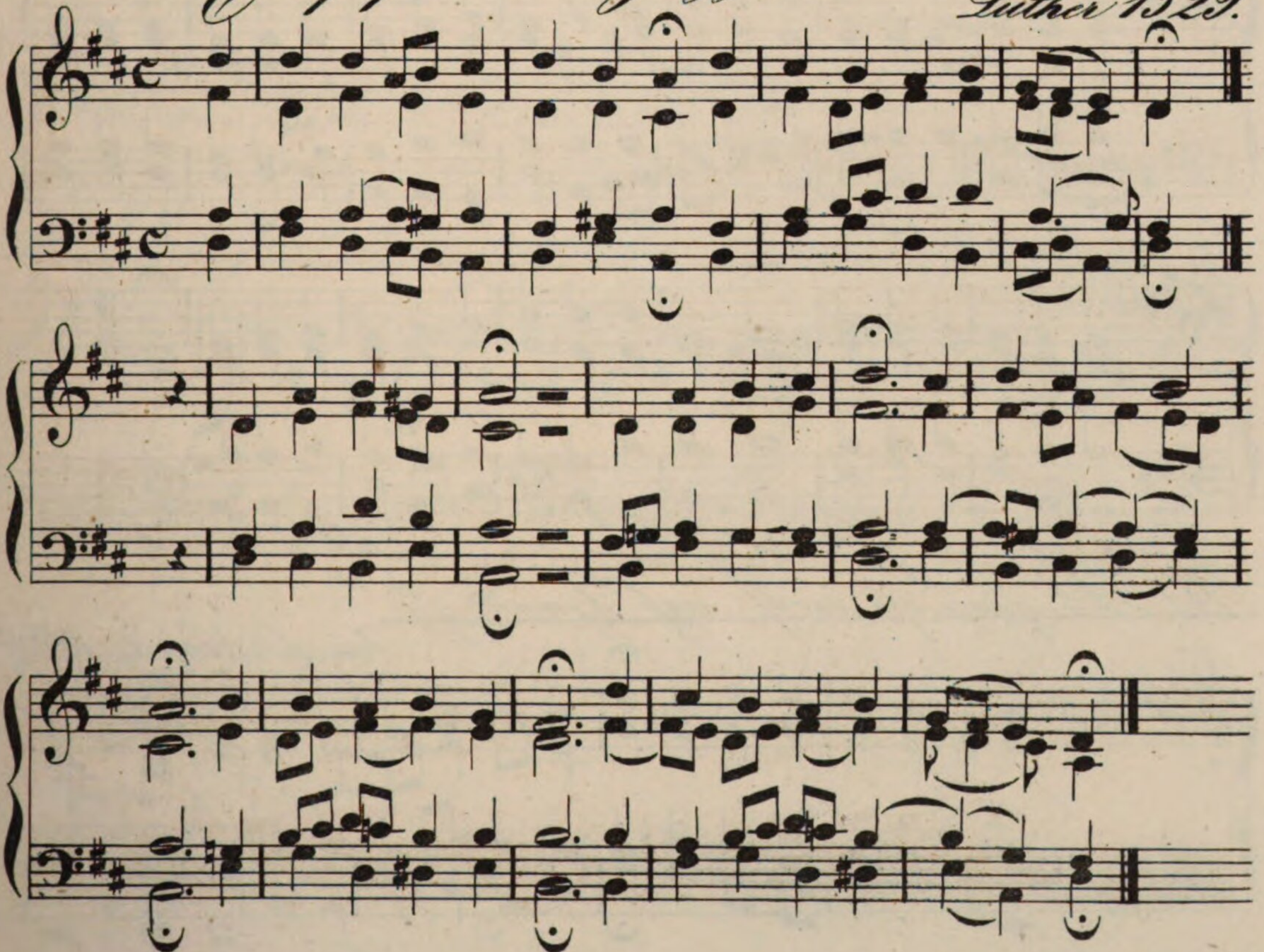
Lud. Kluge 1535.



No. 35. Die Freudenreiche, Hans Sachs gg. Anno 1600.

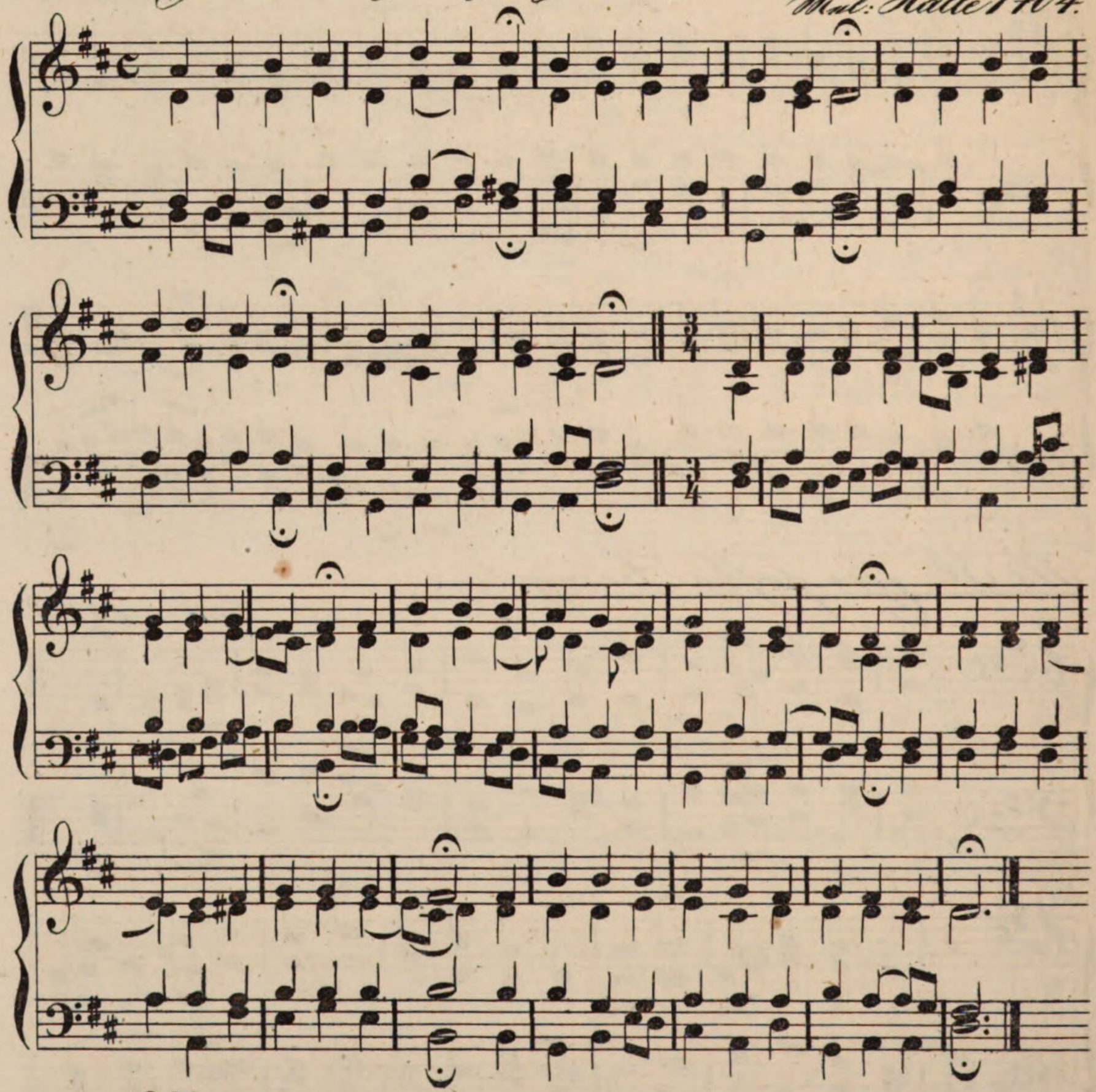


No. 36. Ein feste Burg gg. Luther 1529.



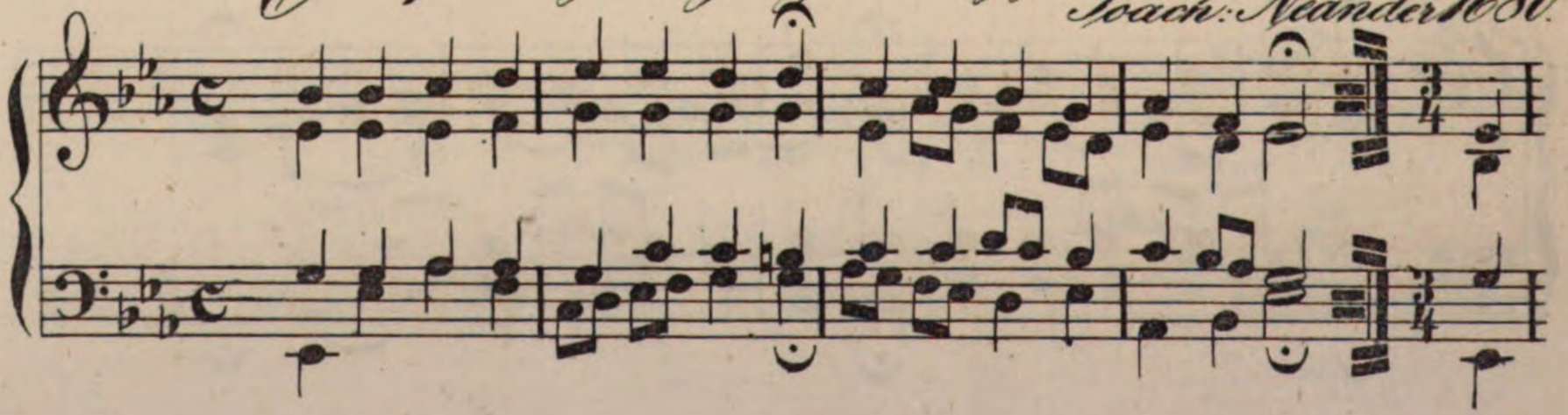
No 37. Lieb ist noch, auf Gnaden, gg.

Mel: Halle 1704.



No 37b. Lieb ist noch, auf Gnaden, gg.

Joach: Neander 1680.

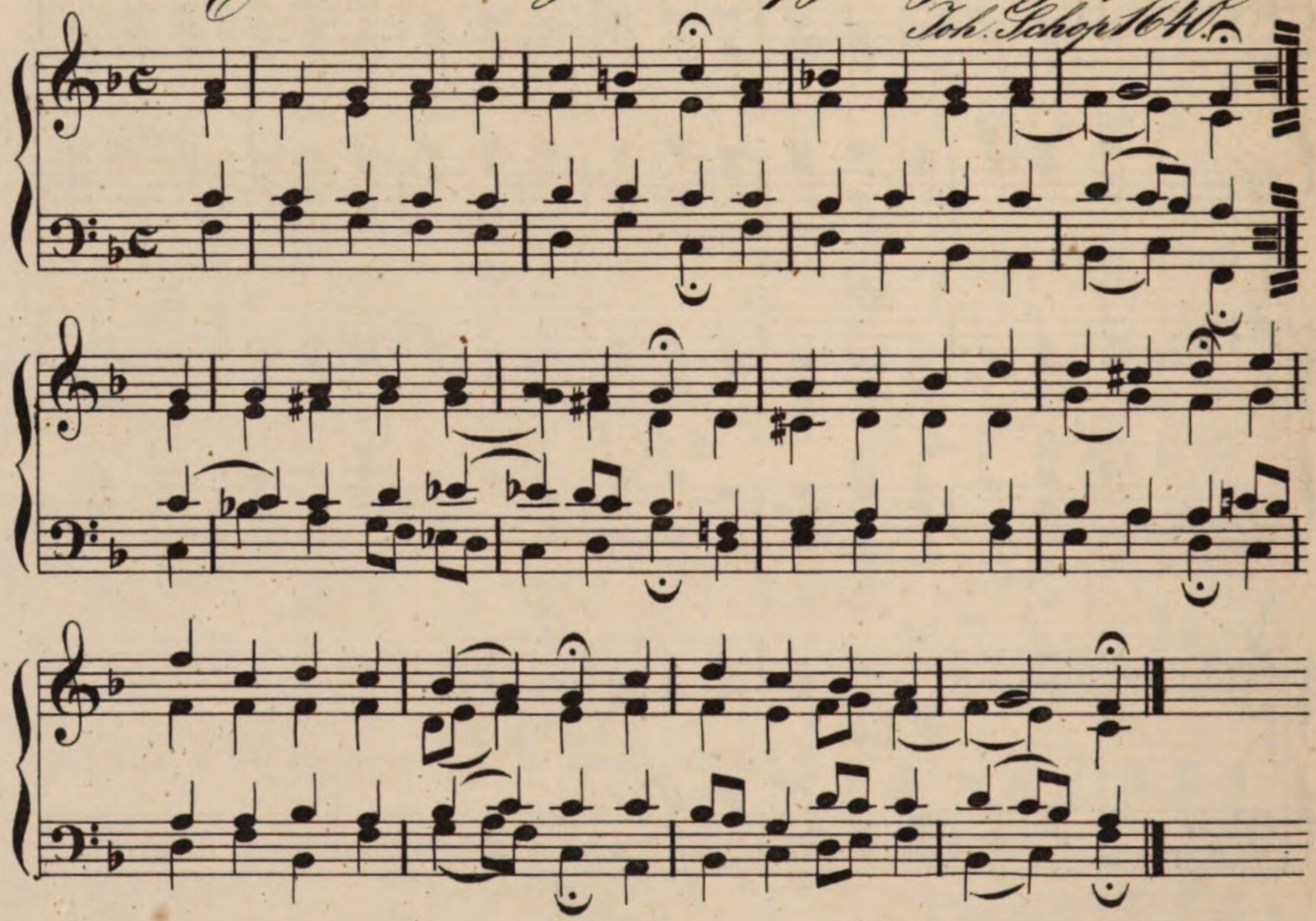


No 38. Erhalt uns Herr, bei deinem Wort etc.

Luther 1542.

No 39. Freundinnen dieß genannt Gesangweis Ihrer zz.

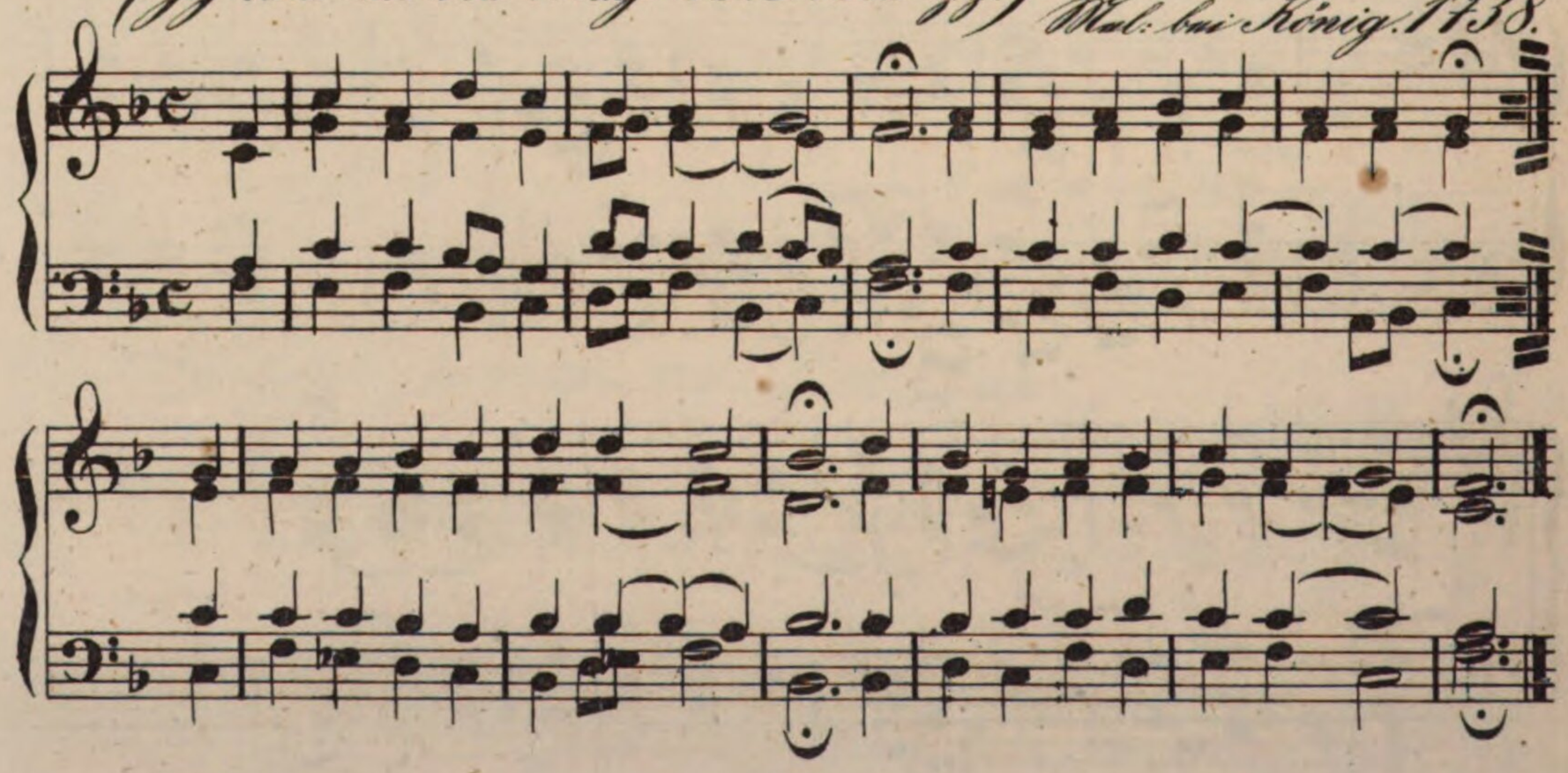
Joh. Schop 1640.



No 40a. Freudinnen weis, die Ihrer zz.

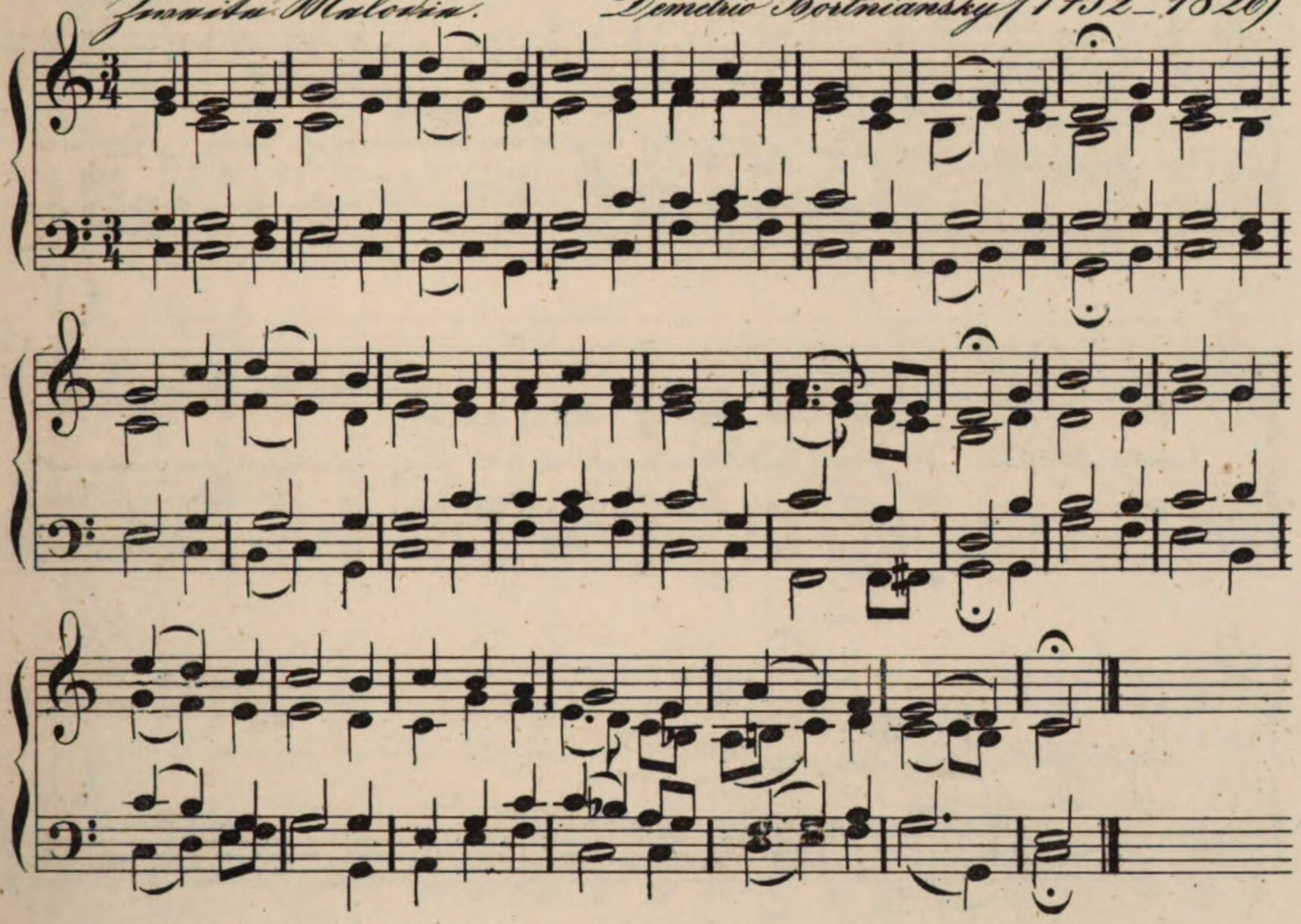
(Ist Lieb vor die Magst der Liebe zz.)

Mel. bei König. 1738.

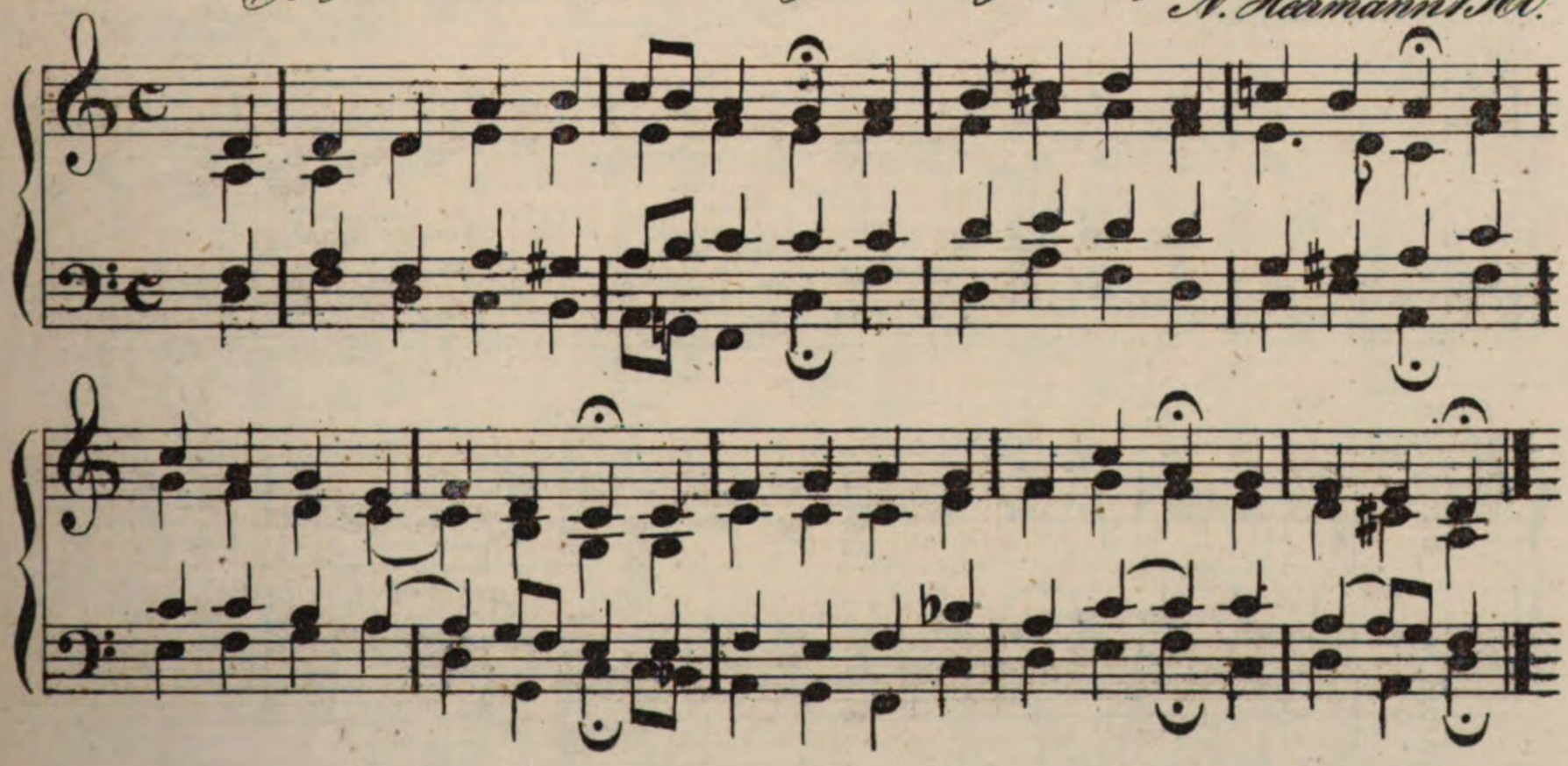


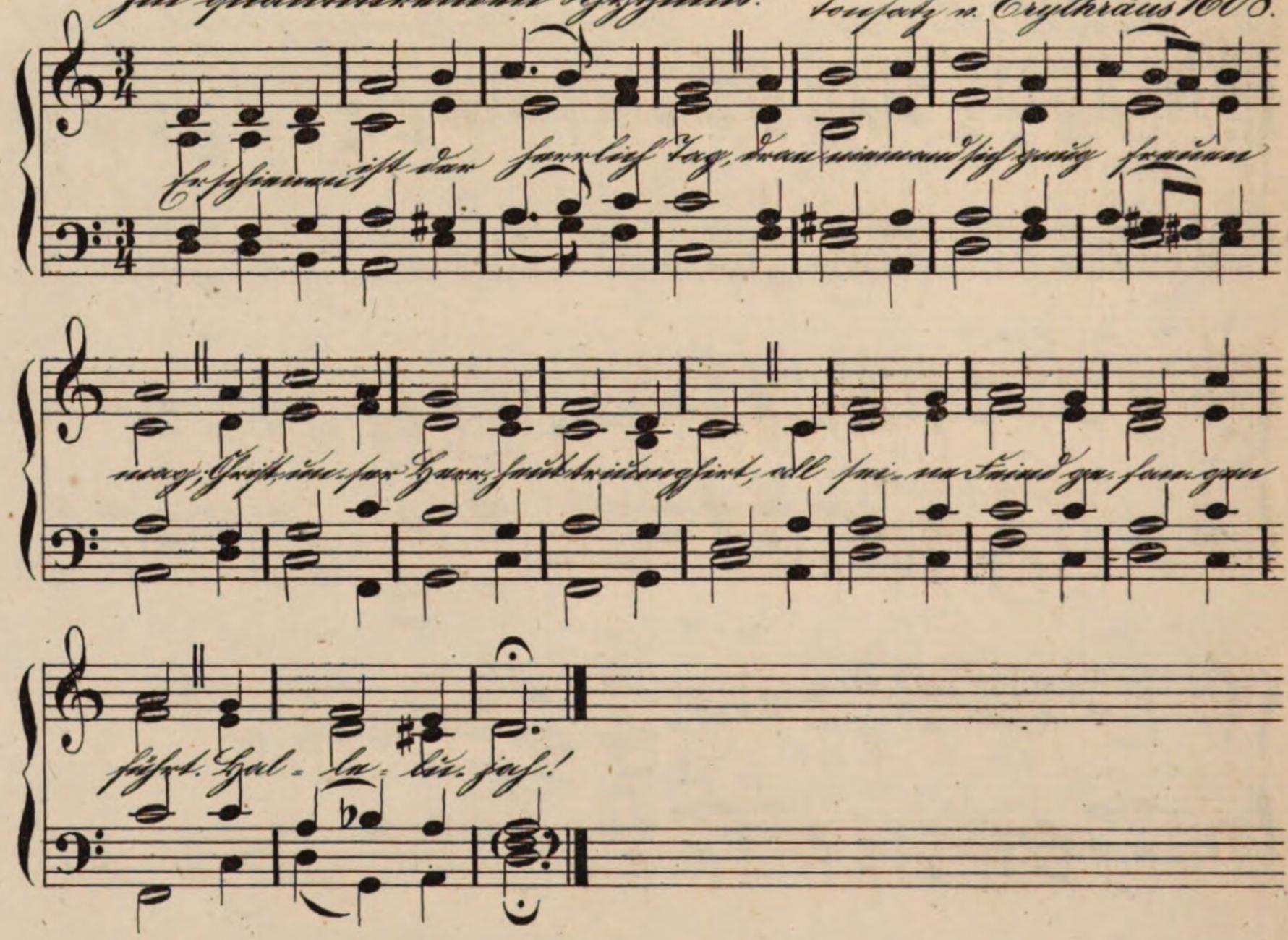
No 40. Jesu bata ora dia Majestoso. (Evgenitela molitva)

Zamvita Molitva. Demetrio Bortnianshy (1752–1826)

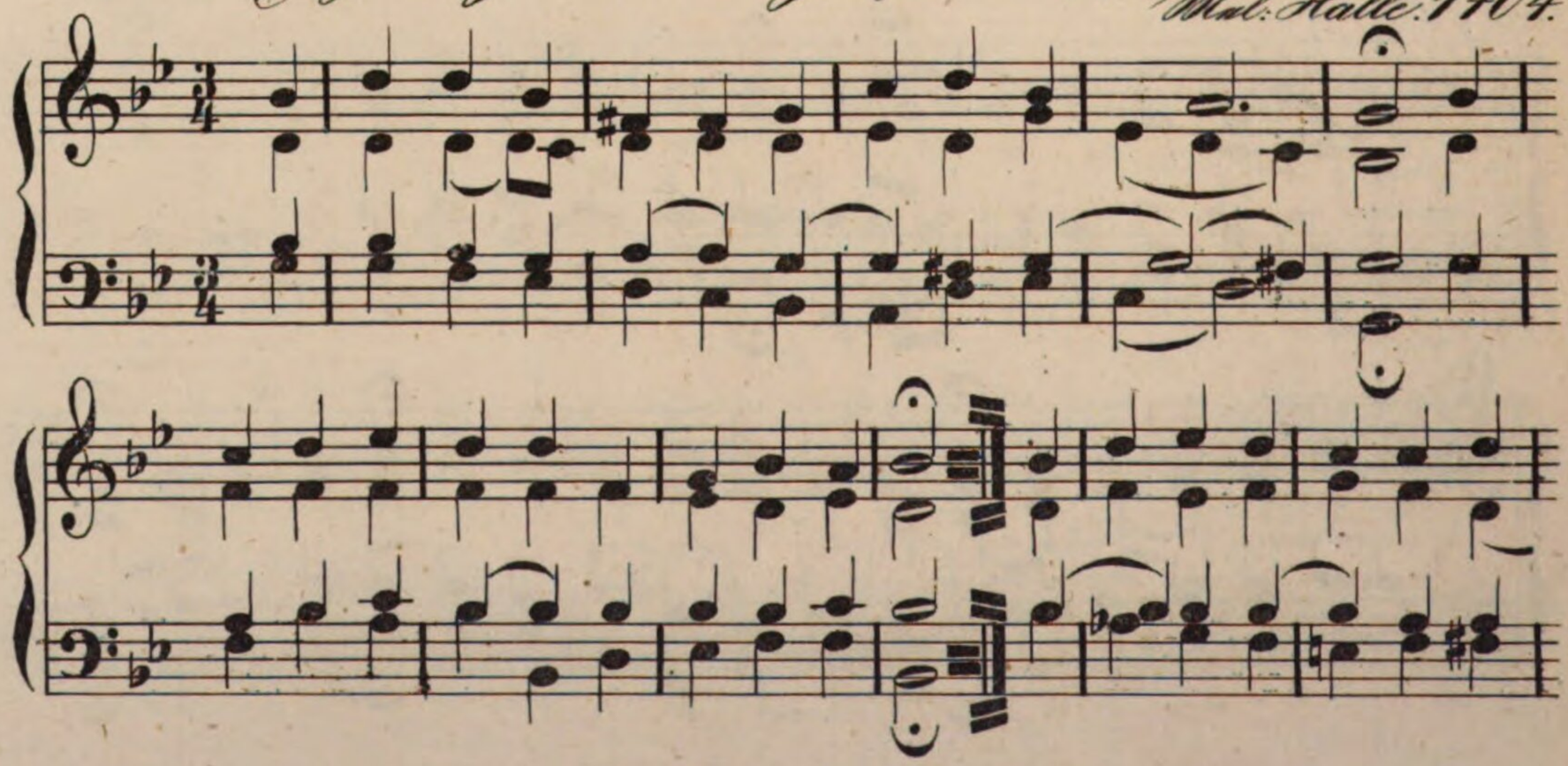


No 41. Cherubimska pesn (Pravoslavna) Tag.

N. Harmann 1560.

No 41. Es ist ein Ros entsprungen etc.

Aus: Geistliche Gesangbuch. Satz n. Erythräus 1608.

No 42. Es glänzet der Christbaum etc.

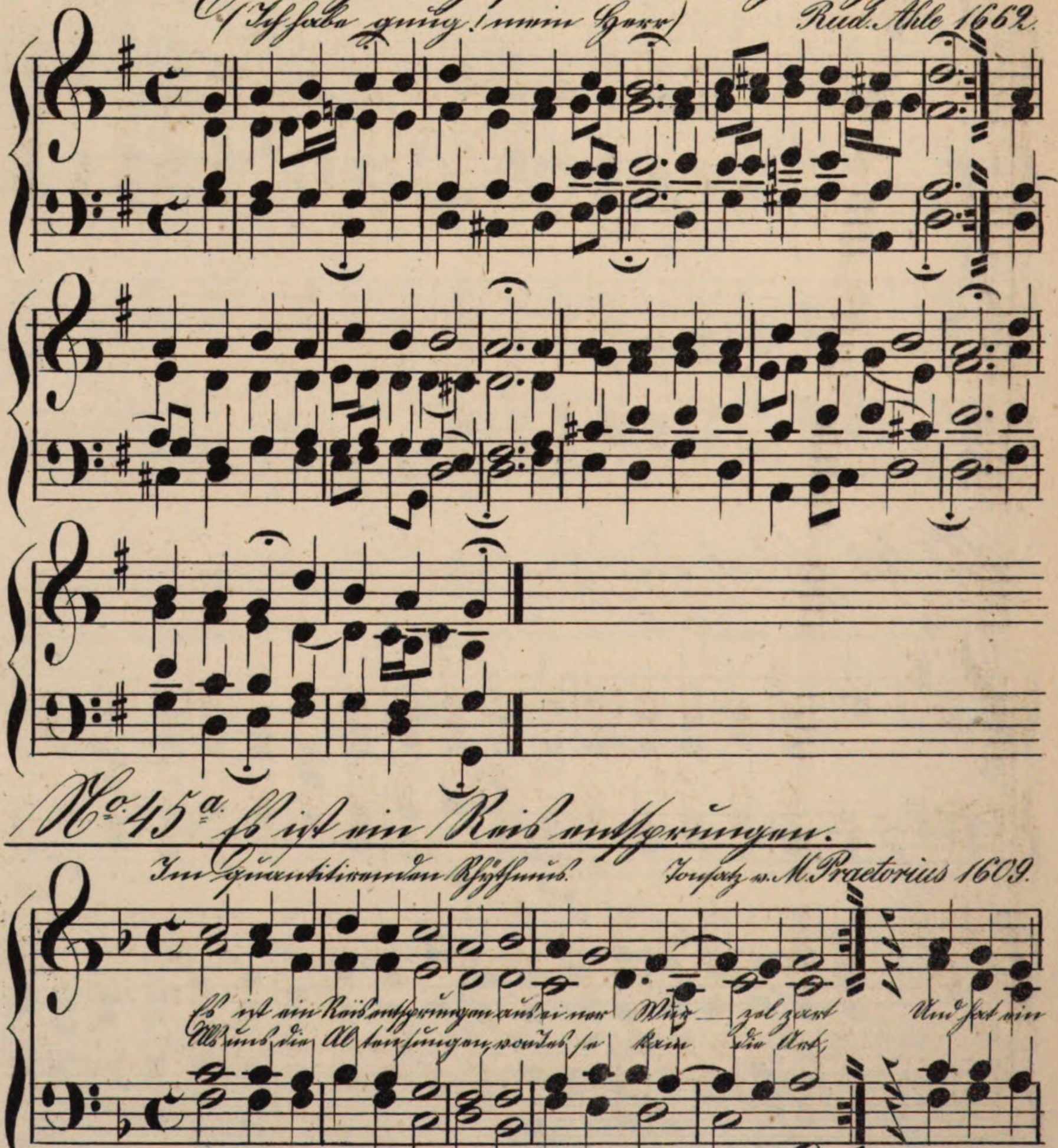
Mel: Halle. 1704.



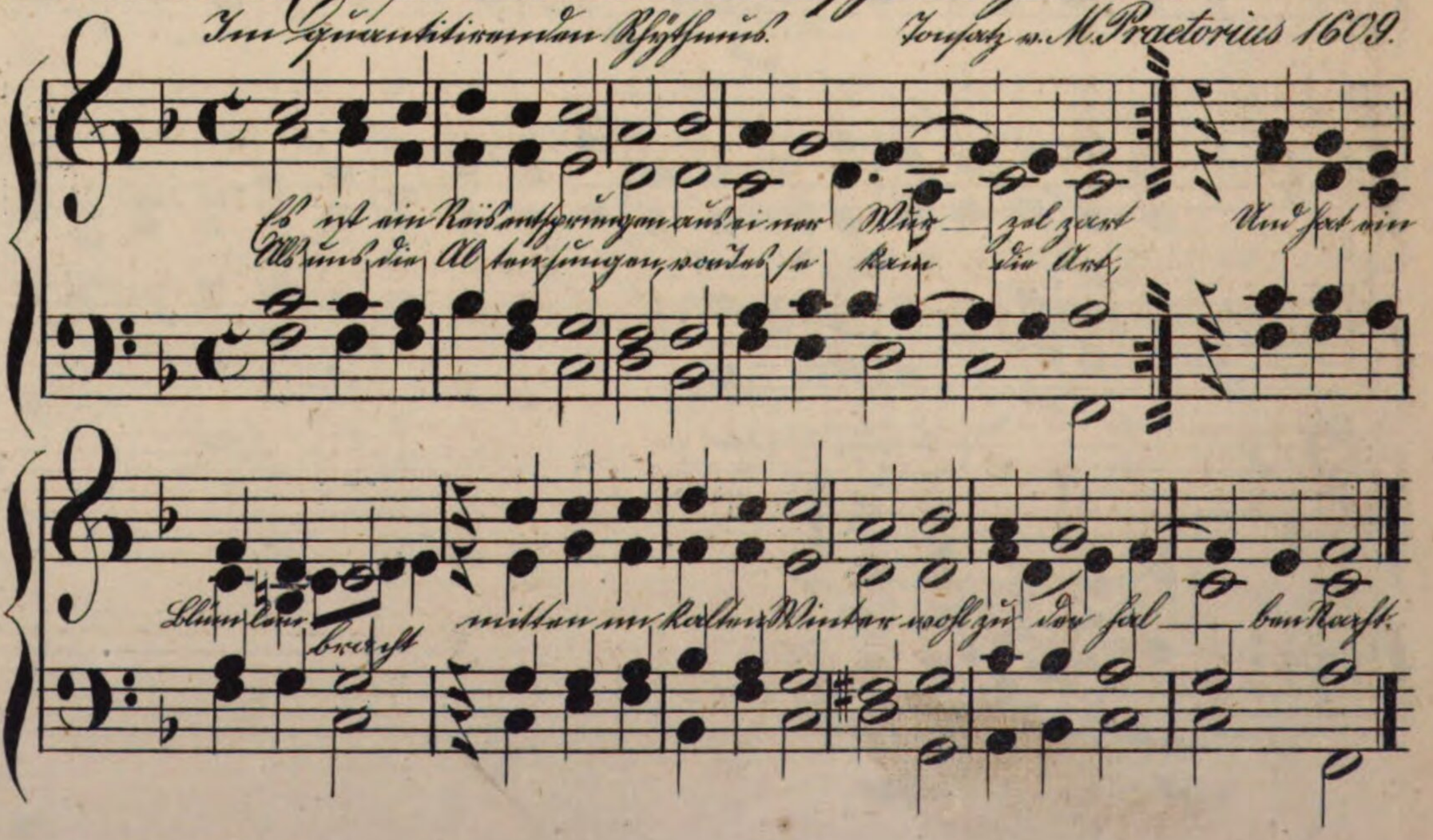
No. 43. Es ist das Heil uns kommen her &c.

Aus einer alten Melodie des 15. Jahrh. (P. Speratus 1524)

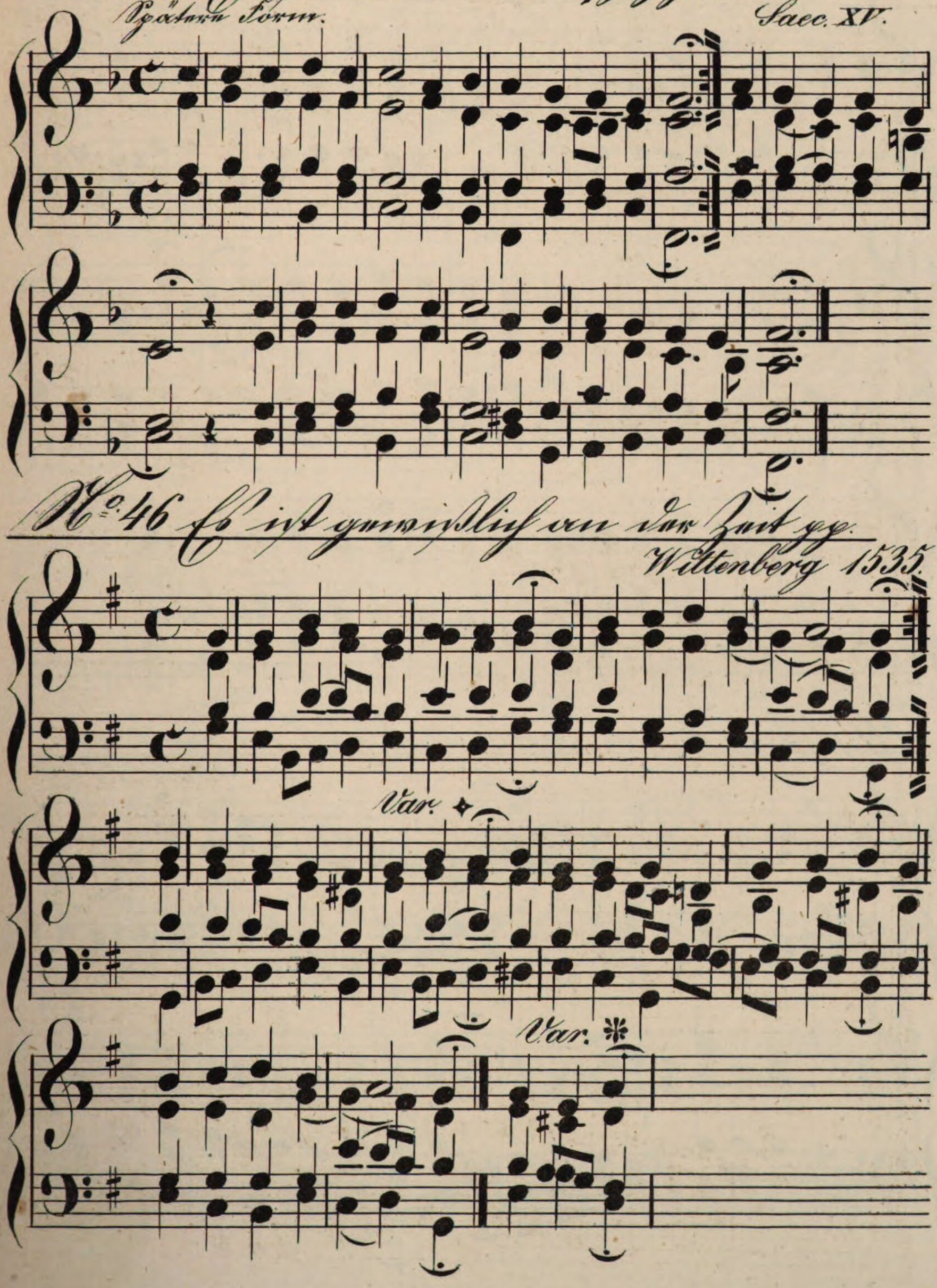
No. 44 Es ist genug, so nimm Herr etc.

(Es haben genug! nimm Herr!) Rud. Ahle 1662.

No. 45a. Es ist ein Reis entsprungen.

Im 4ten Contrapunct über Es ist etc. Satz v. M. Praetorius 1609.



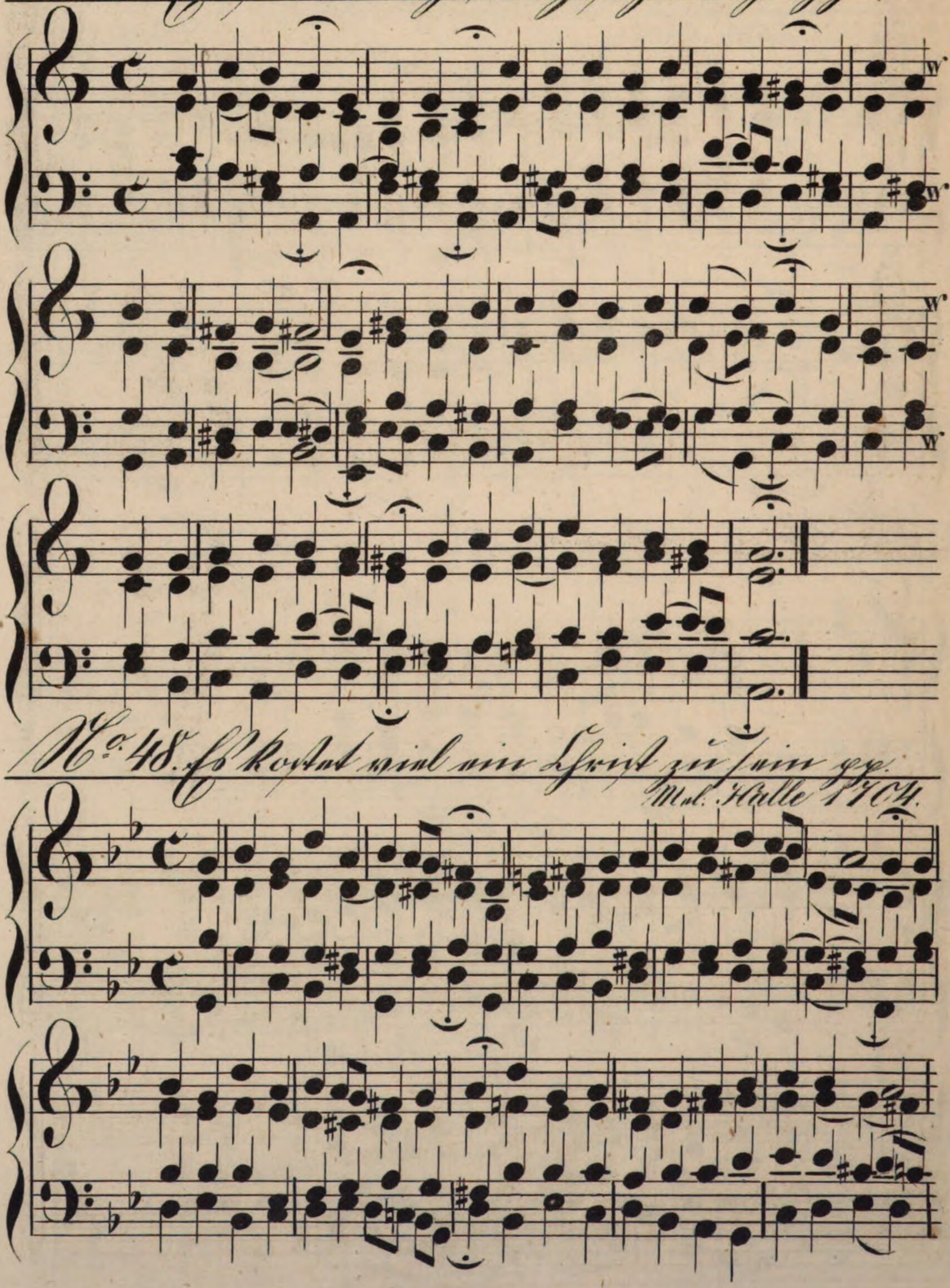
No. 45. Es ist nun Kirchmesse. etc.

Pgötzen Form. Saec. XV.

No. 46 Es ist genug Heil uns am Heil etc.

Wittenberg 1535.

Var. ✦

Var. ✻

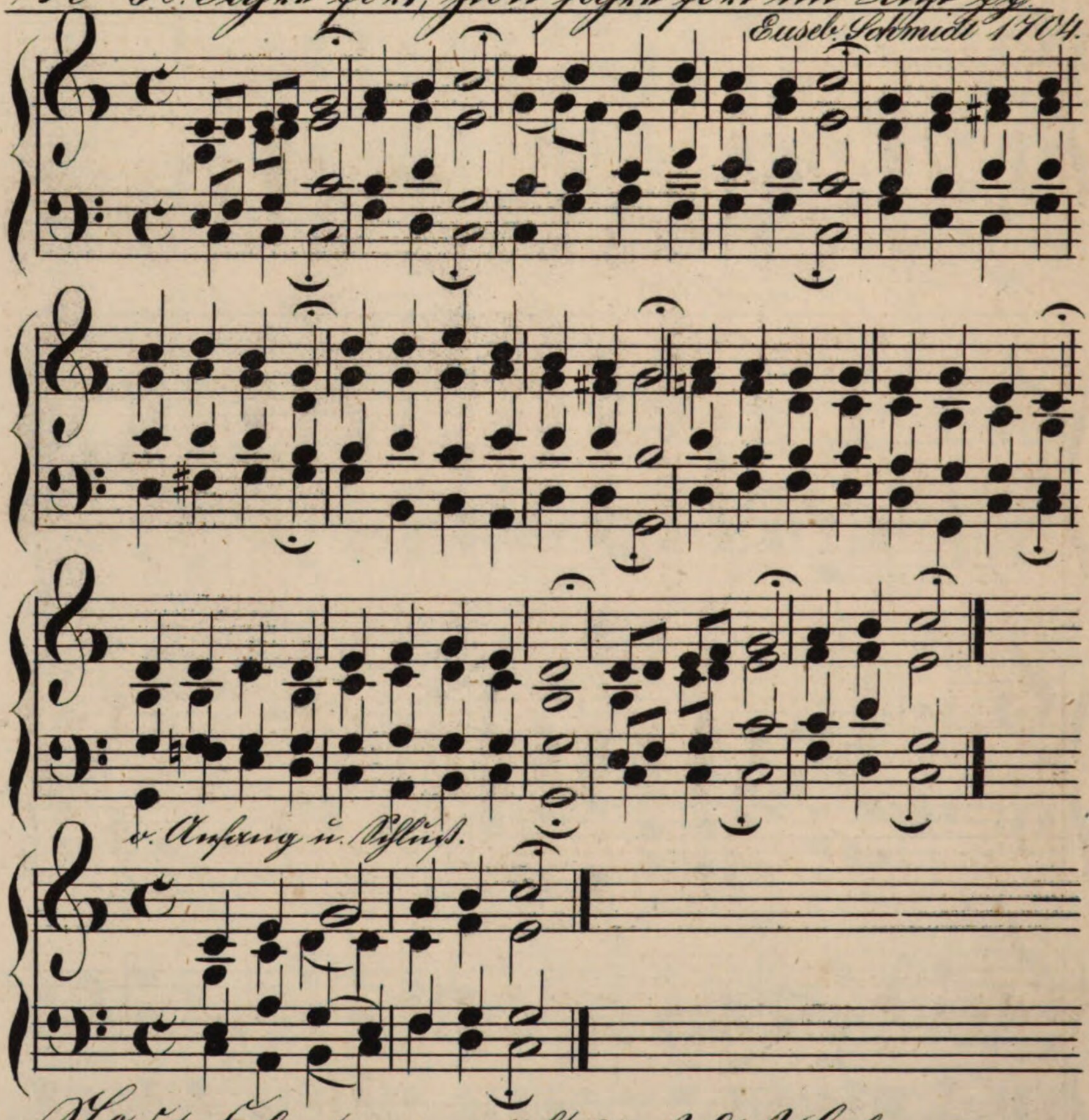
No. 47. Es ist vollbracht, was Jesus ja nicht ff.

No. 48. Es Rastet mein Schrift zu seim ff.

Mel. Halle 1764.

No. 49. f moll Und Gott gnädig sein &c.

Alt geistl. Melodien 1524.

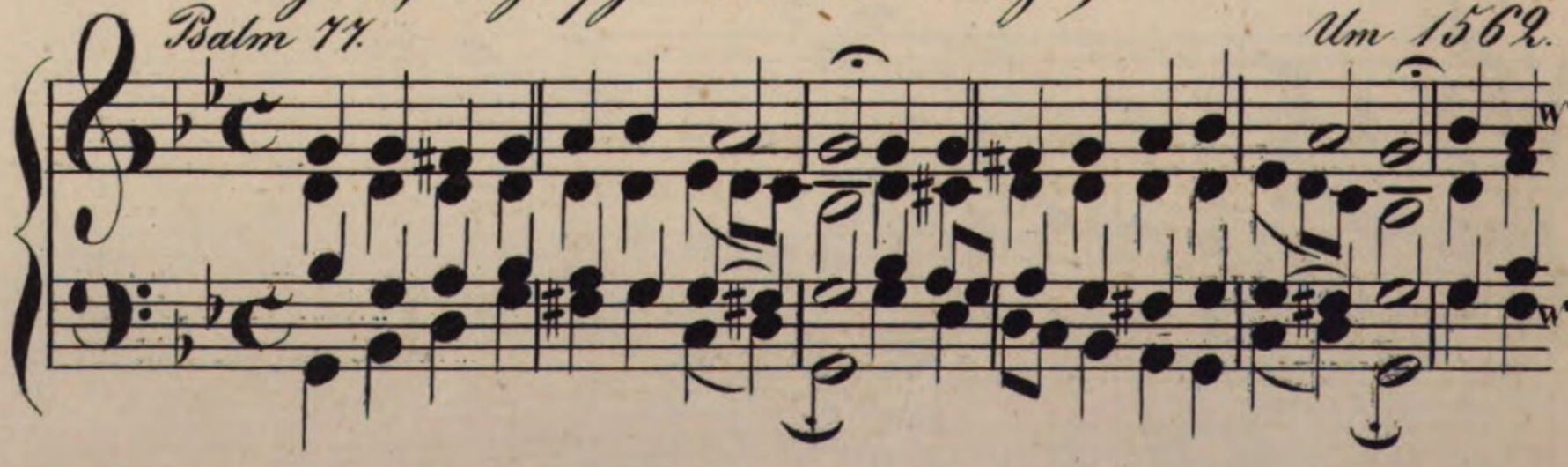
No. 50. Lasset fort, Zion lasset fort im Lieb pp.

Eusebius Schmidt 1704.

v. Anfang u. Schluß.

No. 51. Folget mir, rüstet und des Todes Lauren pp.

(Herr, nicht schicke deine Rache.)

Psalm 77. Um 1562.



No. 52a. Ich ruf zu dir, Herr Gott, merk auf mein Bitten etc.

Psalm 42. Anno 1562.

No. 52. Herr die sach, o minne. p.p.

Im quantitirenden Rhythmus. v. Samuel Marschall 1594.

Herr die sach, o minne kün-ste und wo jhrs will, Mach jm' ein mal
mahl die nüw Freyd und Lust wo-mit sie sich ein-mahl Sammen thal.

Aus der Trübsal, Angst und Leid hilff du sie, wann sie dich rüfen, die deine

sie je-mahls zu-schan-den und die ewig-keit drüber-weist.

No. 53. Herr ist nüch, ist Schrifften voll p.p.

Andr. Hammerschmidt 1640.

N°54. Svnačetnější sirce lienkuo Sprajtauzzo.

(Valatmaille iesulein yabauzzo)

Naičaru Sierus.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

No. 54. Freut euch, ihr lieben Christen (Für das Vorspiel)

B. Altus Forum. Tonsatz von Leonh. Schröter 1580.

Freut euch ihr lieben Christen, freut euch von Herzen sehr, auf ist ja.

ab singen und

herrn Christus rasst güte, mein Mäss, ob sin — gen und die

Er - gab aus Gottes so sein Thron, gar lieblich schön sin sin gen sin

sin — — —

sin

mein sin — — — — — — plen Ton

singen sin

rasst ein sin — — — — — plen Ton, gar lieblich schön sin sin gen sin

gen sin rasst ein sin — plen — Ton,
rasst ein sin — — — — plen — Ton,
rasst ein sin plen Ton.

sin —
sin gen sin

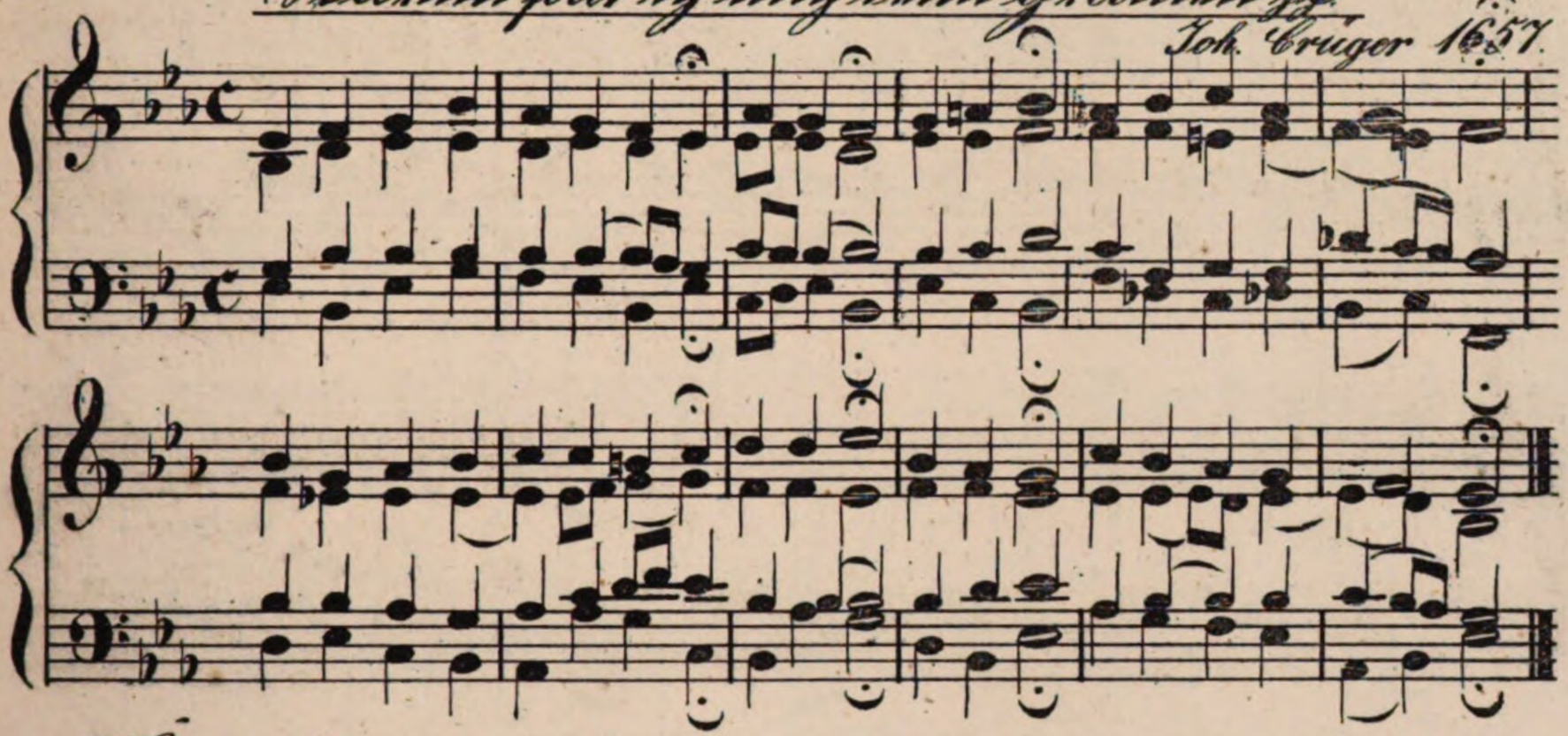
rasst ein sin — plen Ton sin rasst ein sin — plen Ton.

gen sin rasst ein sin plen Ton, sin rasst ein sin — — plen Ton.
rasst ein sin — — plen Ton, sin rasst ein sin — — plen Ton.

No. 55a. Fröslich soll mein Herze springen etc.

Warum sollt ich mich denn grämen etc.

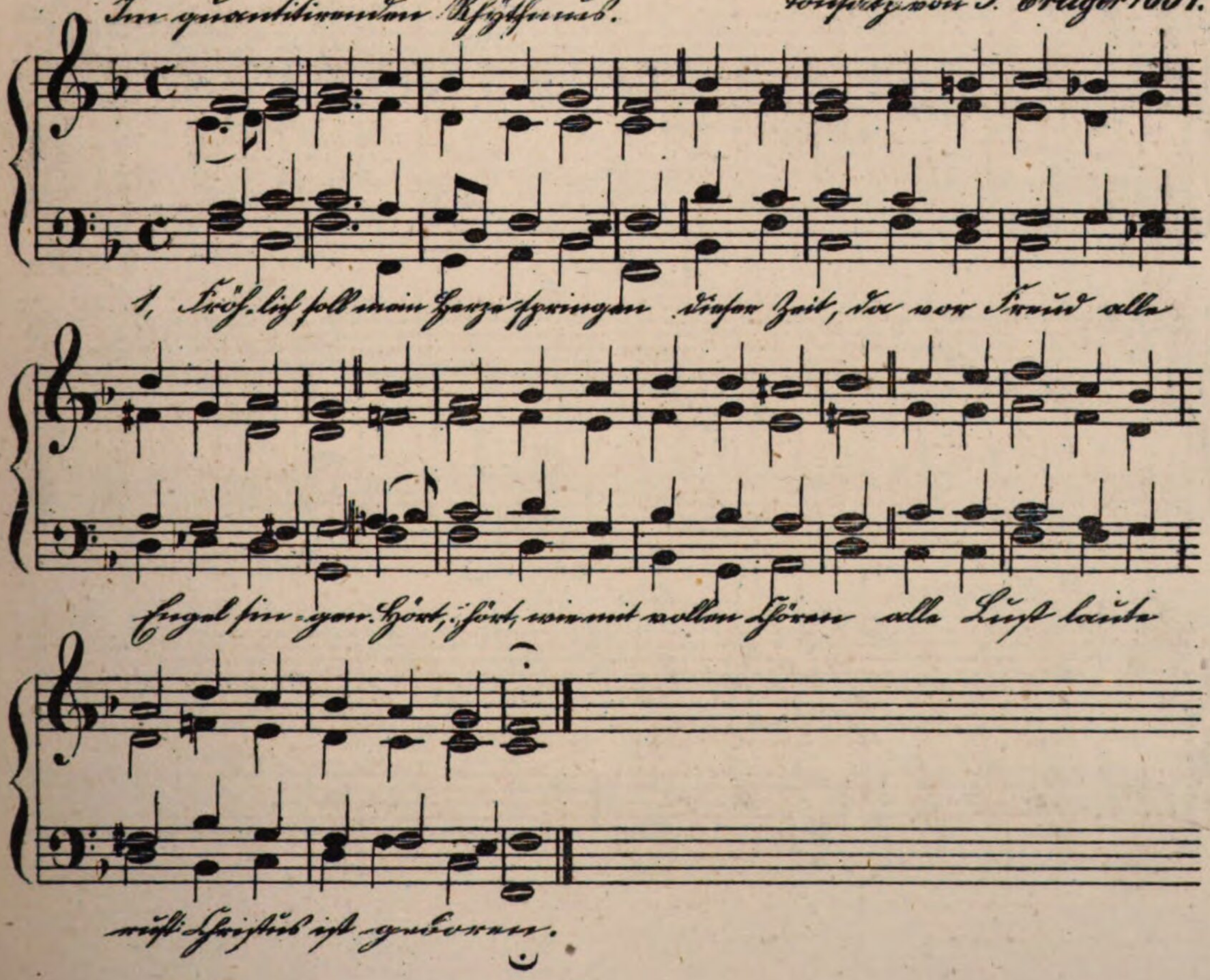
Joh. Crüger 1657.



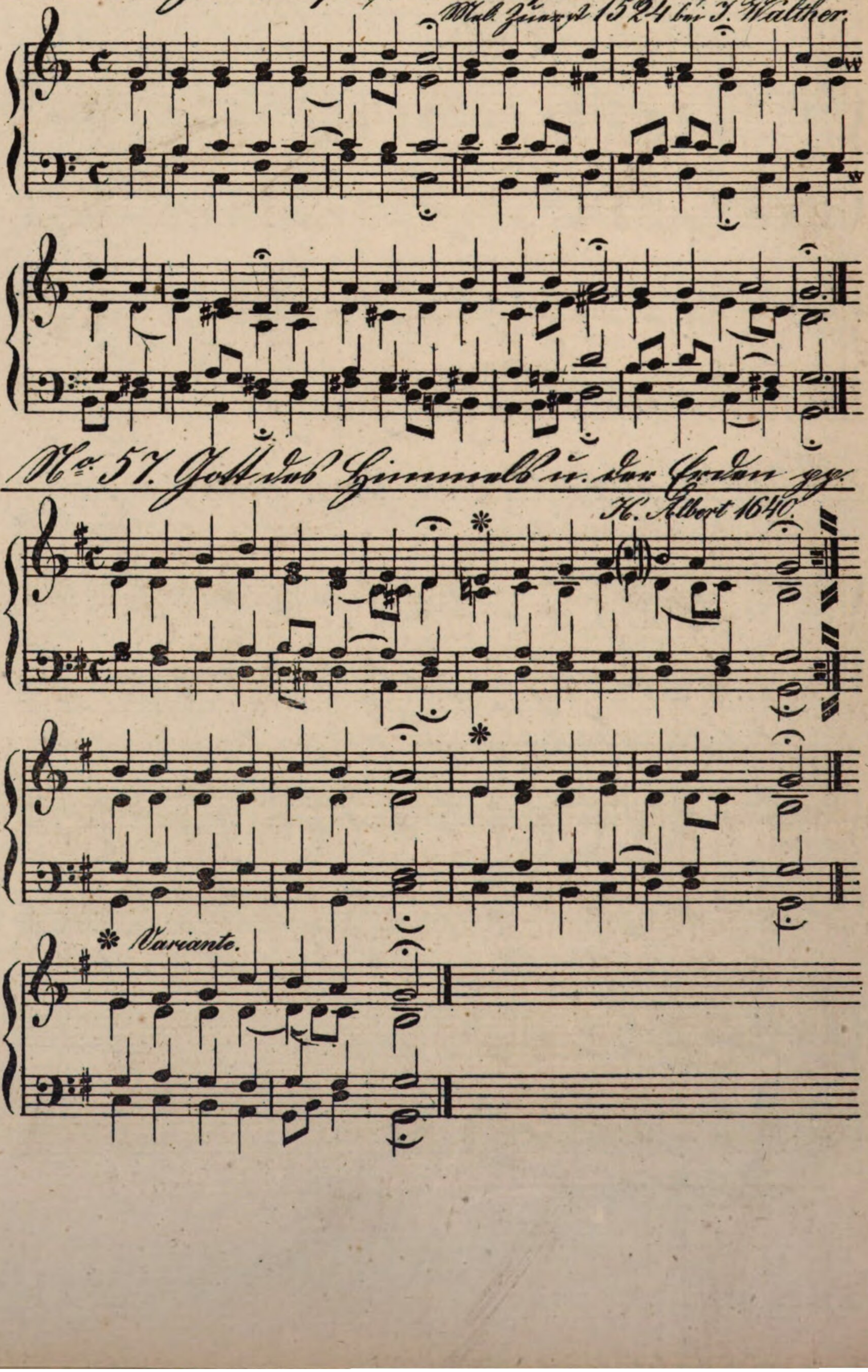
No. 55b. Fröslich soll mein Herze springen etc.

Im quantibus mandat Respice finis.

Fortsetzung von J. Crüger 1657.

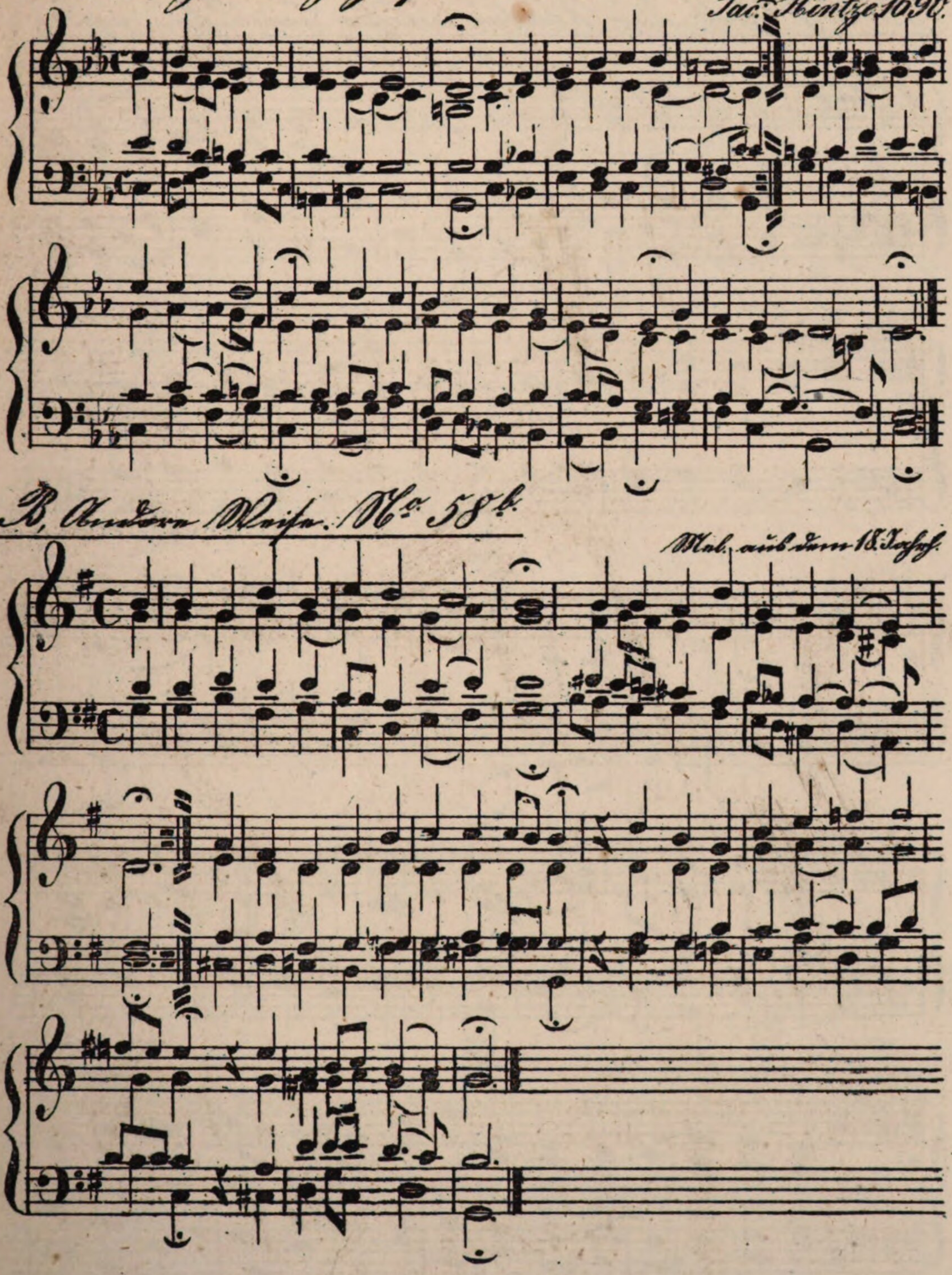


No. 56. Jalobet sprich die Zuspib Sprich ꝛc.

Mel. Zünzel 1524 bei J. Walther.

No. 57. Gott der Himmel wir. der Erden ꝛc.

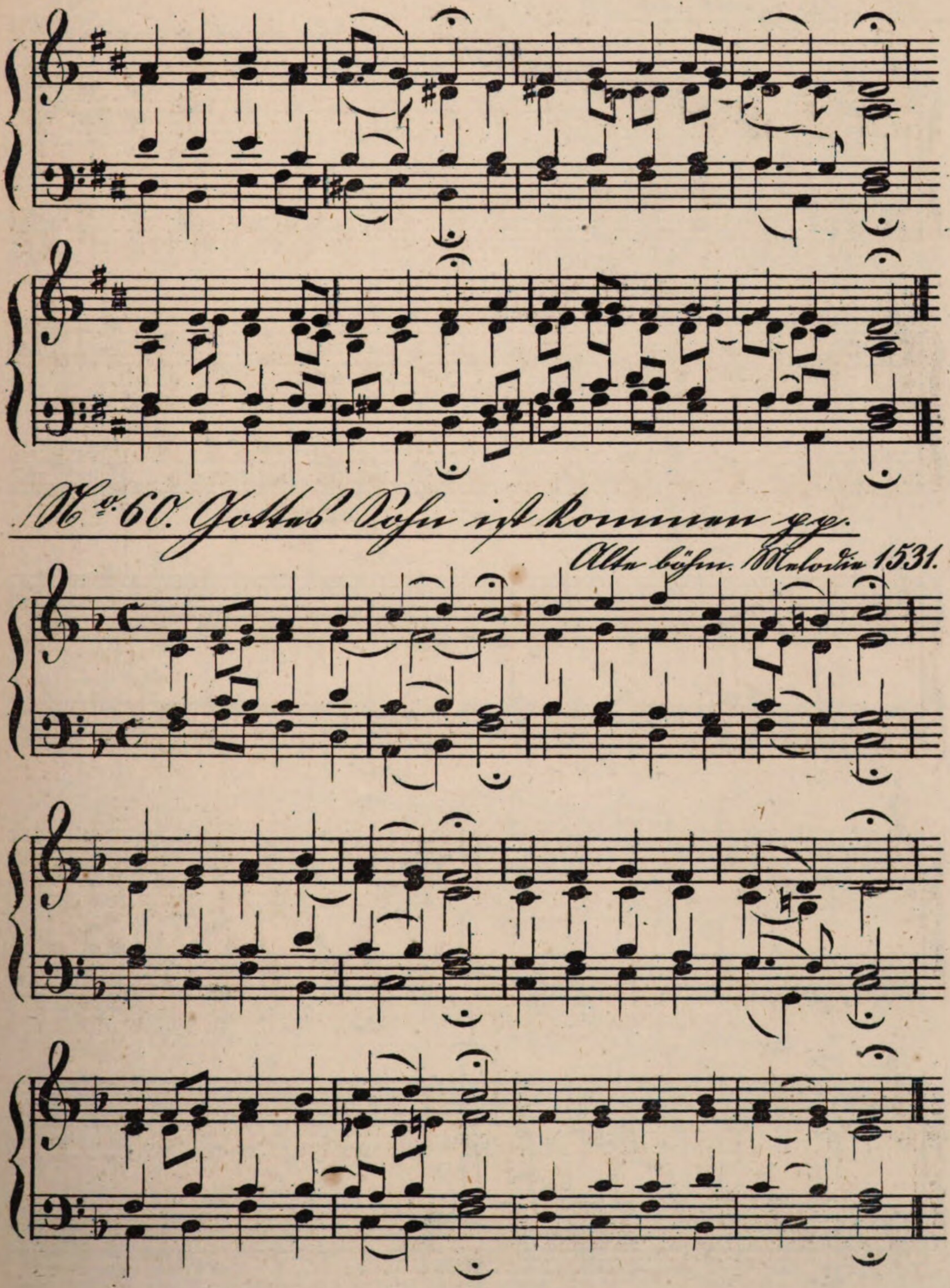
H. Albert 1640.

A. No. 58a. Sind drey zierliche und fein stille &c.

Jac. Hintze 1690.

B. Andern Weise. No. 58b.

Mal. aus dem 18. Jahrh.

No. 59. Gott, der Herr ist Sonn' und Schild etc.

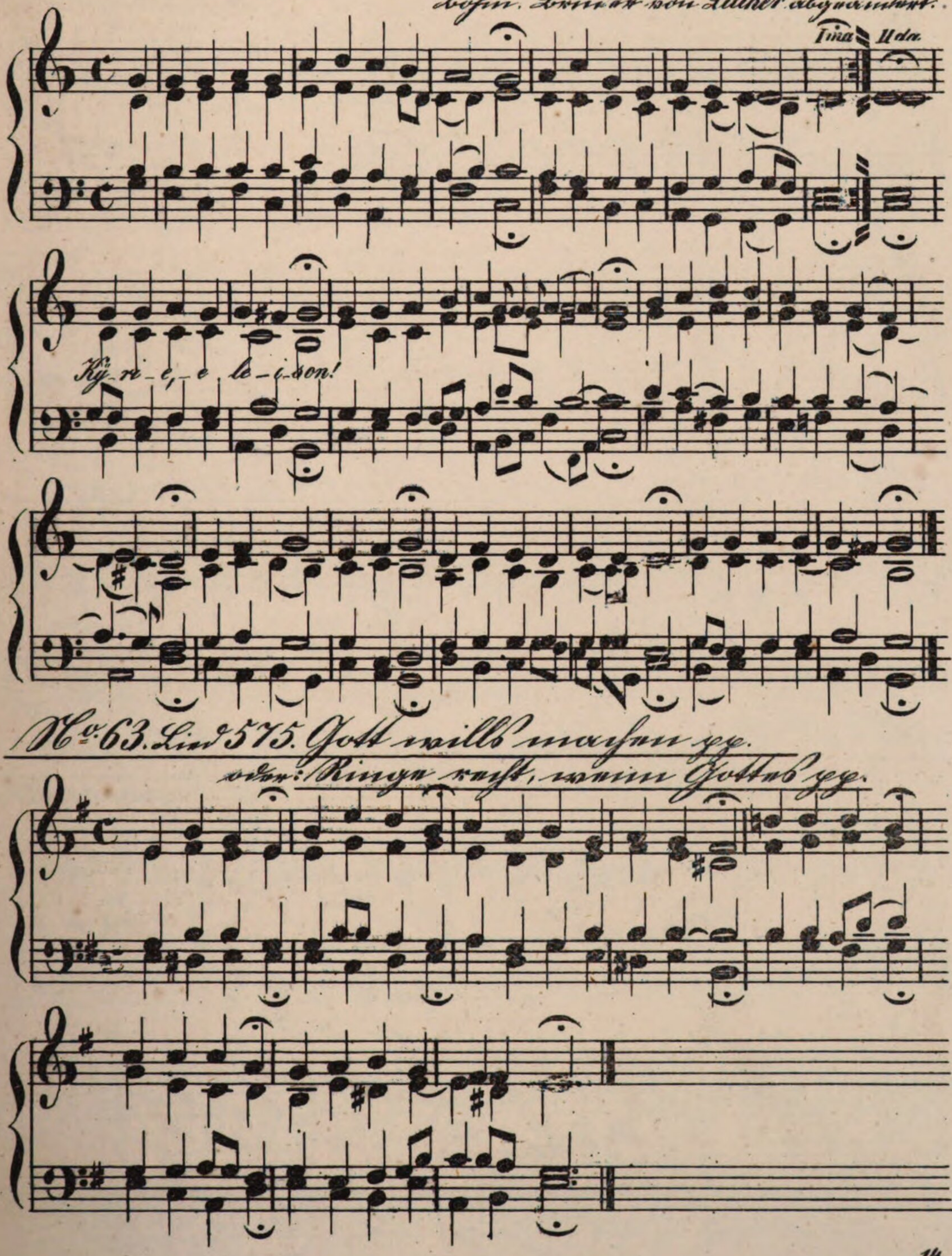
(Griffitanslied. / Von Luther versifizirt.)

Nr. 60. Gottes Sohn ist kommen &c.

Alte böhm. Melodie 1531.

No. 61. Gott lebet noch!

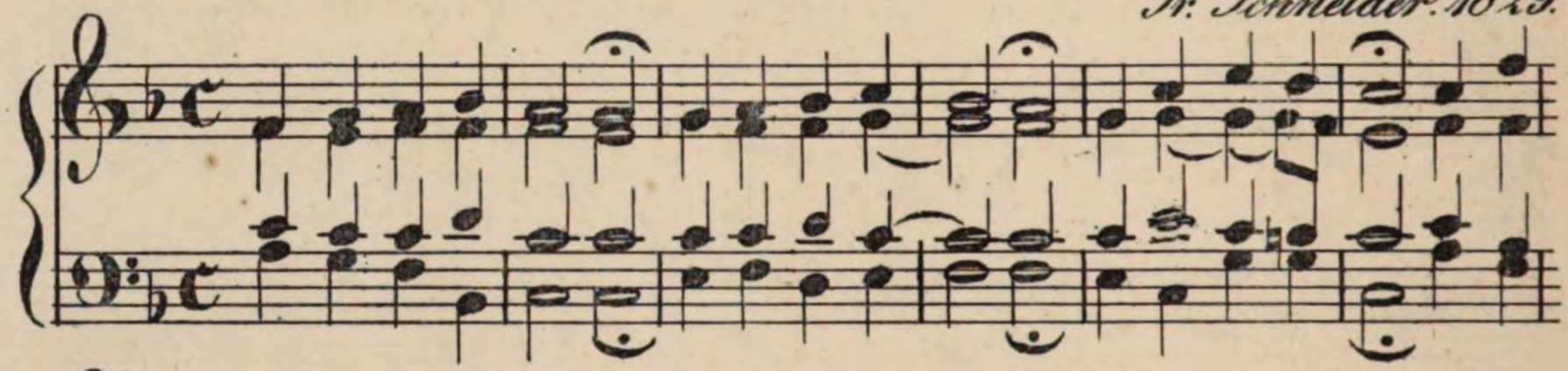
Lni Freylinghausen. 1704.

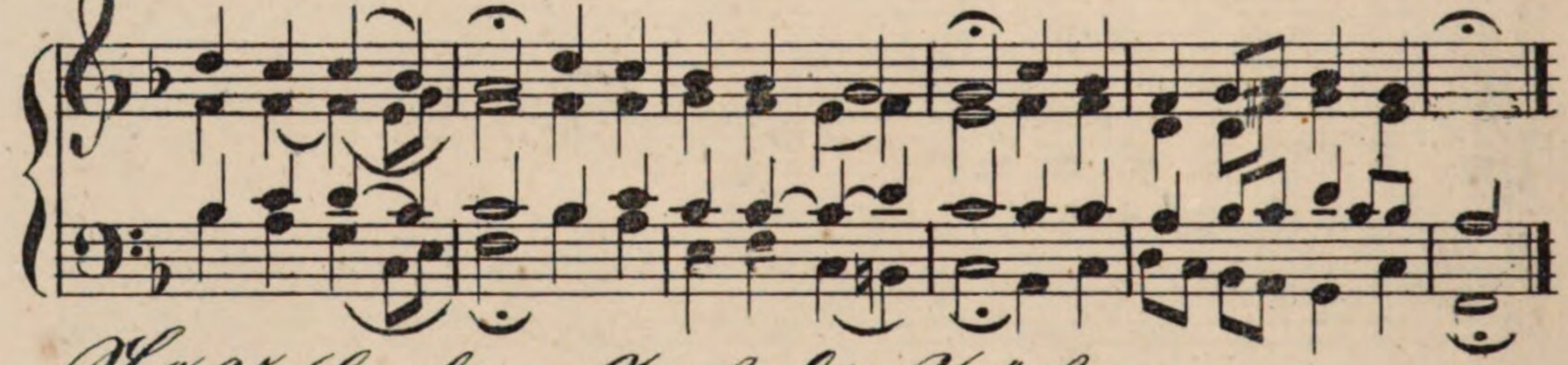
No. 62. Gott sei gelobet und gebenedeiet ꝛc.

Löhns. Lvr. von Luther abgeändert.

No. 63. Lied 575. Gott wills machen ꝛc.

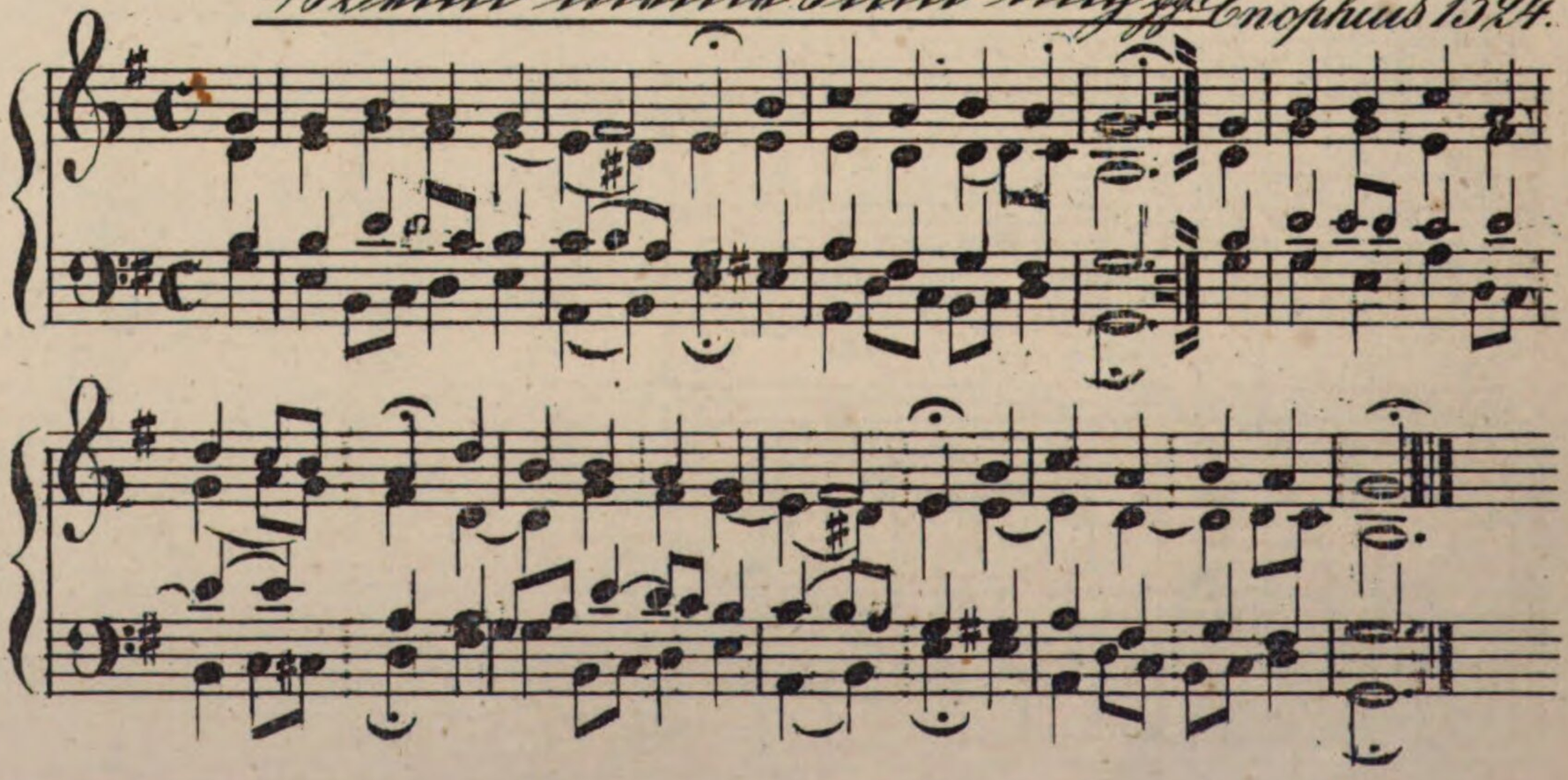
oder: Ringen recht, wenn Gottes ꝛc.

No. 64. Großer Gott, wir loben dich. ff.

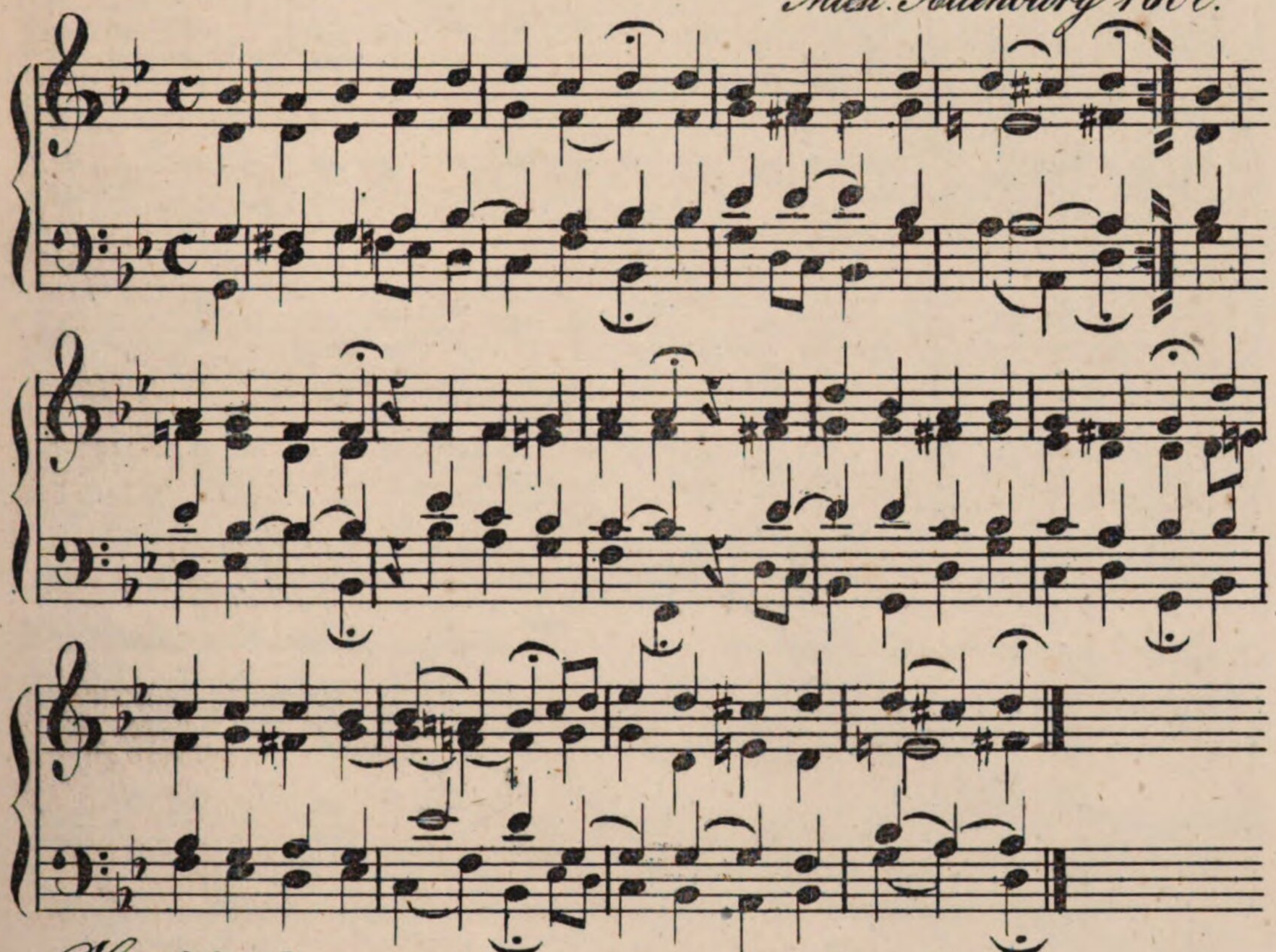
Fr. Schneider. 1829.

No. 65. Heilger Geist, du Tröster mein ff.



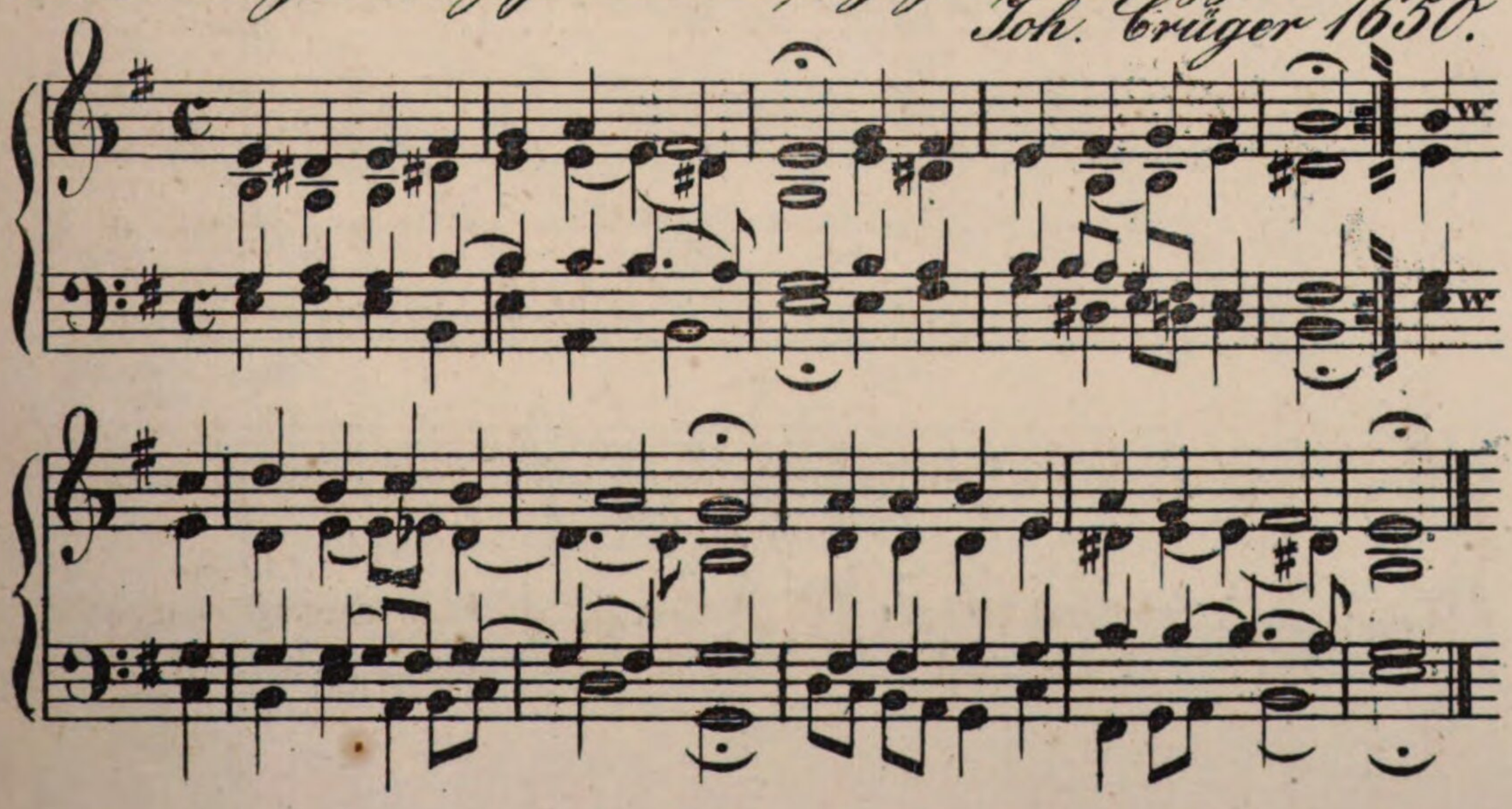
No. 66. Herr Christ, der einig Gott's Sohn ff.

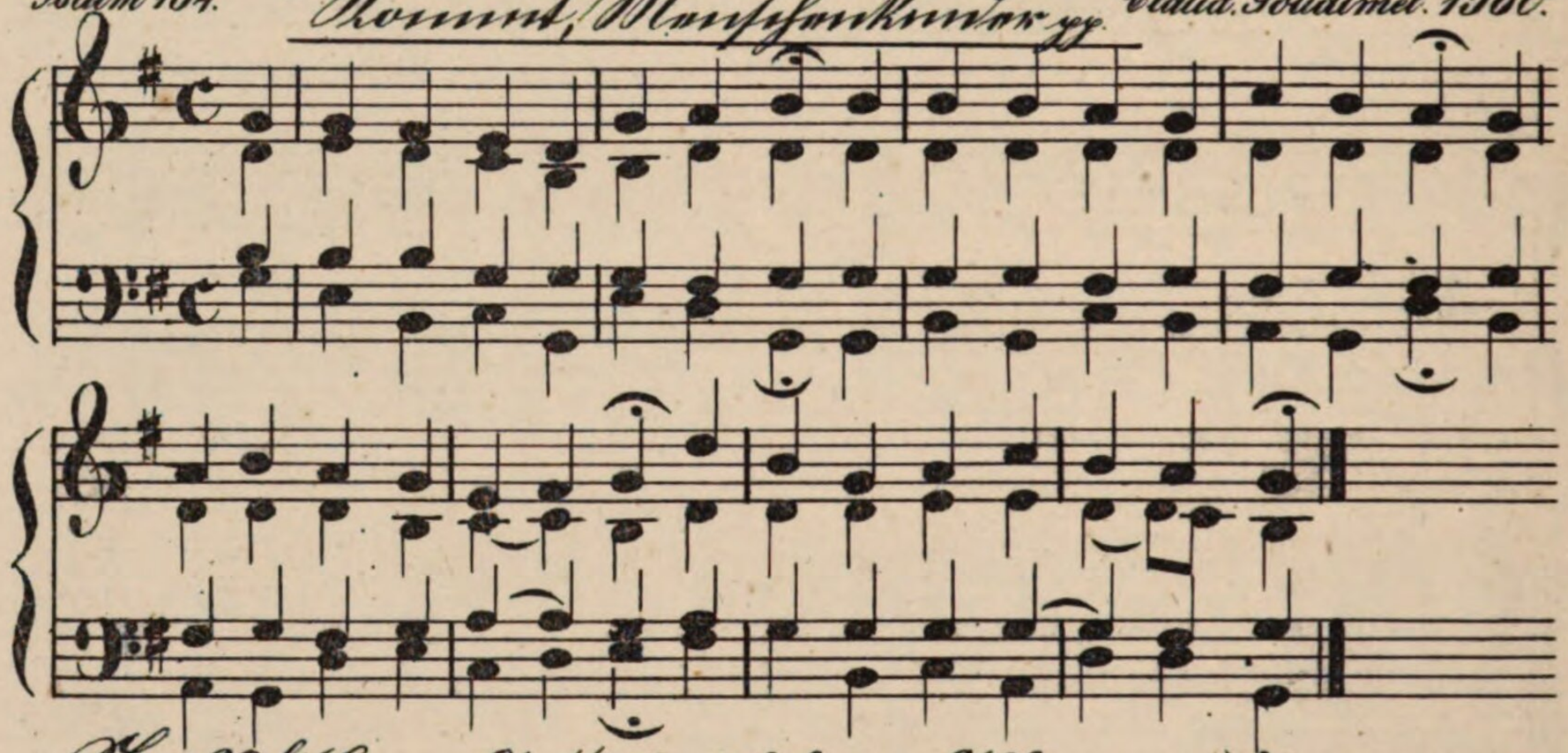
Mein mein Pünd einig Enophius 1524.

No. 67. Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf &c.

Mich. Altenburg 1600.

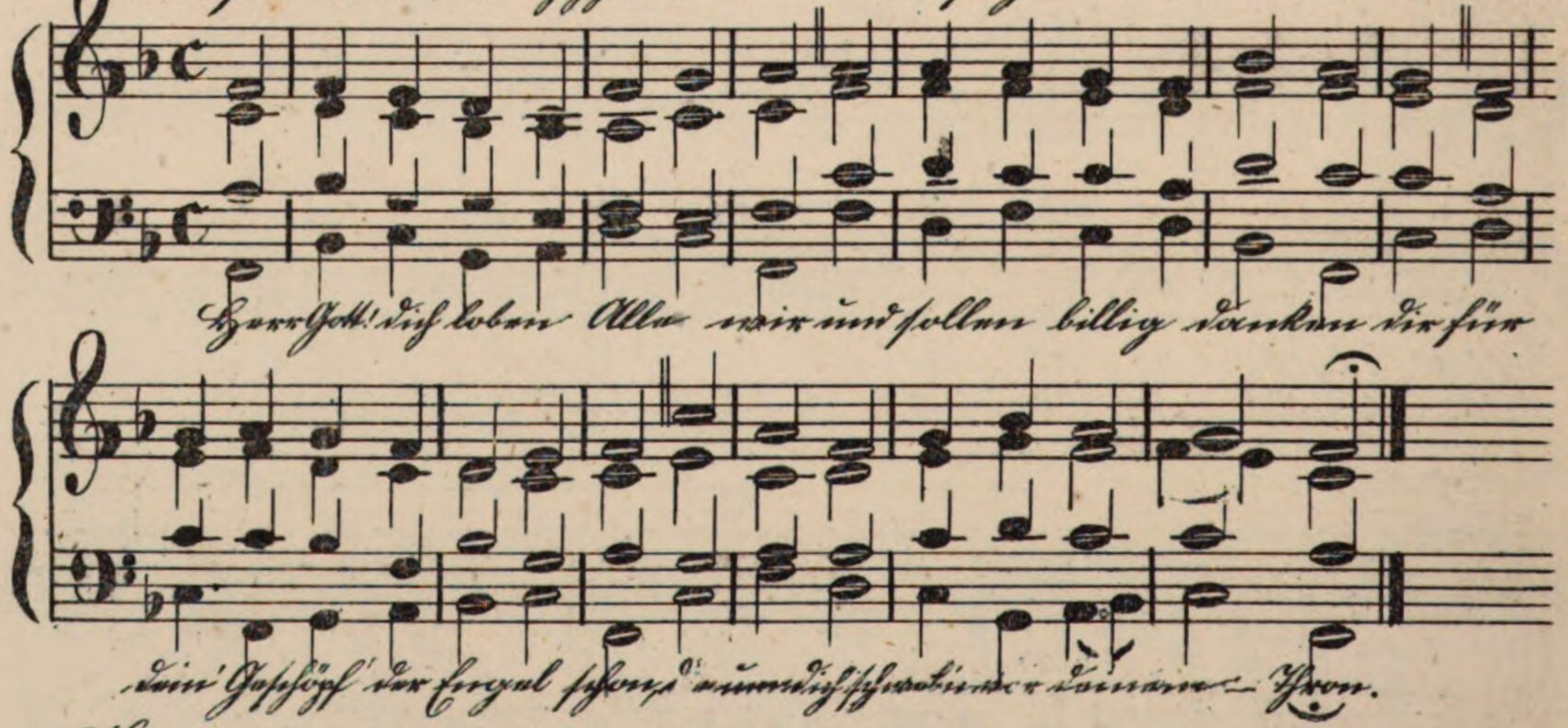


No. 68. Herr, ist jemand mißgefahren &c.

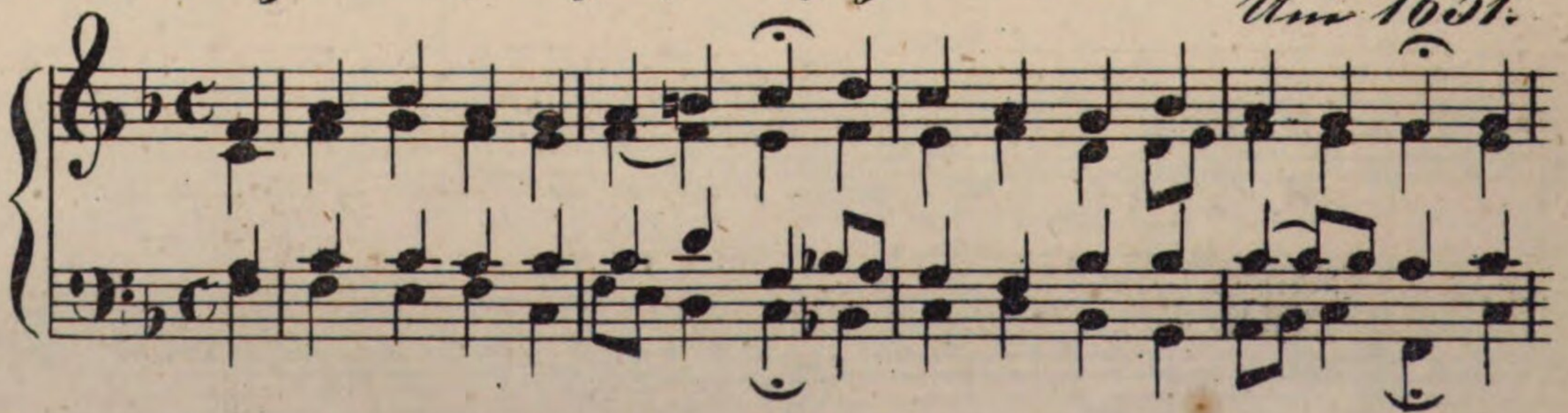
Joh. Crüger 1650.

No. 69.a Herr Gott, dich loben Alle wir ꝛc.

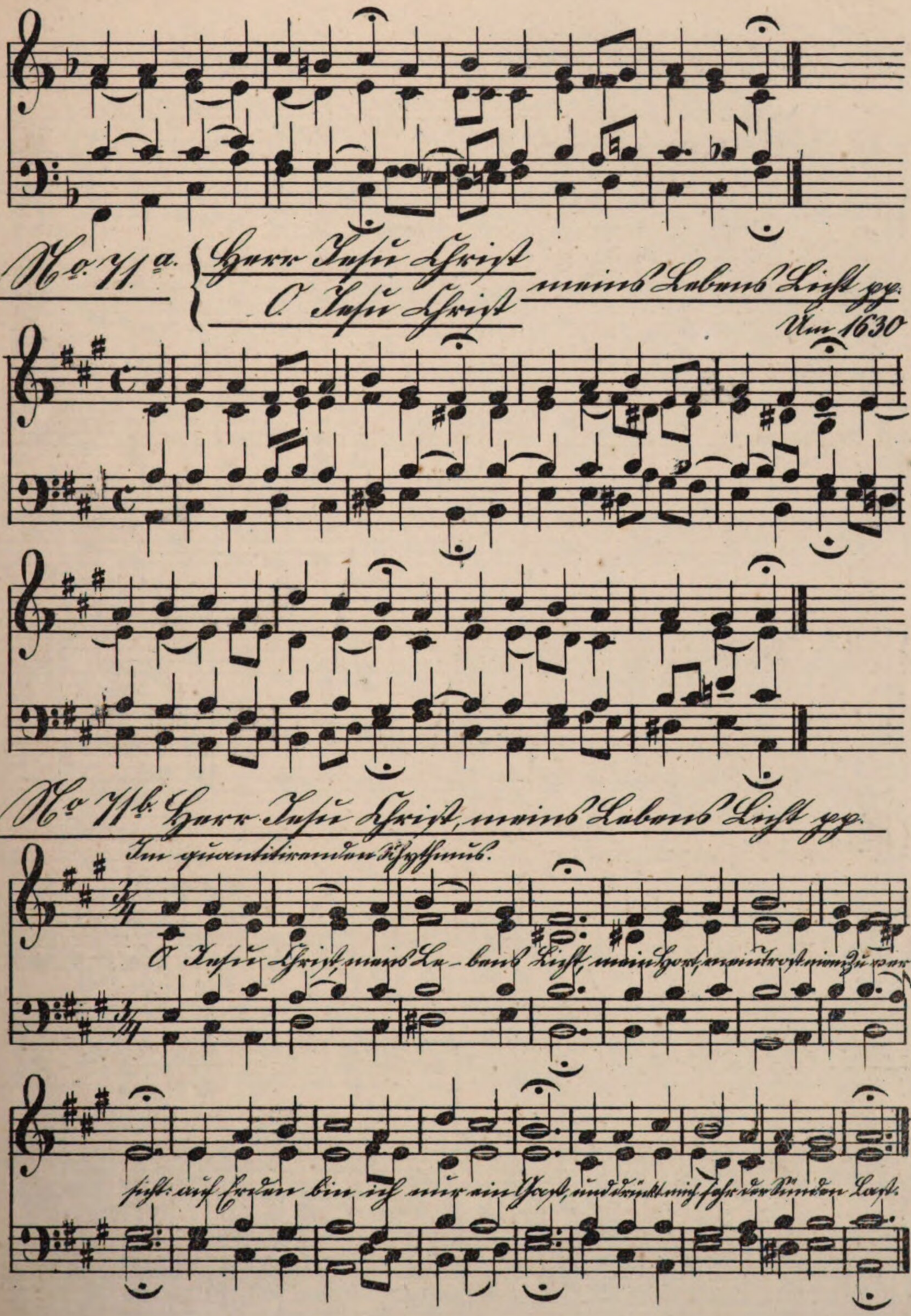
Psalm 134. Kommt, Kinder ꝛc. Claud. Goudimel. 1560.

No. 69.b Herr Gott, dich loben Alle wir ꝛc.

Psalm 134.

Zur quantitirenden Rhythmik. Vorsatz von Sam. Marschall. 1594.

No. 70. Herr Jesu Christ dich zu uns wend ꝛc.

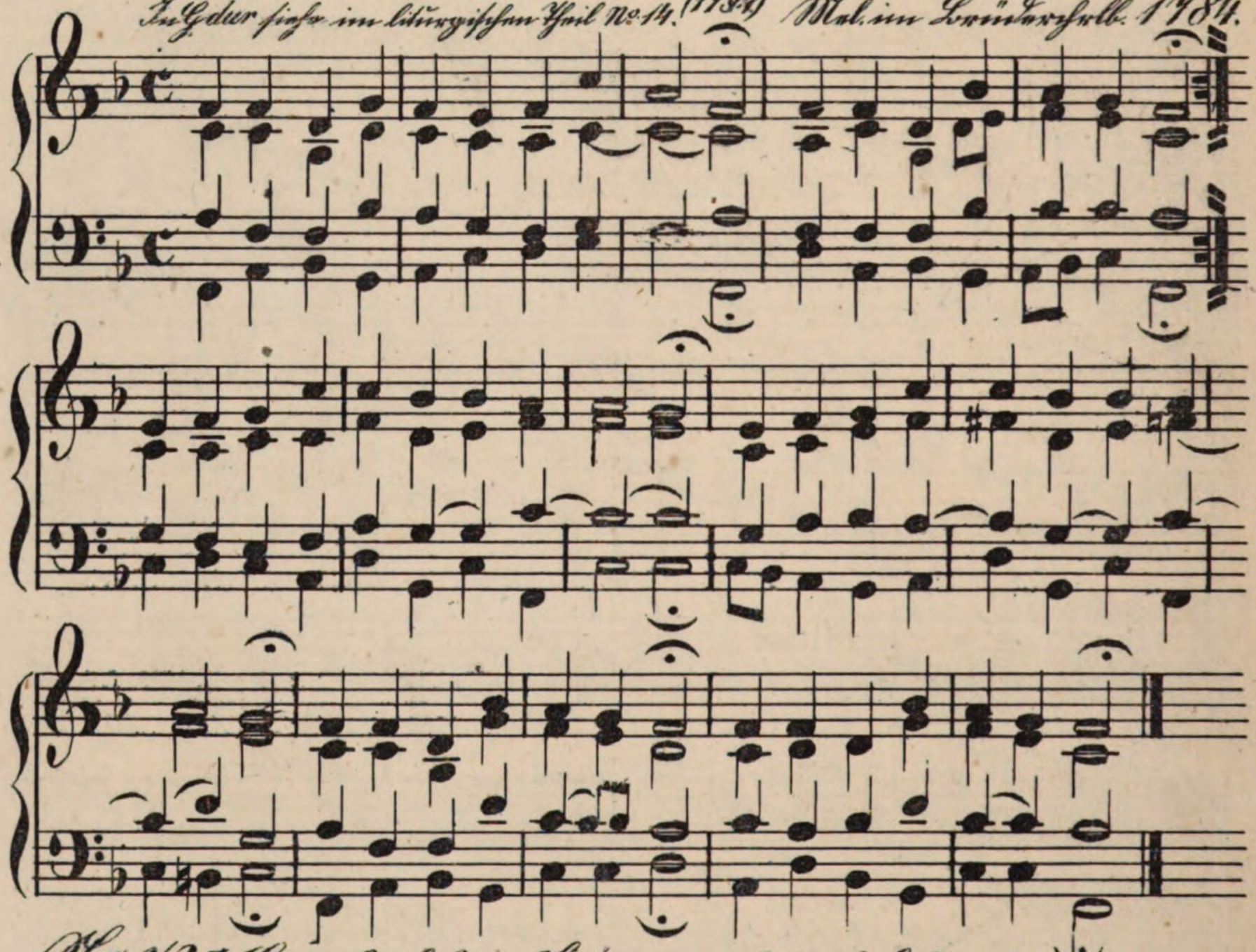
Um 1651.



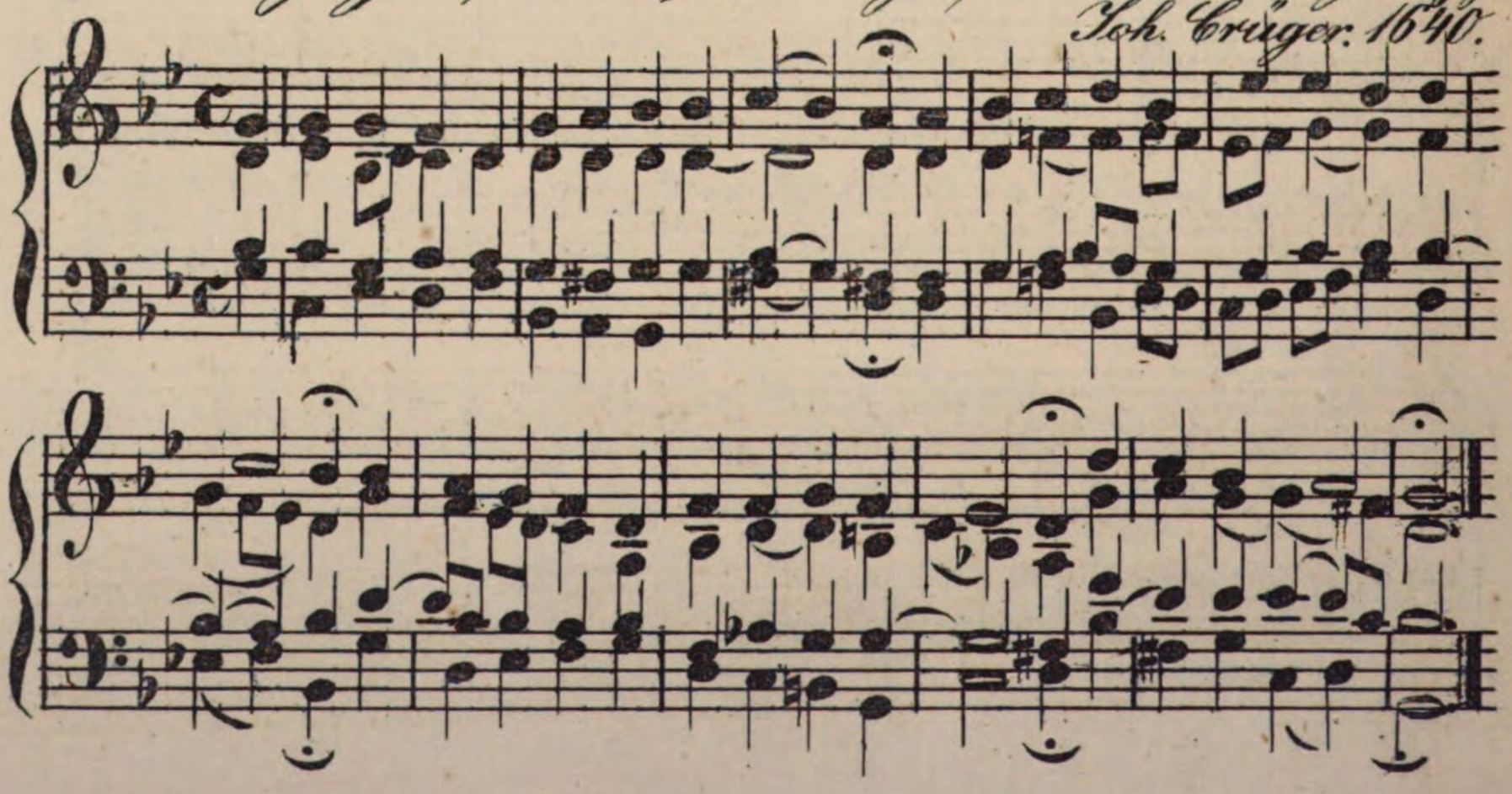

No. 11. a.
Herre Jesu Christ
O Jesu Christ
meins Lebens Licht ꝛc.
Um 1630
No. 11. b. Herr Jesu Christ, meins Lebens Licht ꝛc.
Im gemeinen Contrapunct.
O Jesu Christ, meins Le-bens Licht, mein Herr, mein trewer Heiland zu der
jetzt: auf Erden bin ich nur ein Gast, und drücket mich sehr viel böses Last.

No. 12. Herr und Gott! dein Kreuzgemeine ꝛc.

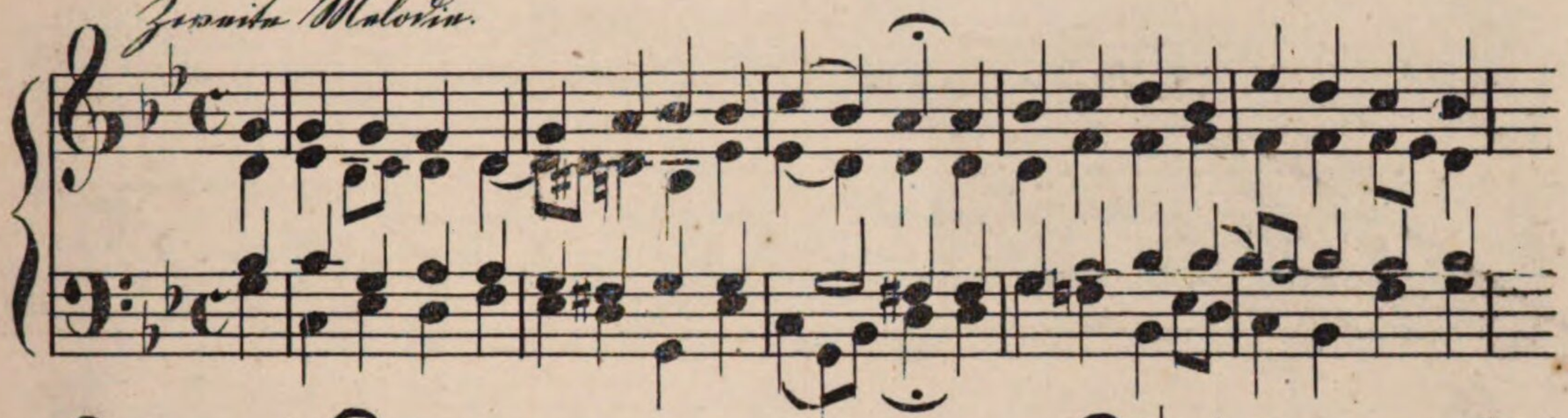
(Lasst uns den Herren Jesu preisen ꝛc.)

In Geder fiehe im liturgischen Theil No. 14. (1784) Mel. im Gesangbuch 1784.

No. 13. Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen ꝛc.

Joh. Crüger. 1640.



No. 73. Lautenbuchstaben Tabulatur, mehrstimmig.

Zweite Melodie.

No. 74. Lautenbuchstaben Tabulatur mit Variationen.

Hans Leo Hässler. 1601.

No. 74. Herzlich thut mich verlangen ꝛc.

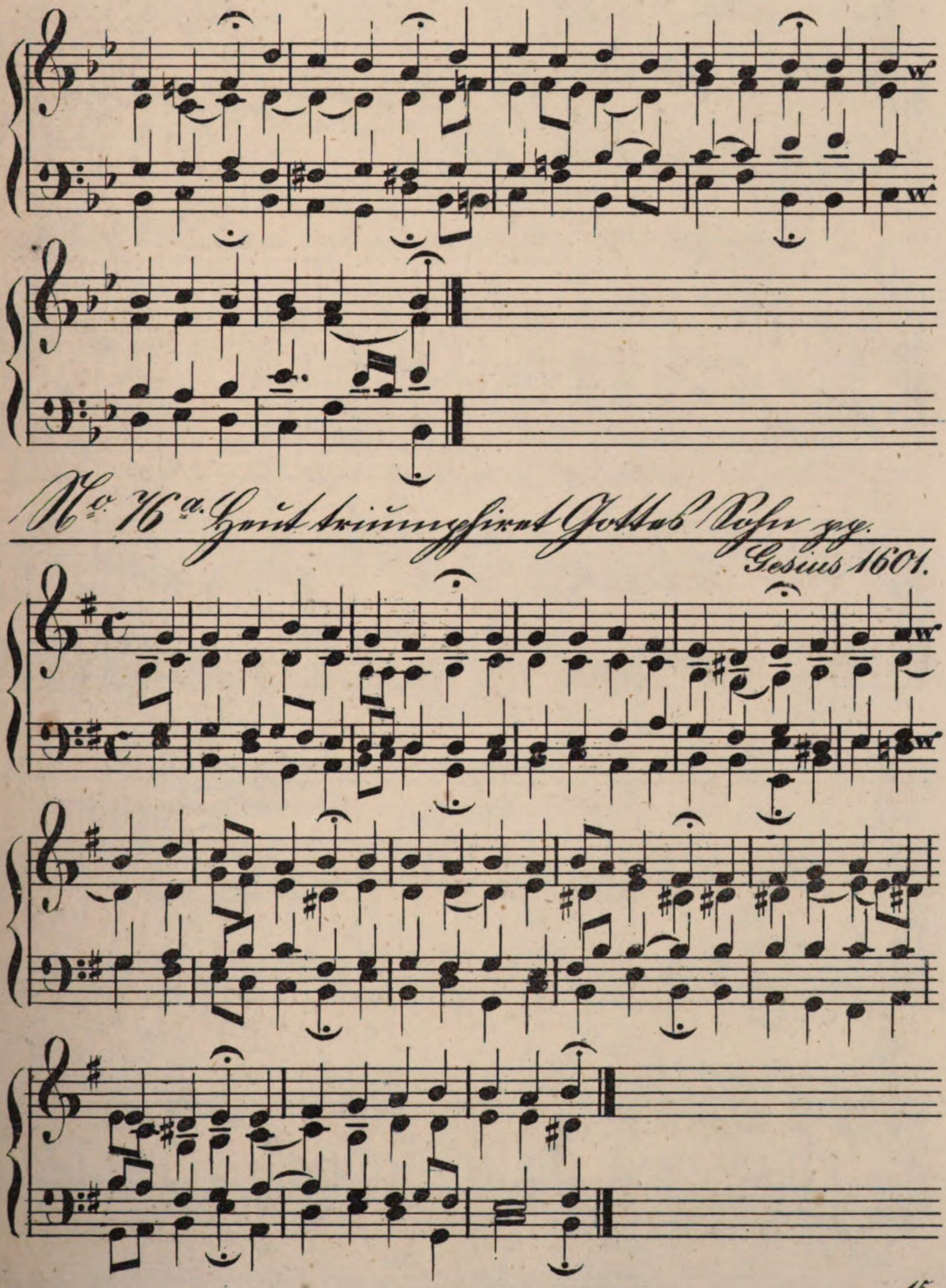
Im gemeinen Psalmton. Satz v. J. H. Schein 1627.

Ich denke dir von Herzen, o Jesu liebster Freund,
für deine Todes-schmerzen, da du so gut gesinnet.
Ach gib, daß ich mich stets,

da zu dir und deinem Kreuze und wahrer Andacht, inniglich, wie dir mein Herz pflegt.

No. 75. Herzlich lieb hab ich dich, o Herr ꝛc.

Mich. Gastoritz. 1580.

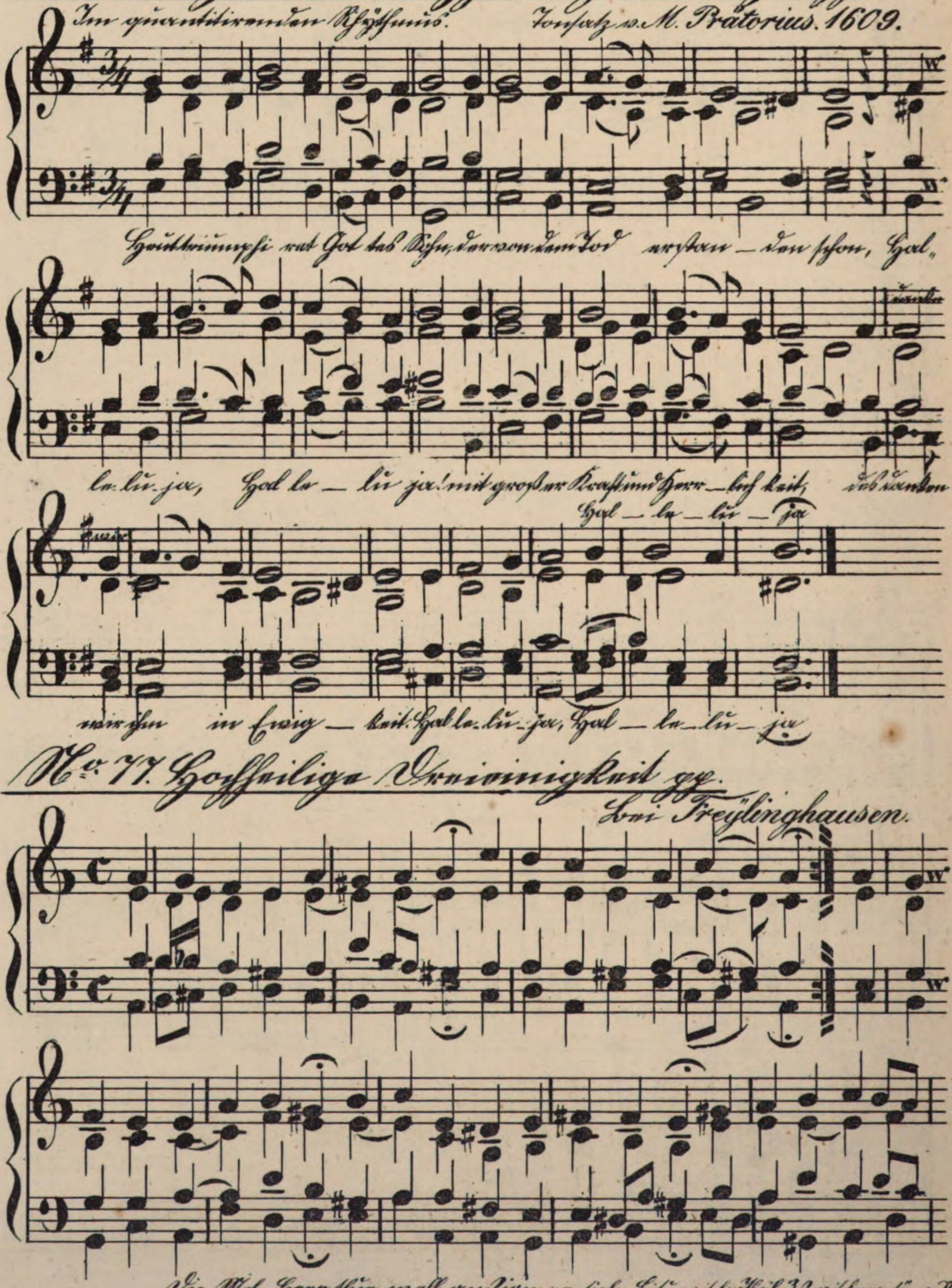


No 76a. Gott sei mir gnädig Gottlob Regin ꝛc.

Gesius 1601.

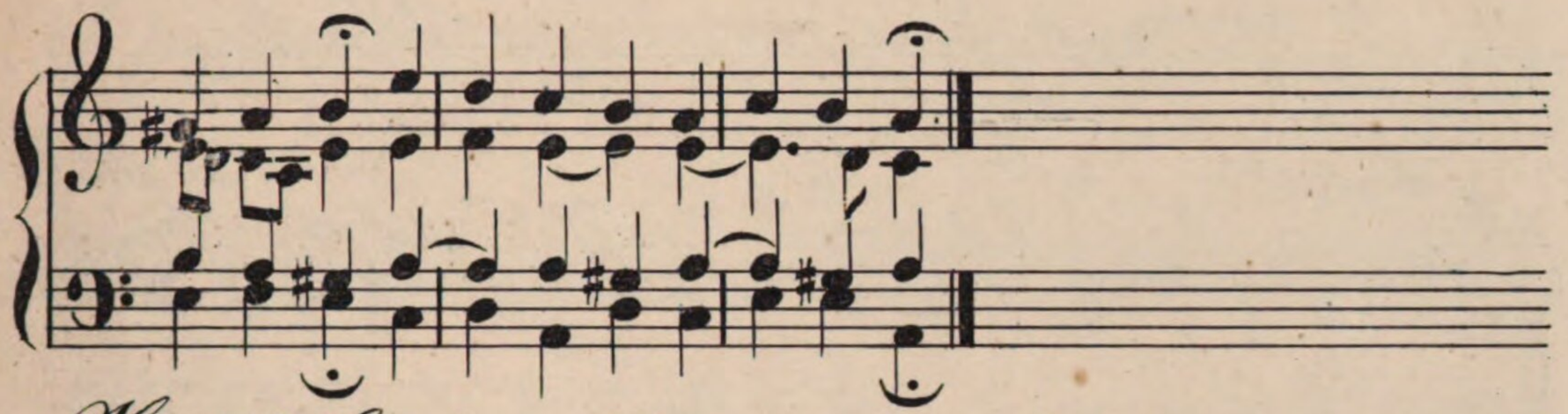
No. 76. Herr Christ, der einig Gottes Sohn ꝛc.

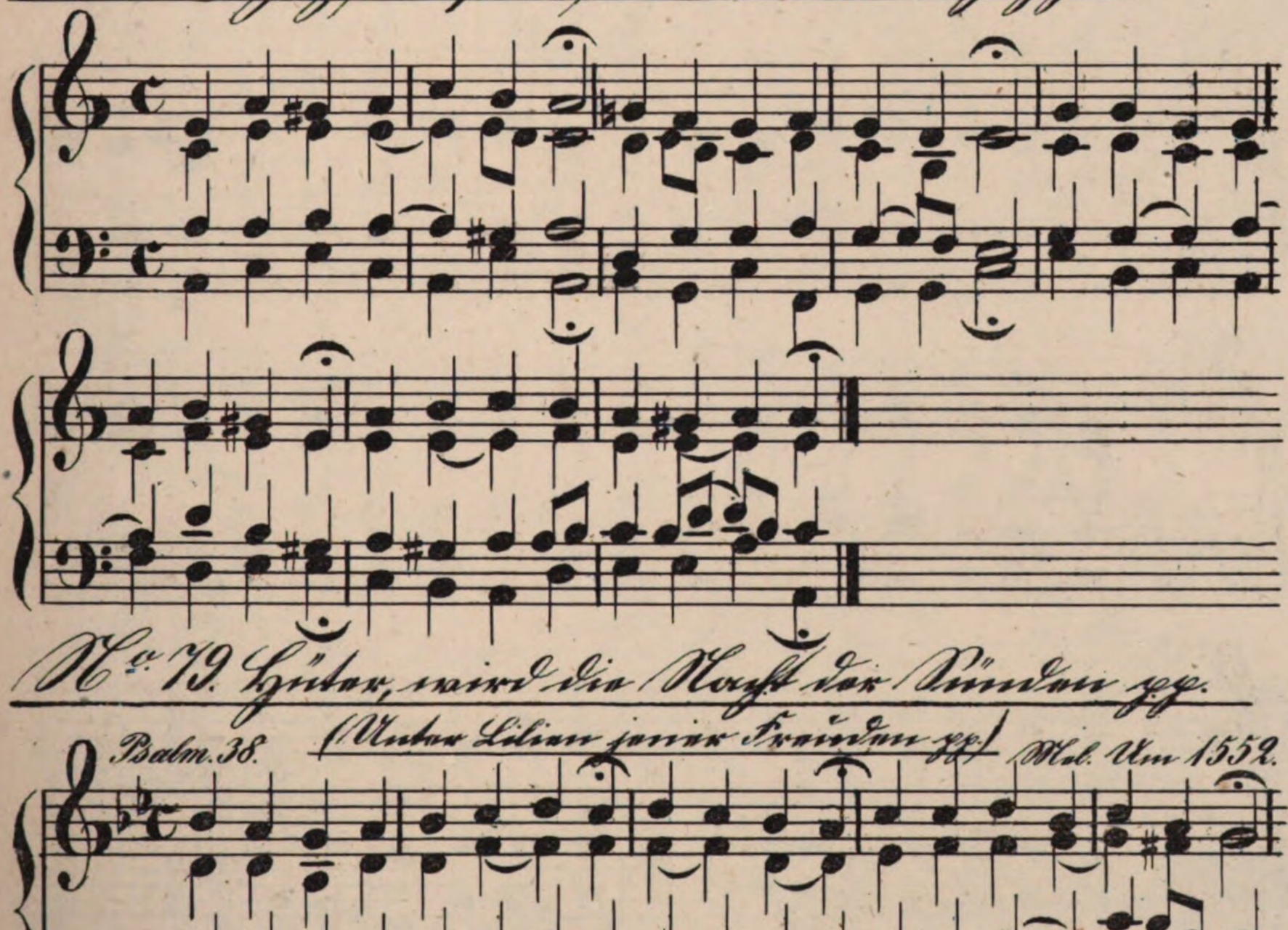
Im gemeinen Psalmton. Satz v. M. Prätorius. 1609.



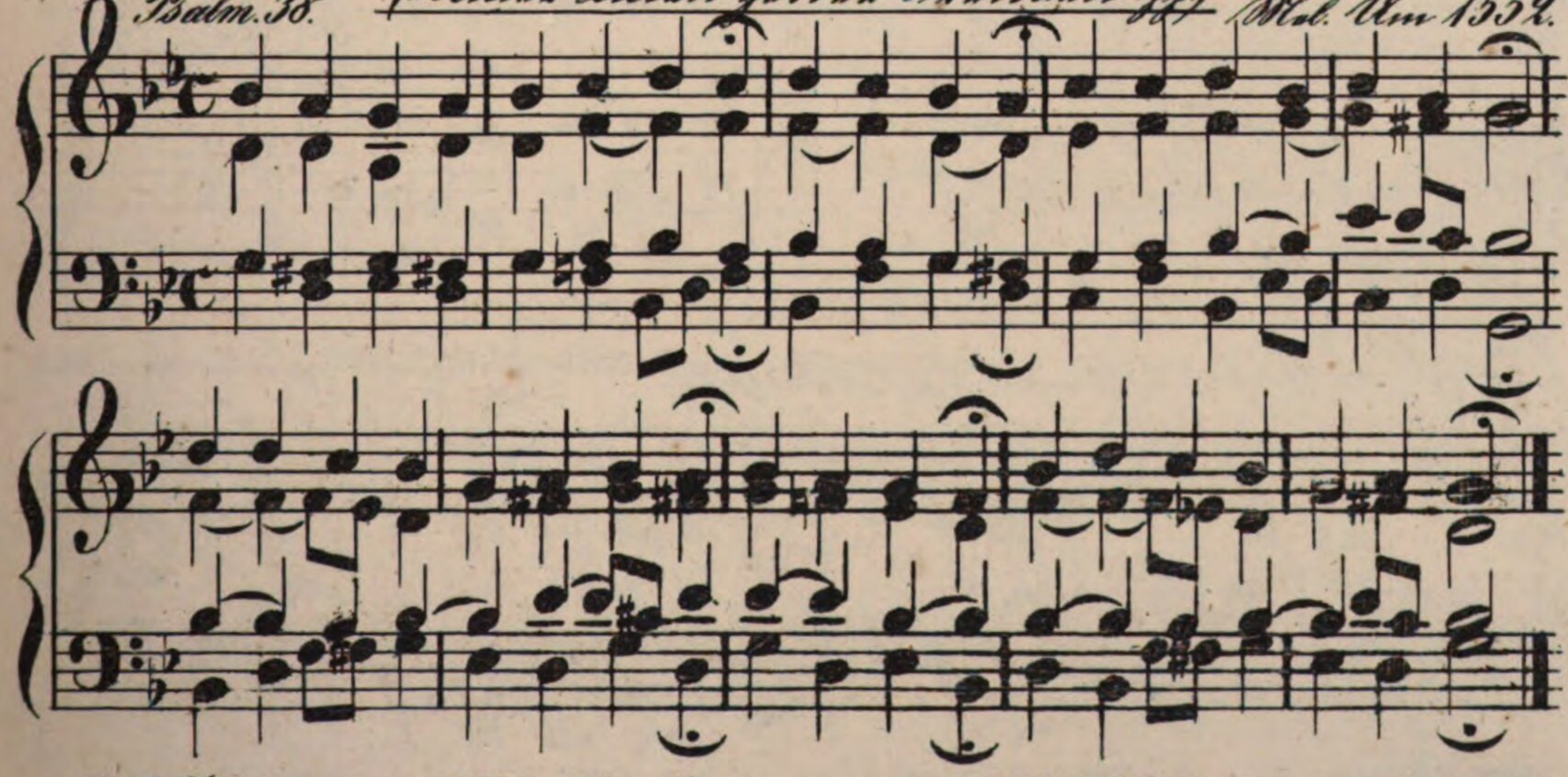
No. 77. Hosiannah Dreieinigkeit ꝛc.

Leon. Freylinghausen.

Die Mel. Herr Gott wohl an Zion ꝛc. siehe Liturgischer Theil. 3. Zwischengesänge No. 25.

No. 78. Höchster Priester, der du bist ꝛc.



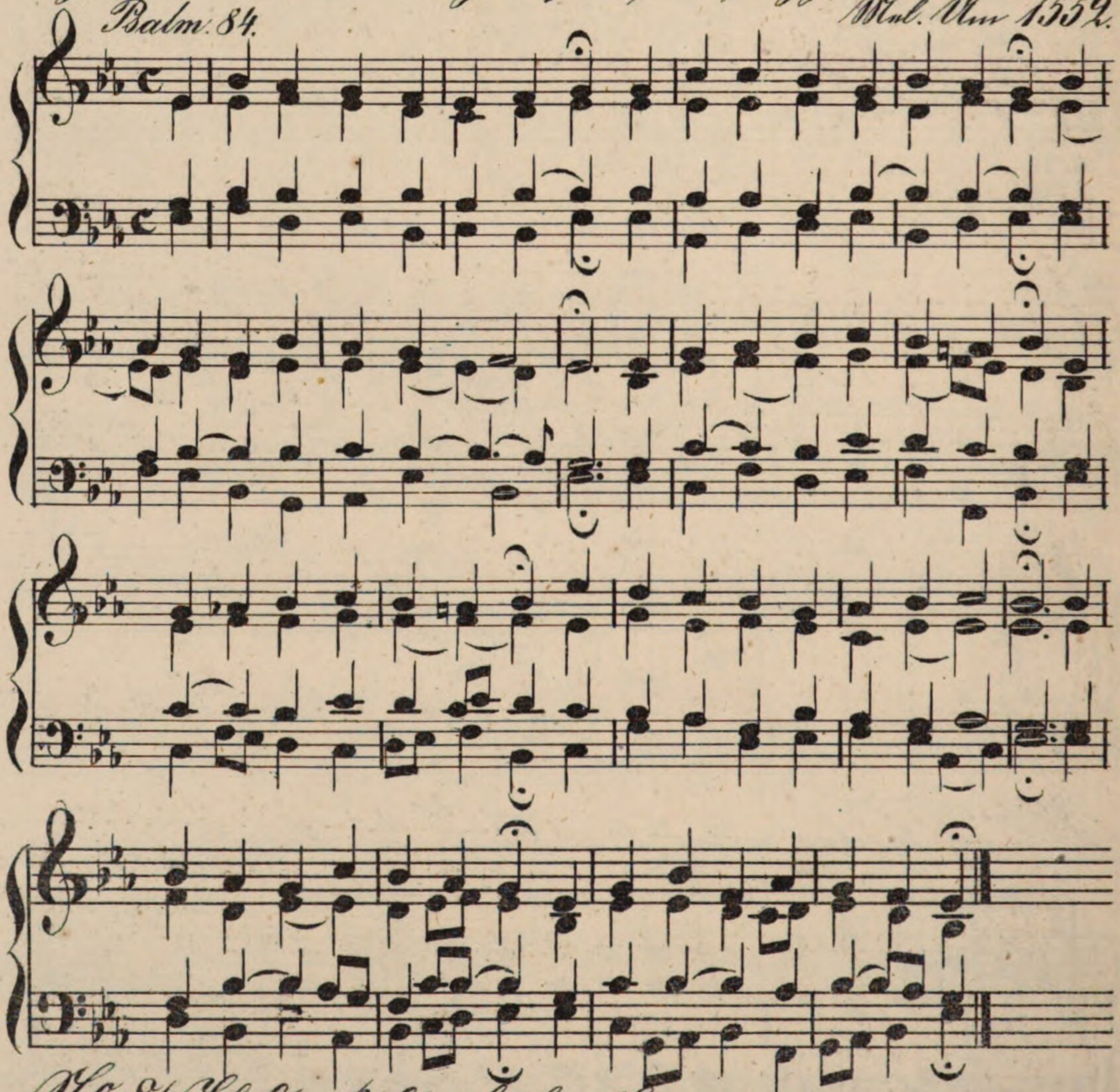
No. 79. Hüter, wird die Nacht bald Tag ꝛc.

Psalm. 38. (Autor Lilium jucunditatis ꝛc.) Mel. Um 1552.

Mel. Ich armer Mensch, ich armer ꝛc. siehe No. 175a. Nur mir den lieben Gott ꝛc.

No. 80. Ich bin ja, Herr, in deiner Macht &c.

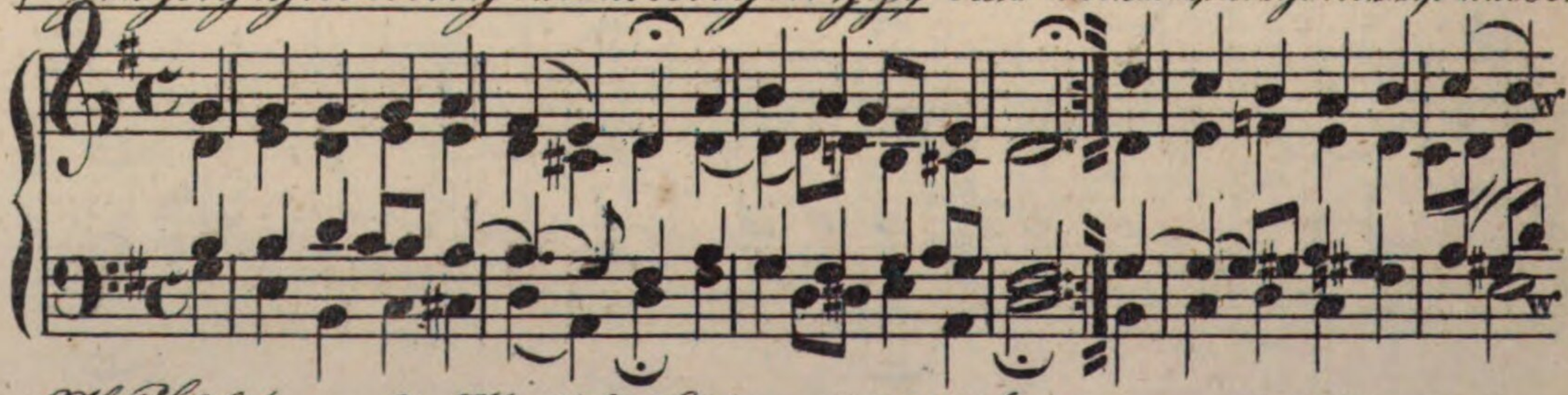
(O Gott, der du mein Herrscher bist &c.)

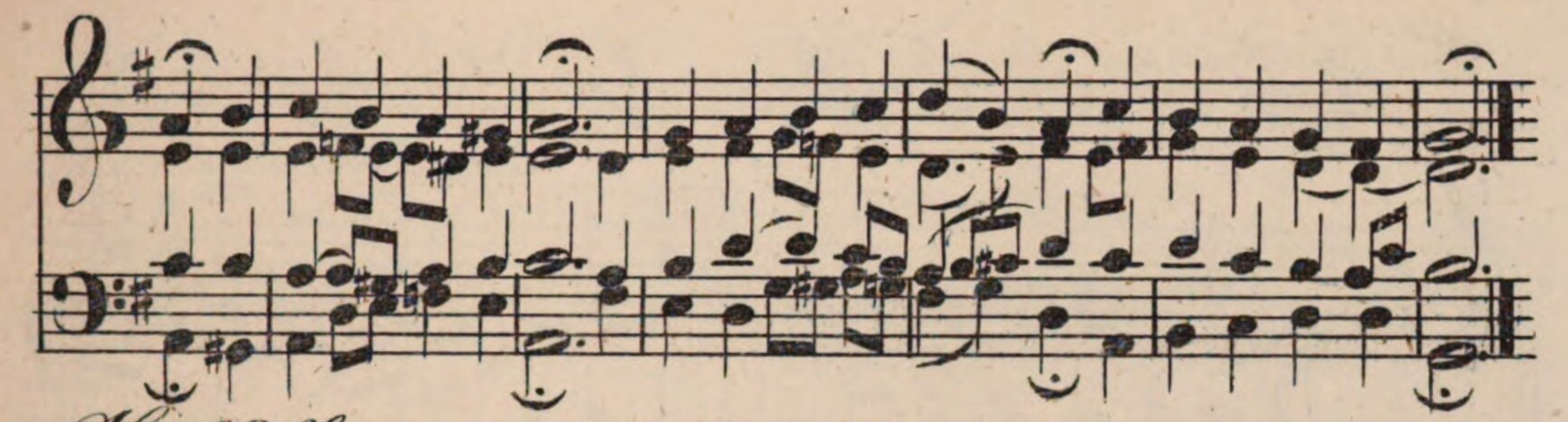
Psalm. 84. Mel. Anno 1552.

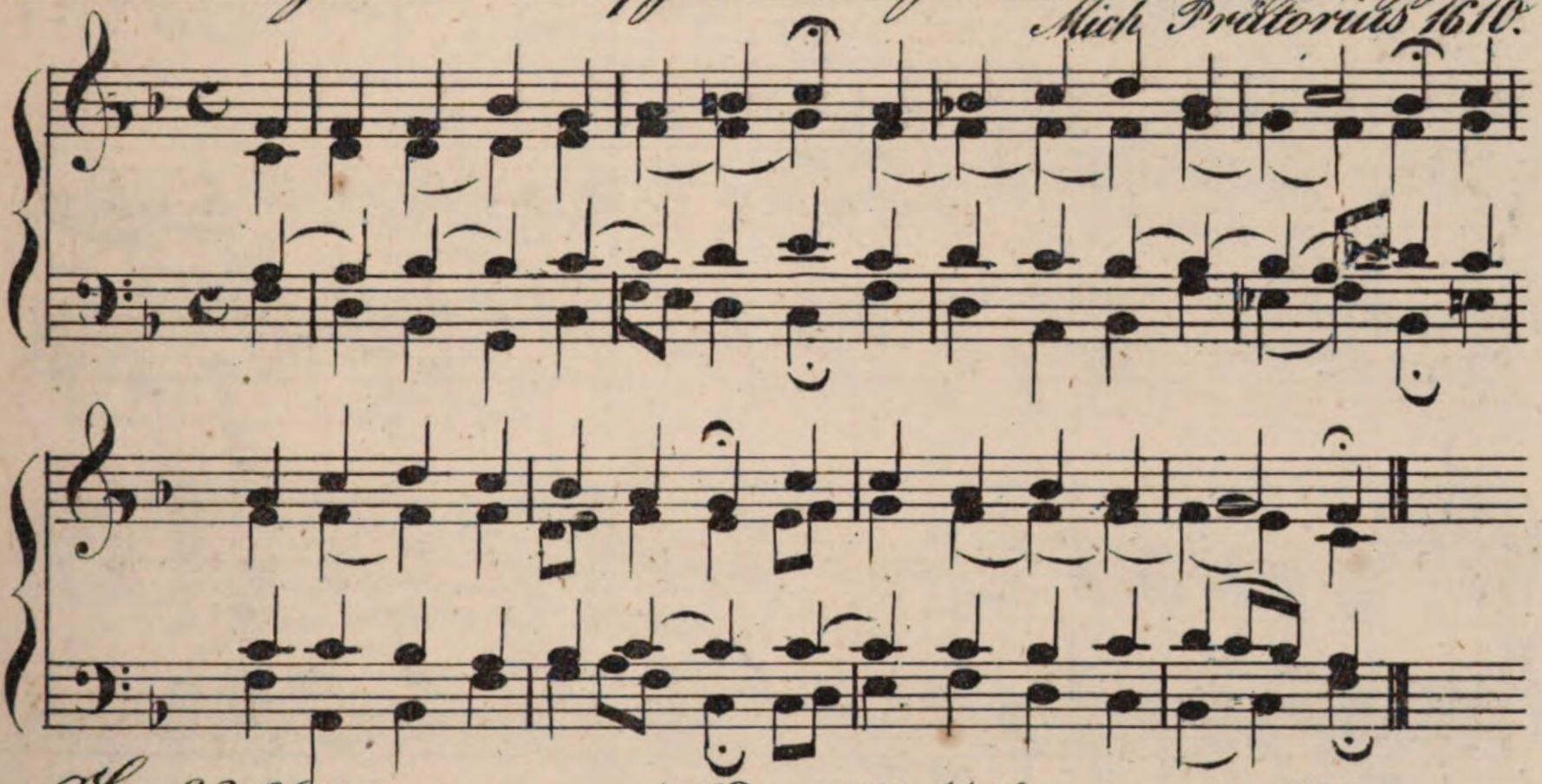


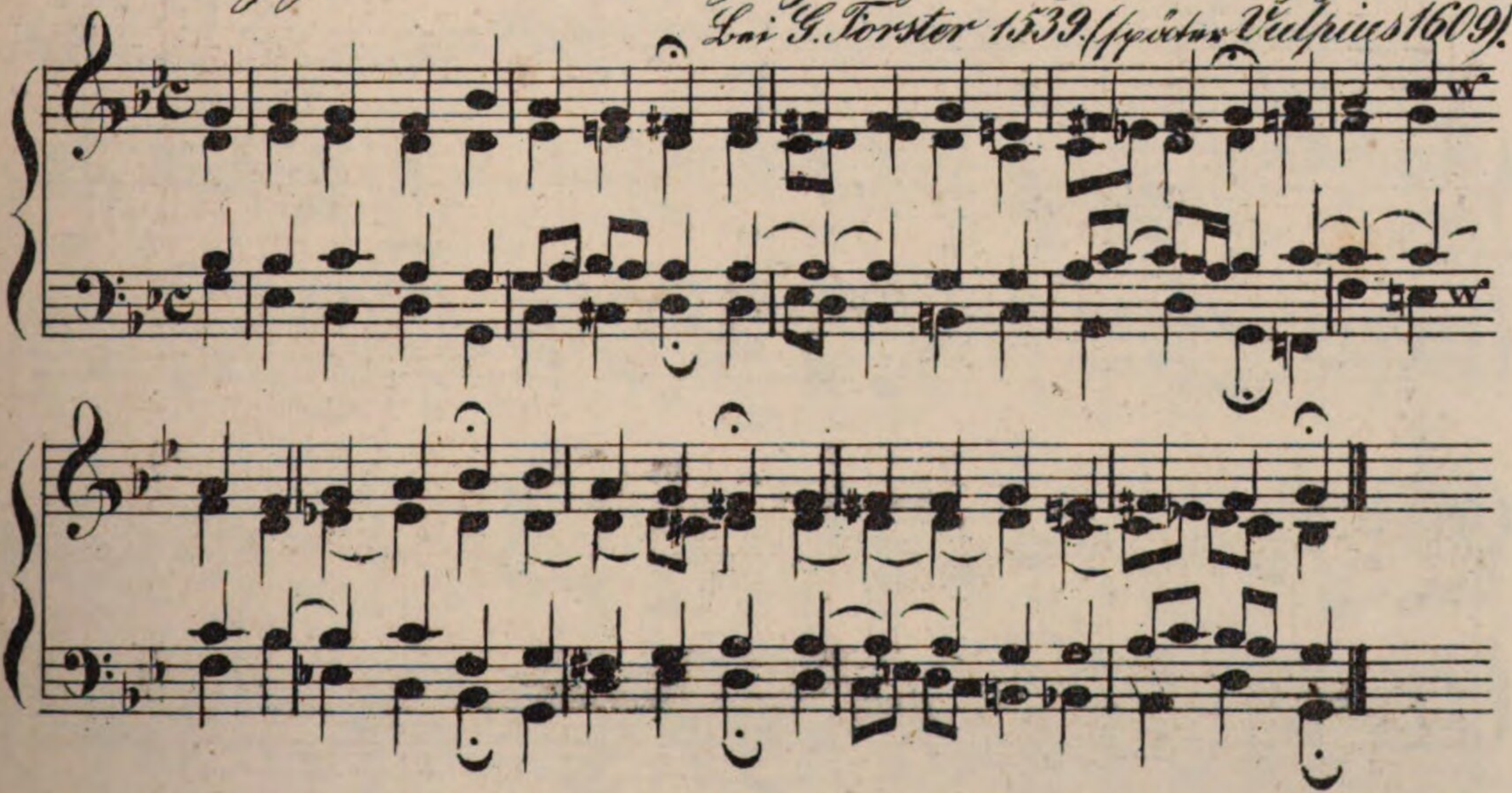
No. 81. Ich danke dir, lieber Herre &c.

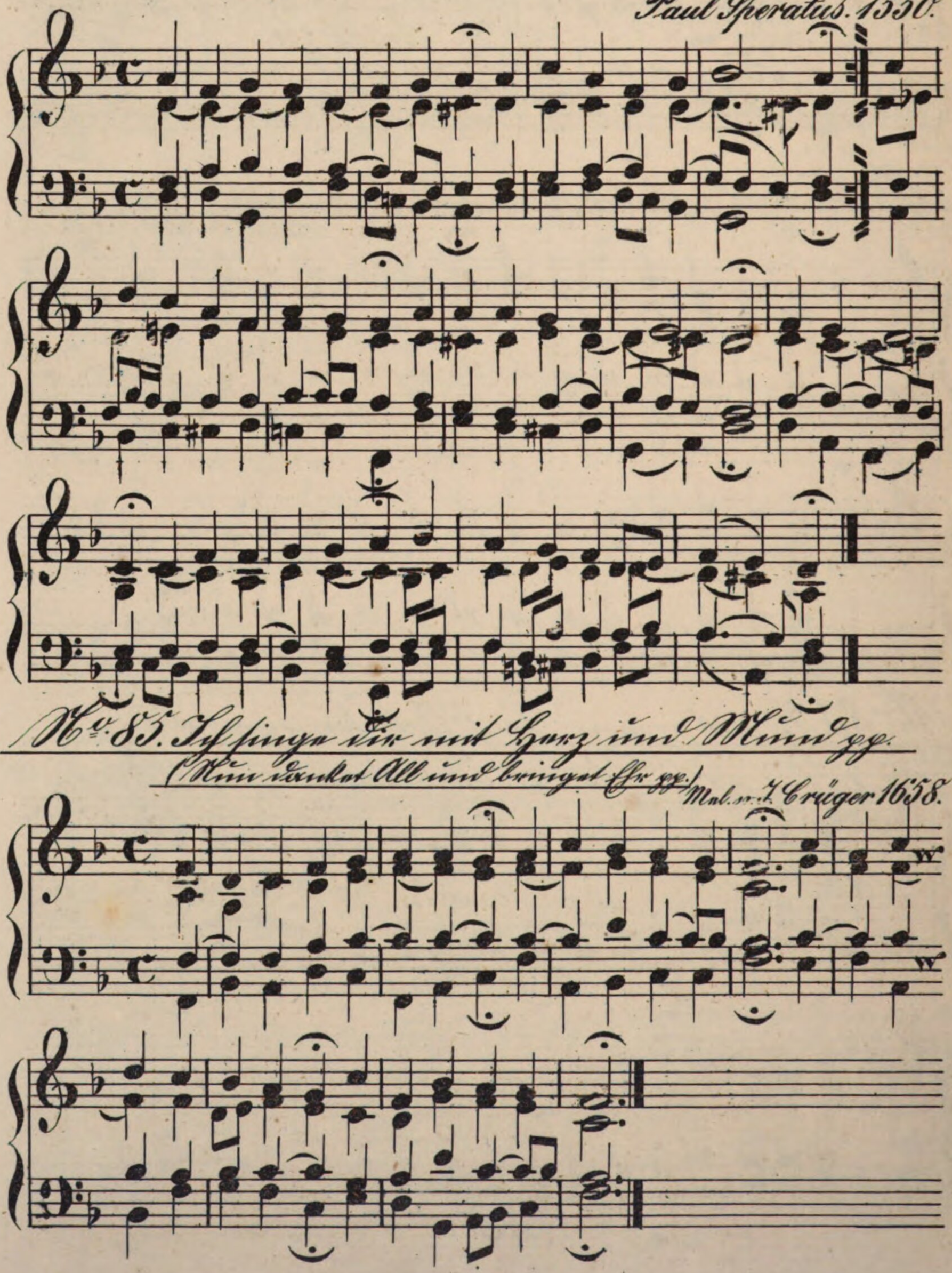
(Herzlich thut mich verlangen &c.) Alte Volksm. Kirchenmelodie v. 1536.



Mel. Ich bete an die Macht der Liebe &c. siehe No. 40. Erquicke mich, du Heil der Sünder &c.

No. 82. Ich danke dir schon durch deinen Sohn Jesu Christum etc.

Mich. Prätorius 1610.

No. 83. Ich sah mein Herr' Gott freundlich etc.

Lor. G. Forster 1539. (später Vulpius 1609).

No 84. Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ ꝛc.

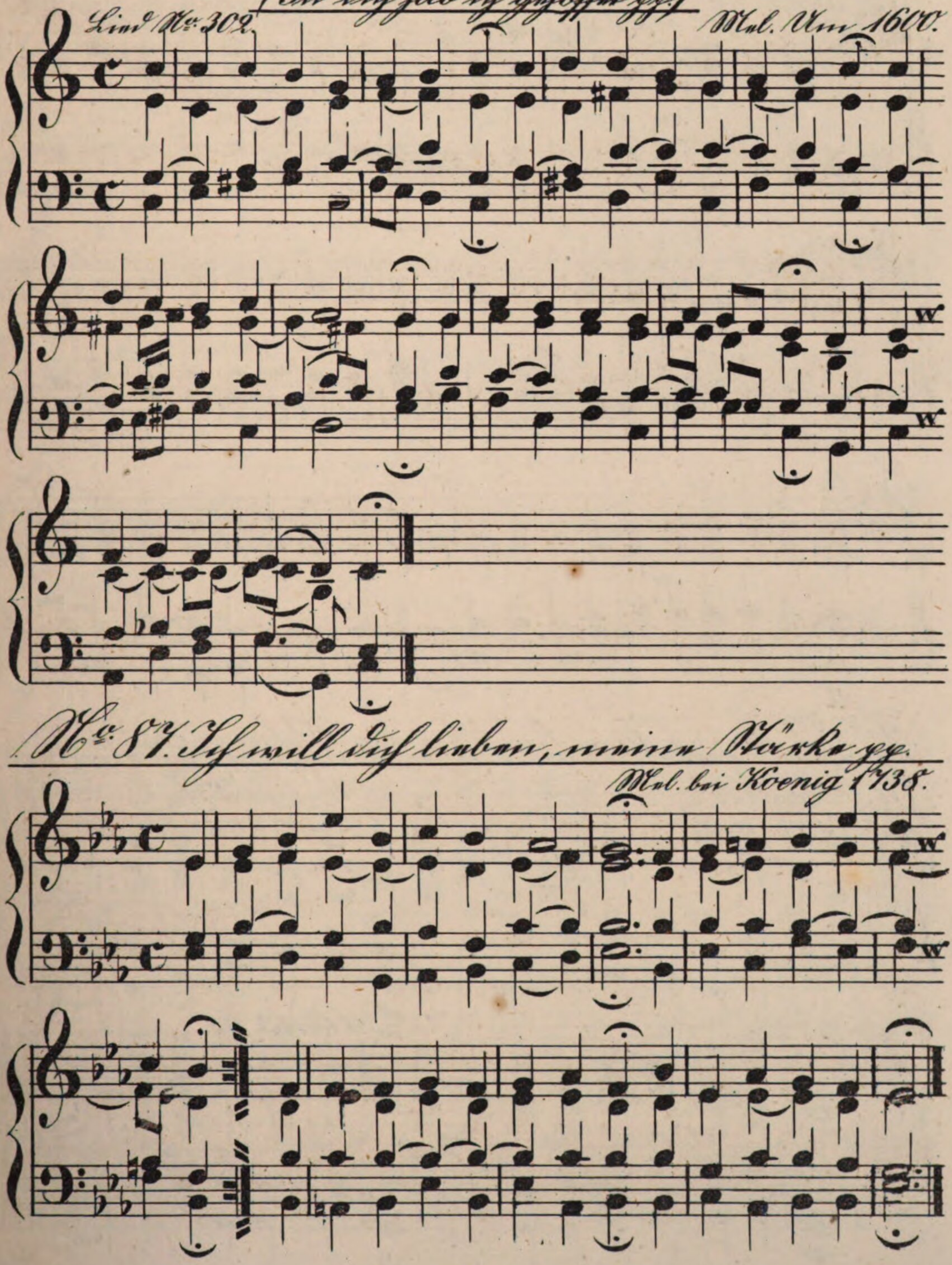
Paul Speratus. 1550.

No. 85. Ich singe dir mit Herz und Mund ꝛc.

(Nun danket All und bringet Ehr ꝛc.)

Mel. v. J. Crüger 1658.

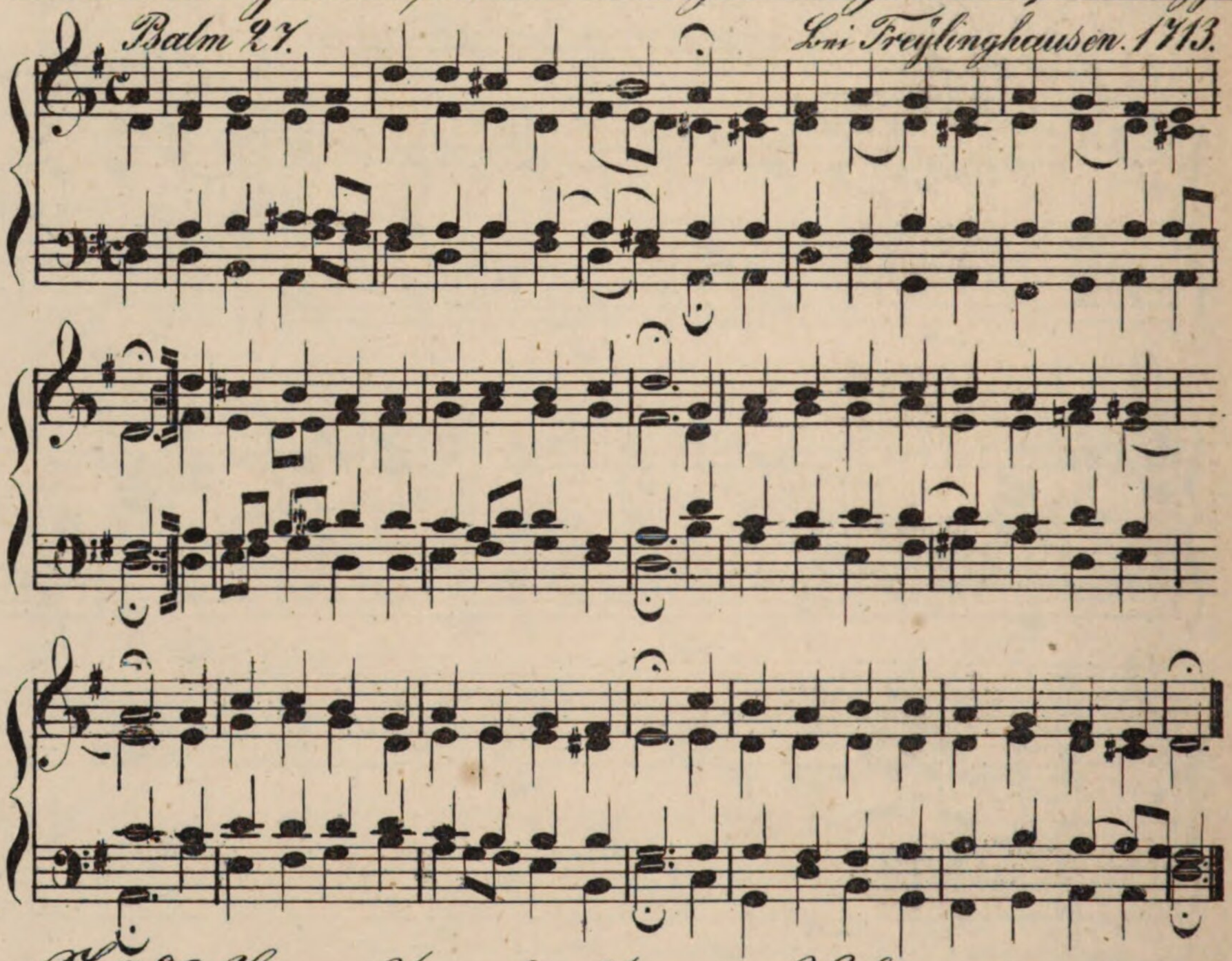
No. 86. Ich weiß, mein Gott, der Zahl mein Stünd ꝛc.

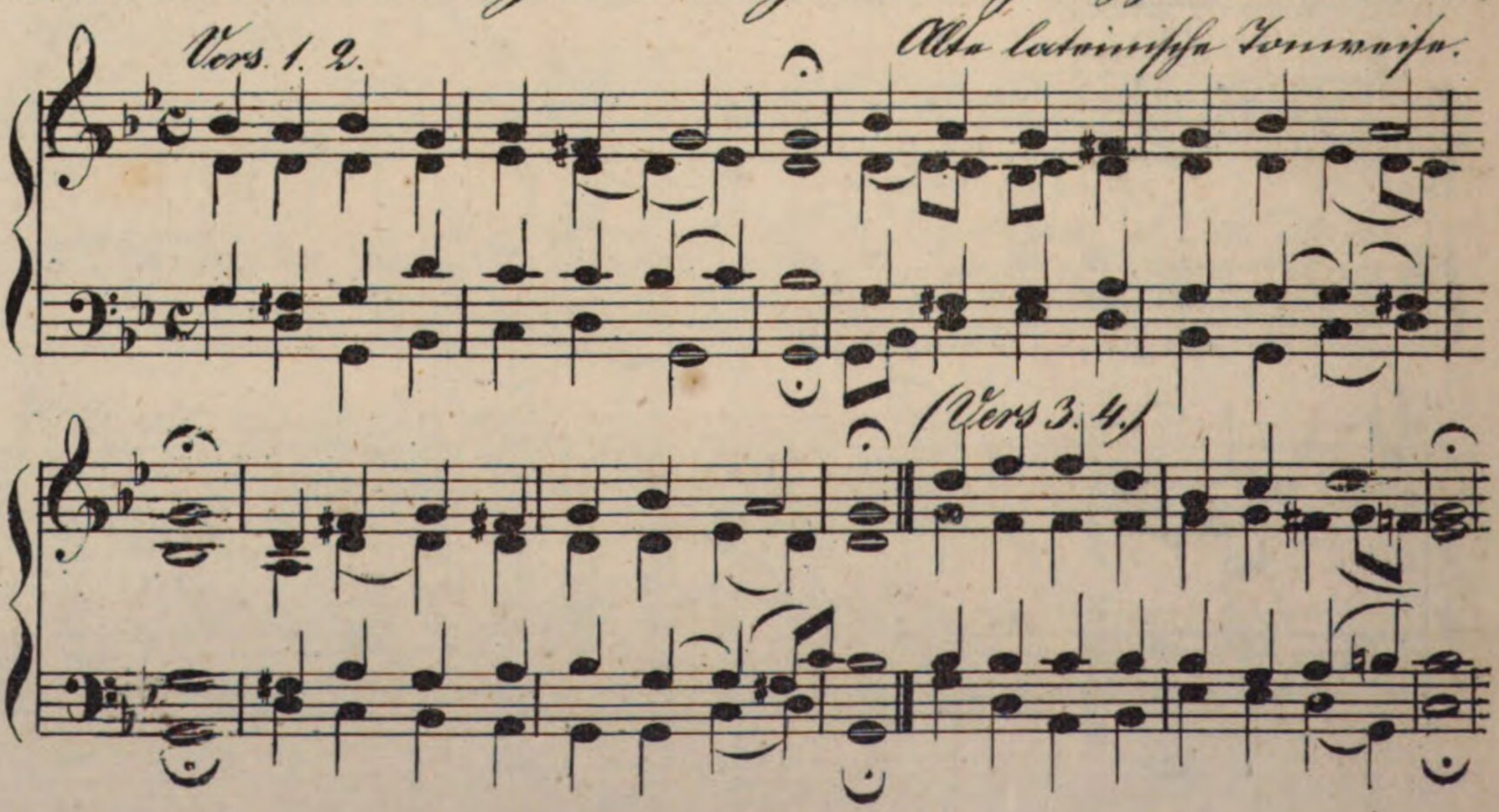
(Der 119te Psalm ist gesetzt ꝛc.)

Lied No. 302. Mel. Ann 1600.

No. 87. Ich will dich lieben, meine Stärke ꝛc.

Mel. bei Koenig 1738.

No. 88. Infonsa ist mein Lieb und Freundinnen ꝛc.

Psalm 27. Lui Freislinghausen. 1713.

No. 89. Jammr Herz, und Herz und Augen ꝛc. Desirae, diesilla ꝛc.

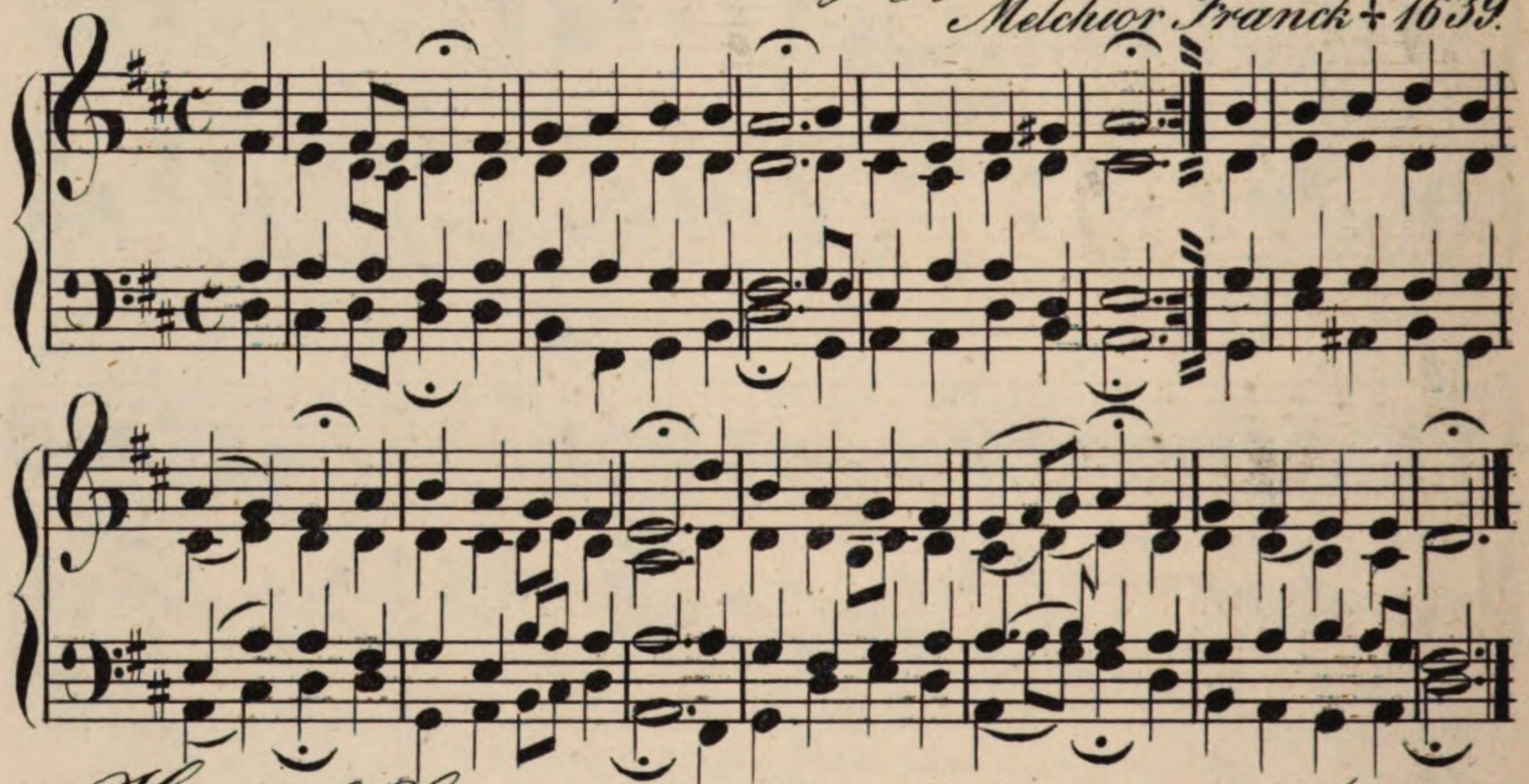
Vers. 1. 2. Alte lateinische Formweise.

(Vers 5. 6.)

Anmerkung. Diese zwei Zeilen werden dreimal wiederholt, nur jedes zu zweimal, somit für den dritten bleibt jedoch das dritte Mal nur ein Vers übrig.

(Vers 18.)

* Variante

No. 90a. Jerusalem, du hochgebaute Stadt &c.

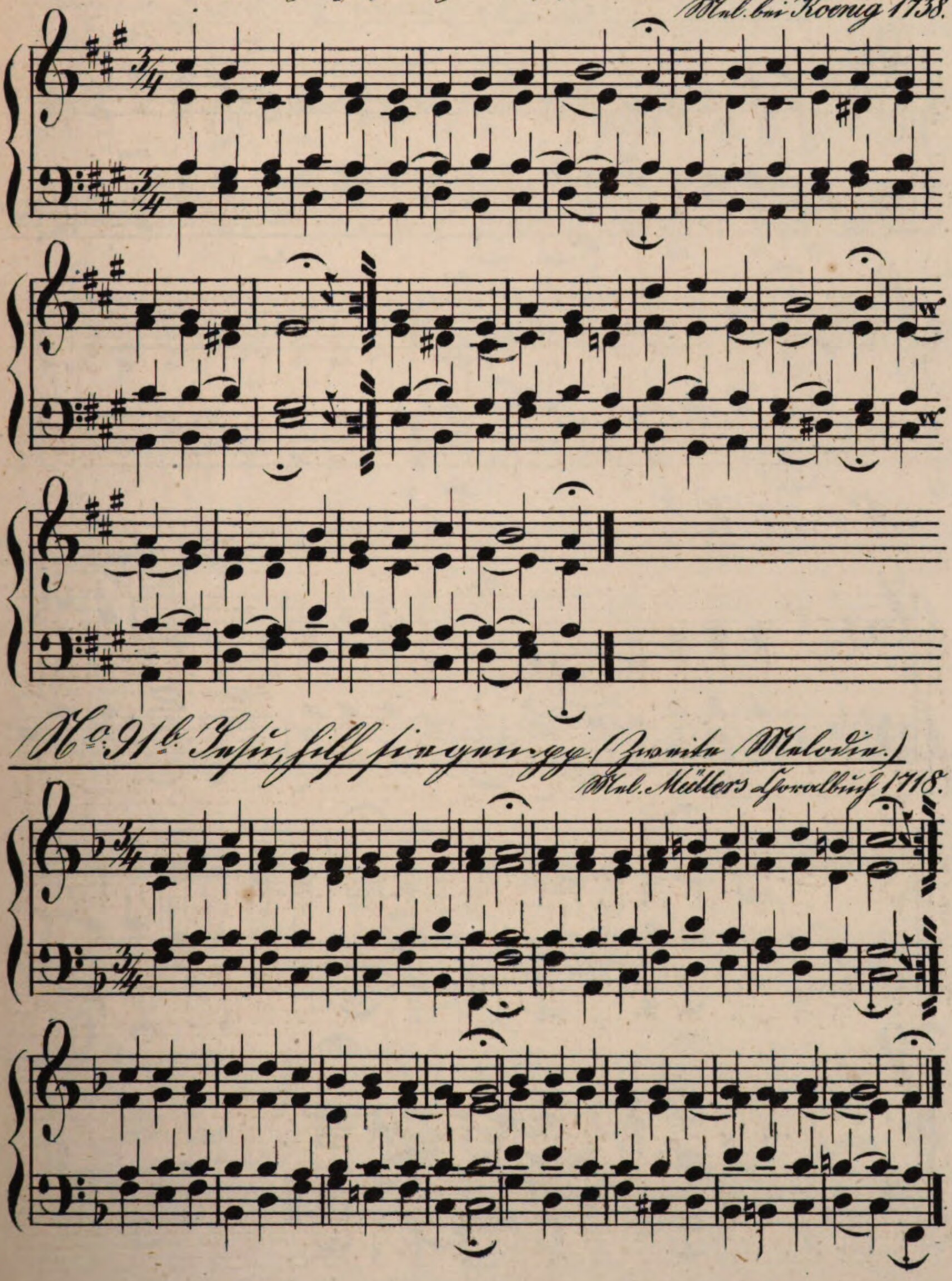
Melchior Franck + 1639.

No. 90b. Jerusalem, du hochgebaute Stadt &c.

Im syncopirenden Rhythmus.

1, Mal. Jesu, deine süssen Wunden &c. siehe No. 52. Jesu, die süsse o meine Seele &c.
2, Mal. Jesu, der du meine Seele &c. siehe No. 9. Alle Menschen müssen sterben &c.
3, Mal. Jesaia, dem Propheten &c. siehe: Liturgische Gesänge No. 13. Heb' deine Sanctus &c.

No. 91a. Suite, fils fecit etc. (Carl Muldorf.)

Mnl. bei Koenig 1738.

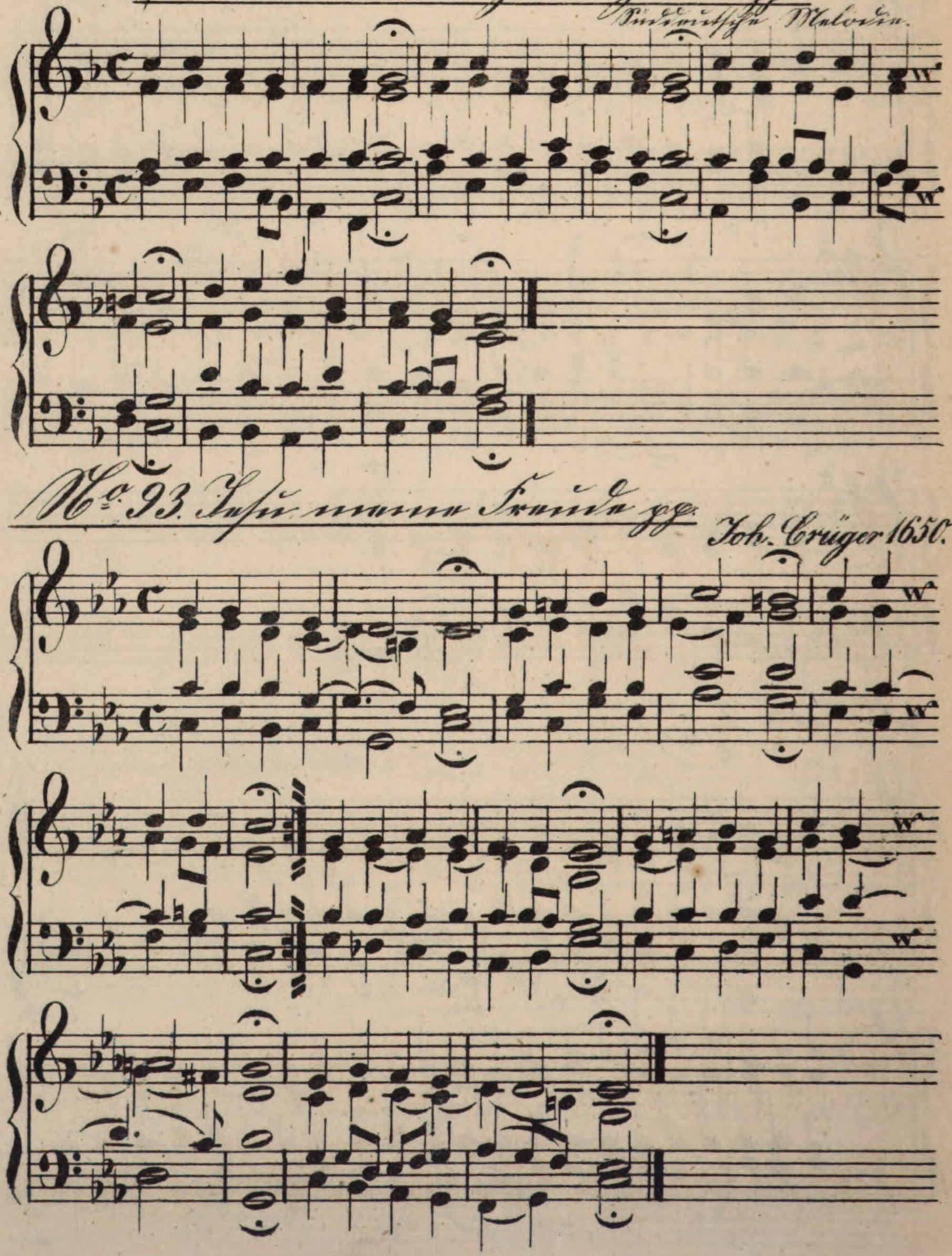


No. 91b. Suite, fils fecit etc. (Franz Muldorf.)

Mnl. Müllers Sprachbuch 1718.

No. 92. Jesu, komm doch selbst zu mir ꝛc.

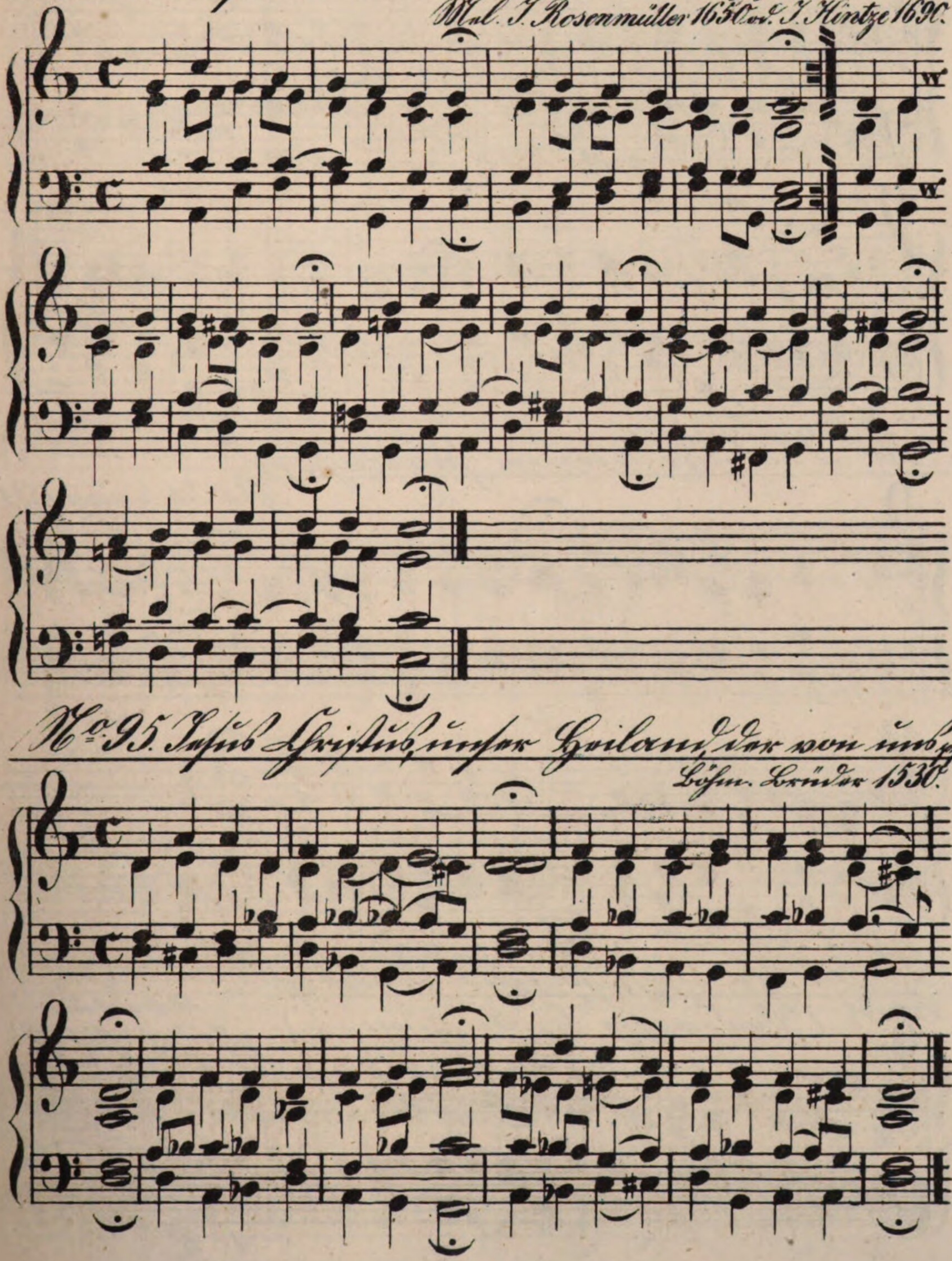
(Nun komm der Heiden Heiland ꝛc.

Fünfstimmige Motette.

No. 93. Jesu meine Freude ꝛc.

Joh. Crüger 1650.

No. 94. Jesu, meines Lebens Leben ꝛc.

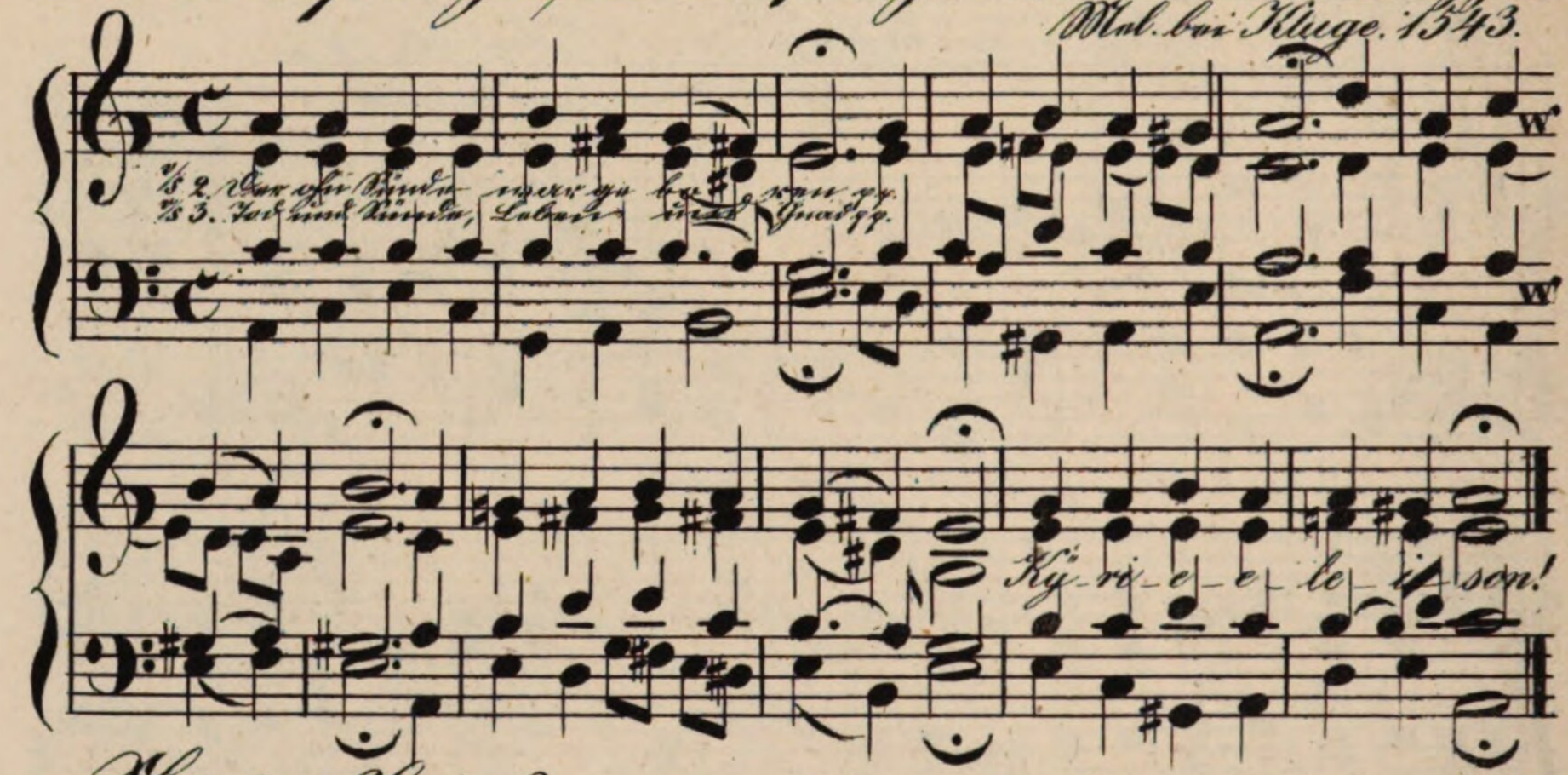
Mel. J. Rosenmüller 1650 or. J. Hintze 1690.

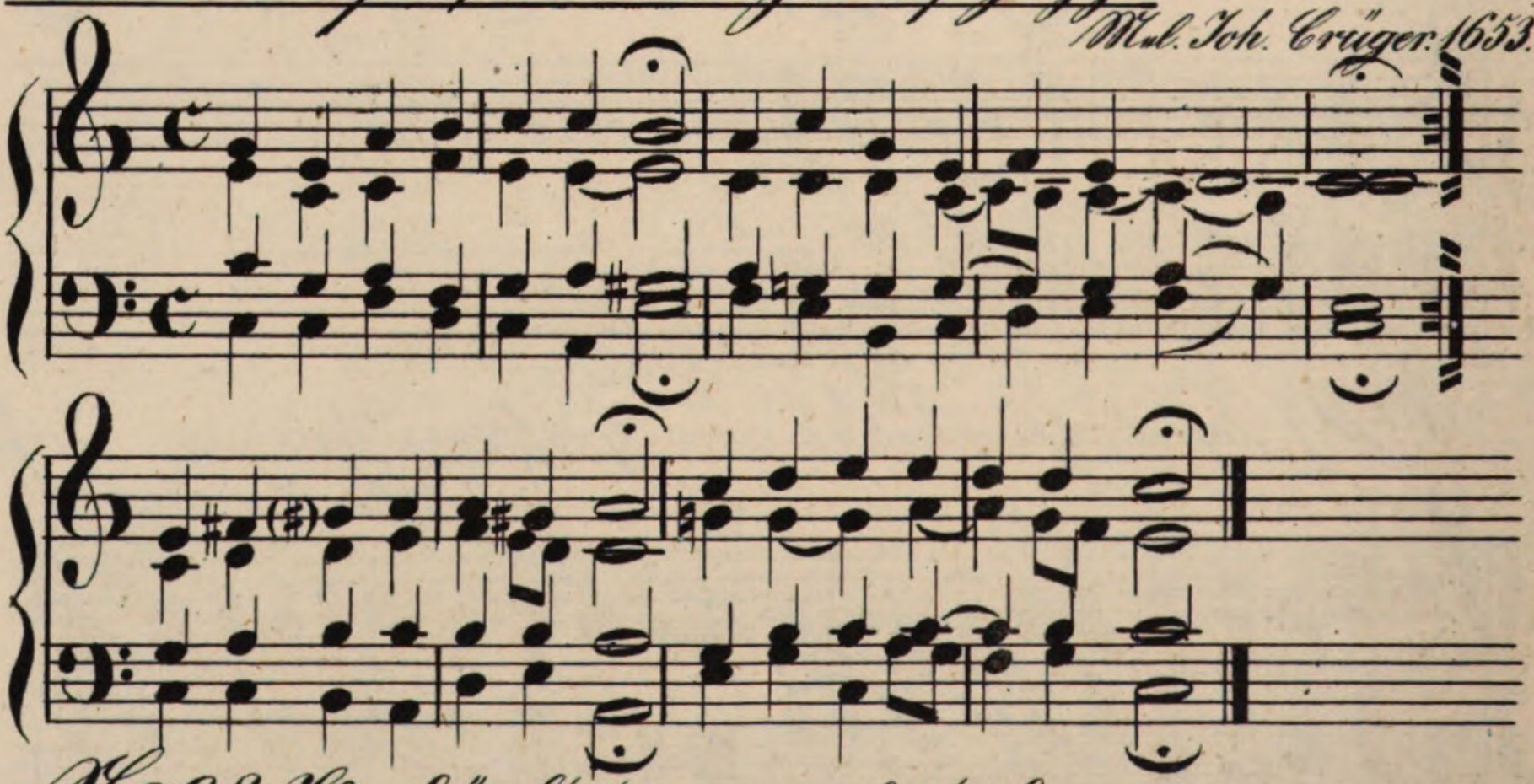


No. 95. Jesus Christus unser Heiland, der von uns ꝛc.

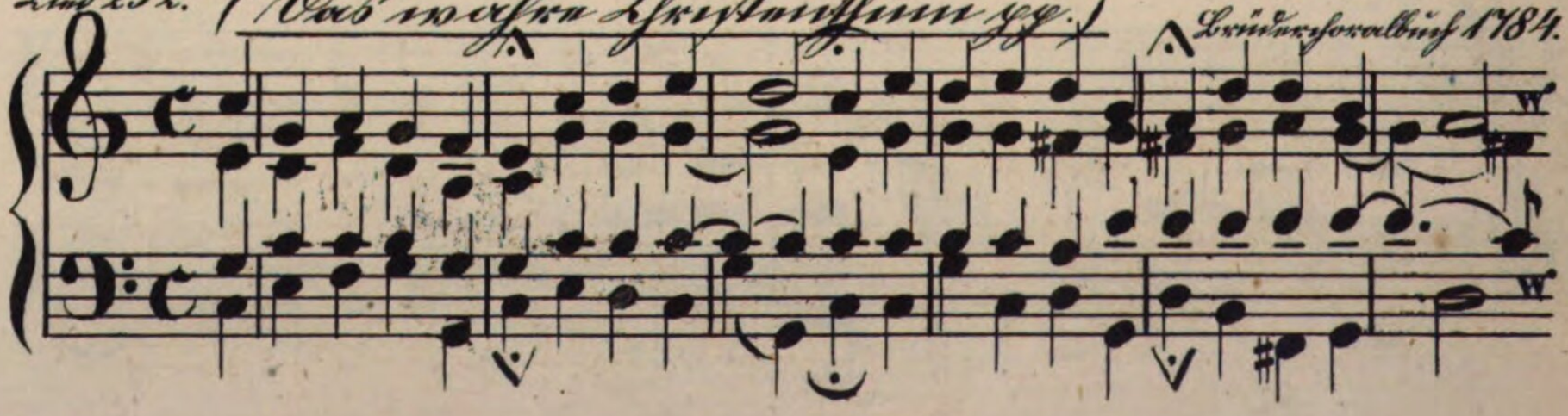
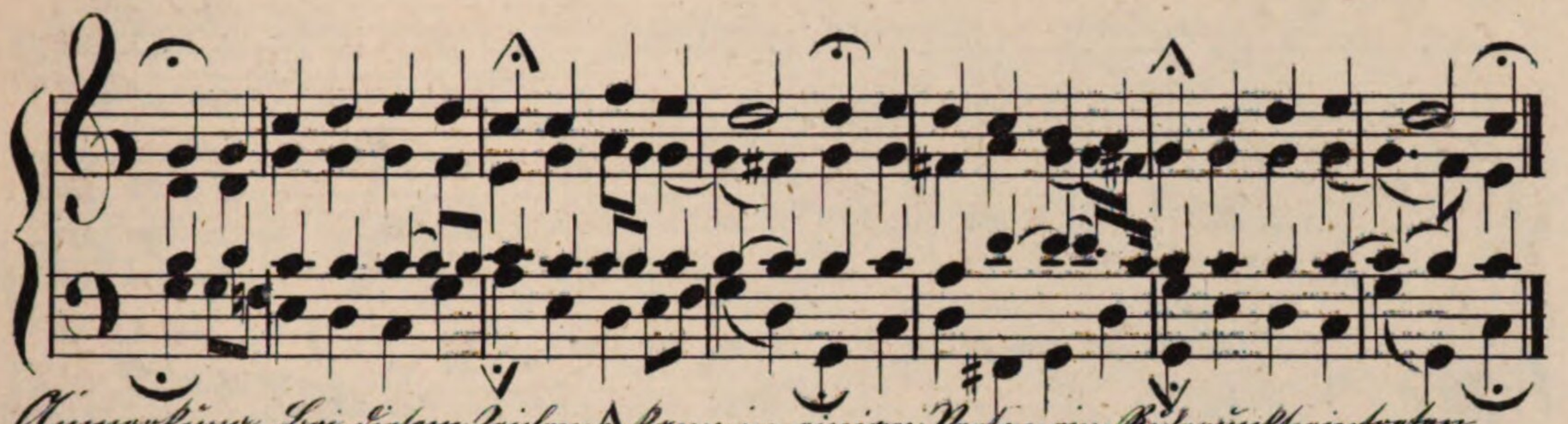
Löhn. Lyra 1530.

No. 96. Jesus Christus, unser Heiland, der von Tod zc.

Mel. bei Kluge. 1543.

No. 97. Jesus, meine Zuversicht zc.

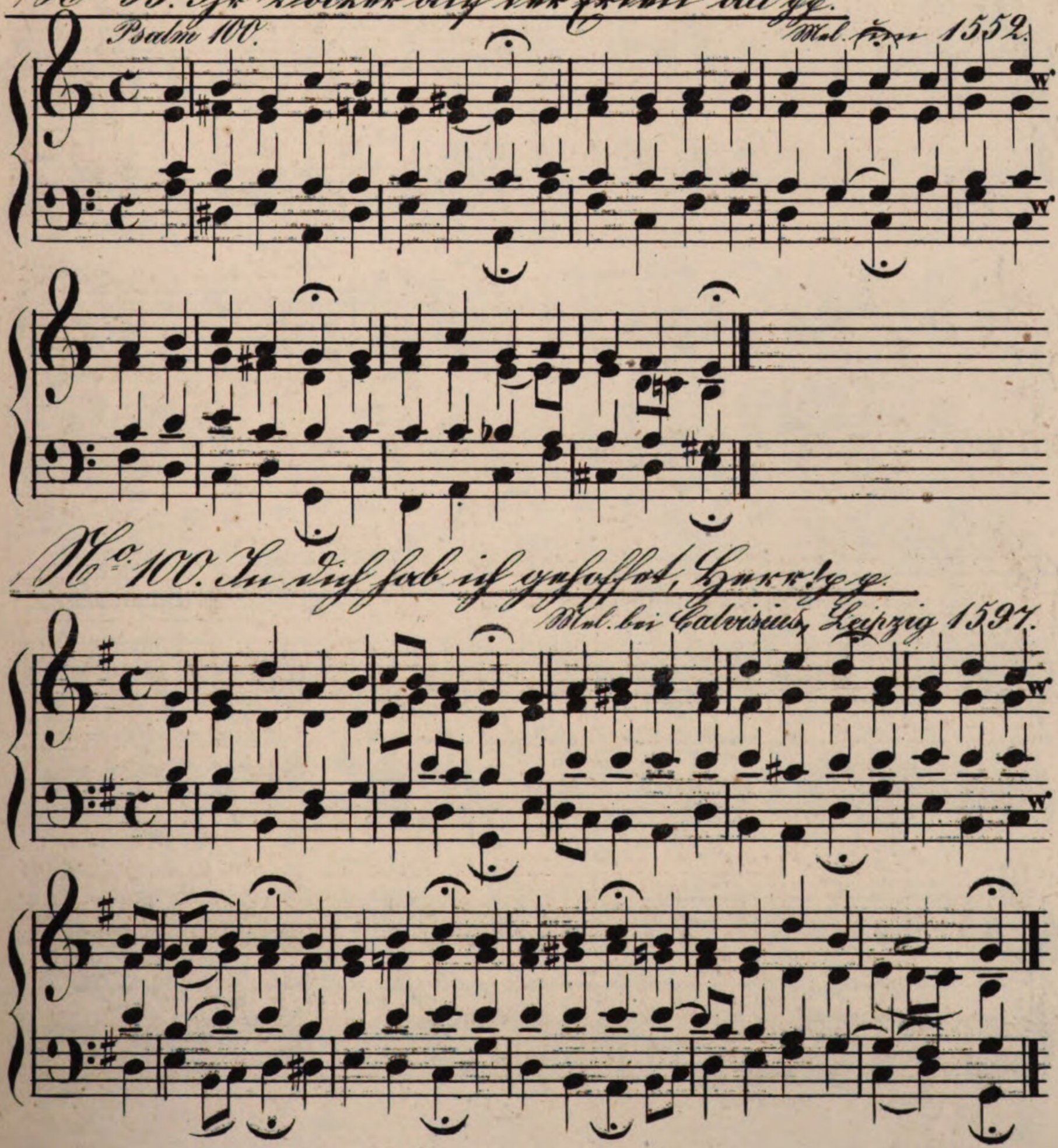
Mel. Joh. Crüger. 1653.

No. 98. Ist Gott, so mein ist Leid zc.

Lin. 292. (Ach was soll Christum zc.)

Mel. aus dem Leipziger Gesangbuch 1784.



Anmerkung. Bei diesem Zeichen ^ kann in einigen Noten ein Ruhepunkt eintreten.

No. 99. Ihr Völker rüst euer Freuden voll ꝛc.

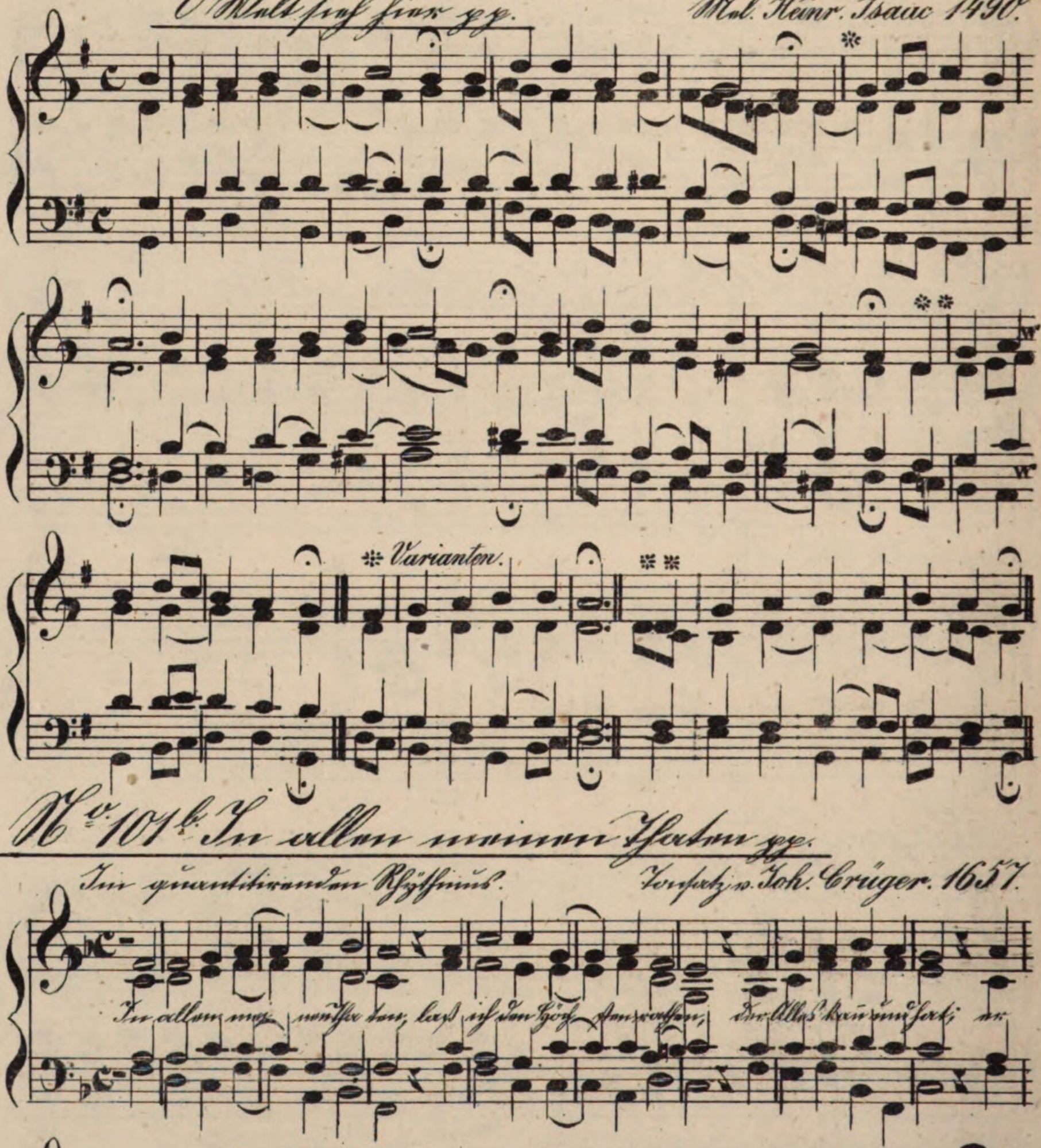
Psalm 100. Mel. v. J. 1552.

No. 100. In dich hab ich gehoffet, Herr ꝛc.

Mel. bei Calvisius, Leipzig 1597.

No. 101a. In allem minimi Ffestum pp. Nun ruhen alle Wälder pp.

O Mutt. fünf Stim. pp.

Mel. Heinr. Isaac 1490.



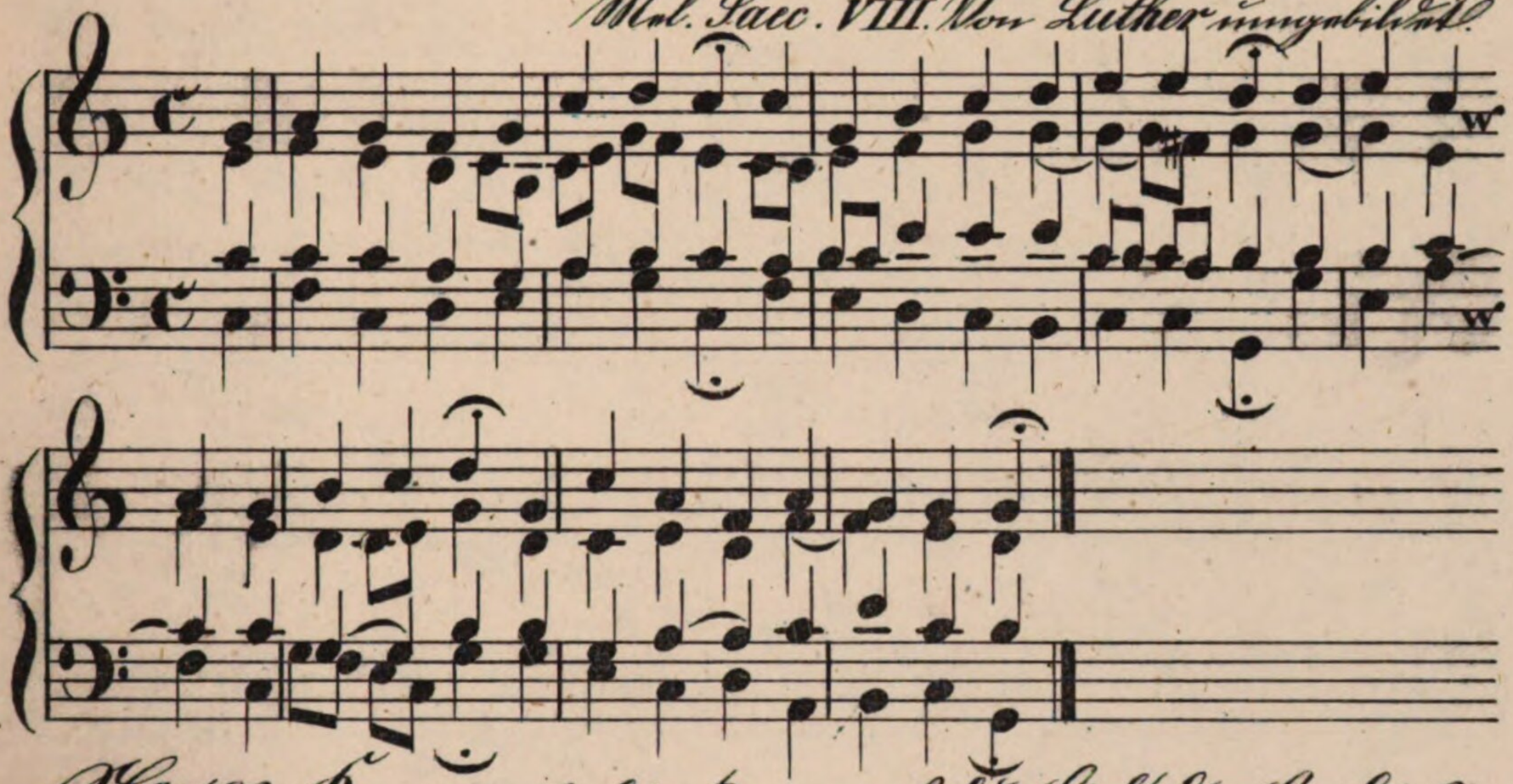
No. 101b. In allem minimi Ffestum pp.

Für quantitirenden Rhythmus.

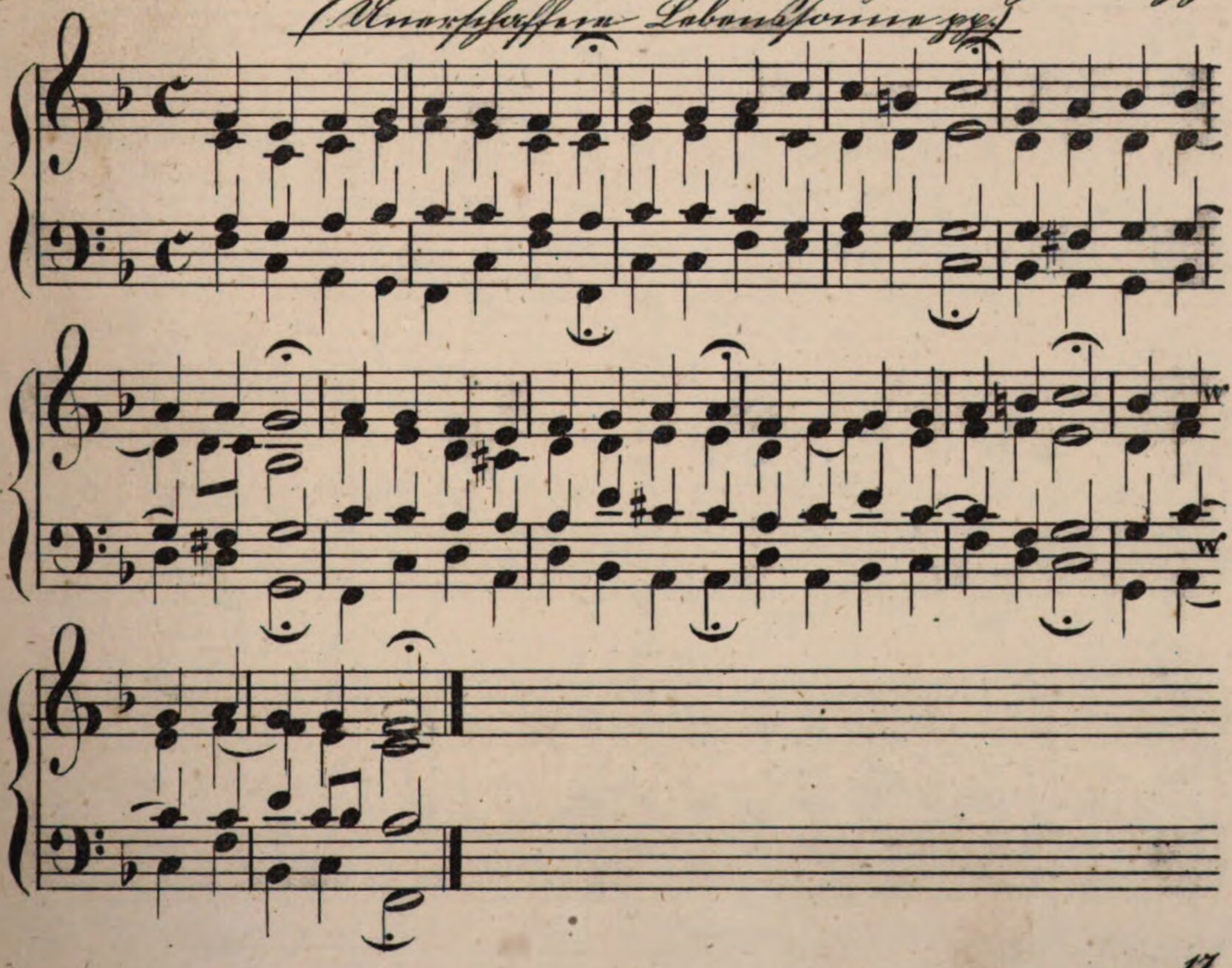
Tonsatz v. Joh. Crüger. 1657.

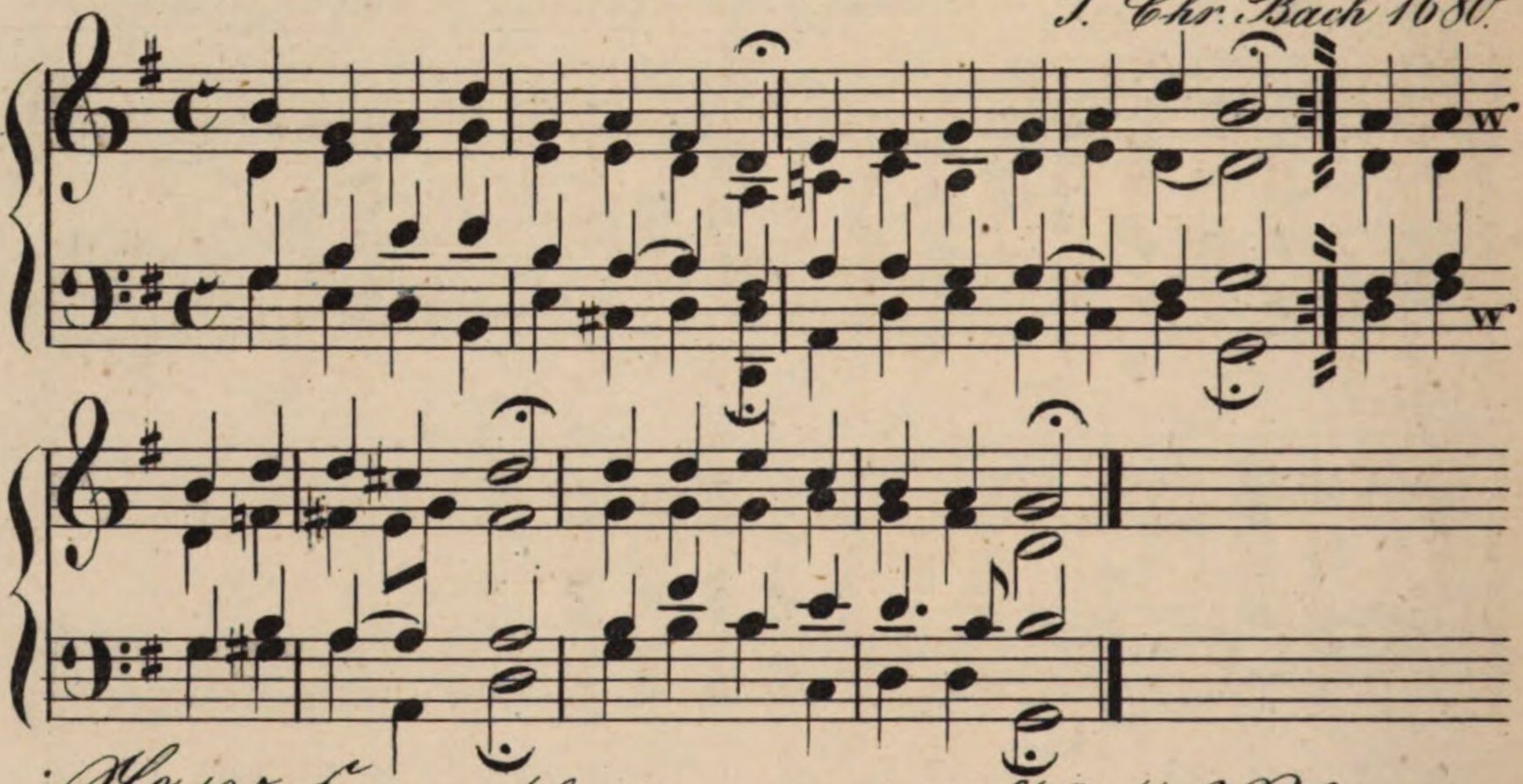
No. 102. Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist &c.

Mel. Sacc. VIII. Vor Luther unmyabilbal.

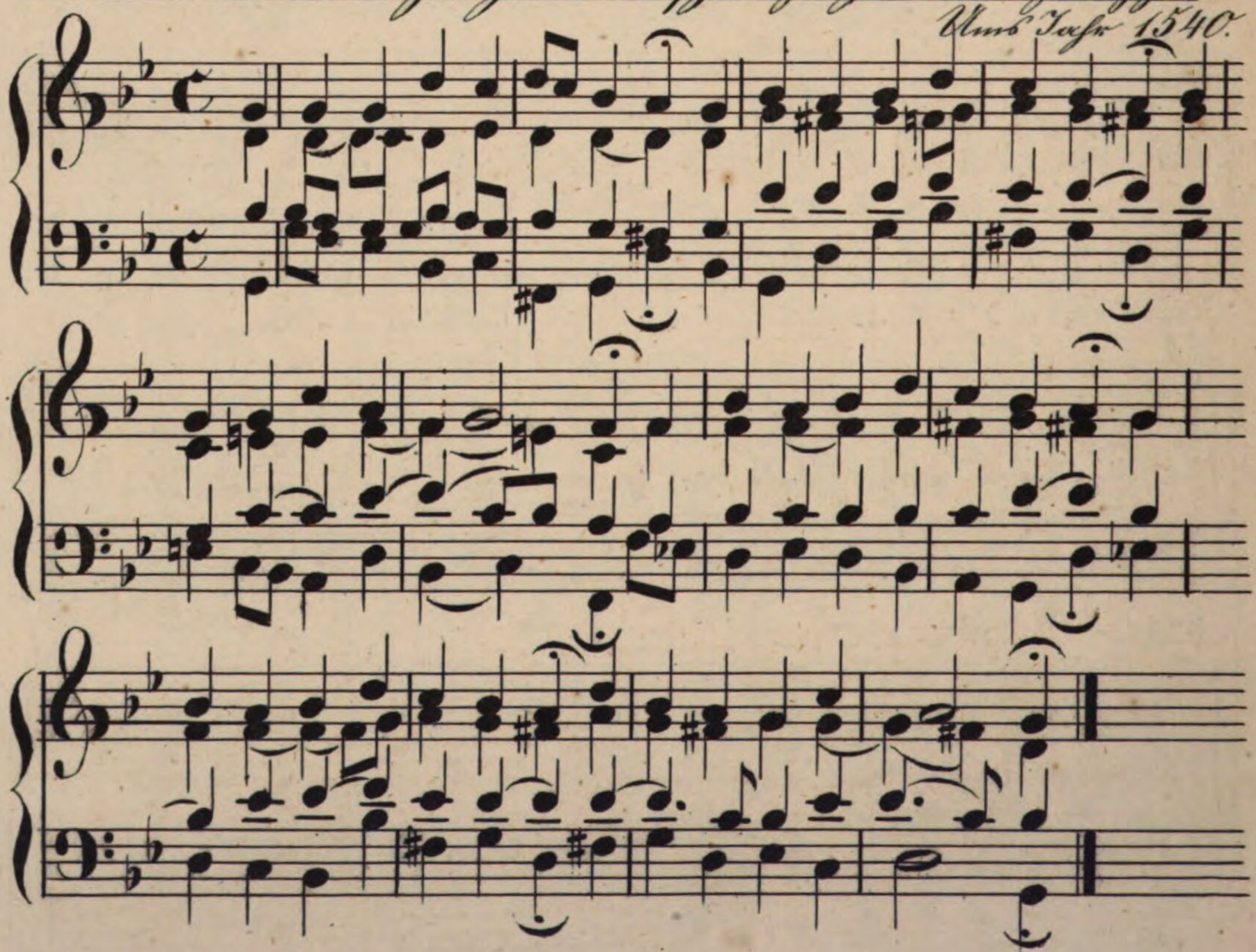


No. 103. Komm! o komm, komm! o komm, Licht der Heiden &c.

(Anacksessum Labonsessum &c.)

No. 104. Komm o komm, du Geist des Lebens &c.

J. Chr. Bach 1680.

No. 105. Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn &c.

Aus Isaac 1540.

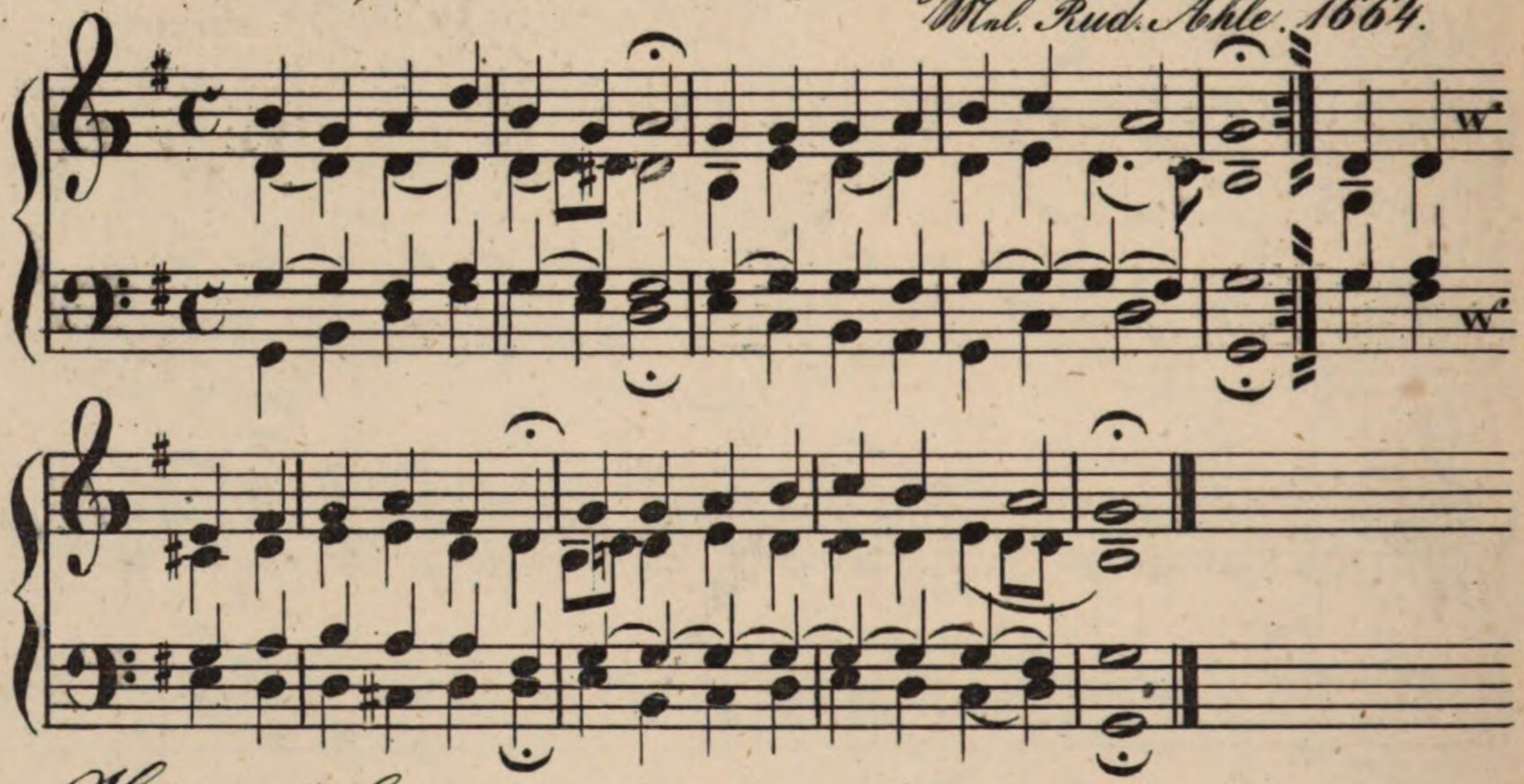


No. 106. Komm, Heiliger Geist, Herre Gott &c.

Mel. Sacc. v. Dr. Luther umgebildet.

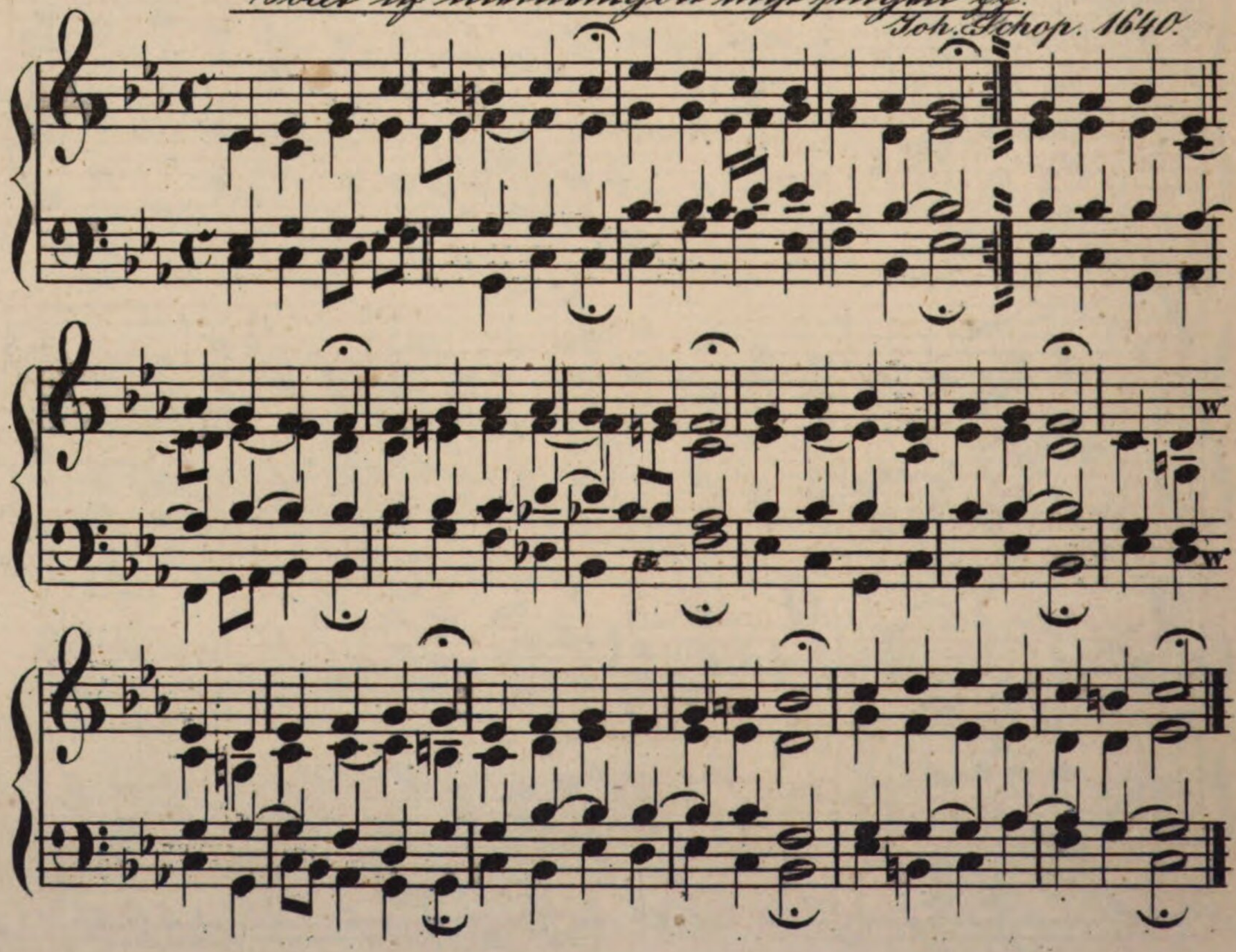
Mel. Komm Heiliger Geist, erfüll die Herzen deine: Liturgische Gesänge 1.

No. 107. Liebster Jesu, wir sind hier ꝛc.

Wal. Rud. Ahle. 1664.

No. 108a. Lasset uns den Herren preisen ꝛc.

Voll ist mein Gott mit Singen ꝛc.

Joh. Schop. 1640.



No. 108. Lasset uns den Herren preisen &c.

Im gewöhnlichen Ton. Componirt v. J. Schop!

Lasset uns den Herren preisen, kommt, lasset uns Dank erweisen unserm Gott mit großem Schall! Es ist fein von

Lobet ihn, ihr Himmel, kommt, ihr Wolken, und ihr Lüfte, ihr Sonne, Mond und Sterne: Singet!

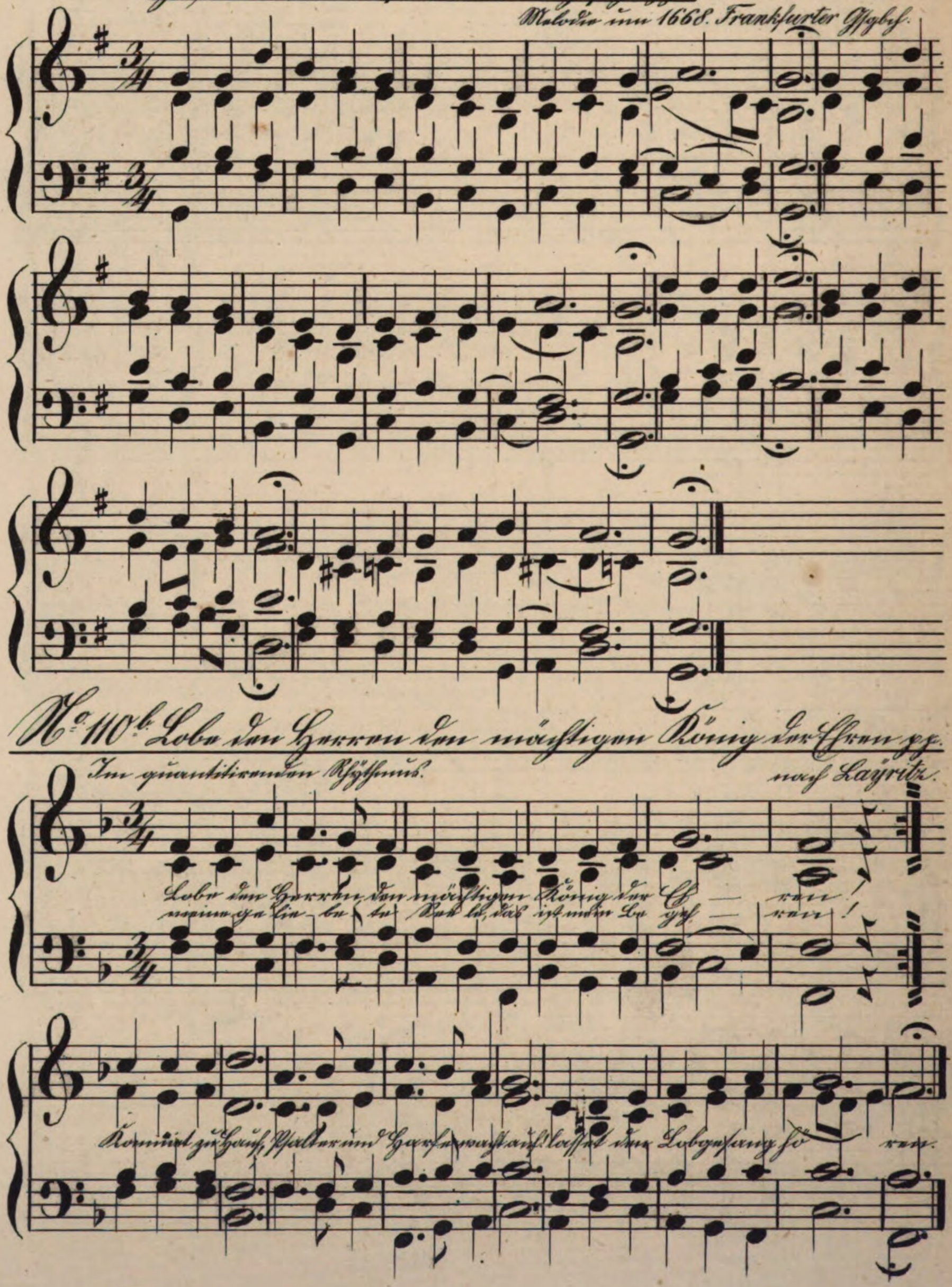
Lasset uns anfangen! Nun ist hier der Lenz kommen, die Bäume grünen, die Vögel singen!

No. 109. Lasst uns Alle fröhlich sein &c.

Urban Langhans 1554.

No. 110a. Lobe den Herren den mächtigen König der Ehren &c.

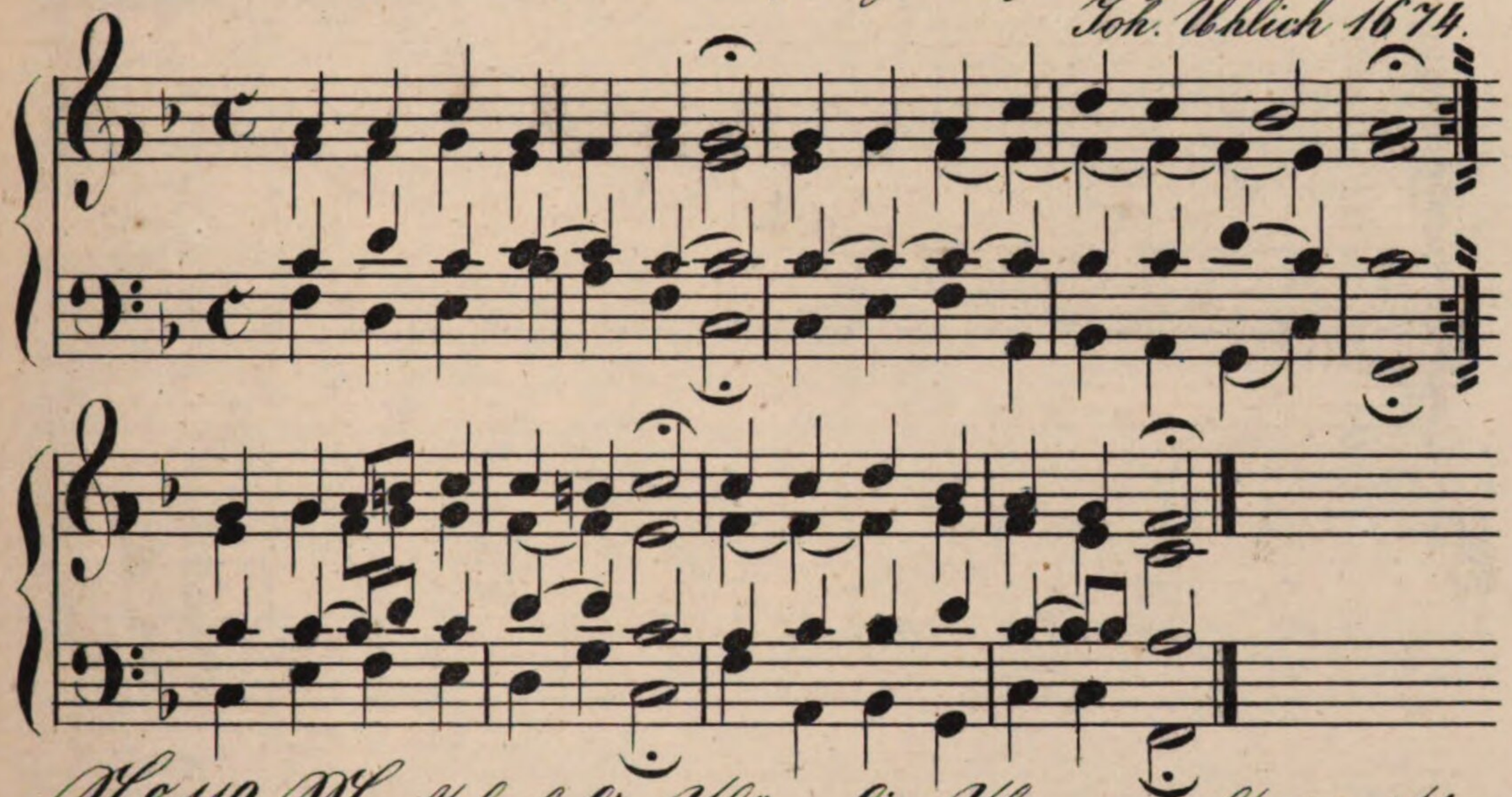
Hast du denn, Jesu, dein Angesicht &c.

Melodie um 1668. Frankfurter Gesangb.

No. 110b. Lobe den Herren den mächtigen König der Ehren &c.

Im quantitirenden Rhythmus. nach Layritz.

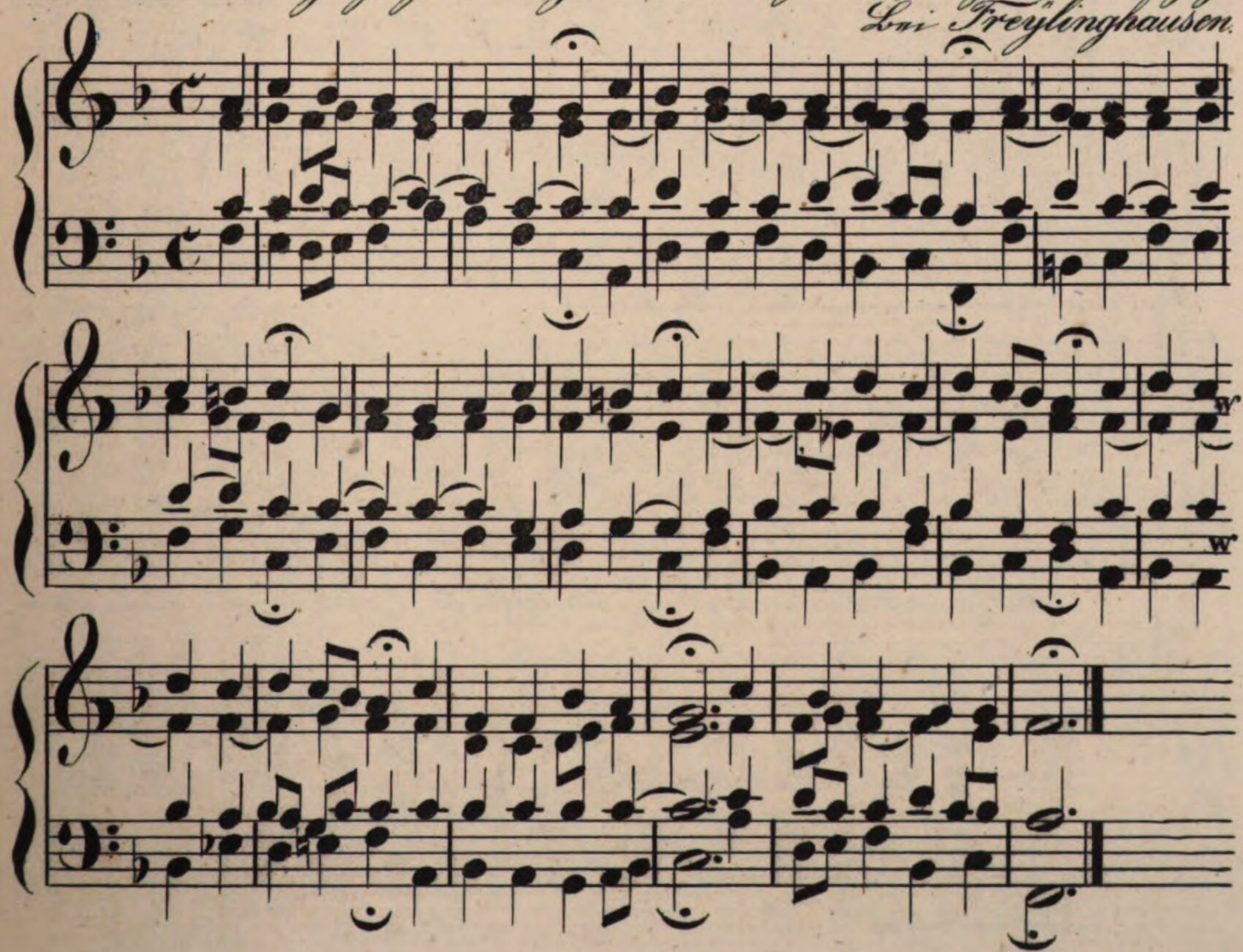
No. 111. Meinem Jesum laß ich nicht! &c.

Joh. Uhlich 1674.

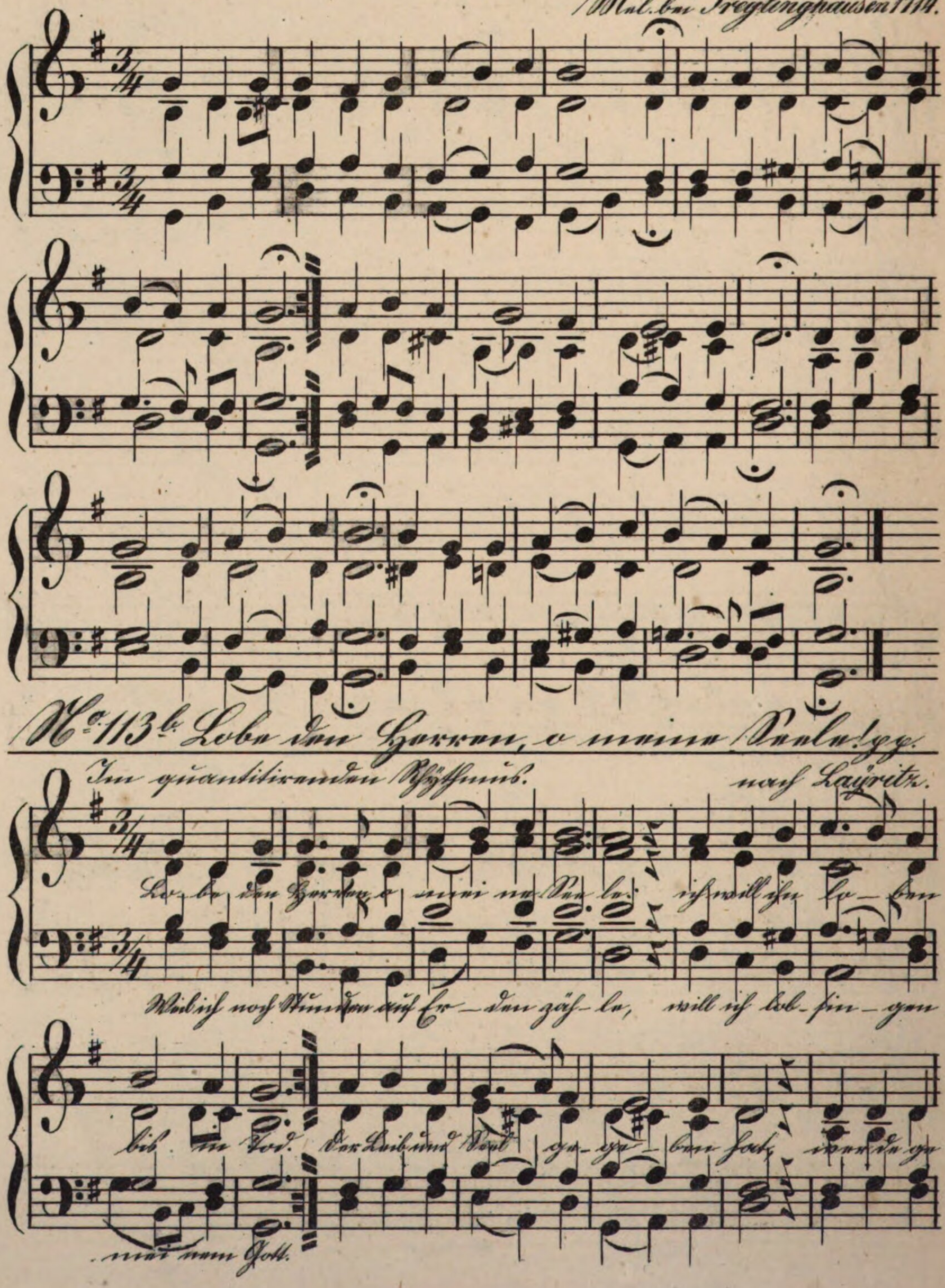


No. 112. Mache fest die Thür, die Thor macht mir mit! &c.

Lüi Freylinghausen.



No. 113a. Lobe den Herren, o meine Seele! &c.

Mel. bei Freylinghausen 1714.

No. 113b. Lobe den Herren, o meine Seele! &c.

Im gewöhnlichen Kirchenton. nach Layritz.

* Var.

gerinnen früh und spat: Hal-le-lu-jah, Hal-le-lu-jah!

* Var.

Hal-le-lu-jah, Hal-le-lu-jah!

No. 114 oder sonst No. 73a.

Alte lat. Messe.

Lobet den Herren, Alle ꝛc. Ecce jam noctis te,

Mäßig langsam und fest.

(Herzliebster Jesu, was hast du ꝛc.) nuntiat umbra. pp.

(Tonsatz für das Singquart.)

Lo-bet den Herren Alle, die ihn ehren, lasst uns mit Freu-den

jauchzen, Herren für-wahr und Herrn und Herrlich zu preisen, Ehren Dreinigkeit!

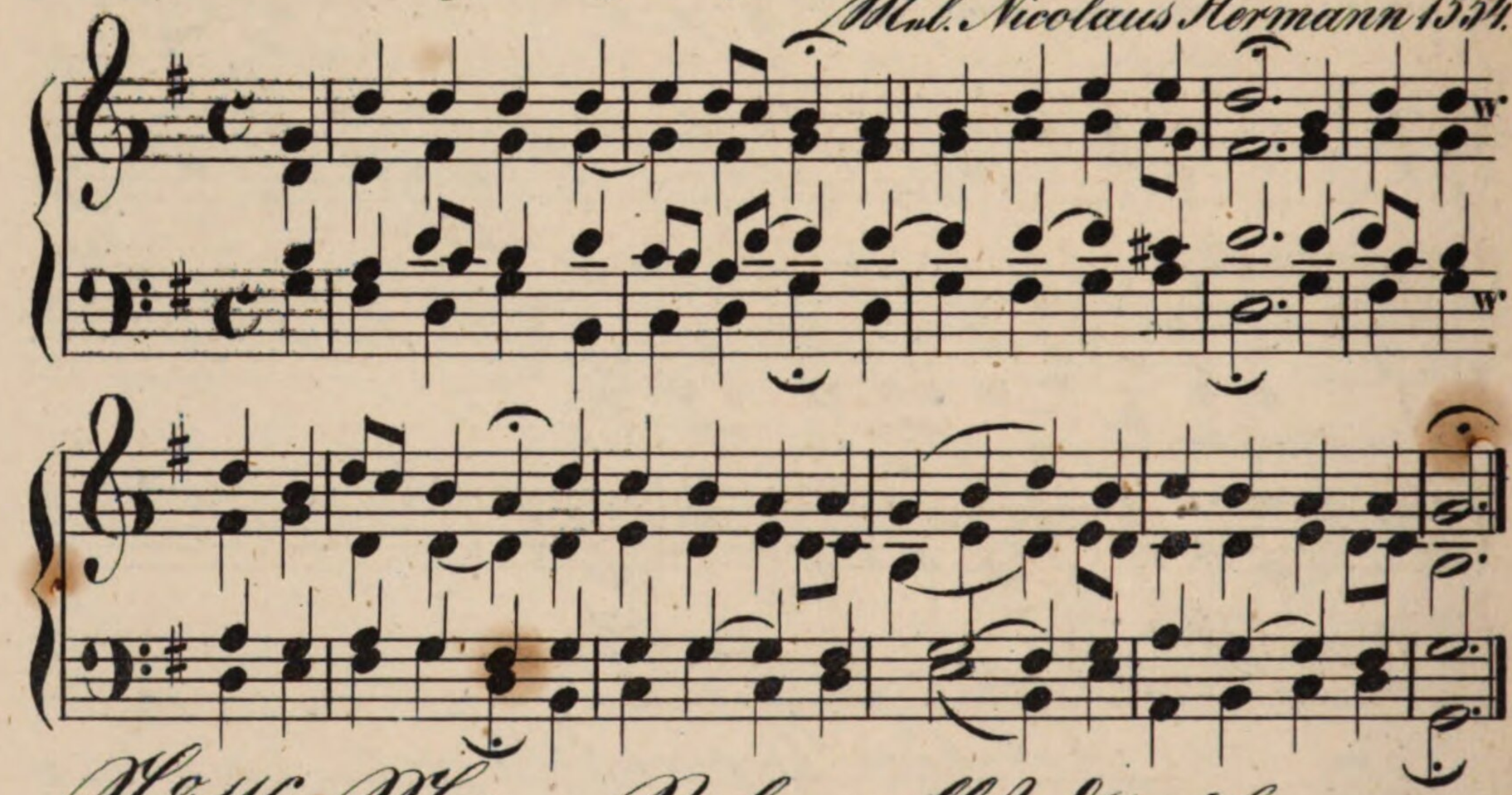
f.

Lo-bet den Herr-lich-keit!

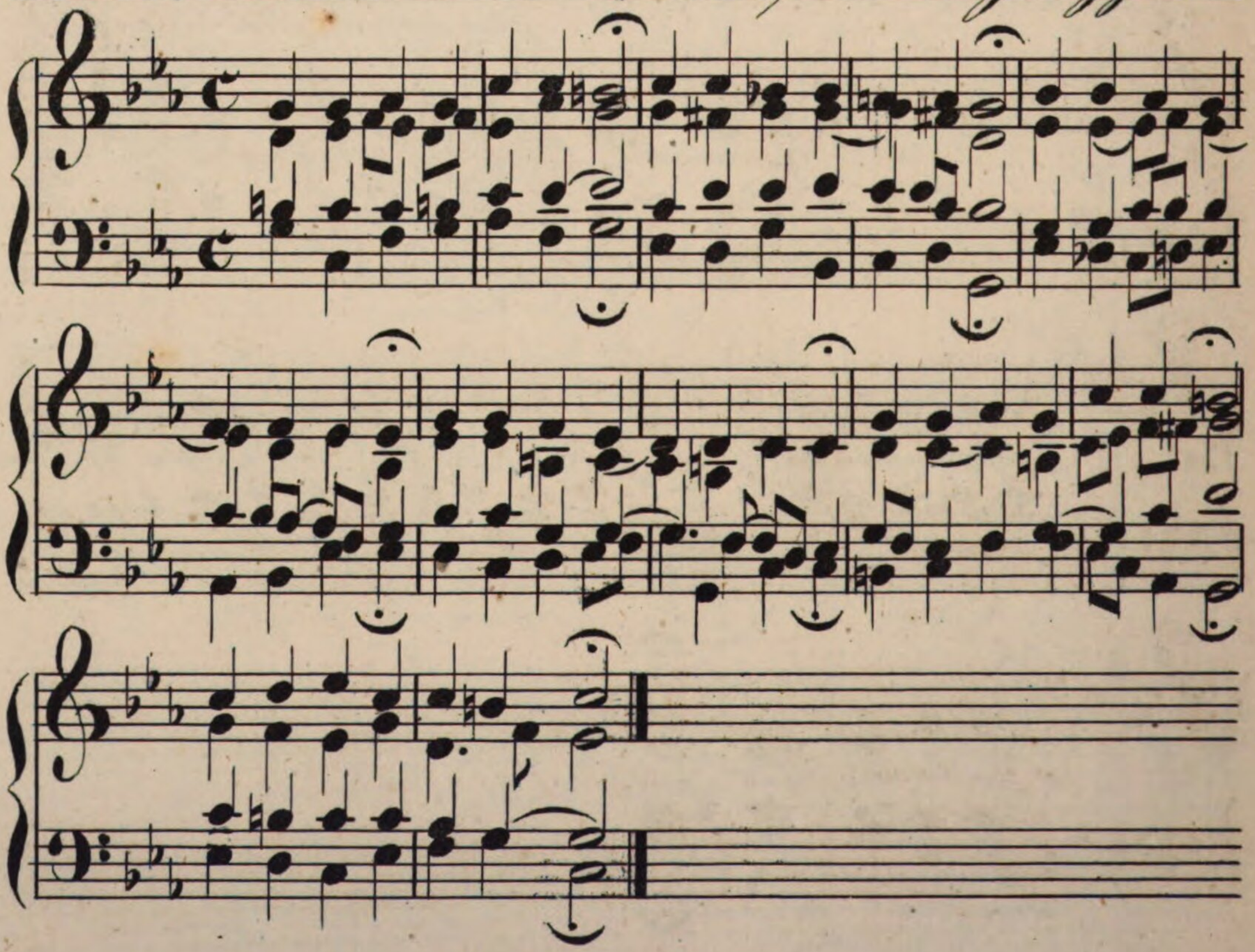
f.

No. 115. Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich &c.

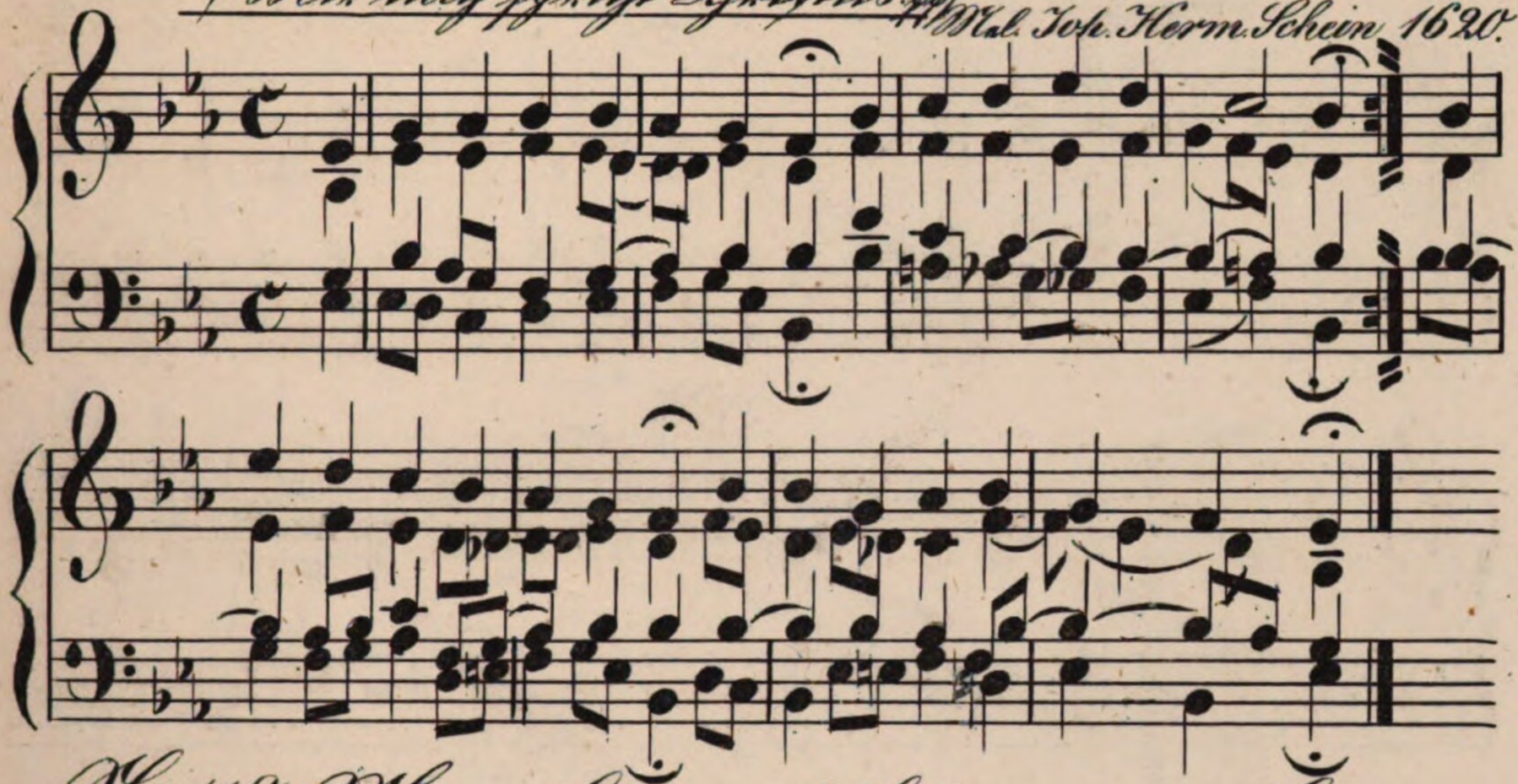
Mel. Nicolaus Hermann 1554.



No. 116. Mein Seele, willst du ruhen &c.



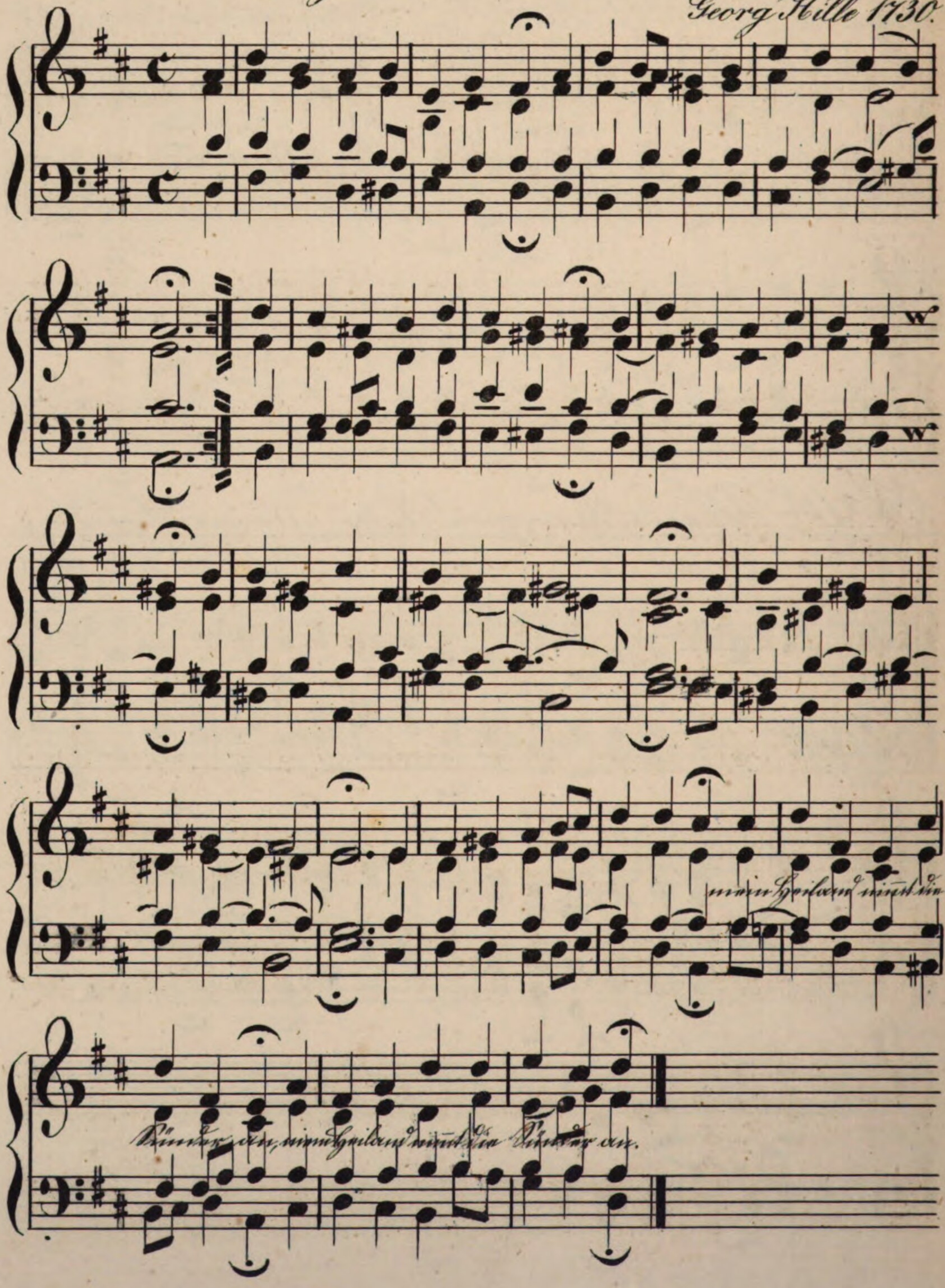
No. 117. Mach mit mir, Gott, nach deiner Güt' ꝛc.

(Wir nach geschrieben Schriften ꝛc.) Mel. Joh. Herm. Schein 1620.

No. 118. Mein Herzens-Jesu, meine Lust ꝛc.

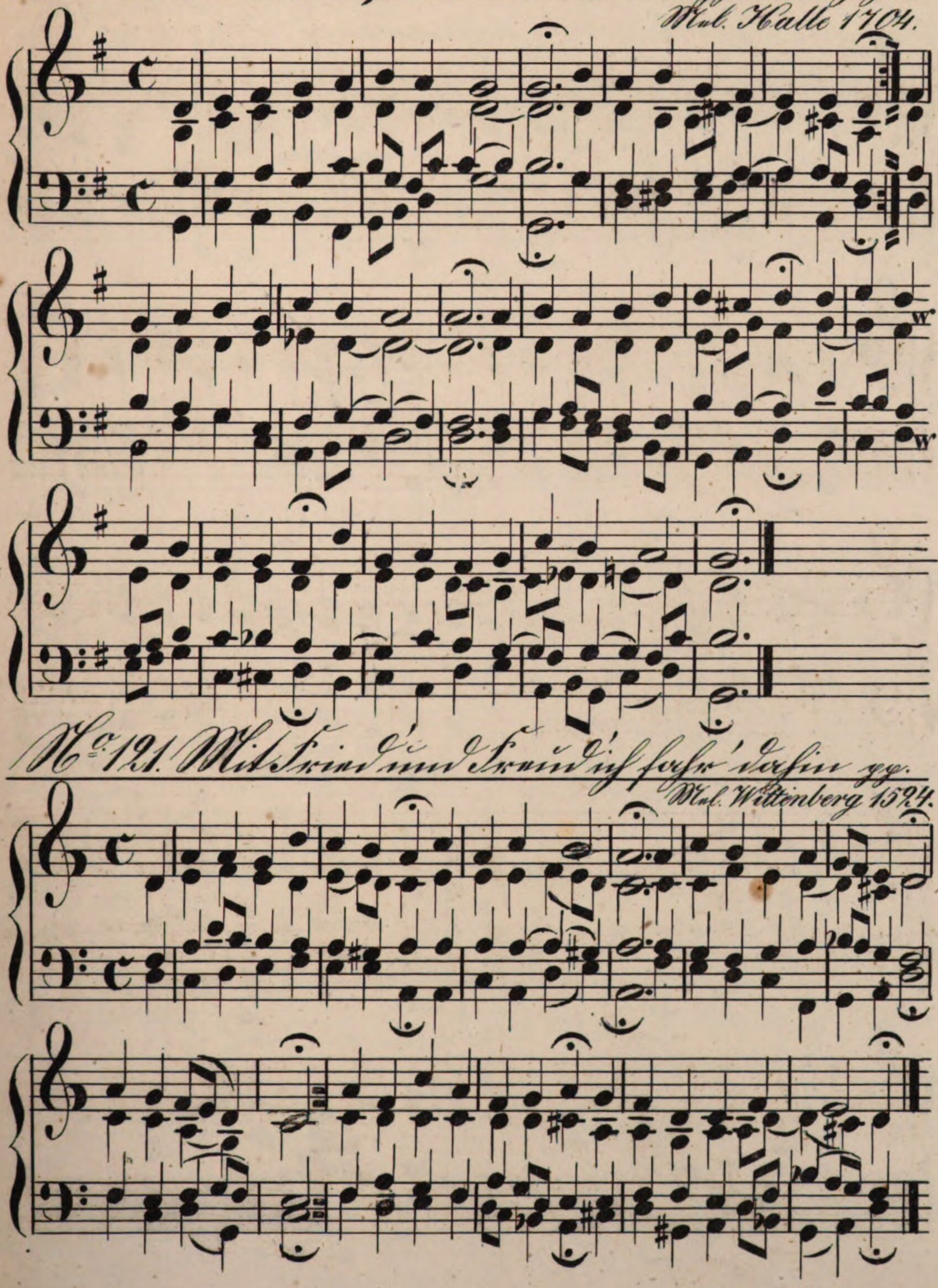
Mel. Peter Sohr. 1668.

No. 119. Mein Heiland nimmt die Sünder an ꝛc.

Georg Hille 1730.



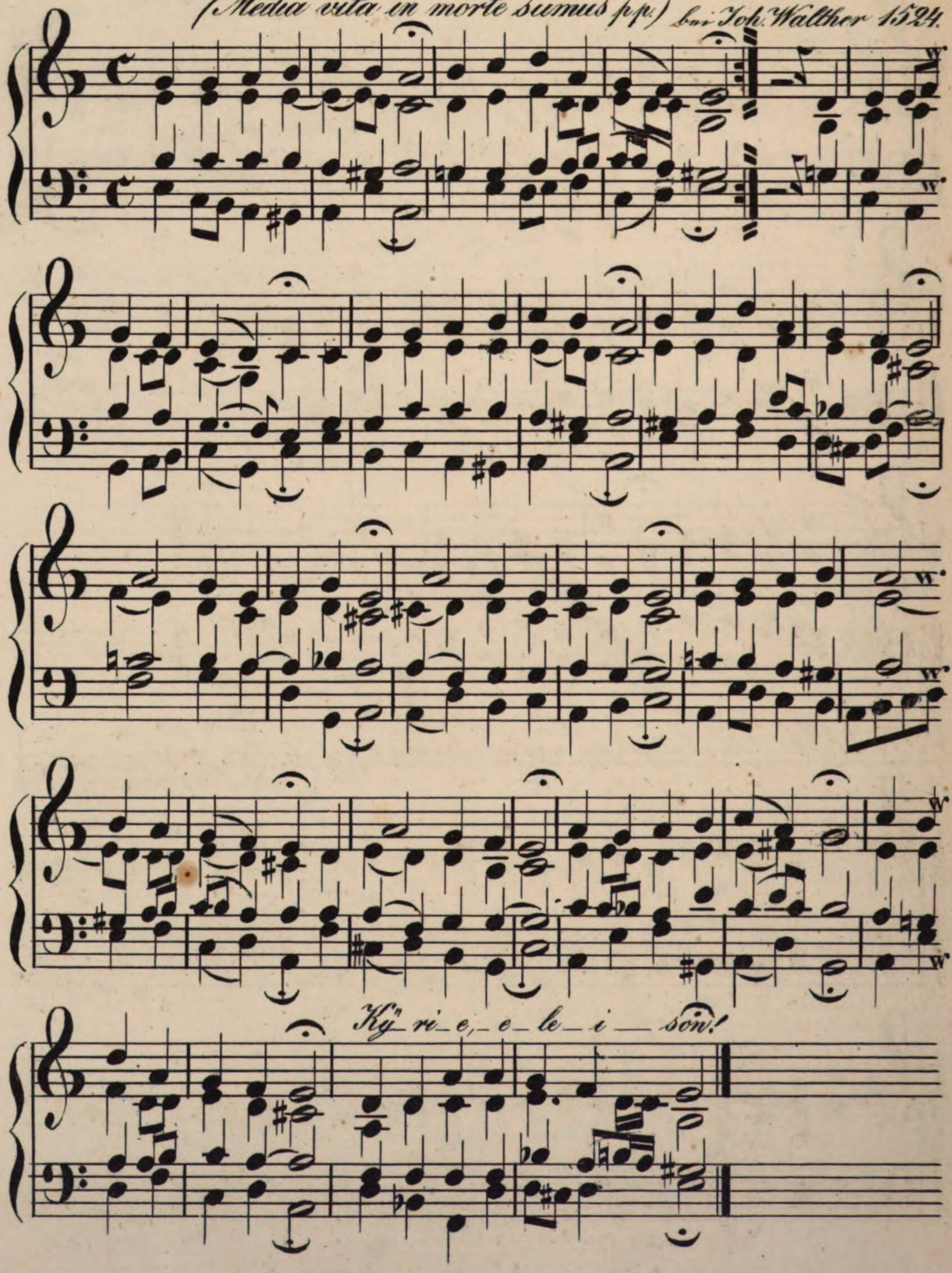
No. 120. Mein Leben, dann die Barmherzigkeit ꝛc.

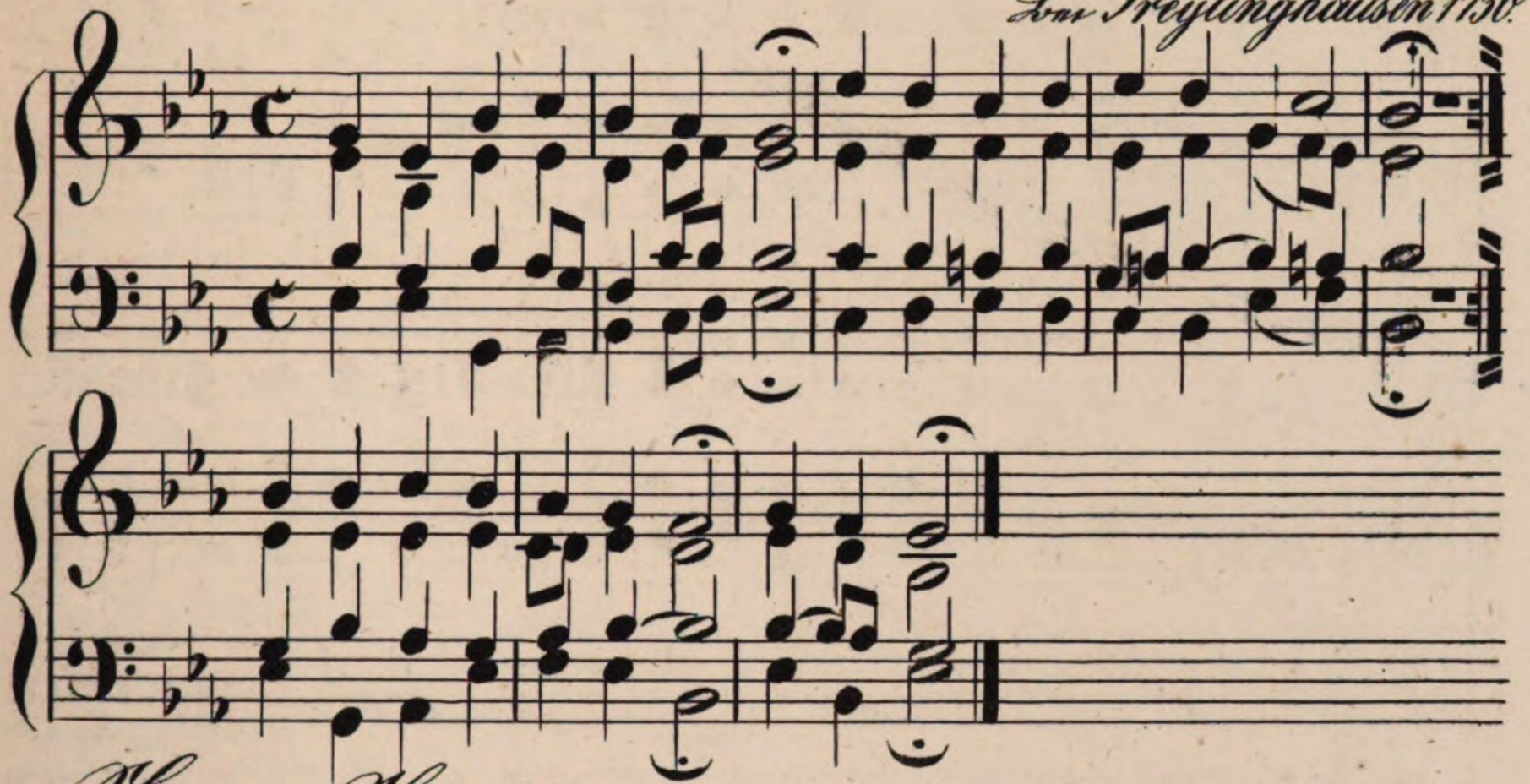
Mel. Halle 1704.

No. 121. Mit Freuden und Freuden ist sehr viel Arbeit ꝛc.

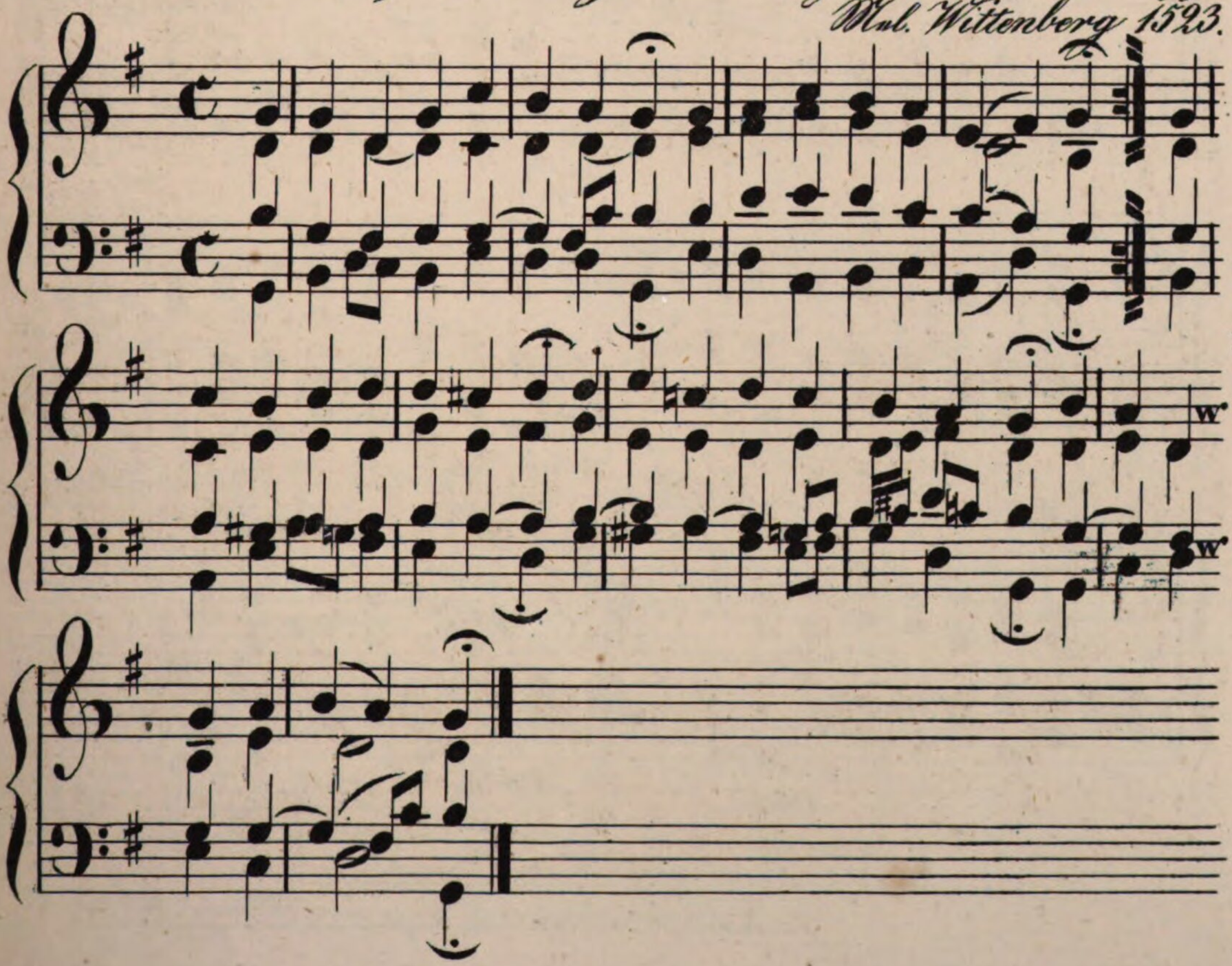
Mel. Wittenberg 1594.

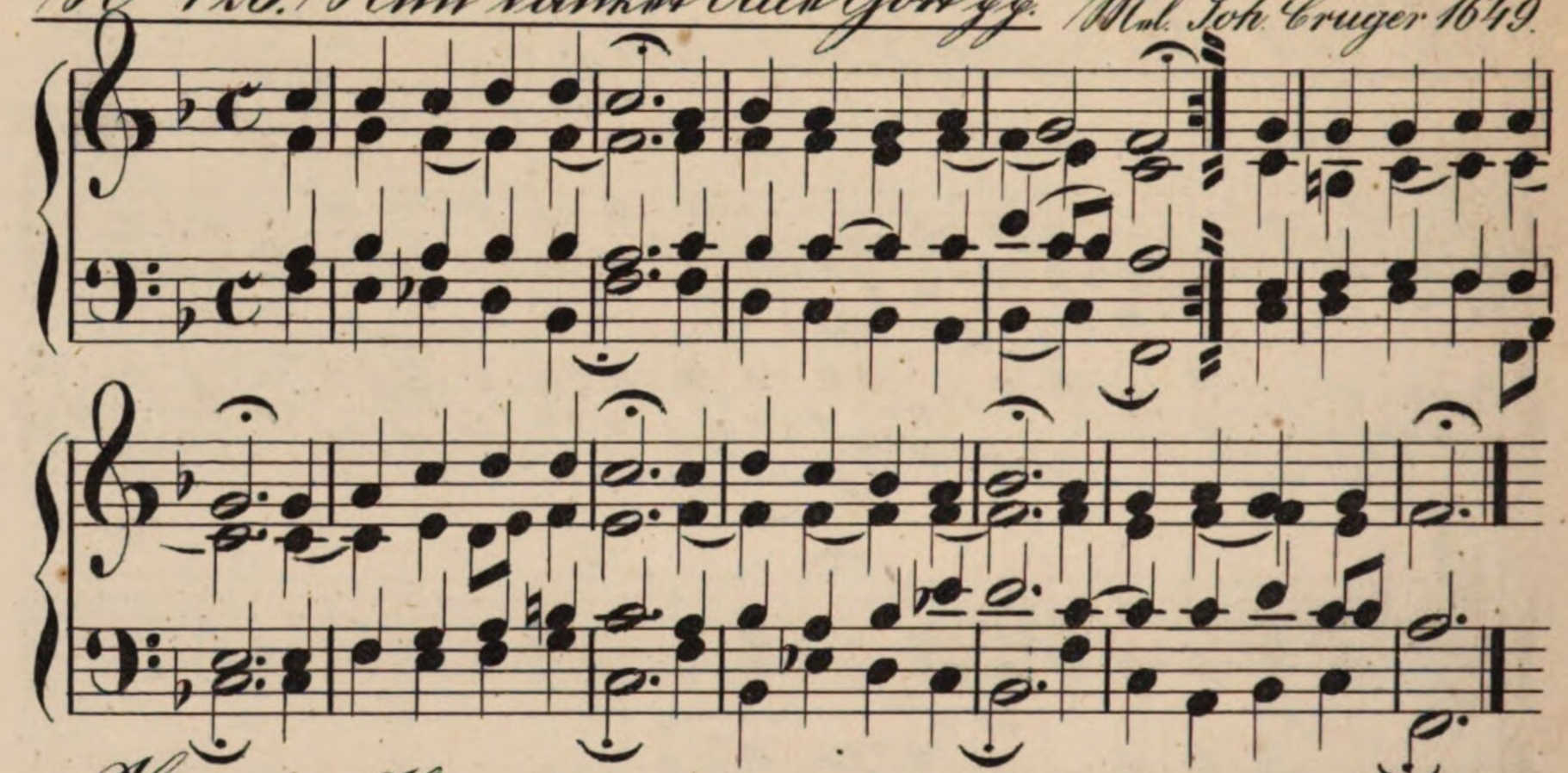
No. 122. Mitten wir im Leben sind ꝛc.

Mel. Saec. XIII.

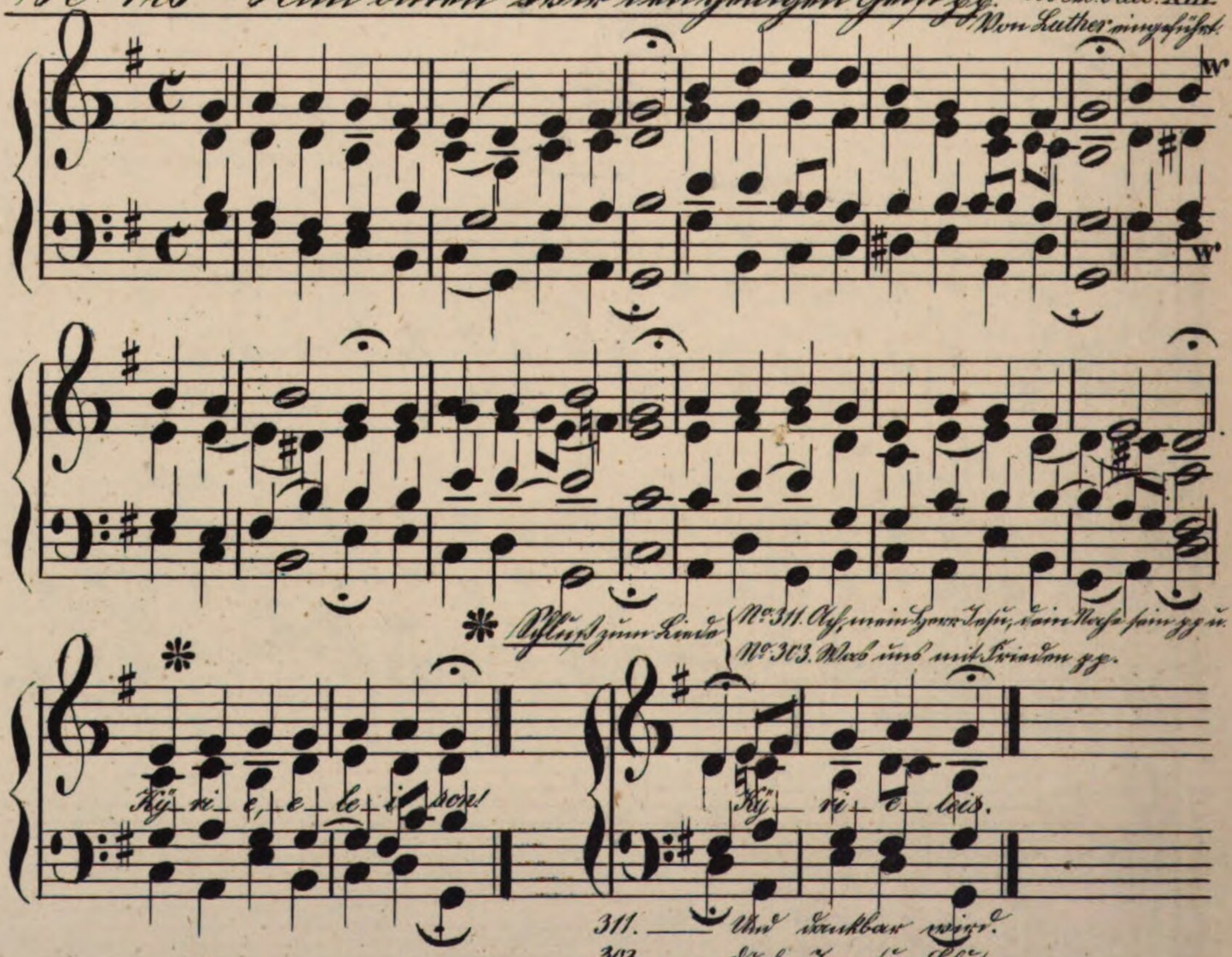
(Media vita in morte sumus p.p.) bei Joh. Walther 1524.

No. 193. Morgenglanz der Ewigkeit &c.

Leo Freylinghausen 1730.

No. 194. Nun freut euch, lieben Christengemein &c.

Nic. Wittenberg 1523.

No. 125. Nun danket Alle Gott gg. Mel. Joh. Crüger 1649.



No. 126a. Nun bitten wir den Heiligen Geist gg. Mel. Sacc. XIII. Von Luther eingeführt.



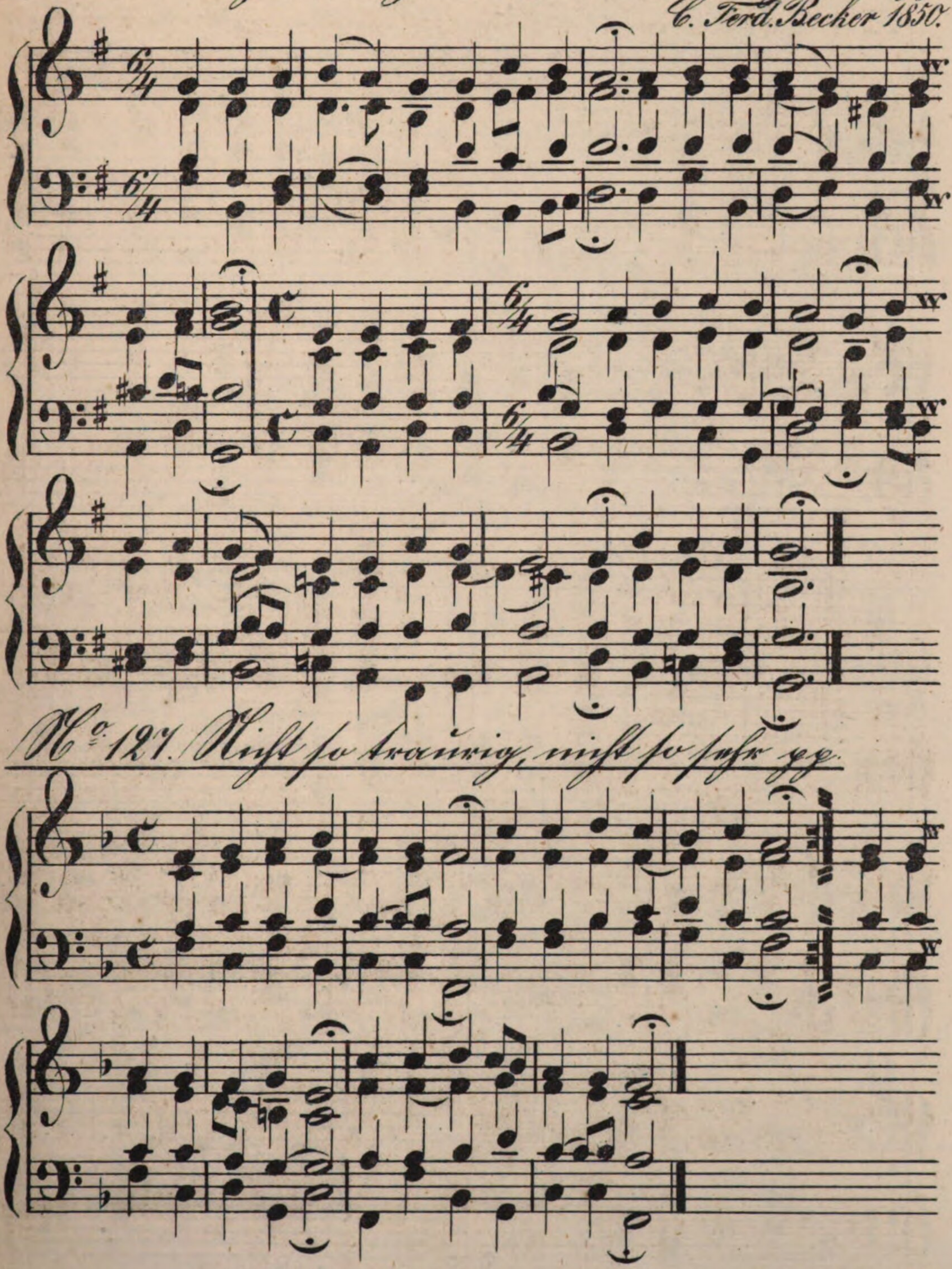
311. ___ Und dankbar wir ꝛc.
303. ___ durch Je_ sum Christ.

Mel. Nun danket All und bringet Ehr.

cf. Ich singe dir mit Herz und Mund No. 85.

No. 126. Ach mein Herr Jesu, dein Nam sein ꝛc.

C. Ferd. Becker 1850.

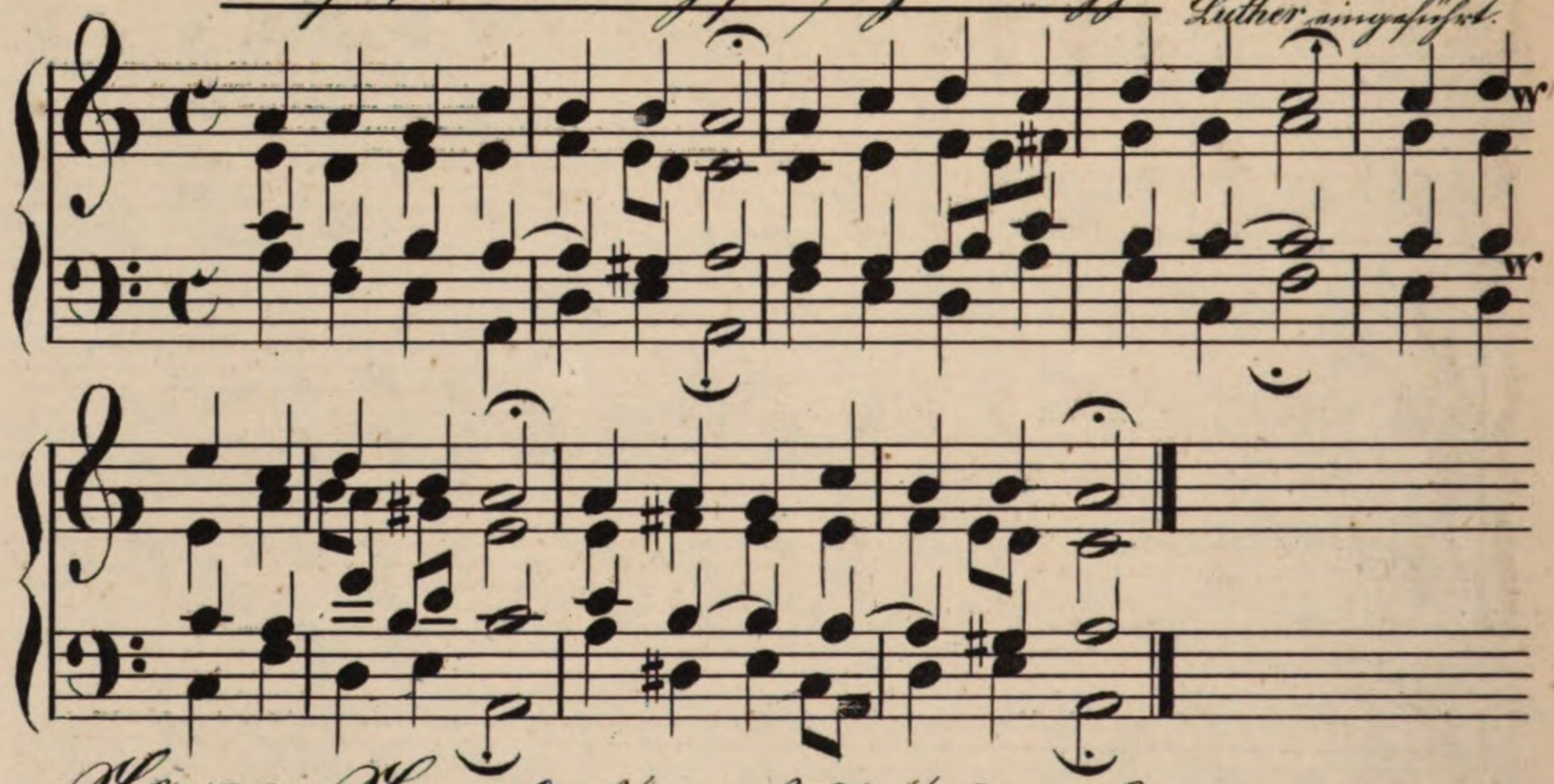


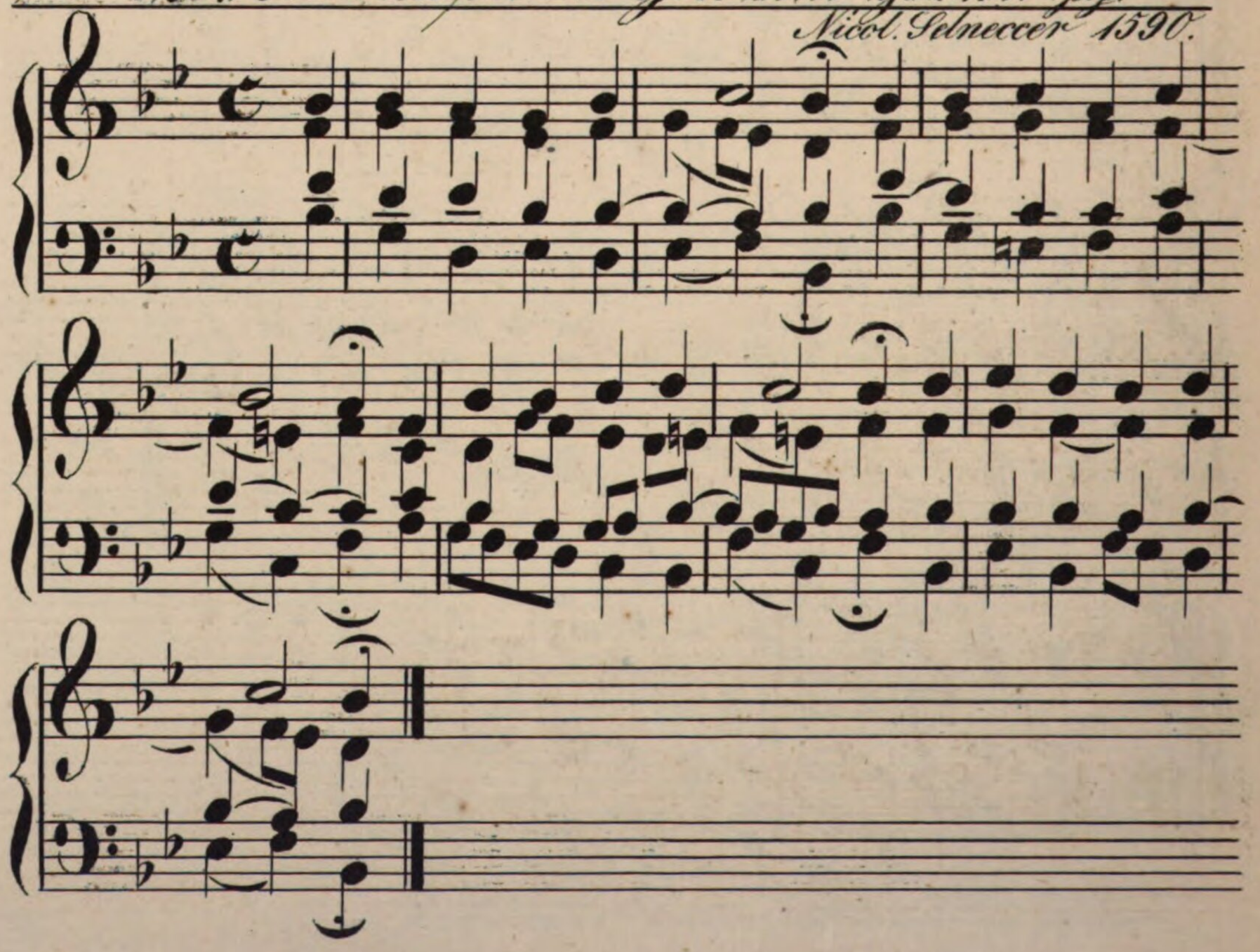
No. 127. Nicht so traurig, nicht so sehr ꝛc.

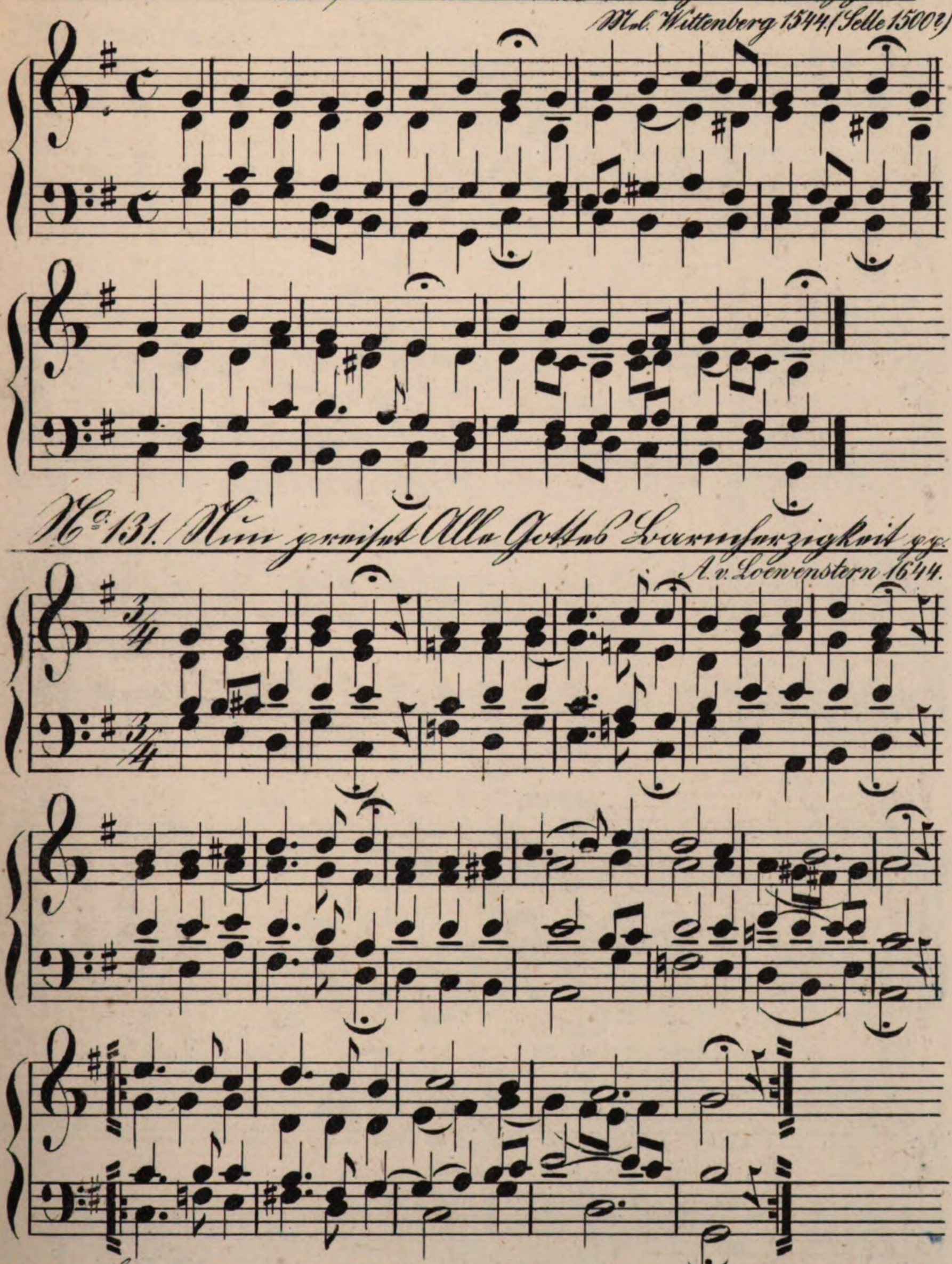
No. 128. Nun komm der Heiden Heiland &c.

Gott sei Dank in ewiger &c.

Jesu, komm doch selbst zu mir &c.

Mel. Ambrosius. Jacc. W.
von
Luther eingeführt.

No. 129. Nun lasst uns Gott dem Herren &c.

Nicol. Selnecker 1590.

No. 130. Nun laßt uns den Leib begraben zc.

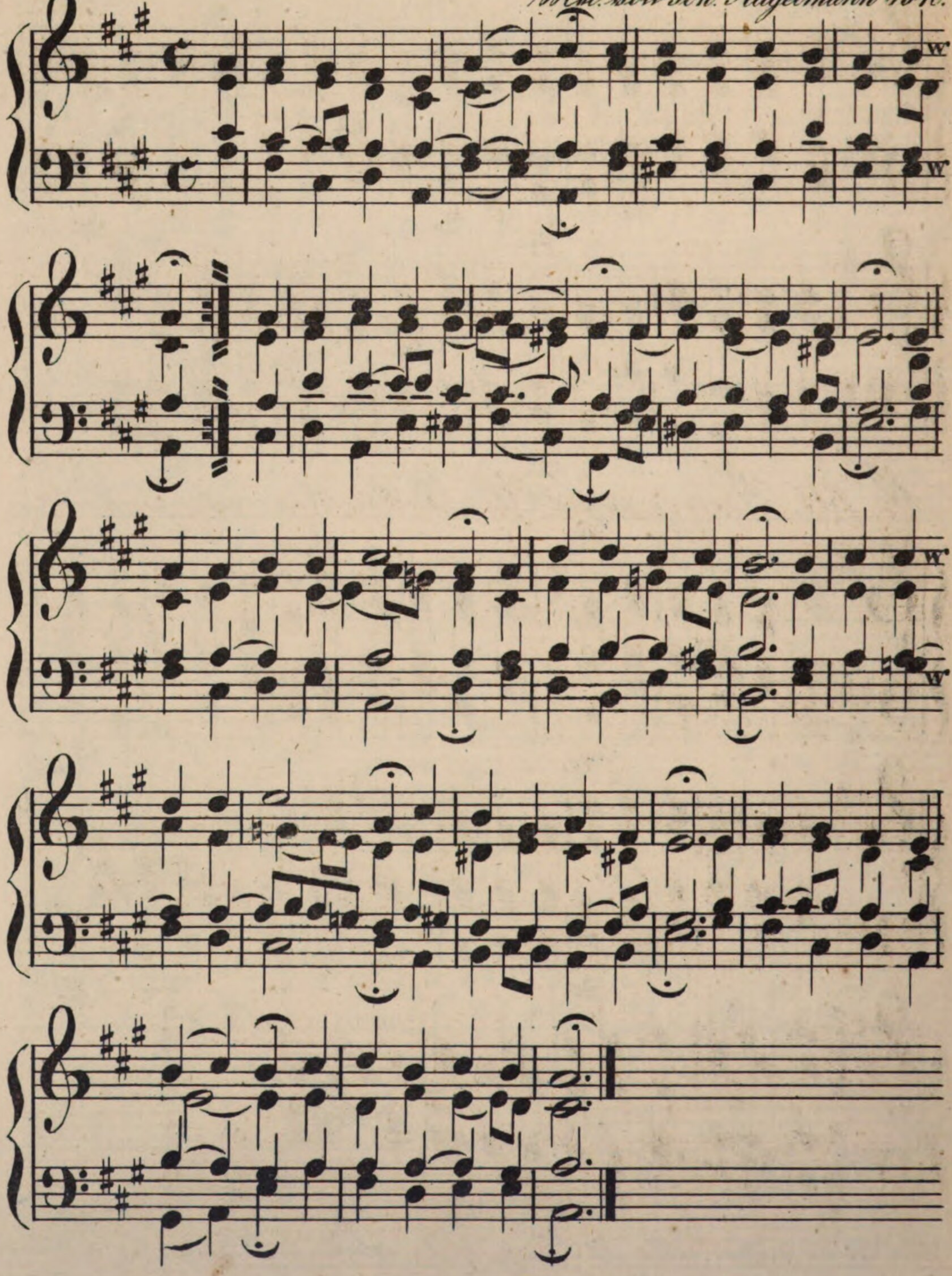
Wtl. Wittenberg 1544. (Selle 1500?)

No. 131. Nun freut euch Gott's Lieverwarzigkeit zc.

A. v. Loewenstern 1644.

Wtl. Nun ruhen alle Wälder zc. cf. In allen meinen Thaten zc. No. 101.

No. 132a. Nun lob, mein Seel, den Herren, etc.

Mel. von Joh. Kugelmann 1540.



No. 132b. Nun lob, mein Seel, den Herren ꝛc.

Im gewöhnlichen Ton.

Nun lob mein Seel den Her_ren, was in mir ist den Na_men sein!
Sein Wohl that heut mir mehr_ren, was vergiss ich nicht, o Herr_e mein!

Hat dir dein Sünd der ver_ge_ben, und heilt dein Schwachheit gross_er, rett dein Verderb

La_ben, krönt dich mit seiner Treu bar_schön_tat, verjüngt dein

* Variante siehe unten.

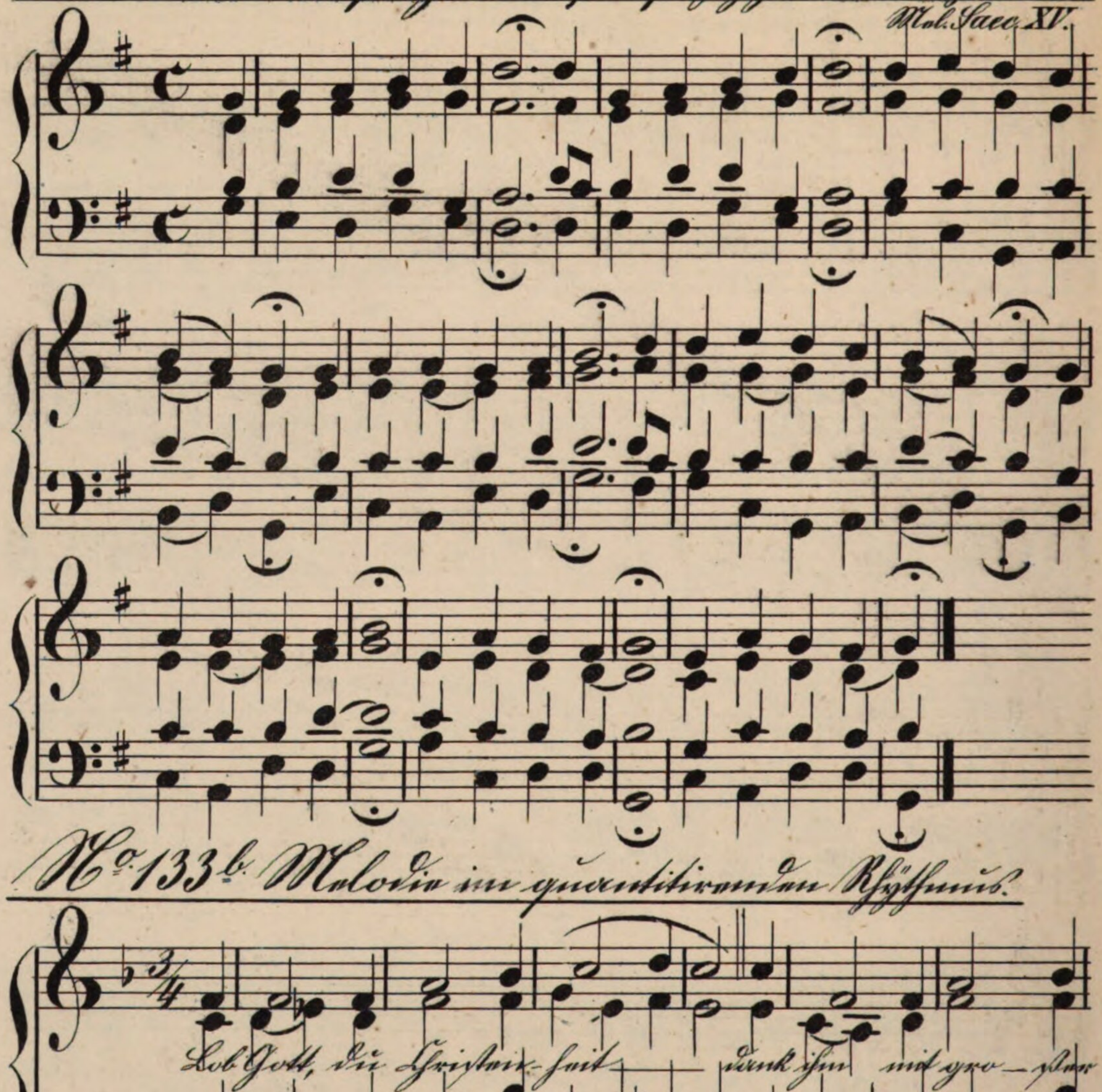
Als_dann gleicht dein Herr schnell Kunst, be_hü_tet, die Seinen mir sein_em Reich.

* Variante I.

Für_sor_get, die Seinen mir sein_em Reich. Für_sor_get, die Seinen mir sein_em Reich.

* Variante II.

No. 133a. Nun singet und seid froh &c. / In dulci jubilo.

Mel. Saec. XV.

No. 133b. Melodie im quecksilbernen Kyrie.

Sanct — und Lauf hat wir die Vor- nu in die für Finsternis

Sanct. — Herr sein wunders Wort schaint nu- für süss- ster Hort.

No. 134a. Nun nimm mein Herz und Alles hin.

No. 134. Nun ninnu mein Herz, und Alles ꝛc.

Im quintatiranden Rhythmus. nach Layritz.

Nun ninnu mein Herz, und All das was ich bin, was mir zu Dir,

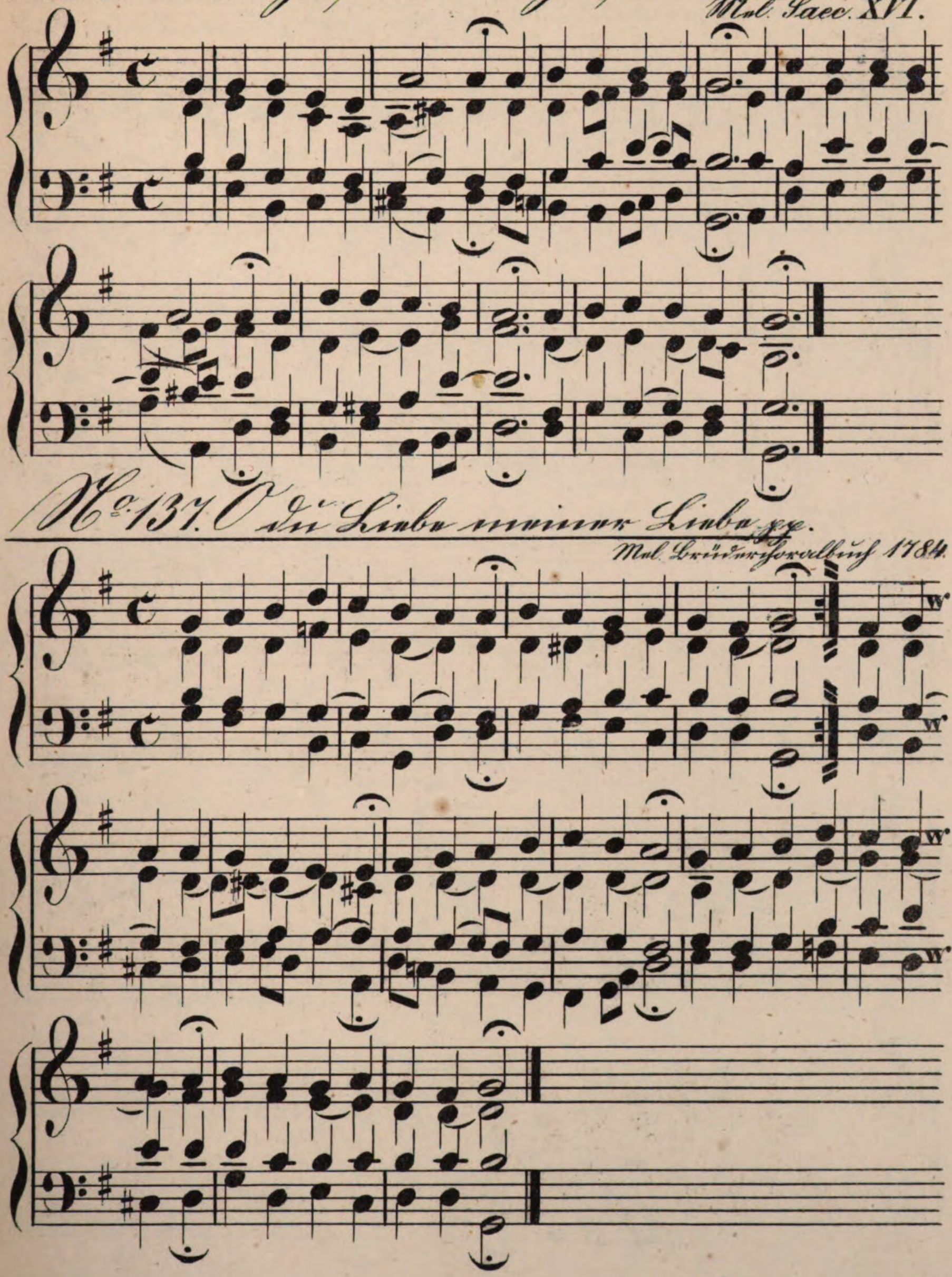
Lieb-ster Je-su, hin Dich will nur Dir mit Leib und Seel ganz ein-ig, mein Gut,

Thun und Dich-ten, mein Sinn Will-kür, Dich-ten.

No. 135. Nun ist der Tag gar mild fort ꝛc.

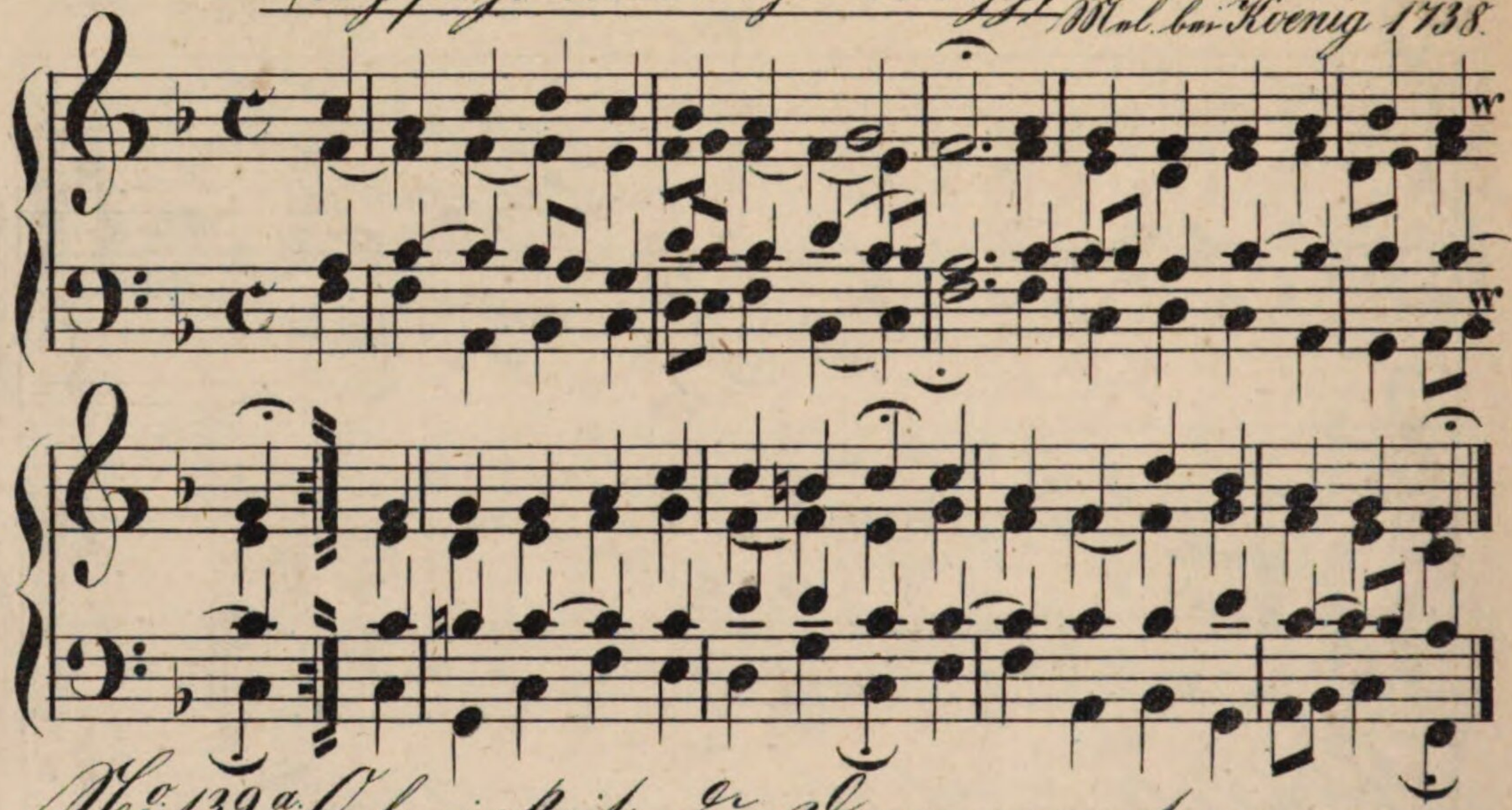
Veit. 1660.

No. 136. O Christe, Morgenstern &c.

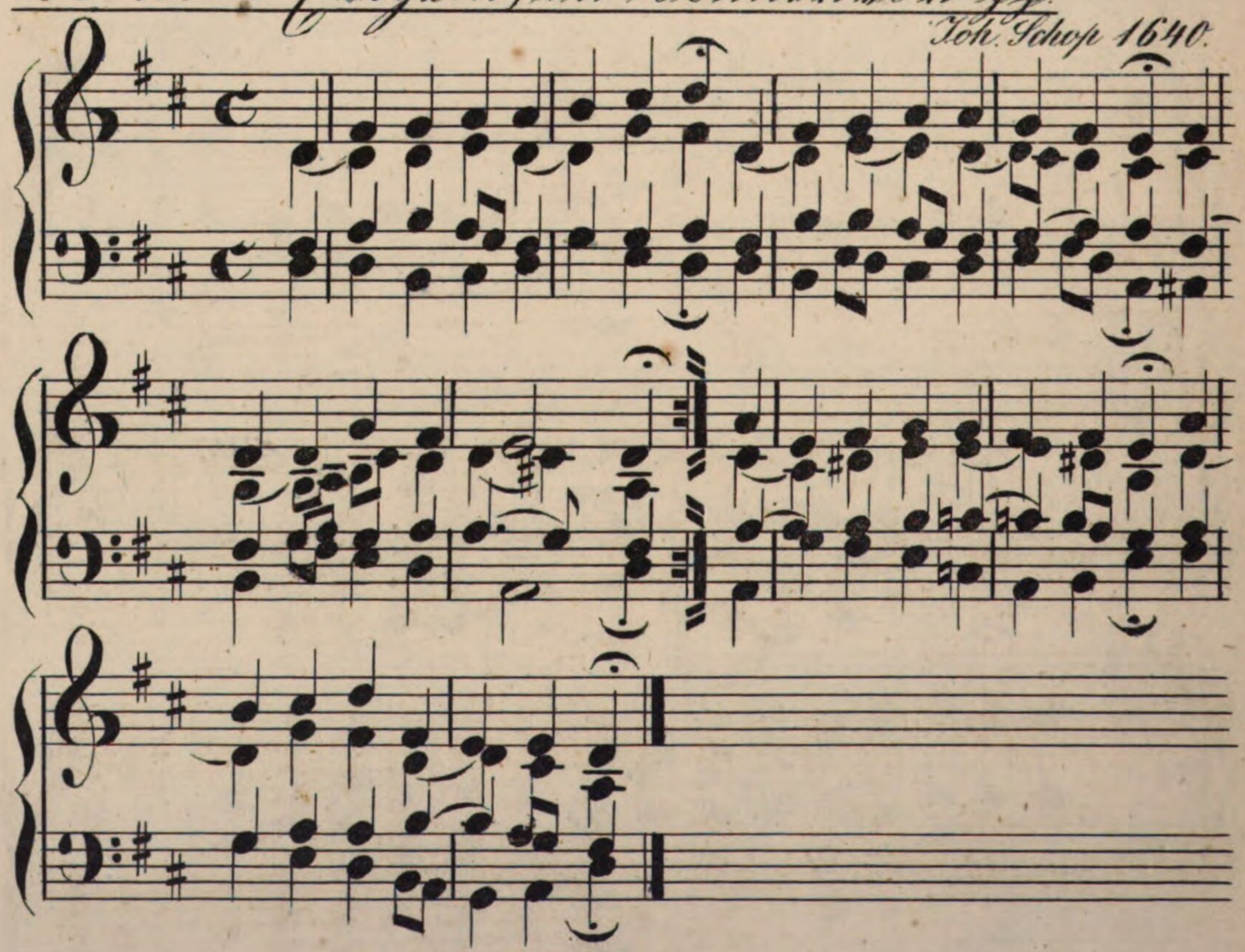
Mel. Sacc. XVI.

No. 137. O du Liebe meiner Liebe &c.

Mel. Brüdergesangbuch 1784.

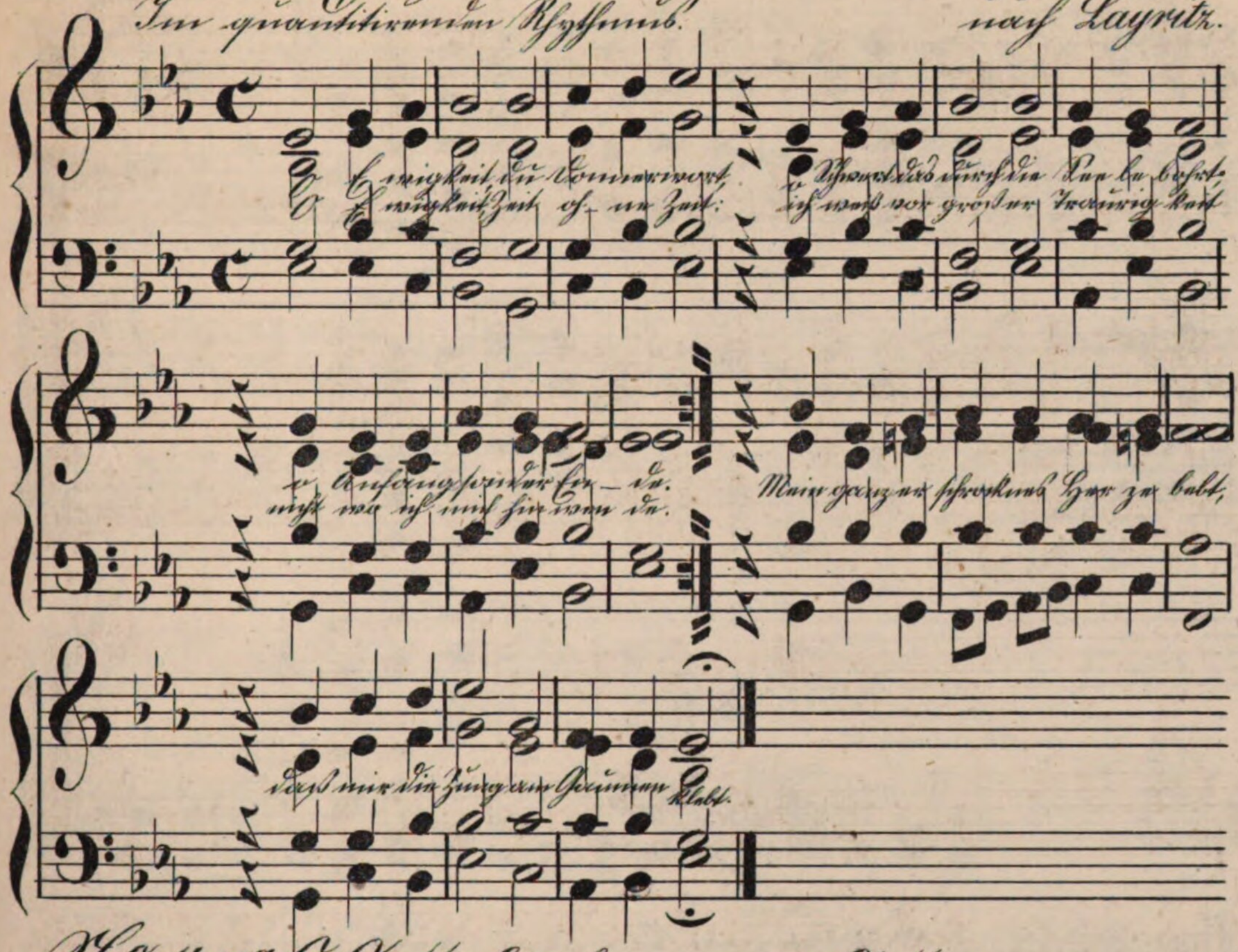
No. 138. O Jesu ist denken an Deinen süssen ꝛc.

(Als jetzt mir nicht von ꝛc.) Wal. bei Koenig 1738.

No. 139. a. O Ewigkeit, du Donnerwort ꝛc.

Joh. Schop 1640.



No. 139 b. O Einigkeit, du Dreieinigkeit, &c.

Im quantitirenden Rhythmus. nach Layritz.

No. 140 a. O Gott, du frommer Gott, &c.

Erste Melodie. Joh. G. Ch. Störl. 1744.

No. 140b. O Gott, du frommer Gott ꝛc.

Zweite Melodie. Mel. 1700.

No. 140c. O Gott, du frommer Gott ꝛc.

Was frag ich nach der Welt ꝛc.

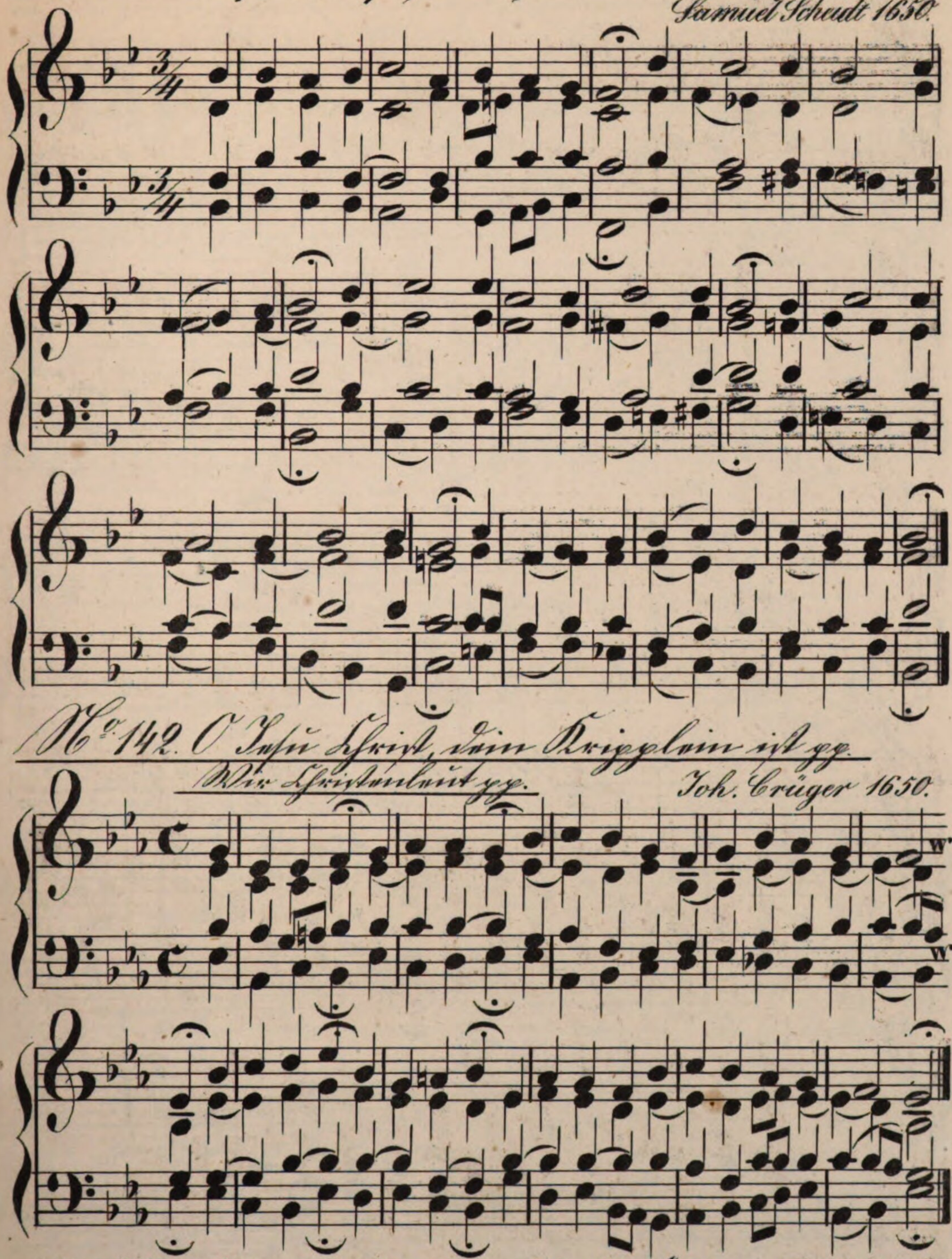
Ach Jesu! dessen Treue ꝛc.

Dritte Melodie. Seb. Bach 1740. Dolce 1760?

Mel. O Gott, du bist mein Heil ꝛc. S. Ich bin ja Herr in deiner Macht ꝛc. No. 80.

No. 141. O Jesulein süß, o Jesulein mild! &c.

Samuel Scheidt 1650.



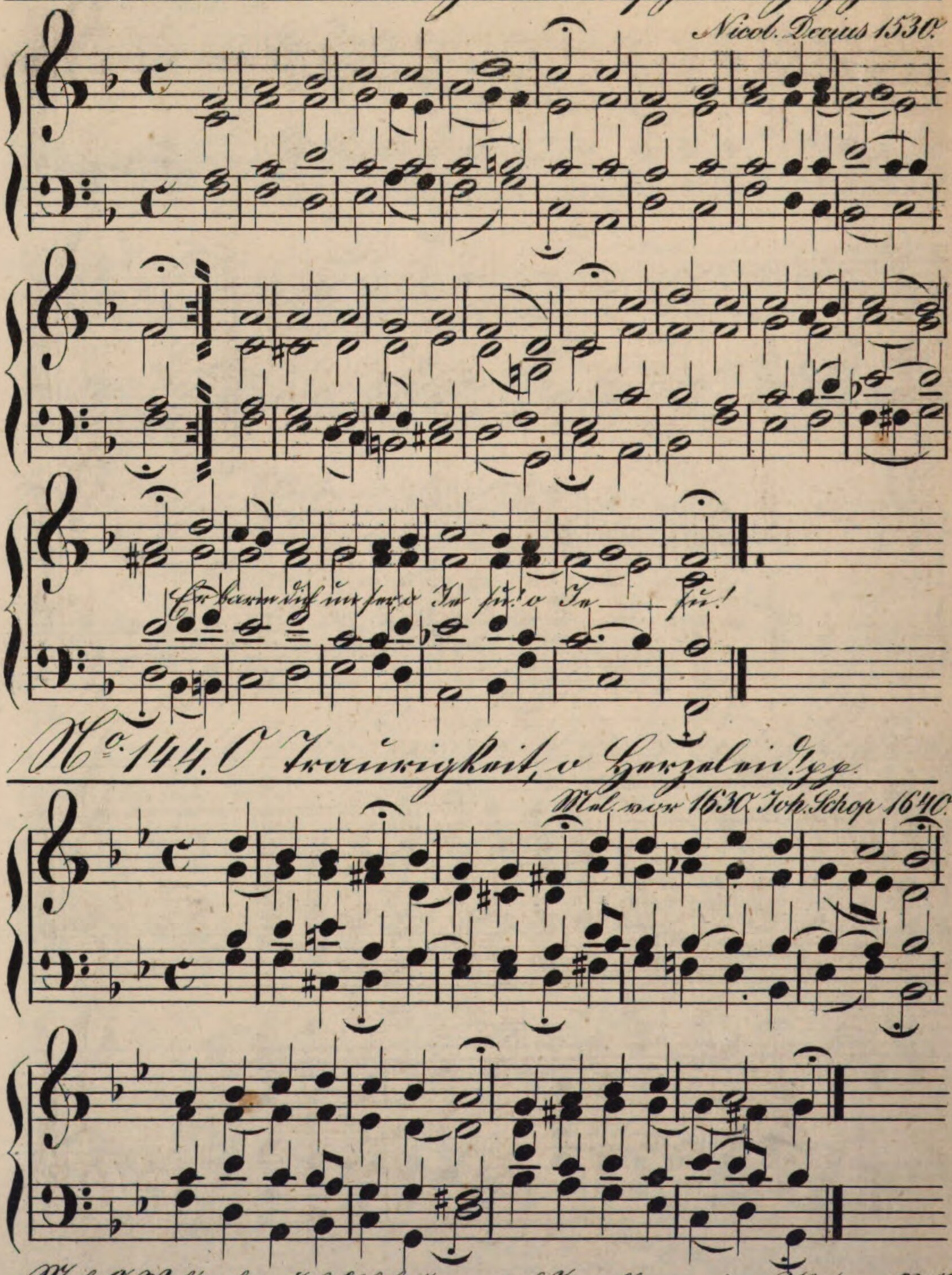
No. 142. O Jesu Christ, dein Kripplein ist &c.

Wie schön leuchtet &c.

Joh. Crüger 1650.

Mel. O Jesu Christ, meins Lebens Licht &c. cf. Herr Jesu Christ meins Lebens Licht &c. No. 11.

No. 143. O Lamm, Gottes unschuldig ꝛc.

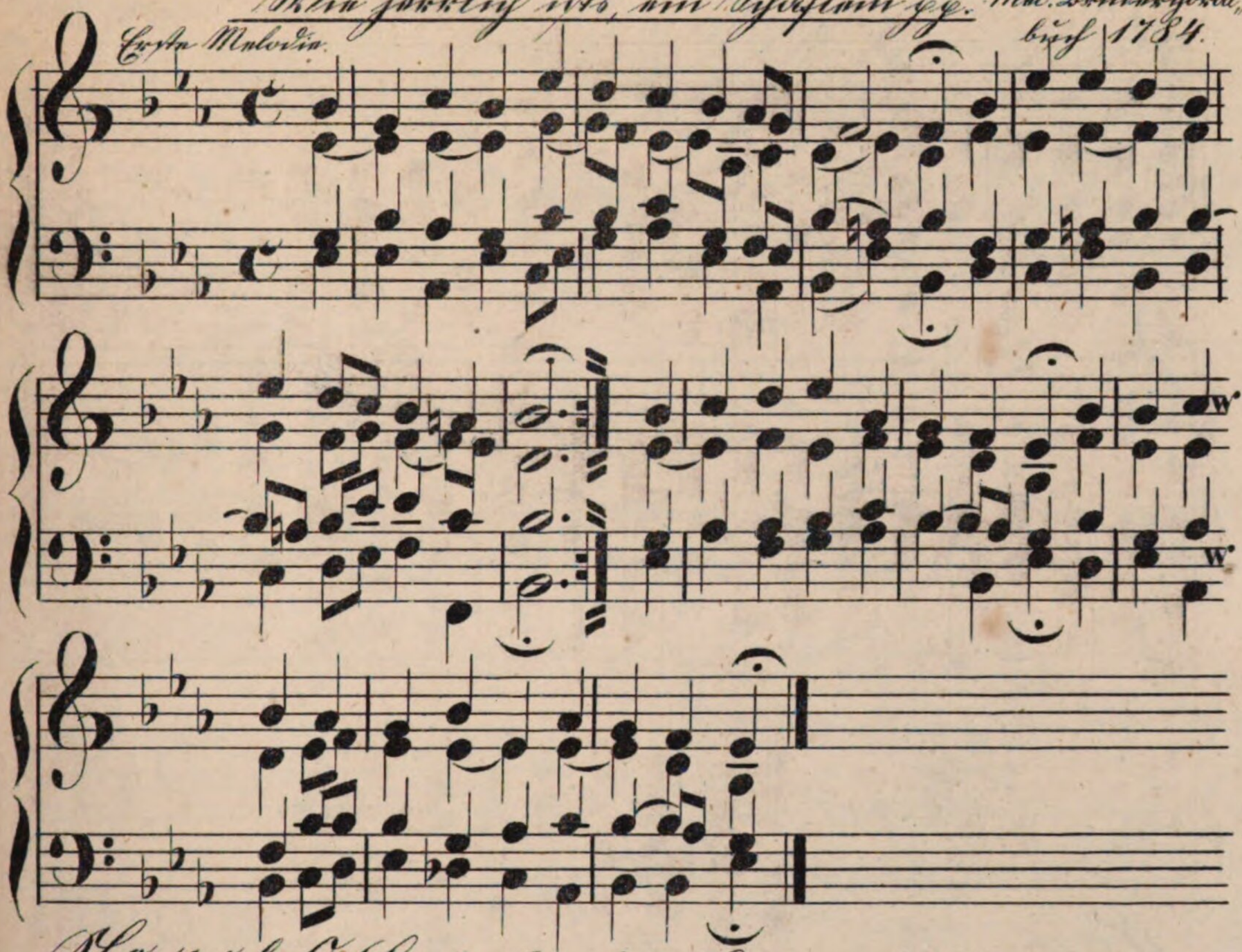
Nicol. Decius 1530.

No. 144. O Dreyeinigkeit, o Herrlichkeit ꝛc.

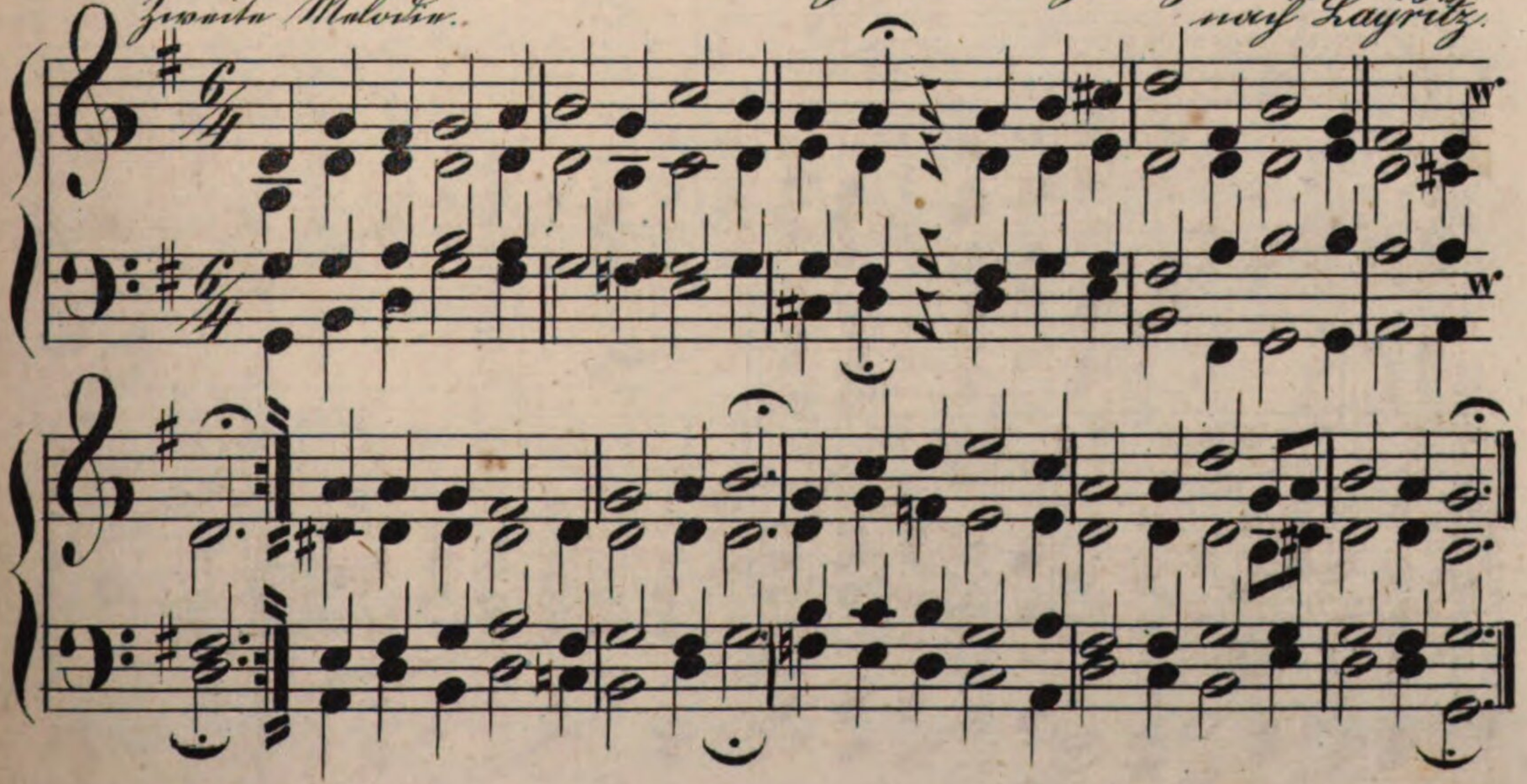
Mel. wie 1630. Joh. Schop 1640.

Mel. O Welt, ich muß dich lassen ꝛc. cf. In allen meinen Thaten ꝛc No. 101.

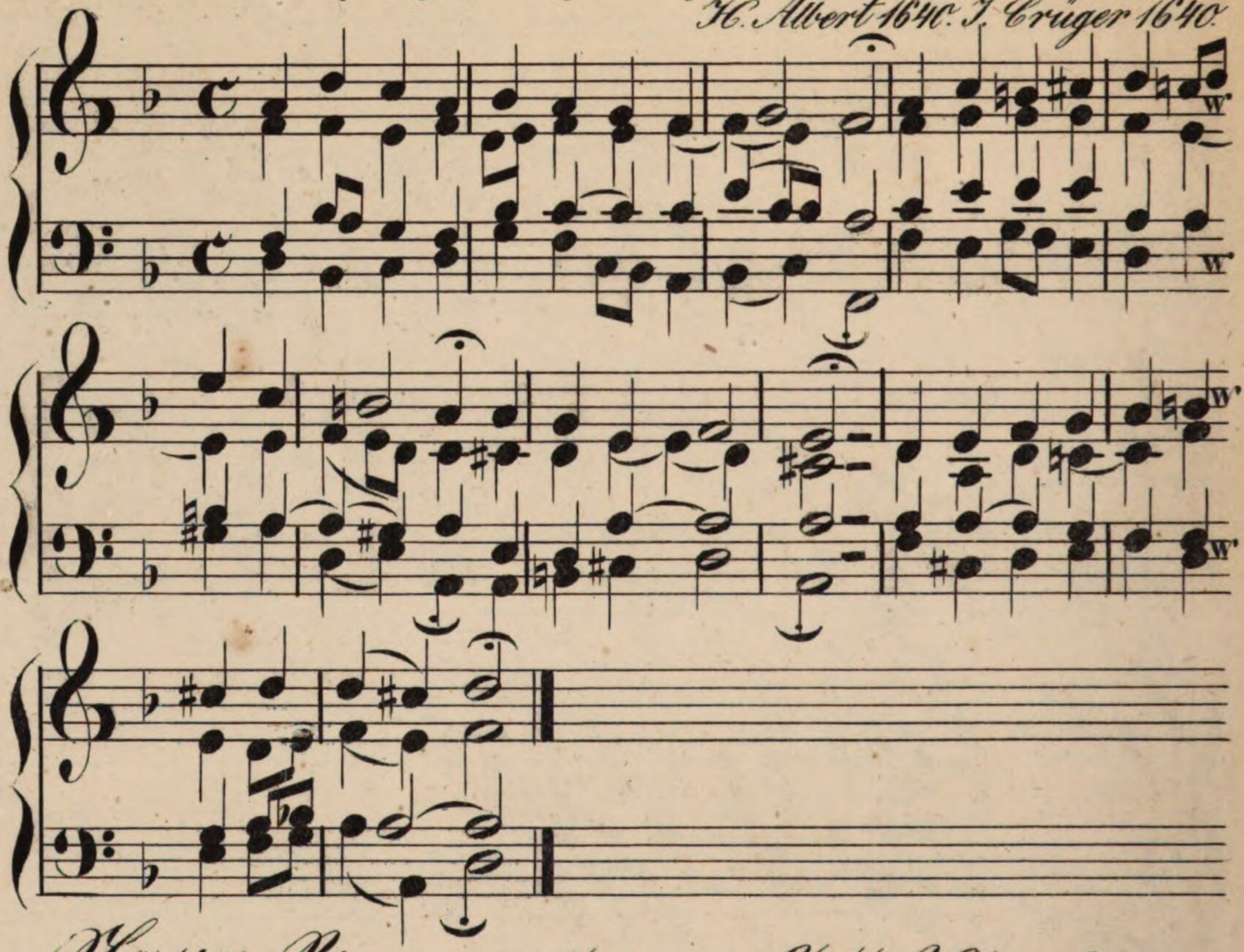
No. 145a. O Liebe, die den Himmel fast zerrissen ꝛc.

Mein sanftes süßes Täubchen ꝛc. Mel. „Brüder reicht" 1784.

Erste Melodie.

No. 145b. O Liebe, die den Himmel fast zerrissen ꝛc.

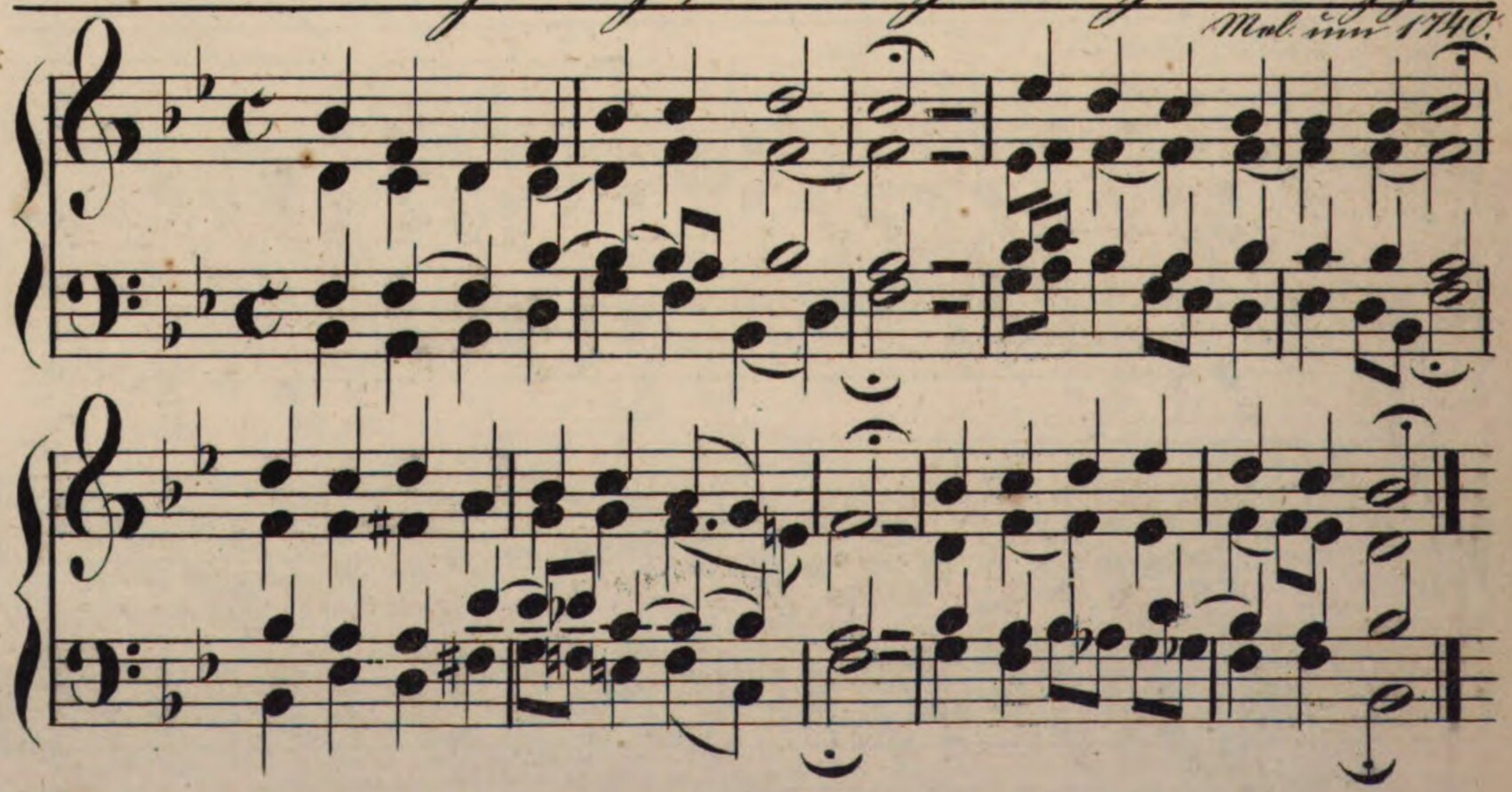
Zweite Melodie. nach Layritz.

No. 146. O mein seliger, seid ihr doch, ihr Frommen, &c.

H. Albert 1640. J. Crüger 1640.

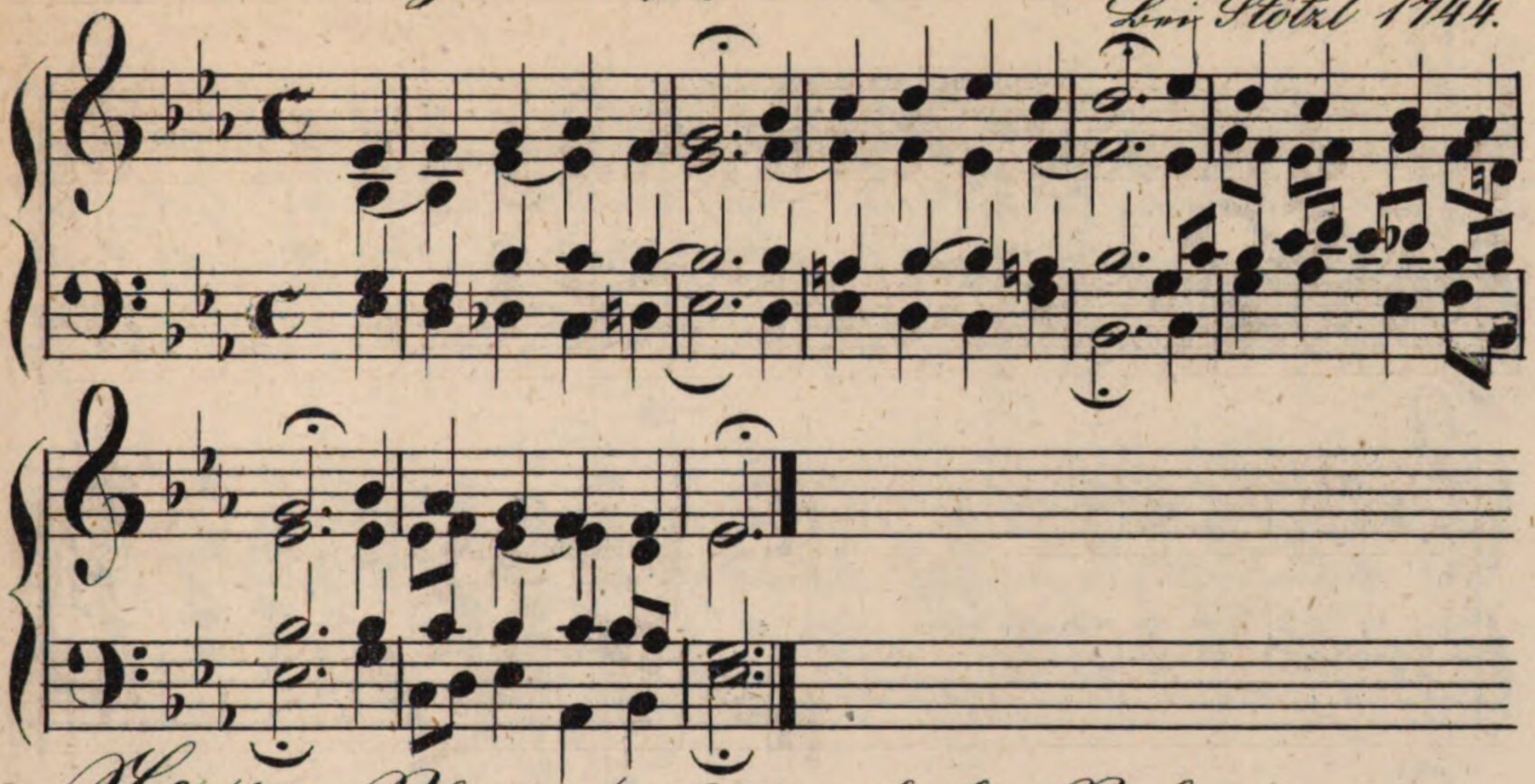


No. 147. Ringe recht, wenn Gottes Gnade &c.

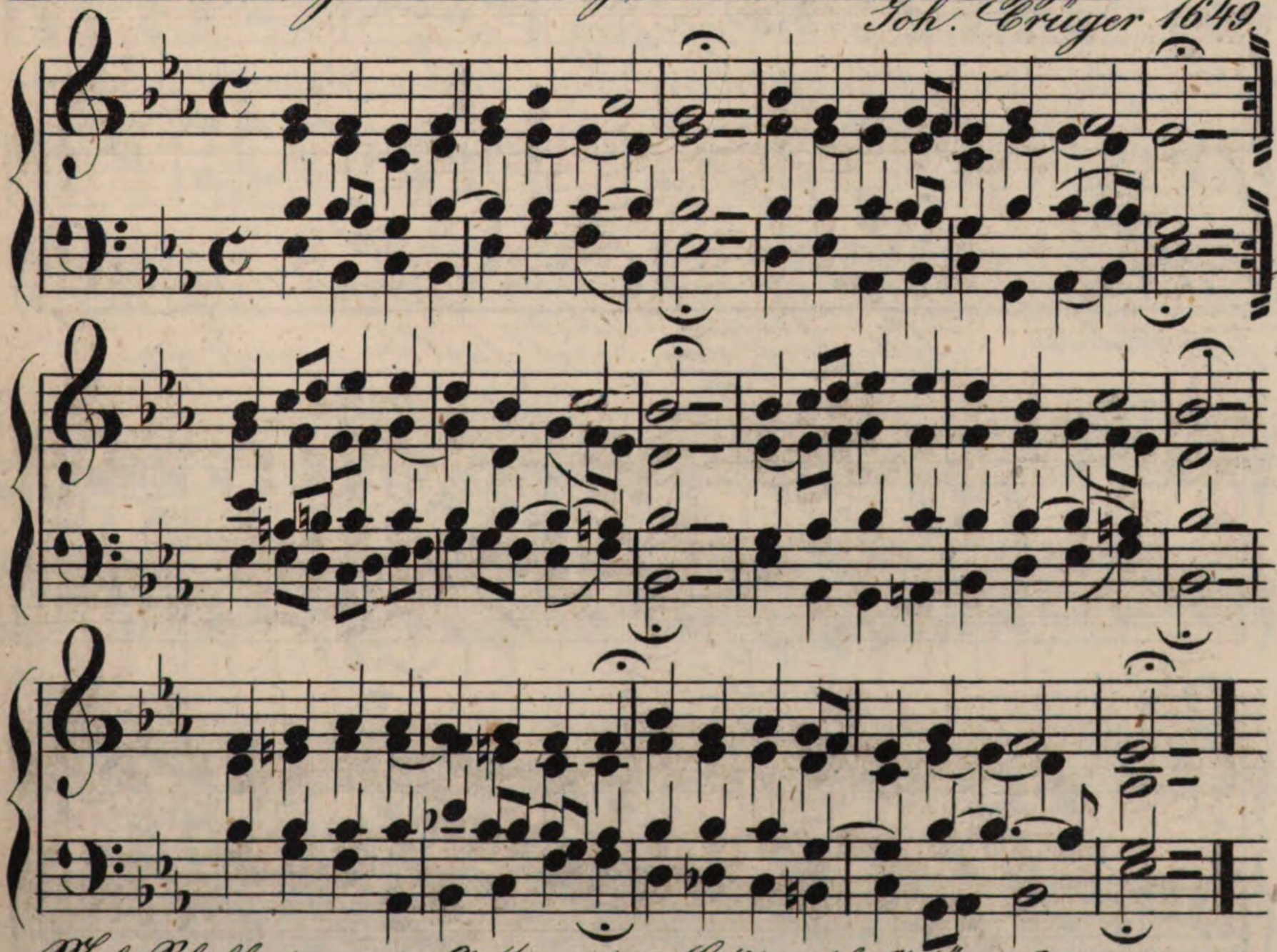
Mel. um 1740.



No. 148. Bog: mach filft alle Noth ꝛc.

Leo Stötzl 1744.

No. 149. Pfennika dij, o liuba Pauka ꝛc.

Joh. Criger 1649.



Mal. Pfaffen in mir Gott ꝛc. fünfs Liturgische Gesänge 3 Zwischengesänge.

No. 150. Schönster Herr Jesu, Schöpfer pp.

Geistl. Volkslied. Mel. Saec. XV.

Vs. 3.

Schönster Herr Je_su, Schöpfer aller Din_ge, Gott_heit

und Klarheit Rose, du mildes Lie_ben, du mild in_ni_

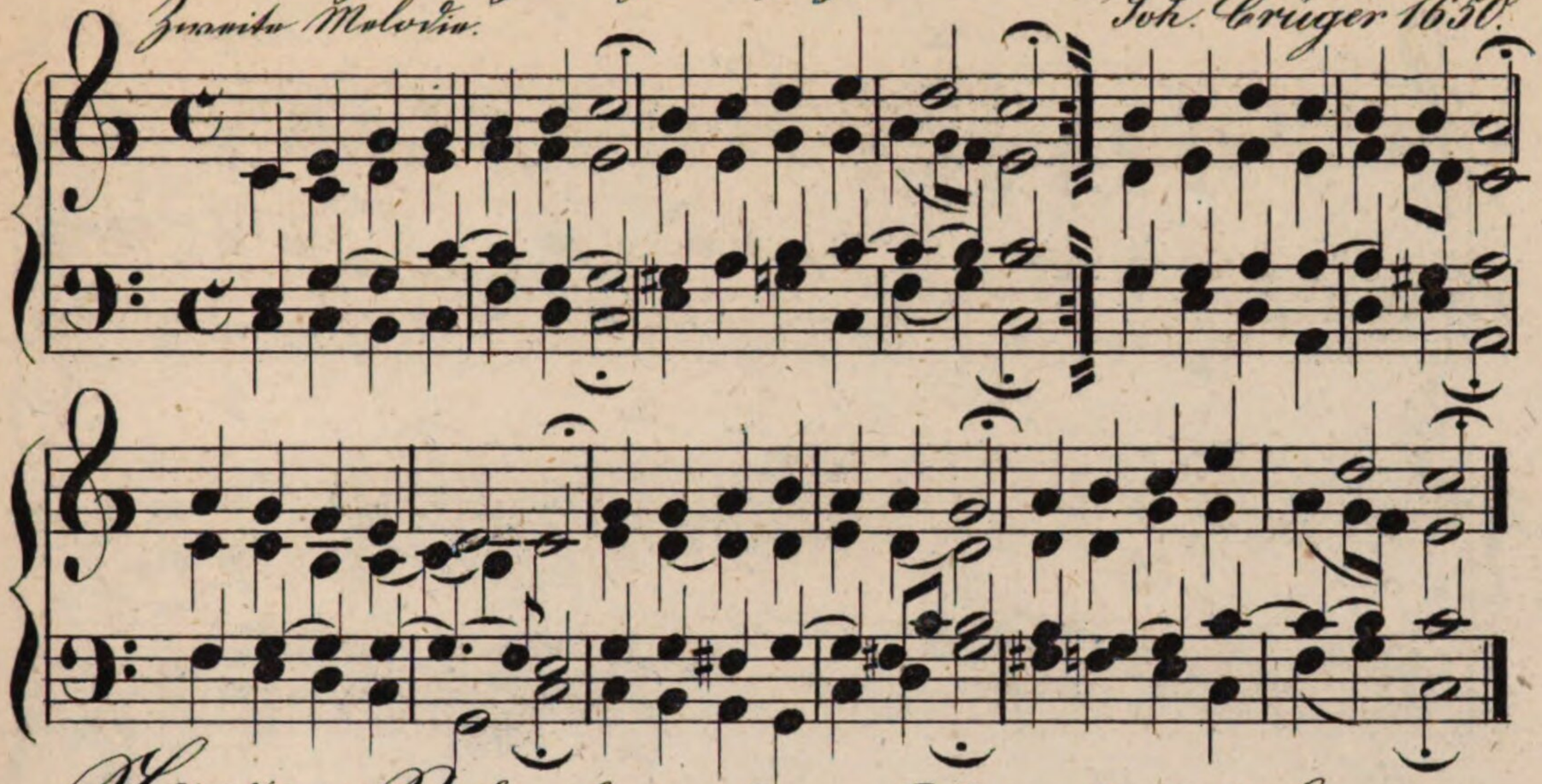
Vs. 4.

ge, die meines Herzens Krön und Lron. Lie_ben, du mild in_ni_ger

No. 151a. Lasset uns auf zu unserm Gott pp.

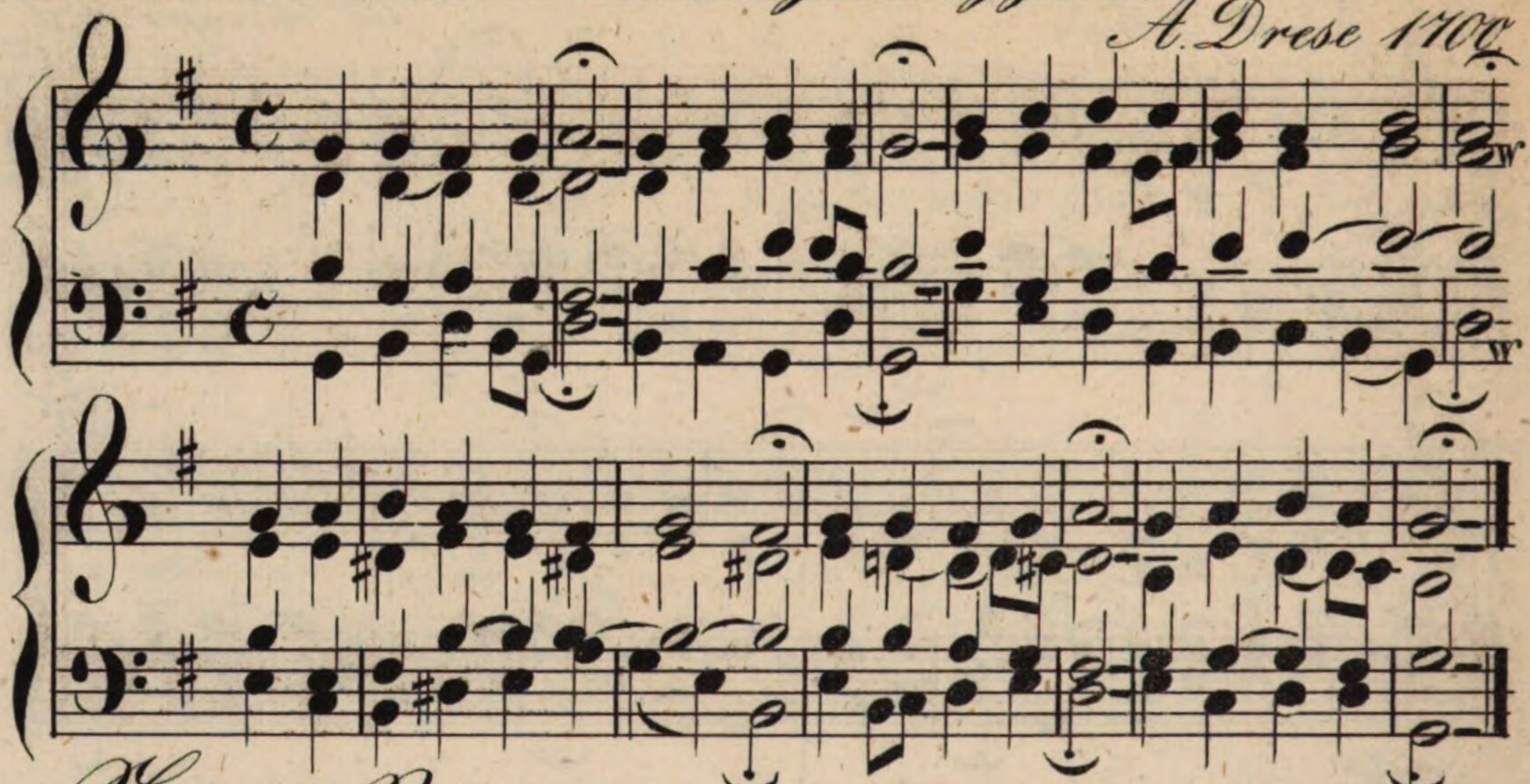
Erste Melodie. Christus, der uns selig macht pp.

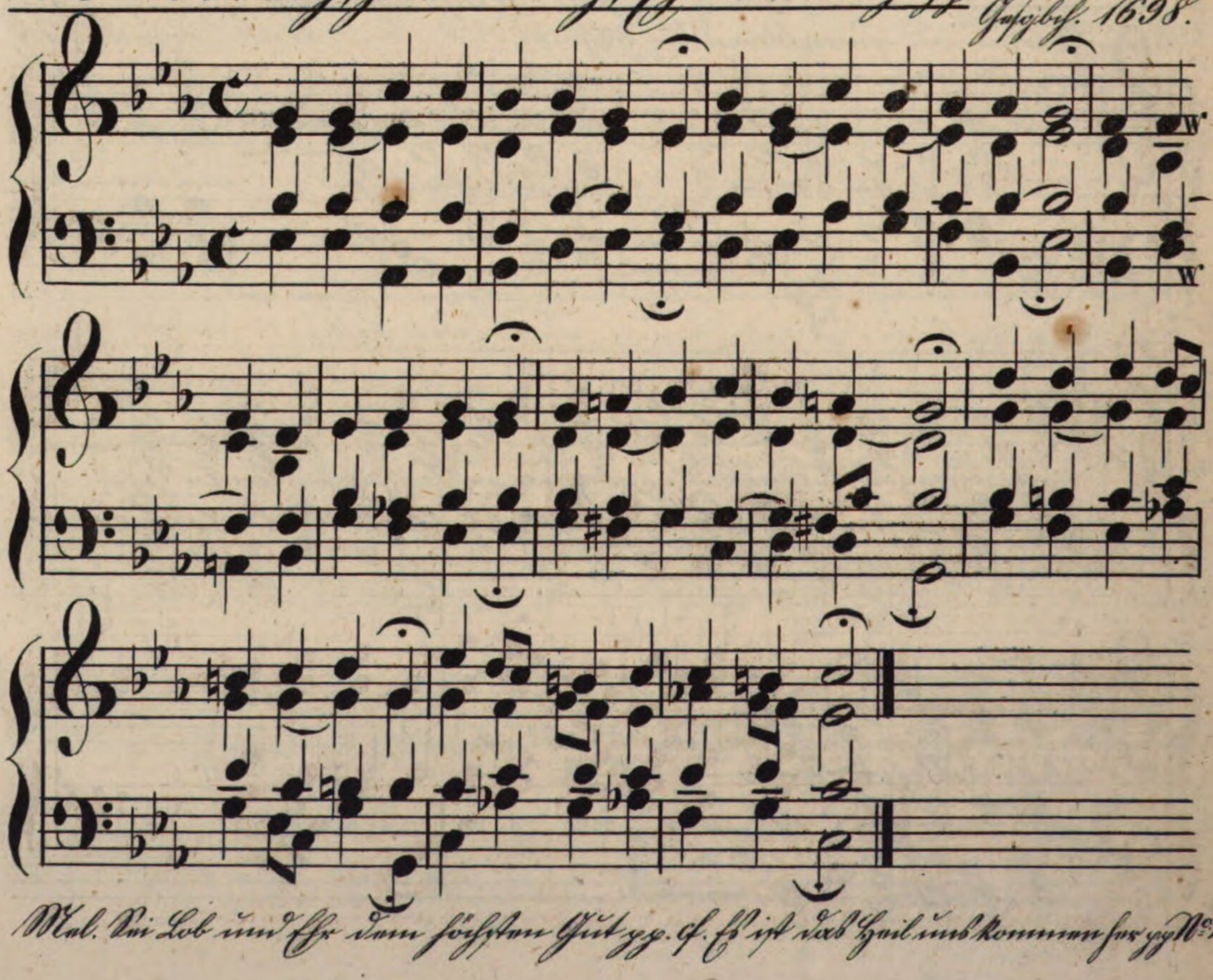
No. 151. b. Ursprung dieß auf zu deinem Gott ꝛc.

Zweyte Melodie. Joh. Crüger 1650.

No. 152. a. Aufmunterung zum Lob Gottes Psalm 150.

Melodie im 4ten Contrapunct. Adam Drese 1698.

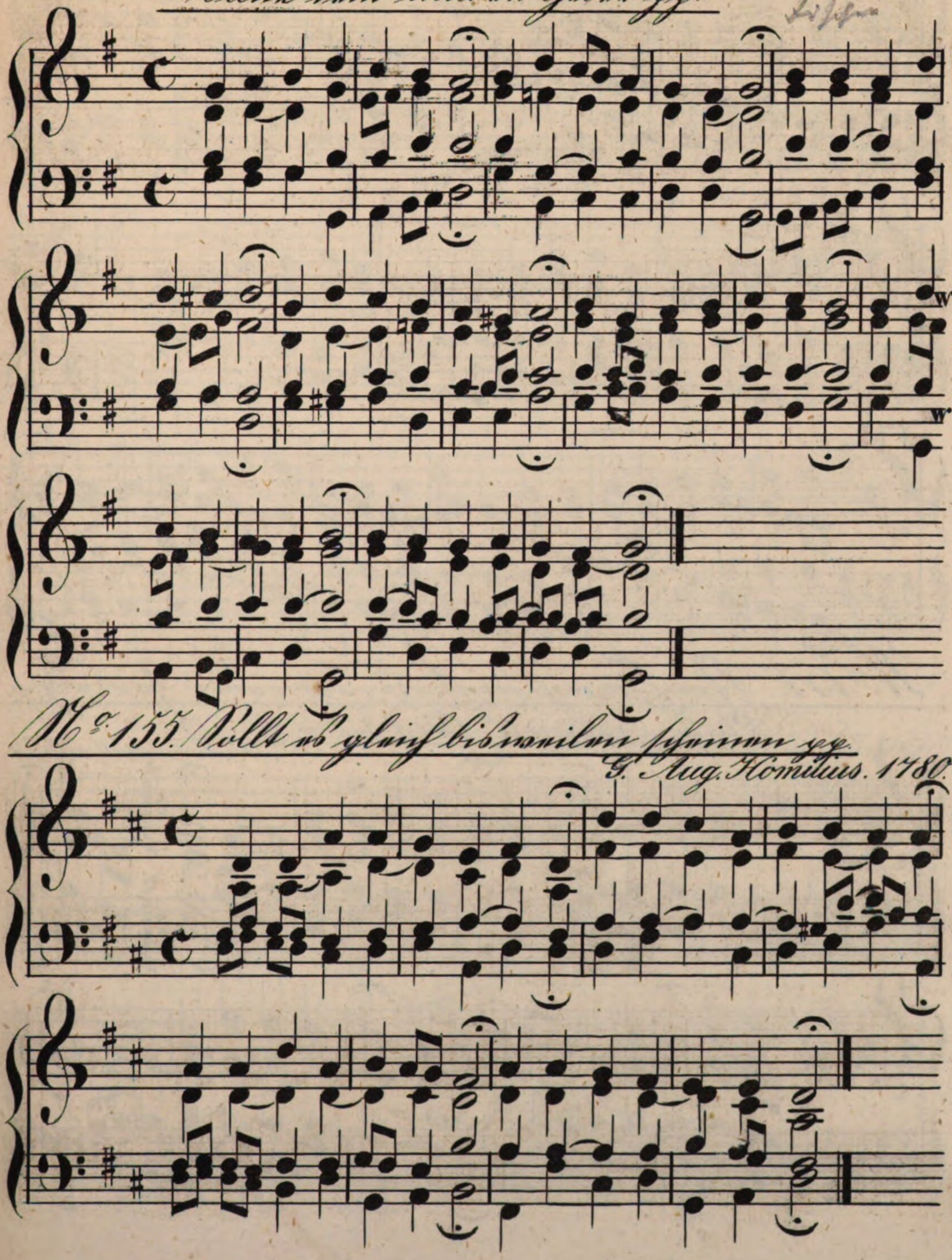
No. 152. Aulambrüstigam yy.

A. Drese 1700.

No. 153. Bin, sinx bin ich, Ehrenkönig! yy.

Mel. Hermann Hünten Gesangbuch 1698.

Mel. Wir Lob und Ehr dem höchsten Gut yy. S. Es ist das Heil uns kommen her yy No. 43.

No. 154. Singen wir ein Danklied pp.

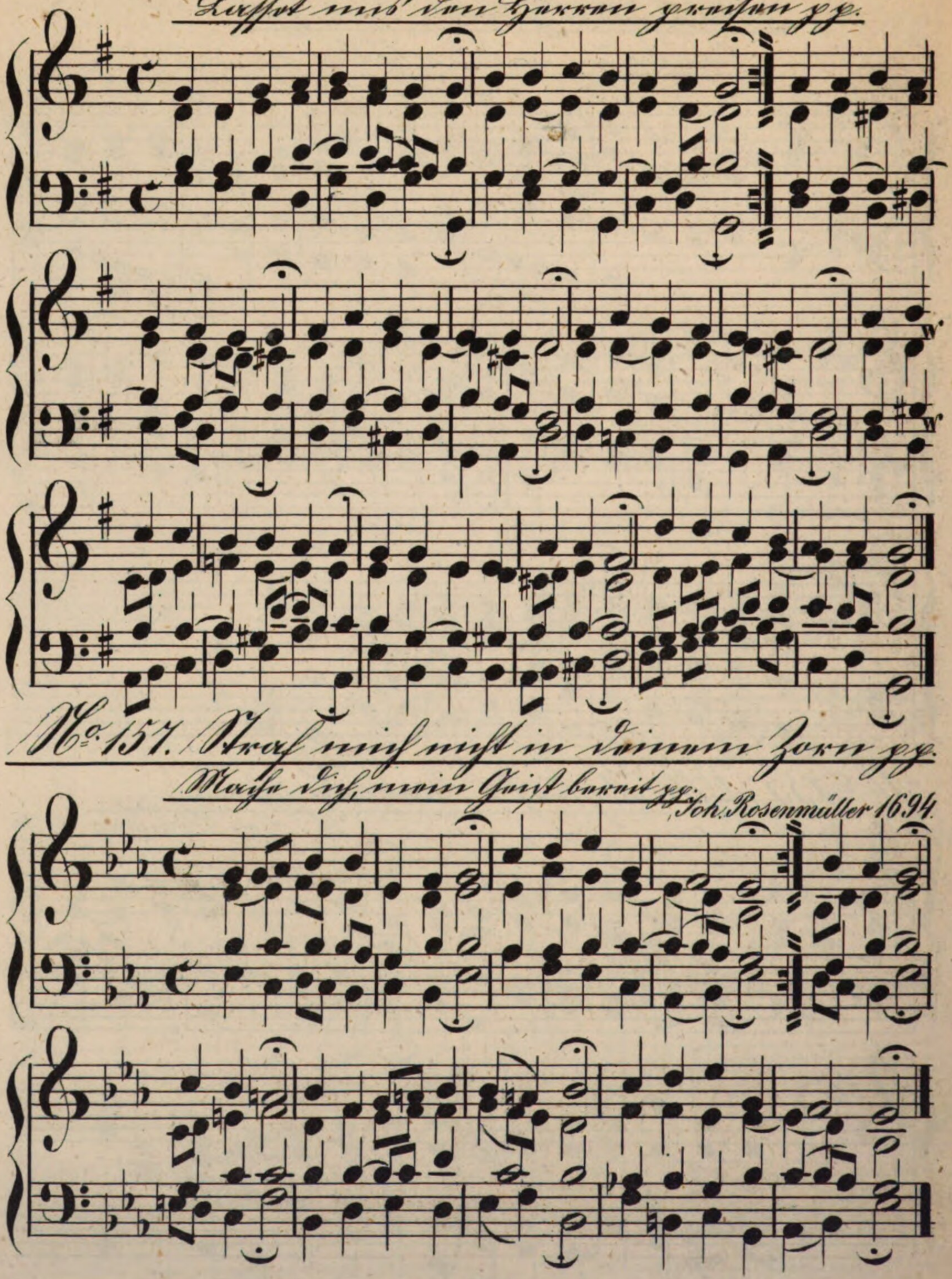
Der Schöpfer segne mich pp.

Dank dem milden Geber pp.

No. 155. Voll und gleich bis zum Schlusse pp.

G. Aug. Homilius. 1780.

No. 156. Volk ist mir kommen Gott nicht singen zc.

Lasset uns den Herren preisen zc.

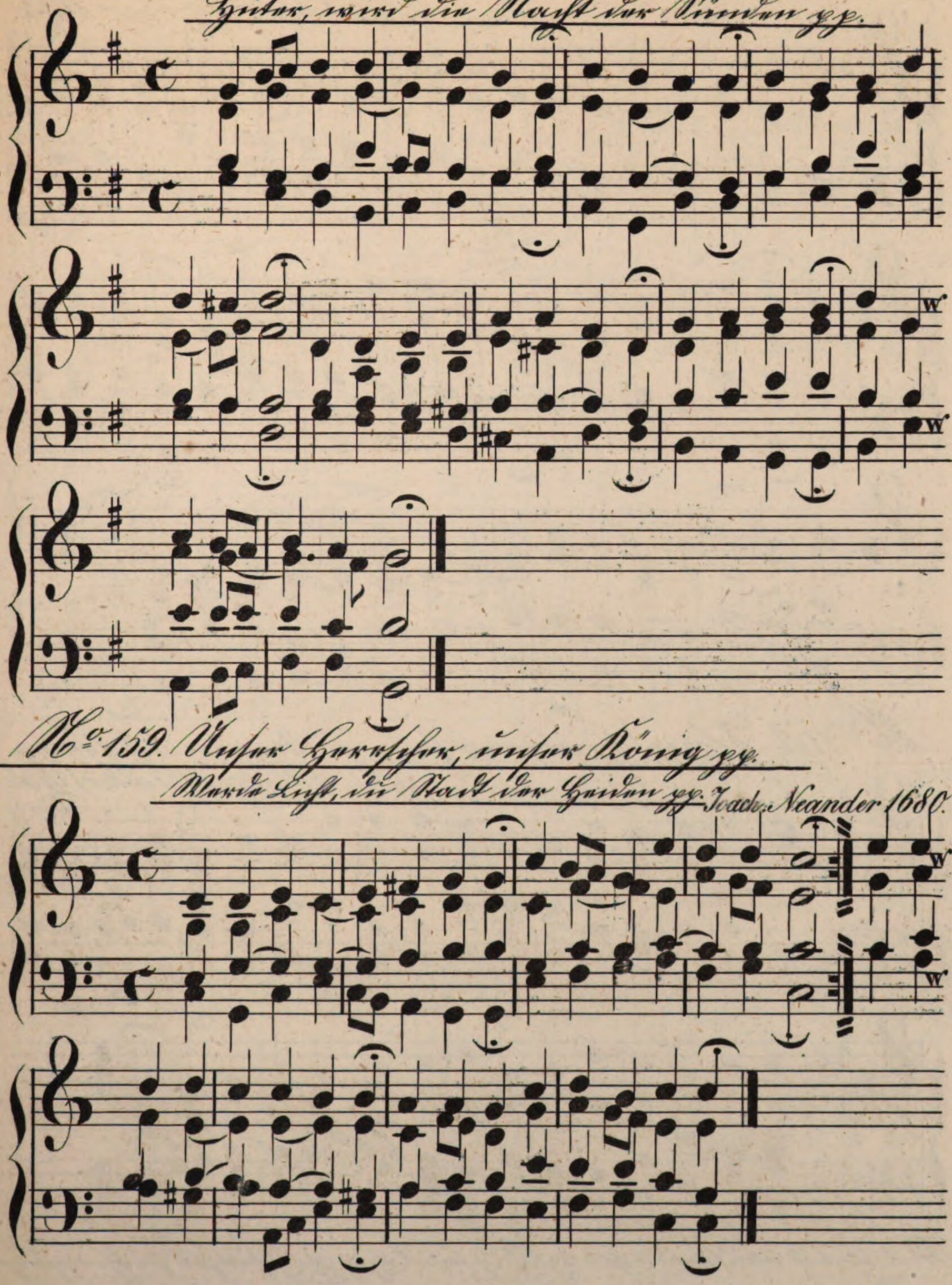


No. 157. Herr mich nicht in deinem Zorn zc.

Meine Sünde, mein Geist beuget zc. Joh. Rosenmüller 1694.

No. 158. Unser Leben ist wie Gras ꝛc.

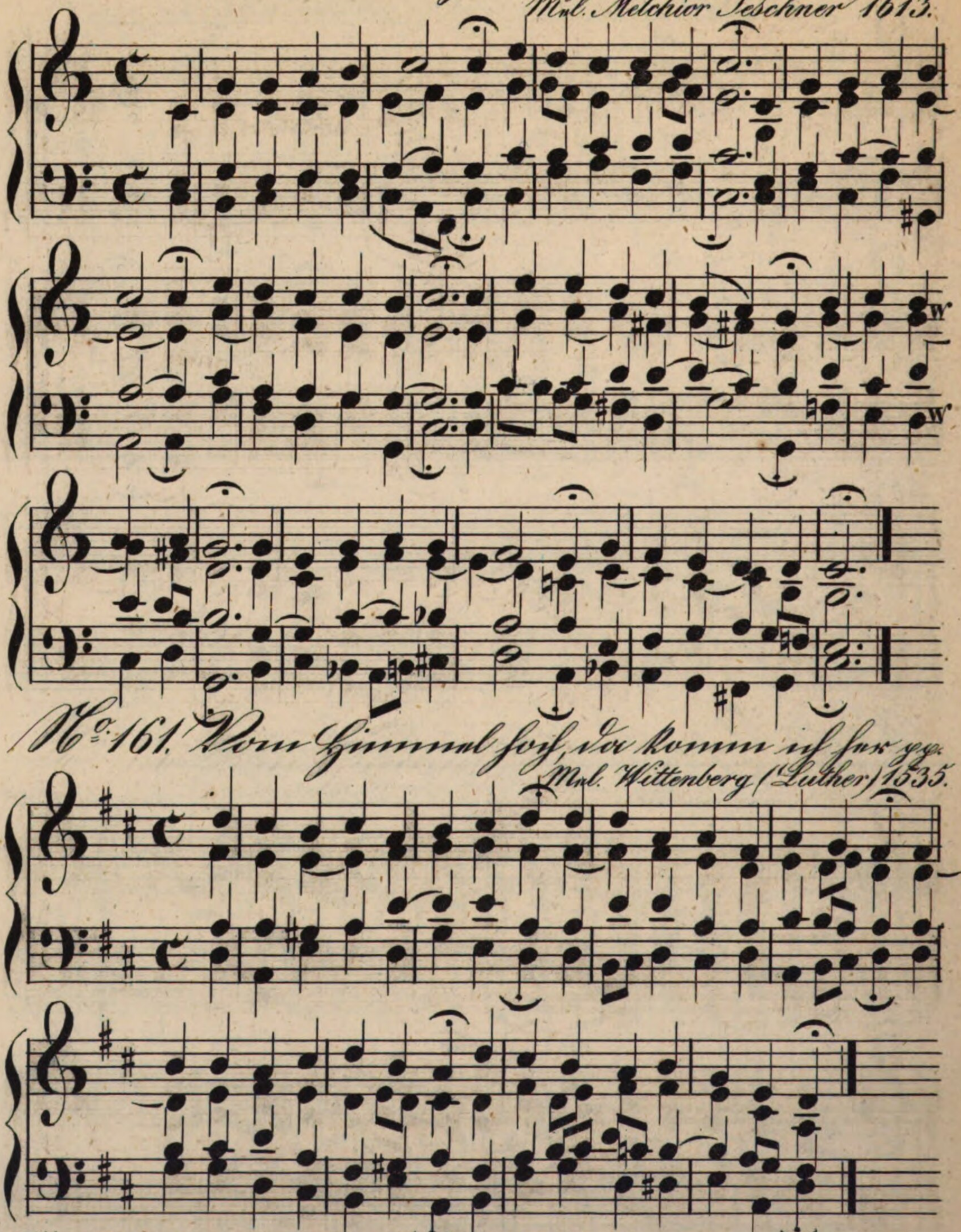
Hüter, wird die Nacht bald Tag ꝛc.



No. 159. Unser Herrscher, unser König ꝛc.

Wache Lieb, die Nacht ist hin ꝛc. Joach. Neander 1680.

No. 160. Valet will ich dir geben ꝛc.

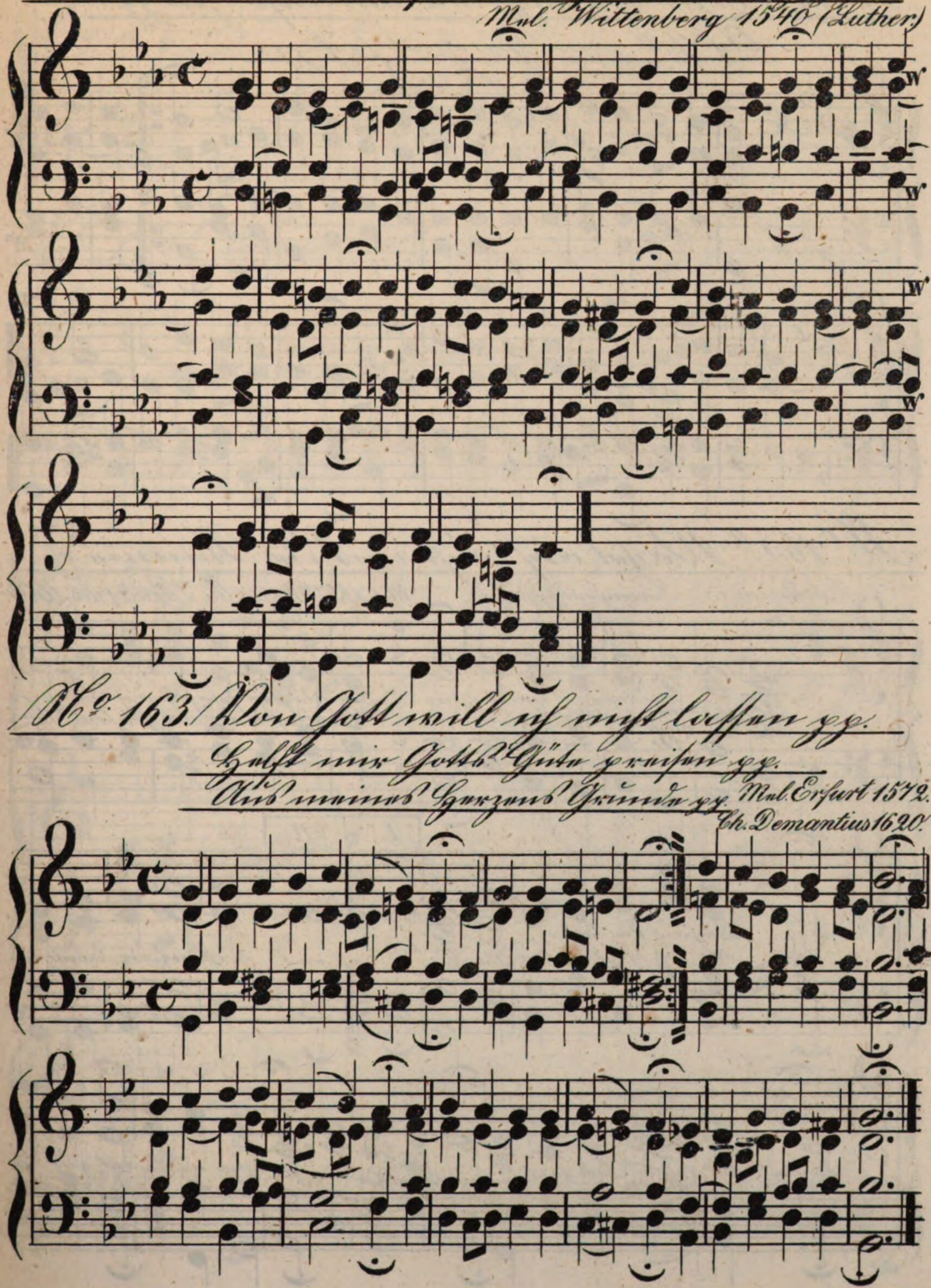
Mel. Melchior Teschner 1613.

No. 161. Vom Himmel hoch, da komm ich her ꝛc.

Mel. Wittenberg (Luther) 1535.

Mel. Nunc dimittis servum tuum gregoriusch ꝛc. sine: Liturgische Gesänge 3 Zwischengesänge.

No. 162. Vater unser im Himmelreich ꝛc.

Mel. Wittenberg 1540 (Luther)



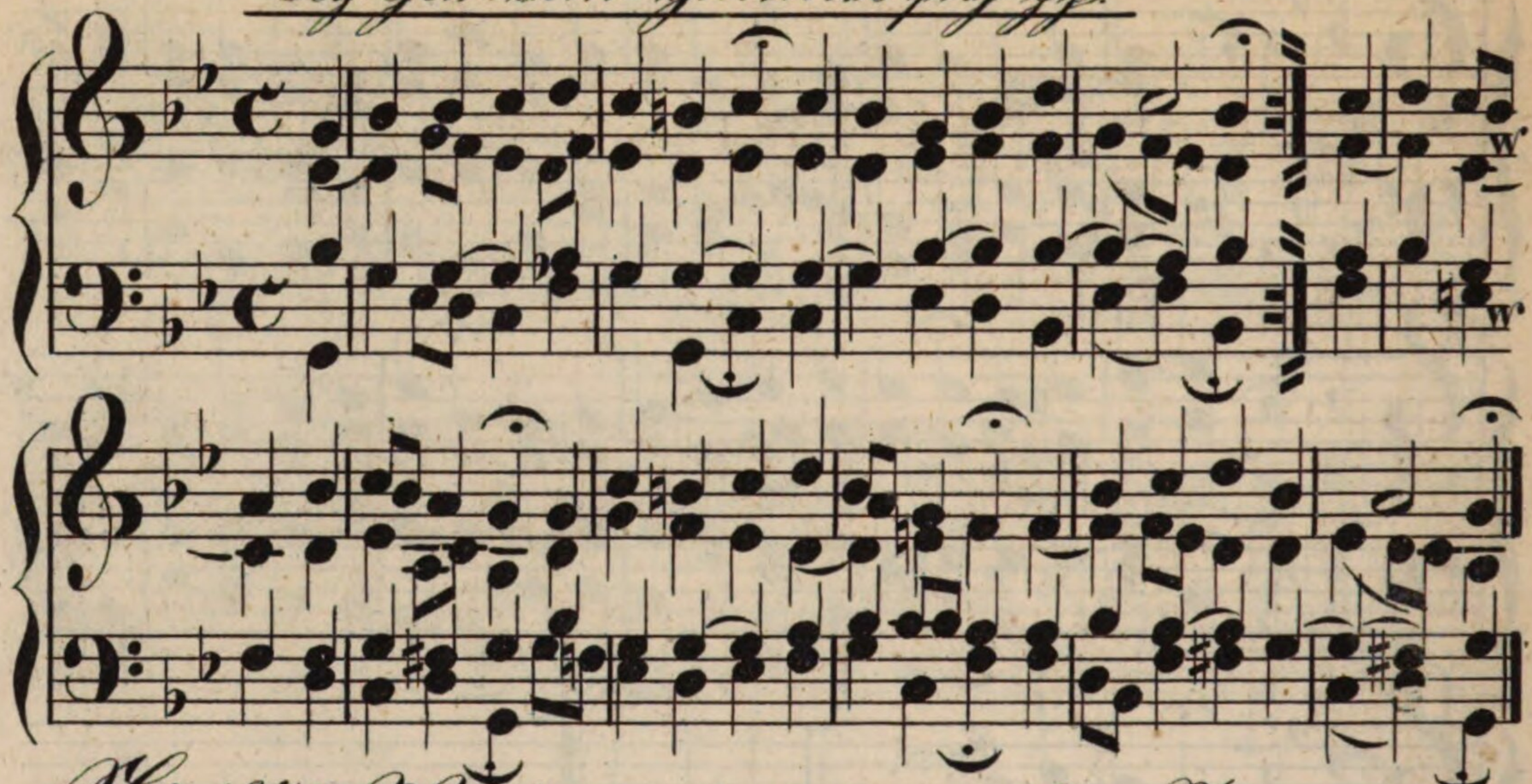
No. 163. Von Gott will ich nicht lassen ꝛc.

Hilft mir Gott's Güte preisen ꝛc.

Aus meines Herzens Grunde ꝛc.

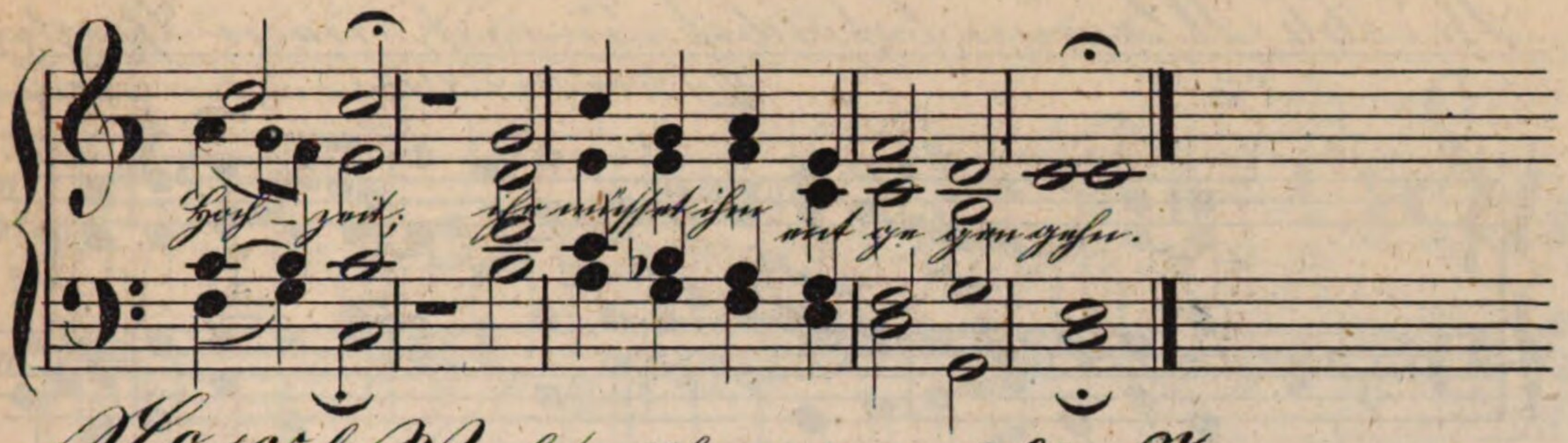
Mel. Erfurt 1572.
Ch. Demantius 1620.

No. 164. Wär Gott nicht mit uns diese Zeit &c.

Ach Gott vom Himmel sieh &c.

No. 165 a. Marsch: Ach! wie ist uns die Stimme &c.

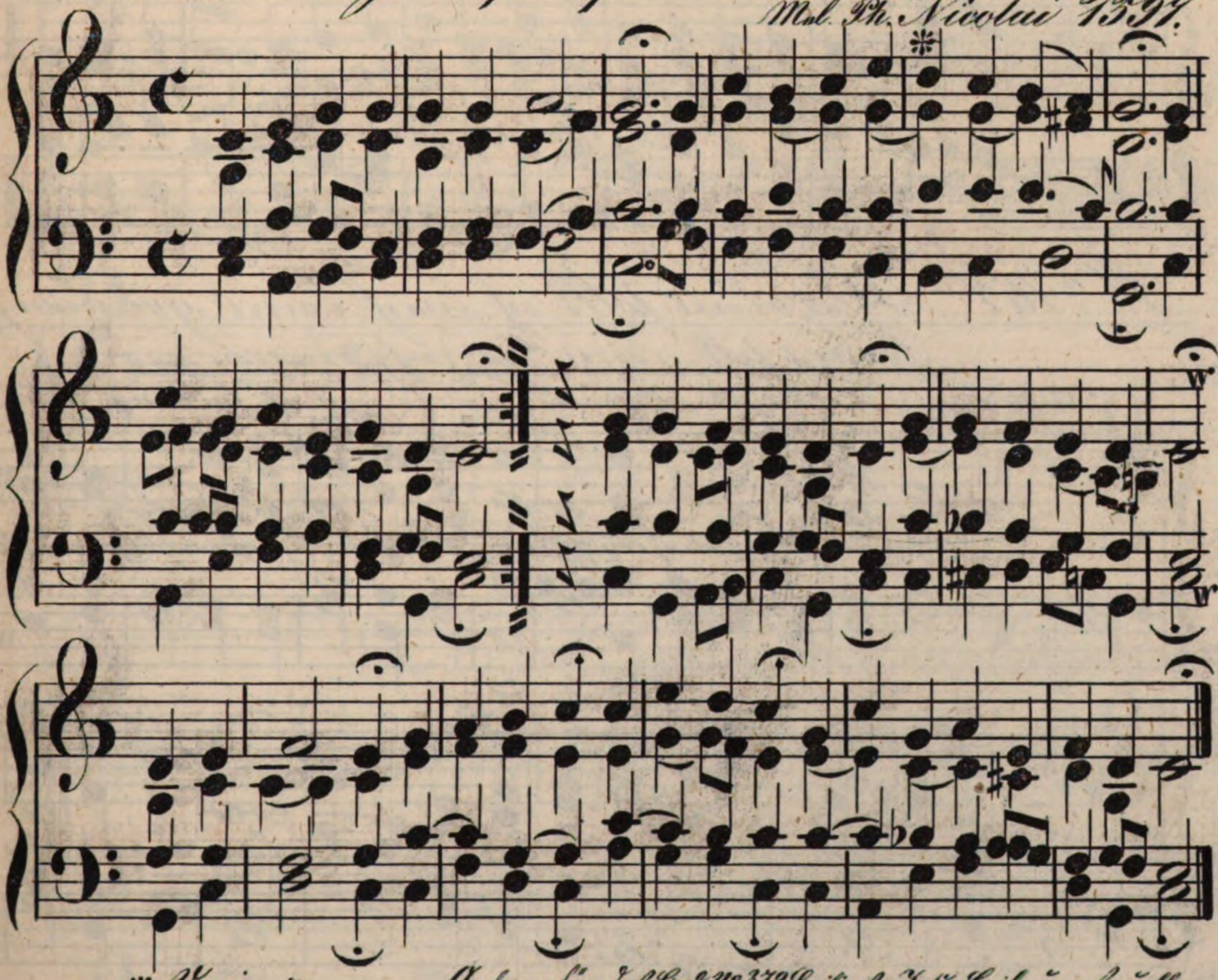
Melodie im quinquitionenden Kyrie.

Mel. 1597 Ph. Nicolai. J. Prätorius 1604.



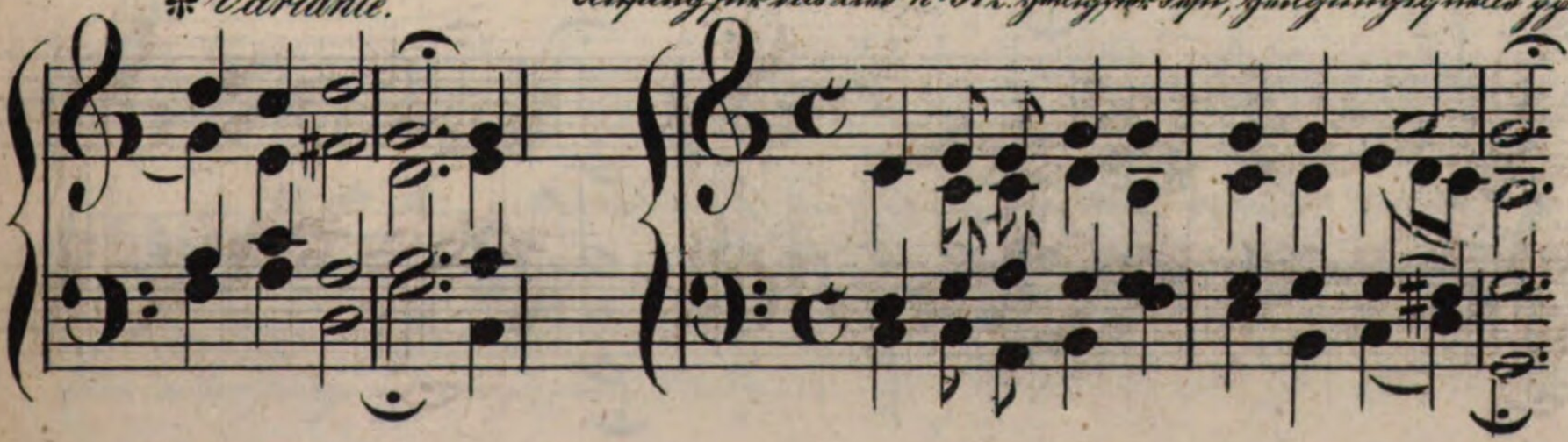
No. 165. b. Wachet auf! ruft uns die Stimme ꝛc.

Mel. Ph. Nicolai 1597.

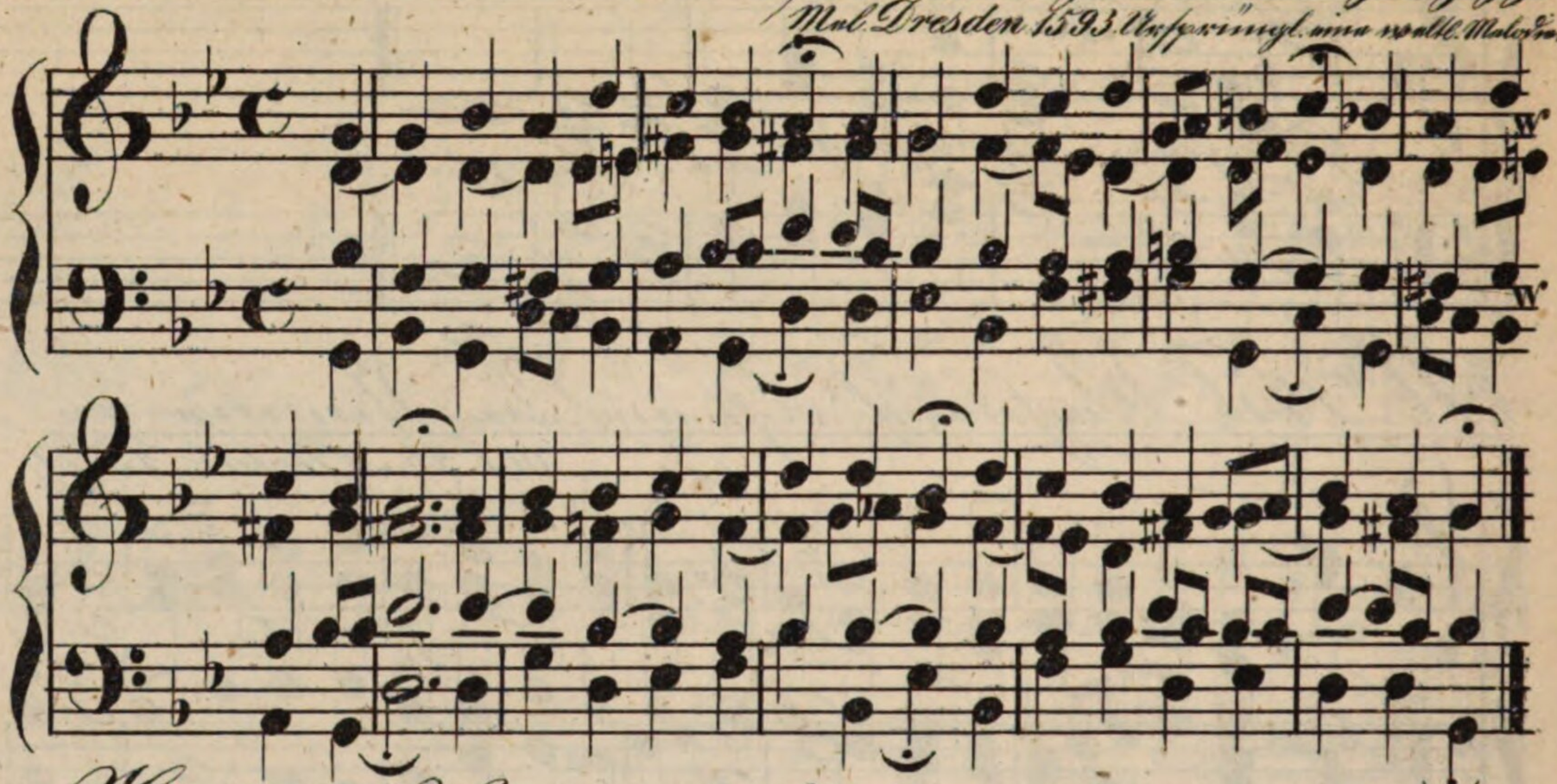


* Variante.

Anfang für das Lied No. 372. Heiligster Jesu, Heilgünglingsalle ꝛc.



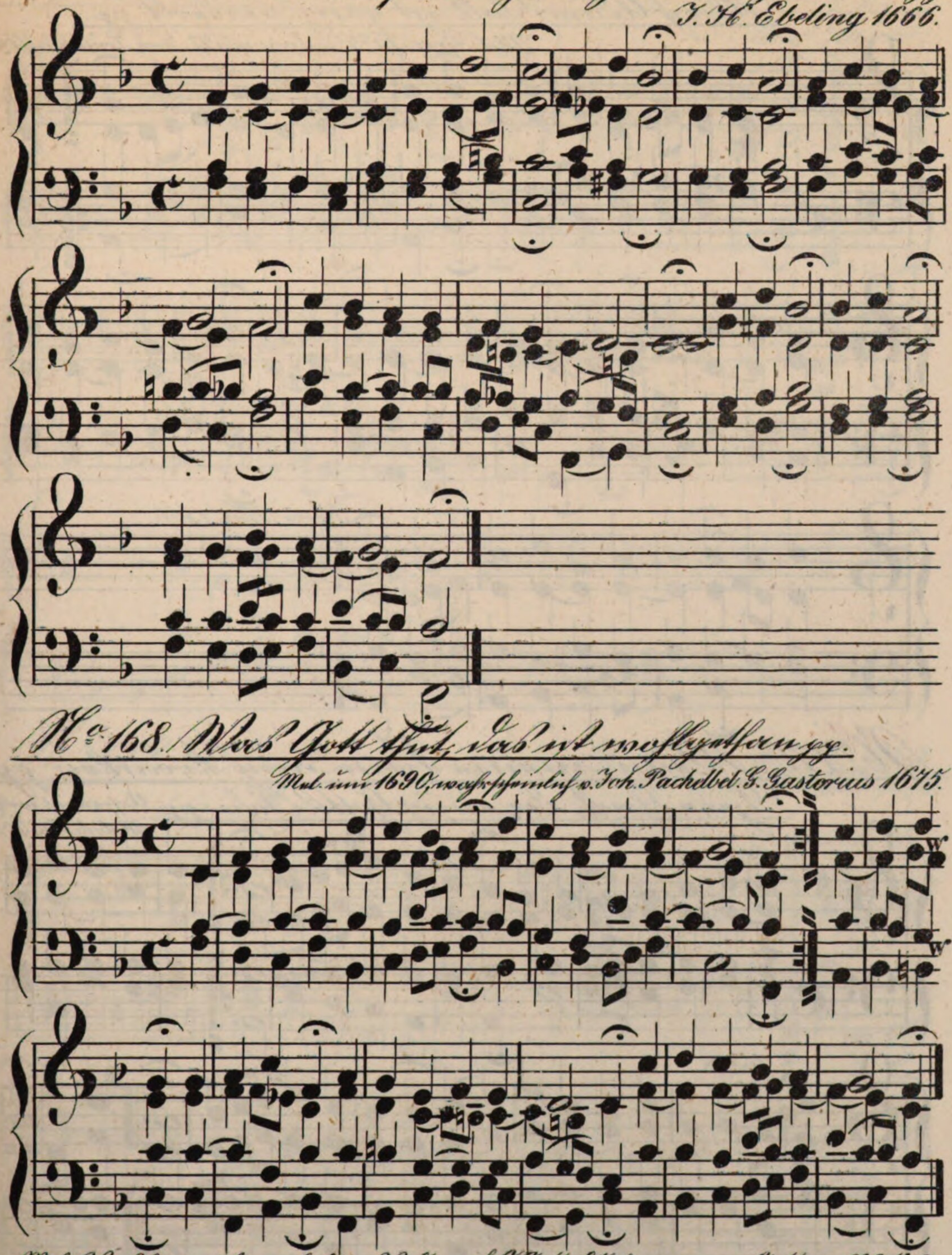
No. 166. Maxum betrübst du dich, mein Herze.

Mel. Dresden 1593. Ursprünglich eine weltl. Melodie.

No. 167a. Maxum sollt ich mich denn grämen.

Fröhlich soll mein Herze springen.

Melodie im 4stimmigen Kirchenlied. J. H. Ebeling. 1666.

No. 167. Warum sollt ich mich denn grämen gg.

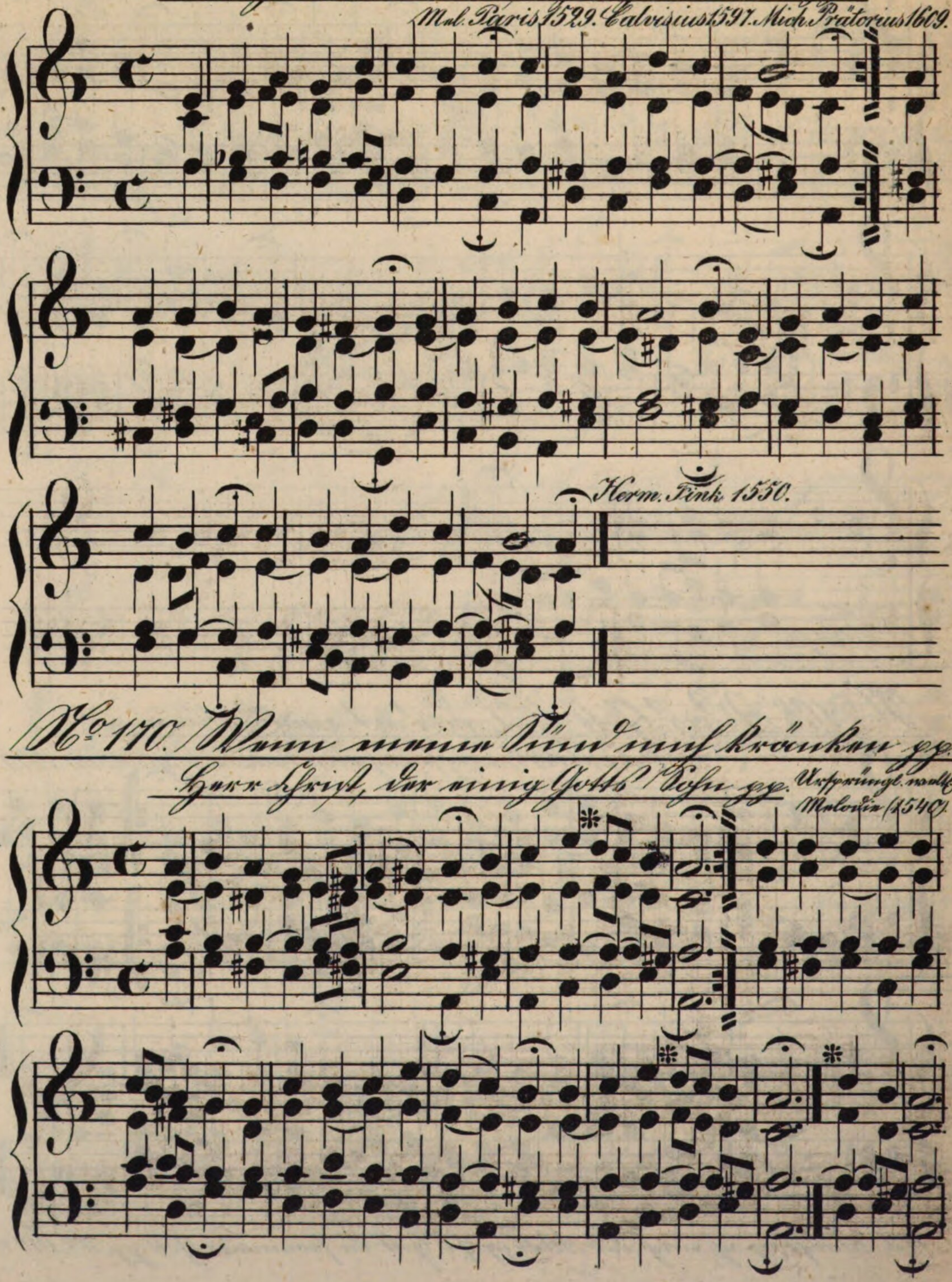
J. H. Ebeling 1666.

No. 168. Was Gott thut, das ist wohlgethan gg.

Mel. um 1690, wahrscheinlich v. Joh. Pachelbel. S. Gastorius 1675.

Mel. Was Frau gg. ist mein Mann gg. ob: Gott der frommer Gott gg. No. 110 c.

No. 169. Was mein Gott will, das g'schehe allzeit &c.

Durch Adams Fall ist ganz verderbt &c.

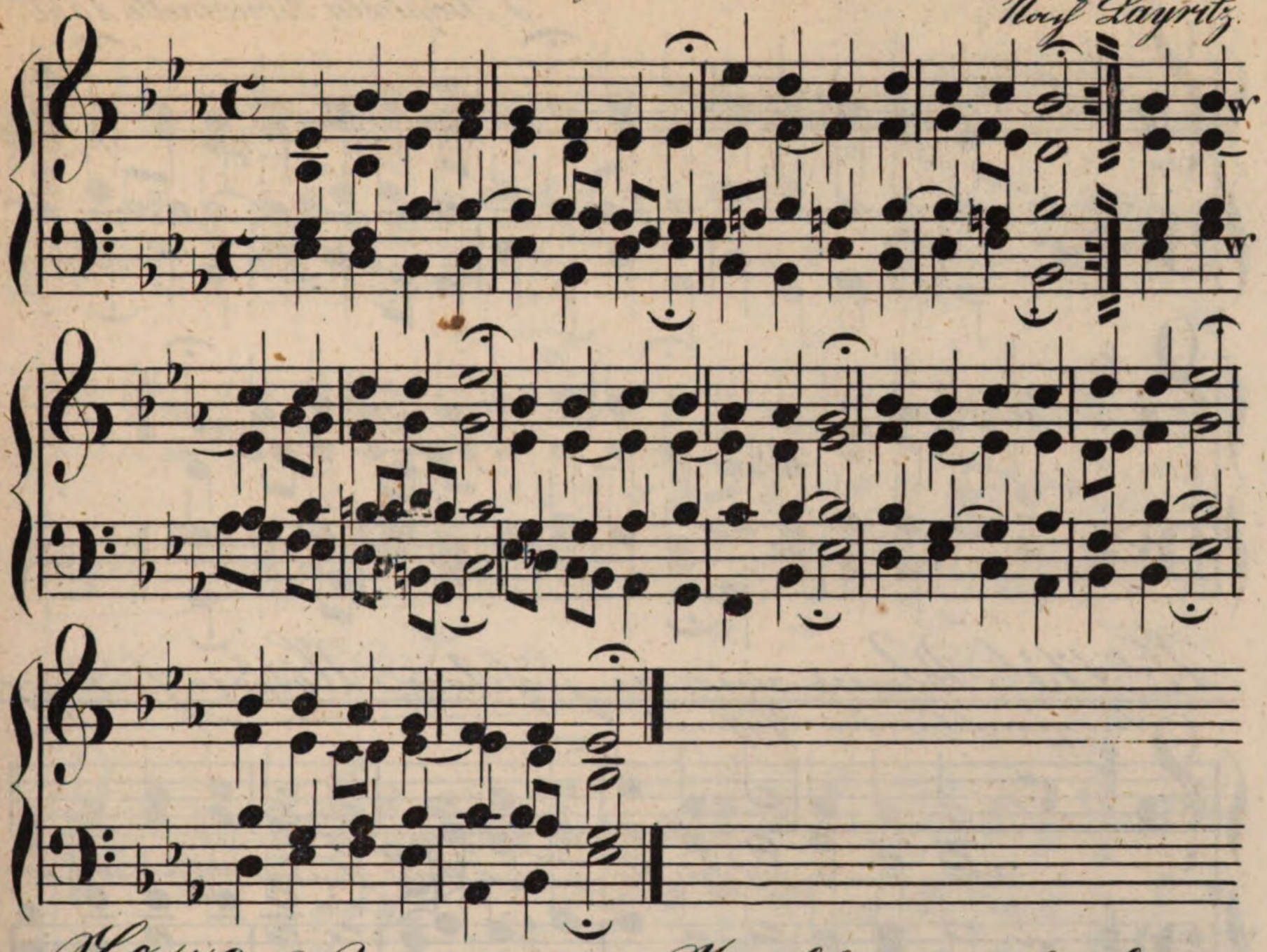
Mel. Paris 1529. Calvisius 1597. Mich. Prätorius 1609.

Herm. Fink 1550.

No. 170. Wann mein Stündlein vorhanden ist &c.

Herr Christ, der ein'ge Gott's Sohn &c.

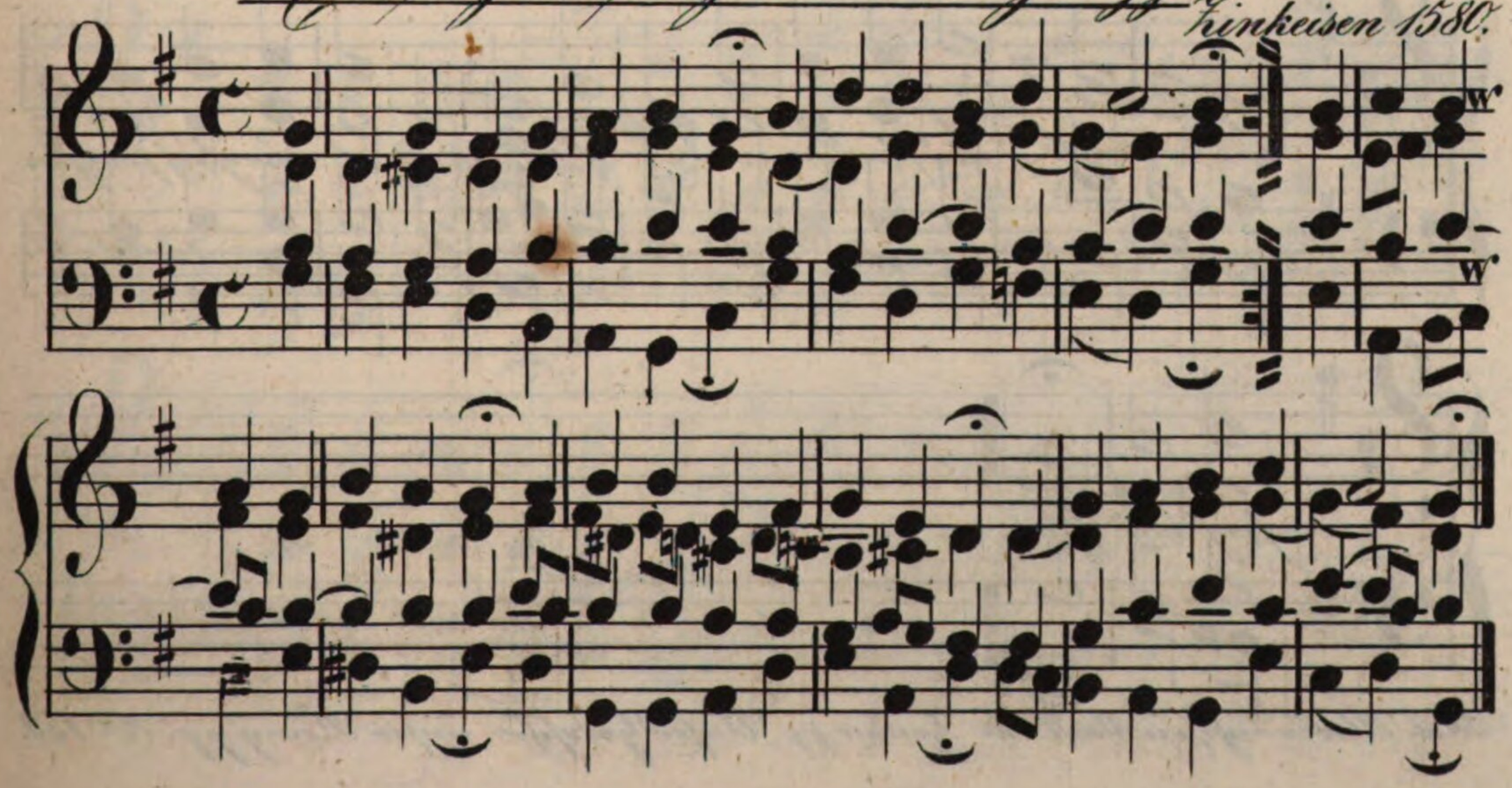
Ursprüngl. weltl. Melodie 1540.

No. 171. Wald, adie! ich bin dein müde ꝛc.

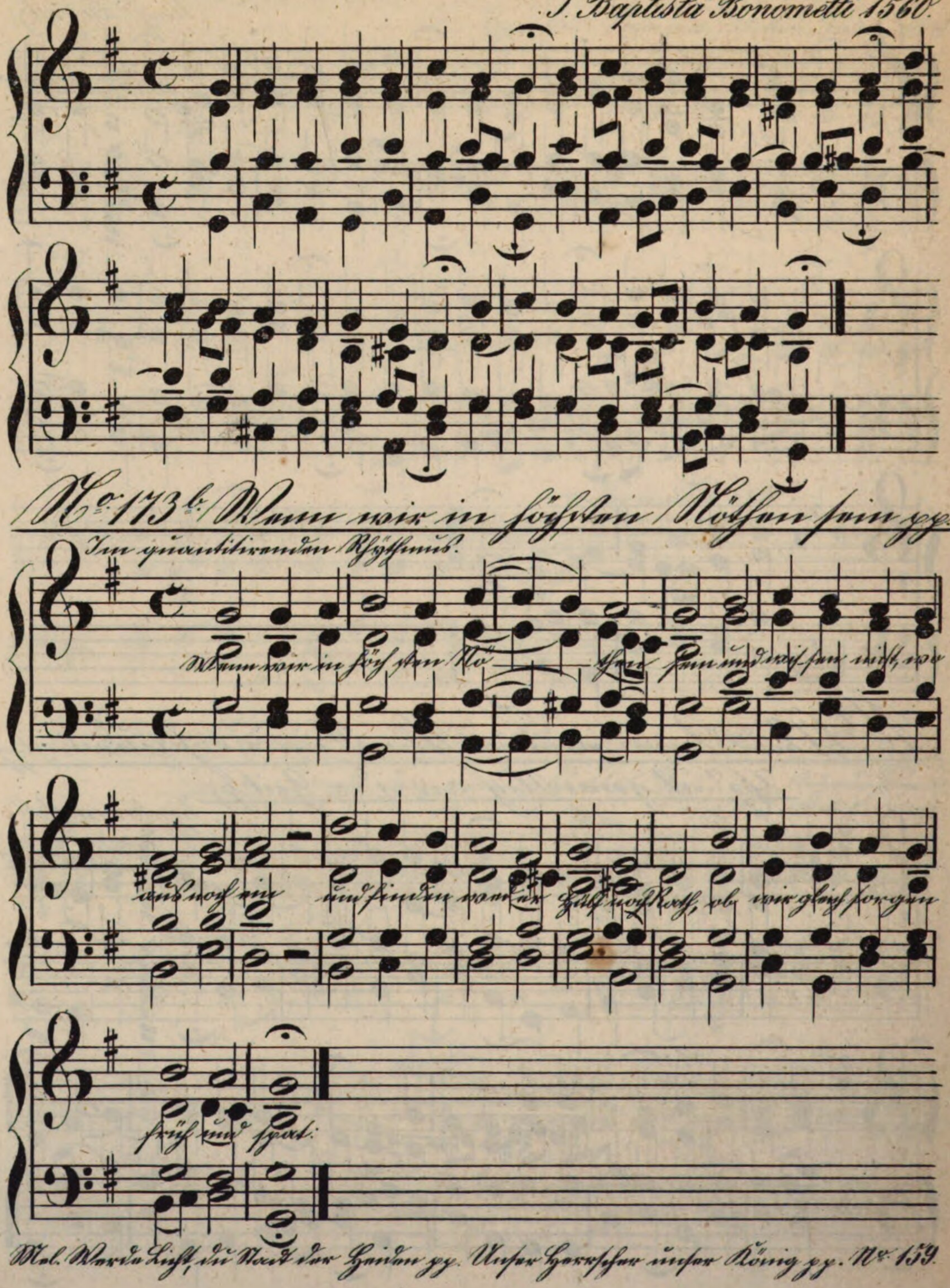
Nach Layritz.

No. 172. Wann mein Stündlein vorhanden ist ꝛc.

Es ist gewißlich an der Zeit ꝛc.

Finkeisen 1580.



No. 173a. Wann wir in höchsten Nöthen sein ꝛc.

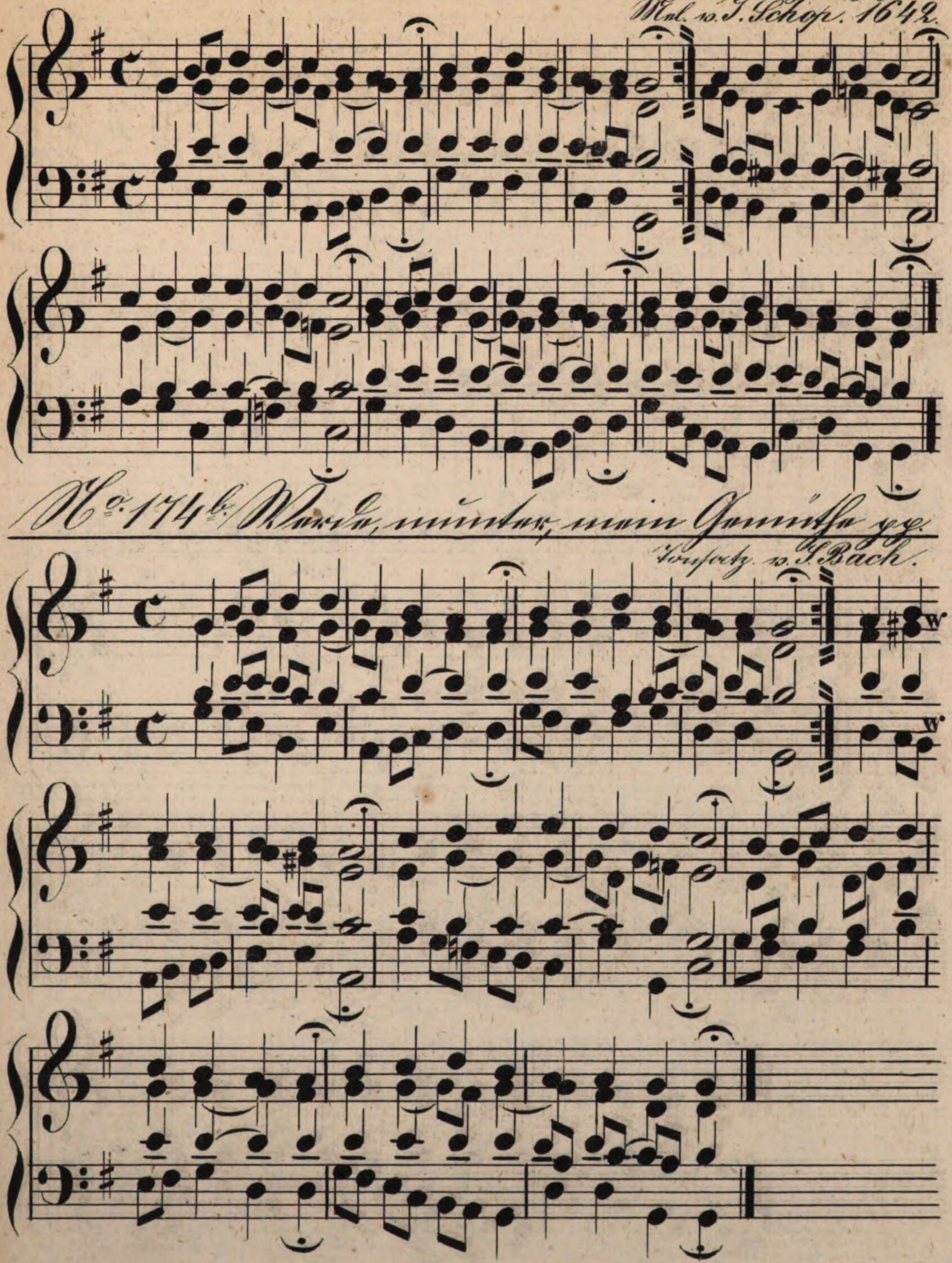
J. Baptista Bonometti 1560.

No. 173b. Wann wir in höchsten Nöthen sein ꝛc.

Im quarantirvierdan Psalmus.

Vid. Marci Liest, die Noth der Heiden ꝛc. Unser Herr ist unser König ꝛc. No. 159.

No. 174a. Maria müntze, mein Jammer ꝛc.

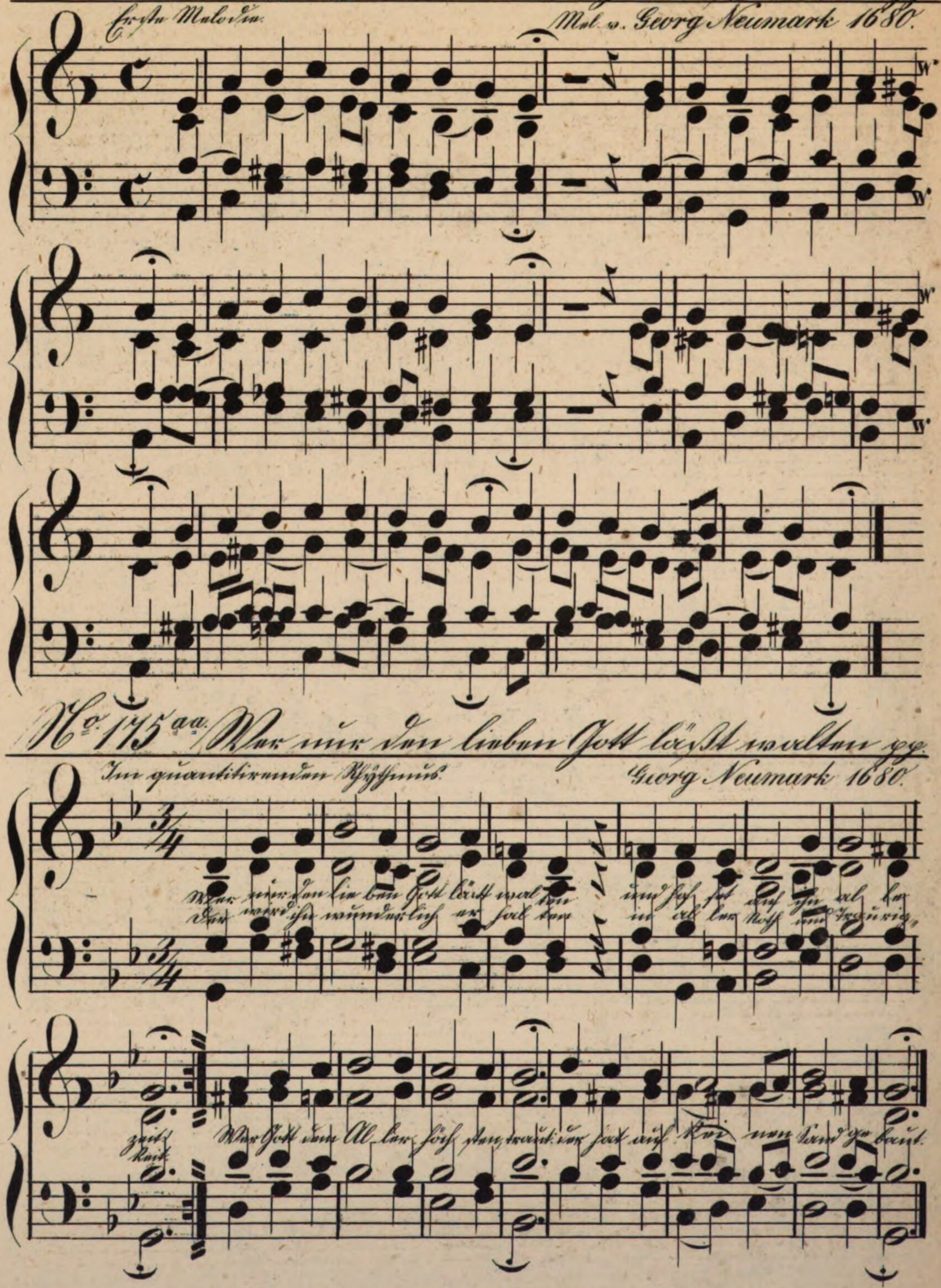
Mel. v. J. Schop. 1642.



No. 174b. Maria, müntze, mein Jammer ꝛc.

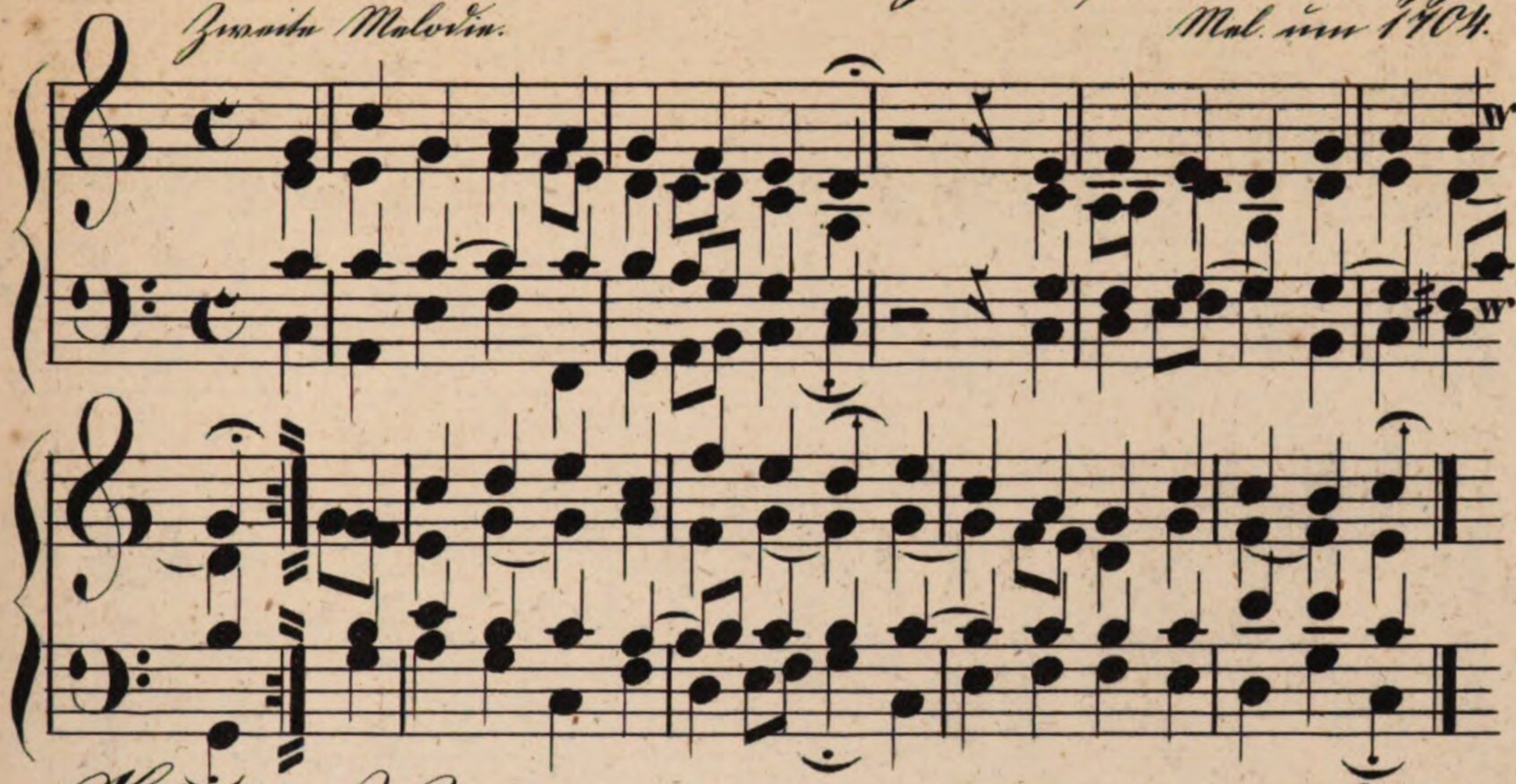
Fortsetz. v. J. Bach.

No. 175. Nun mir den lieben Gott lässt walten &c.

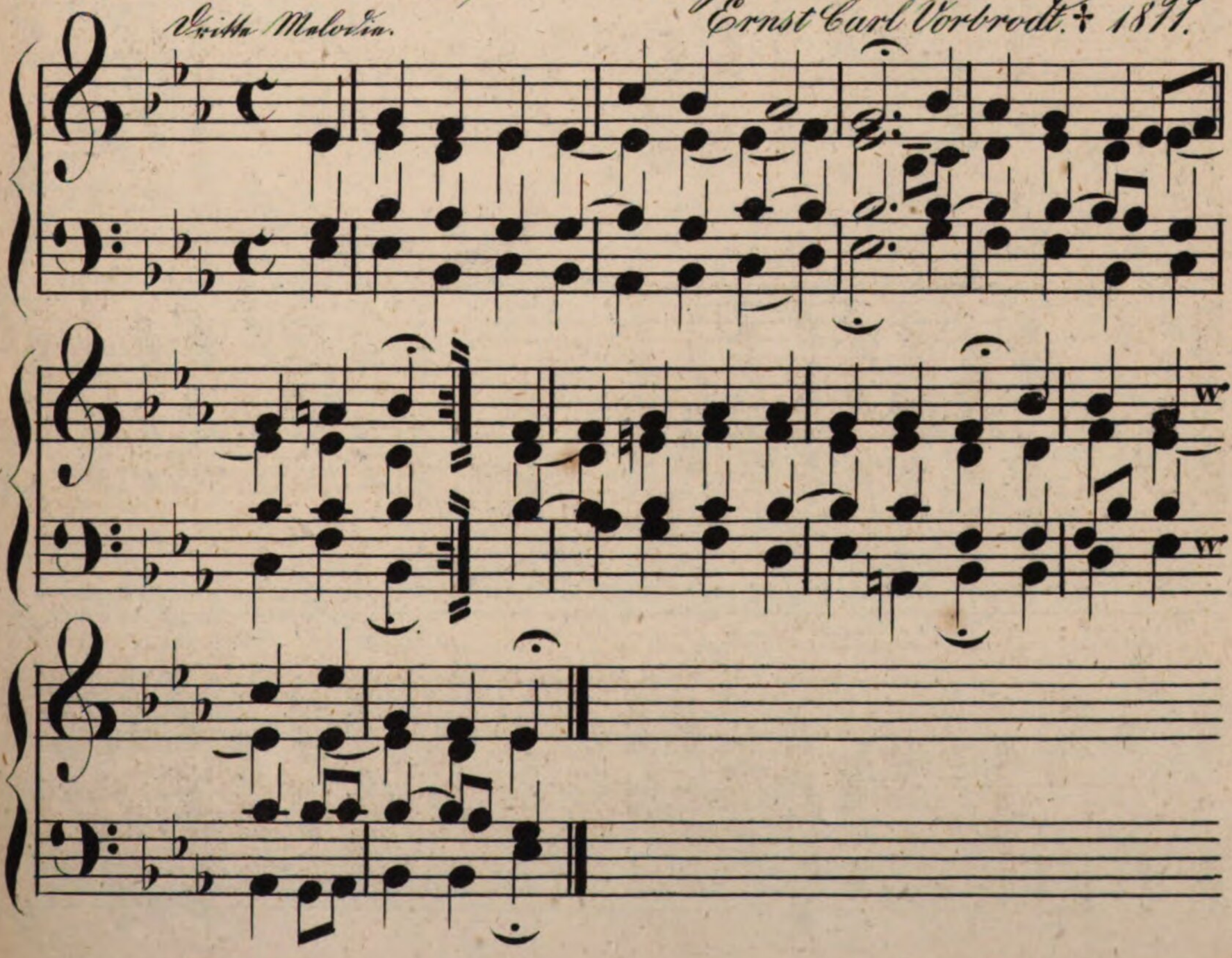
Erste Melodie. Mel. v. Georg Neumark 1680.

No. 175 aa. Nun mir den lieben Gott lässt walten &c.

Zur quantitirenden Aussprache. Georg Neumark 1680.

No. 175 b. Was mir Gott gefällt, mein Wille soll geschehen.

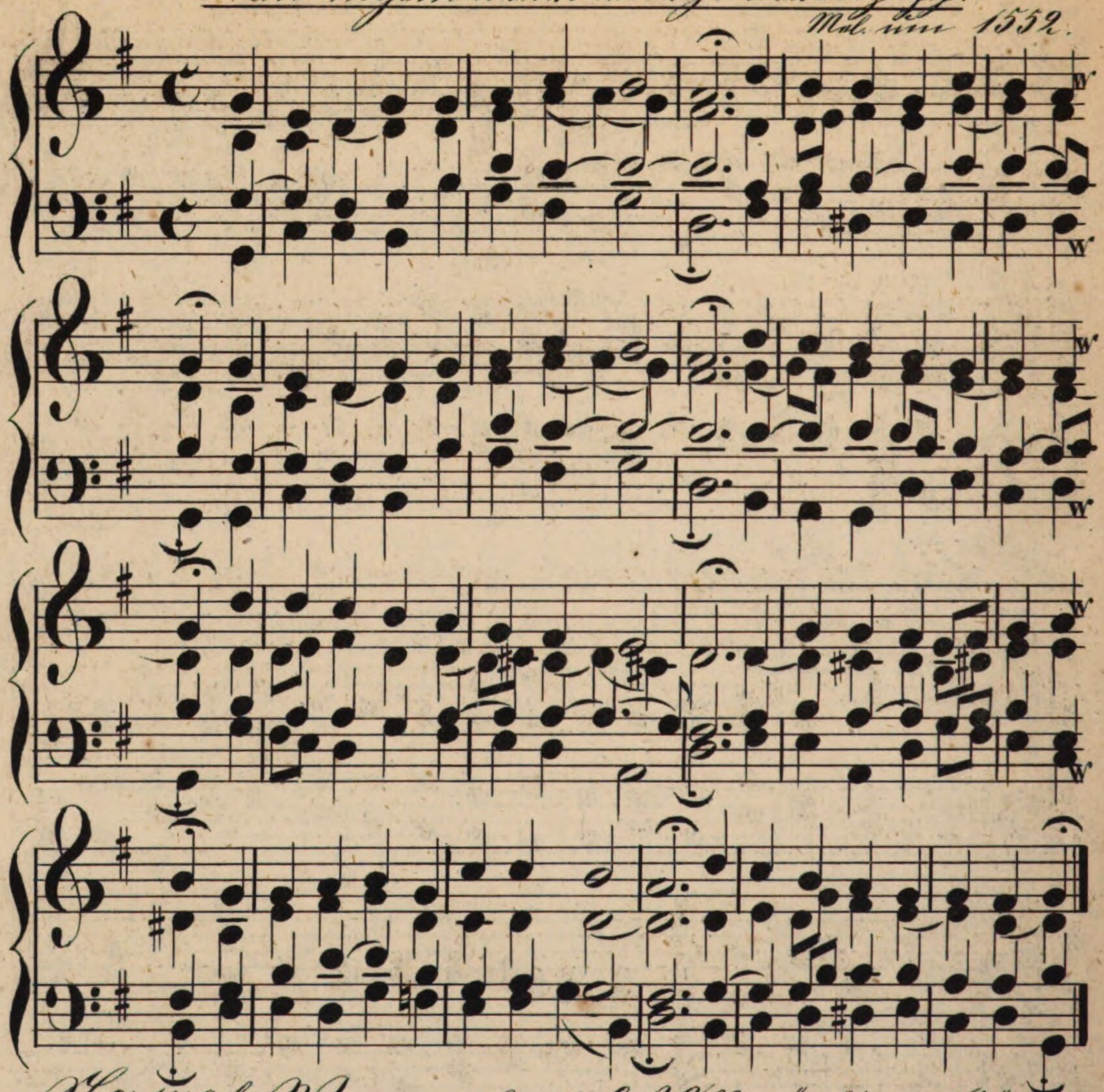
Zweite Melodie. Mel. um 1704.

No. 175 c. Was mein Gott will, mein Wille soll geschehen.

Dritte Melodie. Ernst Carl Vorbrodt. † 1877.



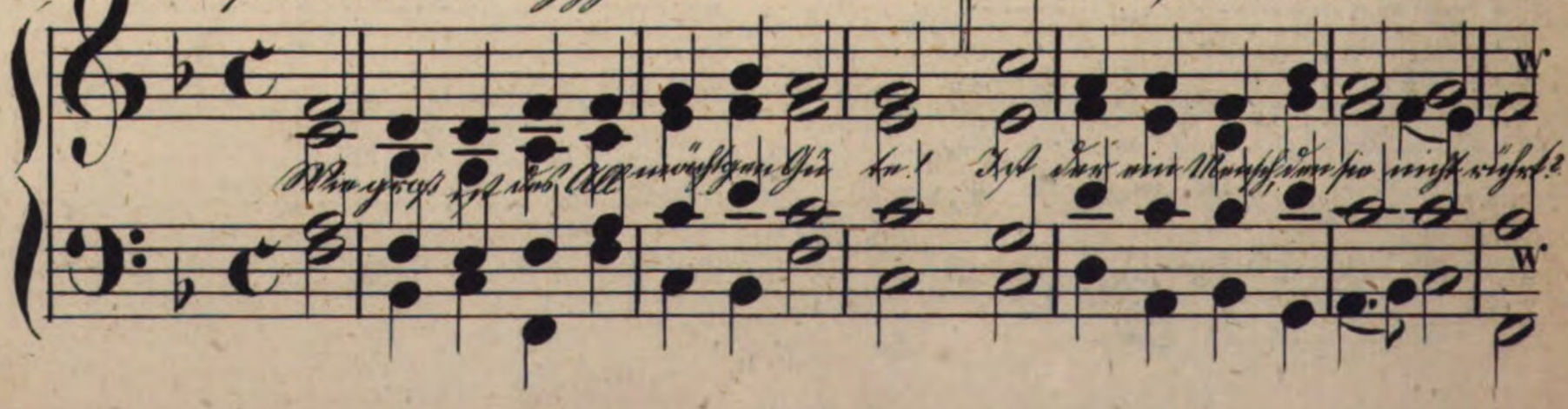
No. 176a. Wie groß ist das Allmächtigen Güte! ꝛc.

Die Singund wird durchs Kreutz ꝛc.

Mel. anno 1552.

No. 176b. Wie groß ist das Allmächtigen Güte! ꝛc.

Im gemeinen Thon.

Psalm 66, Mel. anno 1552.



Wer mit sorgen kan, dem ist nicht wohl, Wer nur Gott anhängt, der ist gar bloß?

Nein, für mir Lieb zu sorgen, sorgen, sorgen, ist a mey meister gröste Pflicht.

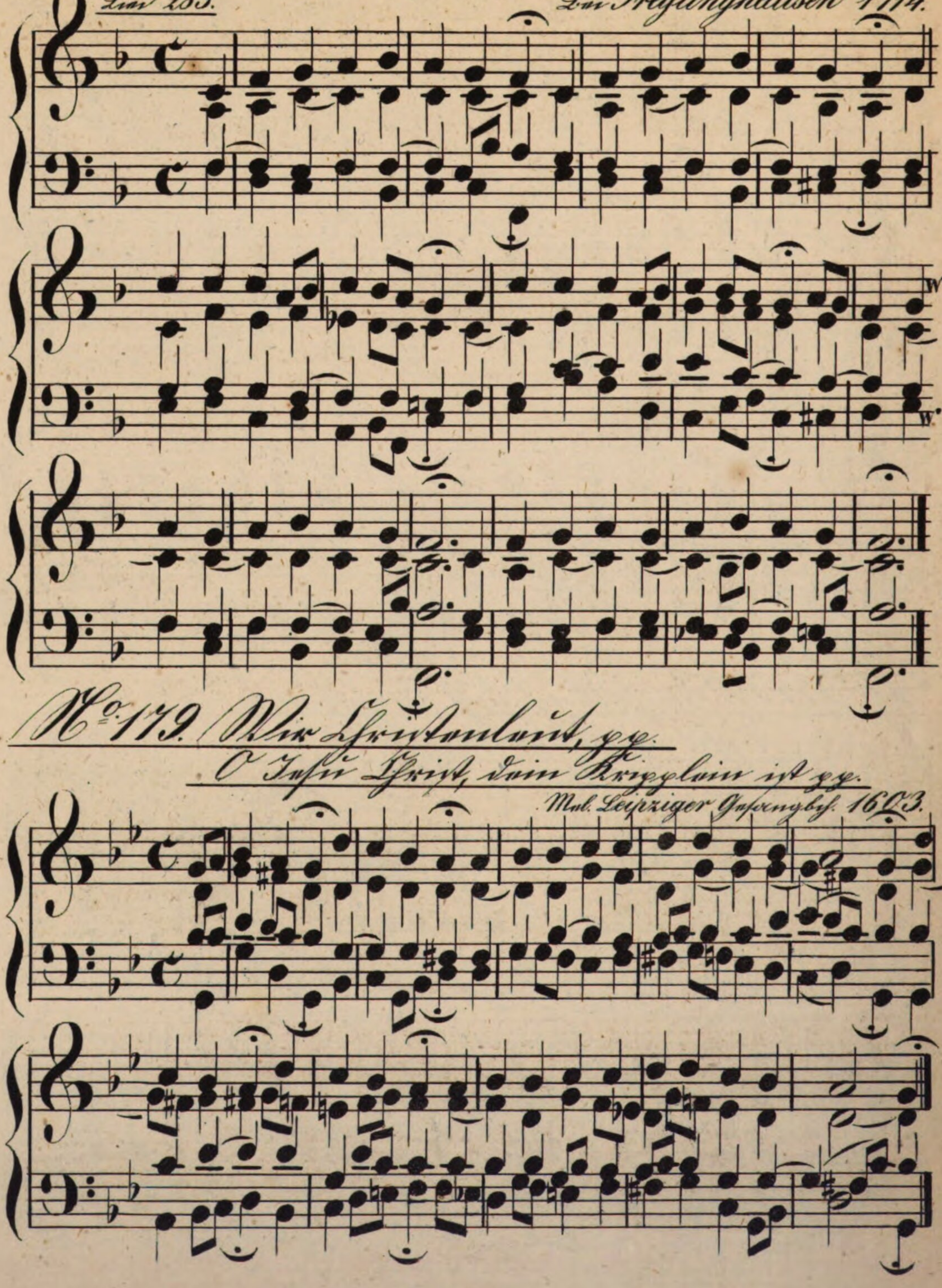
Dem Herr ist mein hoffnung worgen, worgen, worgen, wan gis mein Herz ein ist war nicht.

No. 177. Mein soll ist dir ungsangen ꝛc.

Valet will ich dir geben ꝛc.

Mel. v. Joh. Crüger 1657.

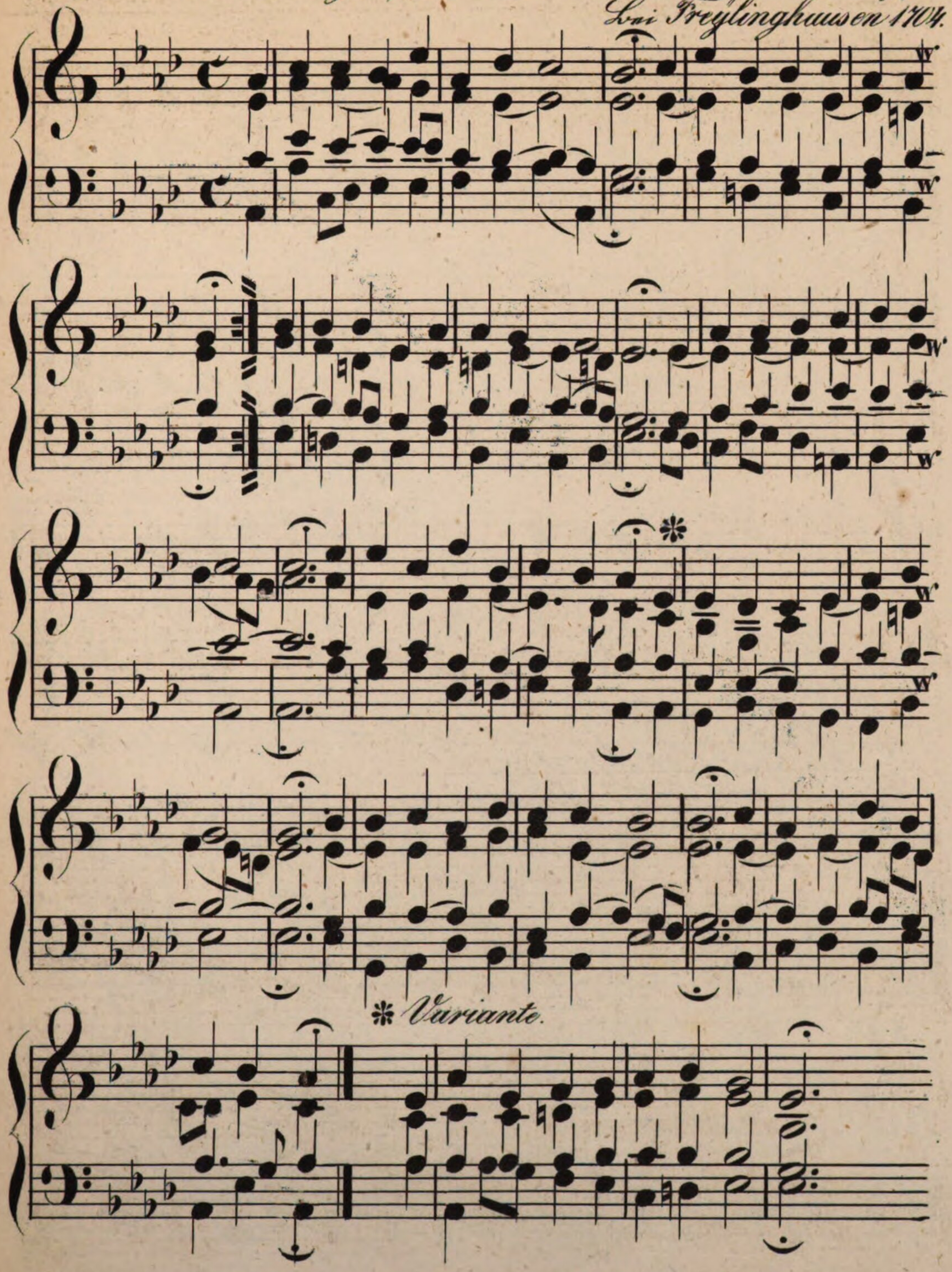
No. 178. Wie schön ist unsers Königs Lorent, &c.

Lin.d 283. Lei Freylinghausen 1714.

No. 179. Wir Christenleut, &c.

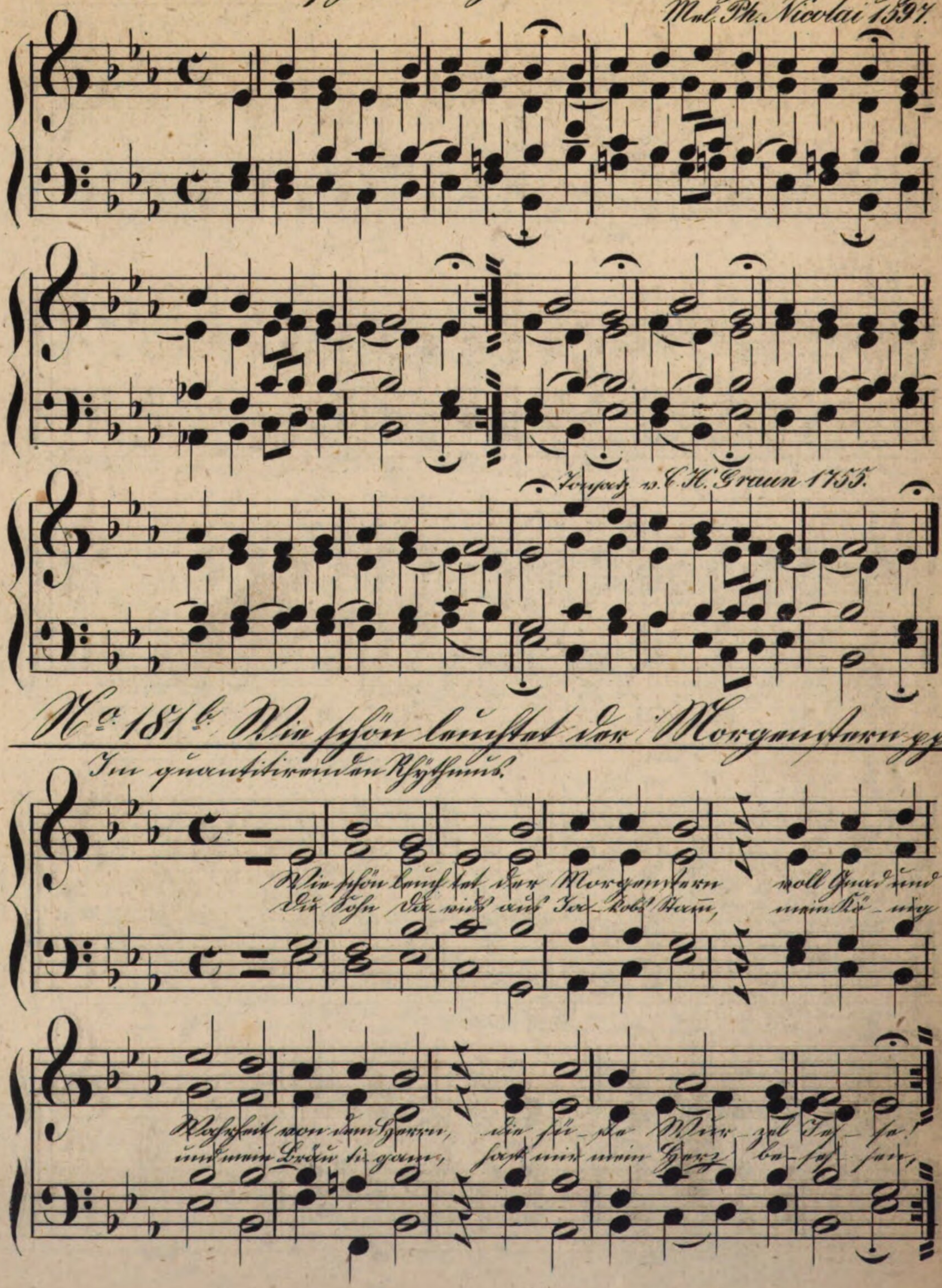
O Jesu Christ, dein Krippelein ist &c.

Mel. Leipziger Gesangbuch. 1603.

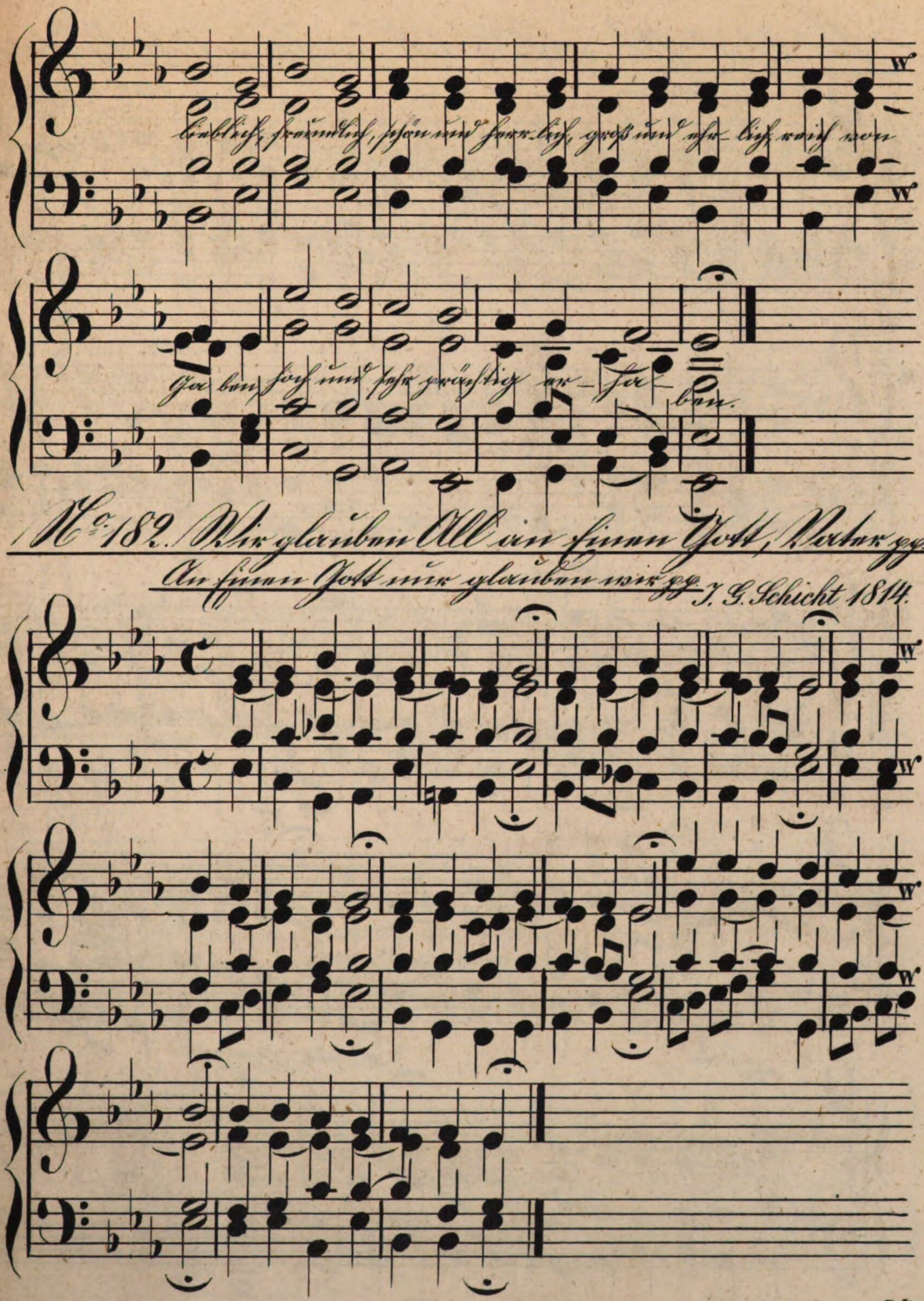
No. 180. Wie soll ist mir, o Frühling dir Preisen ꝛc.

Von Freylinghausen 1704.

* Variante.

No. 181a. Wie schön leuchtet der Morgenstern &c.

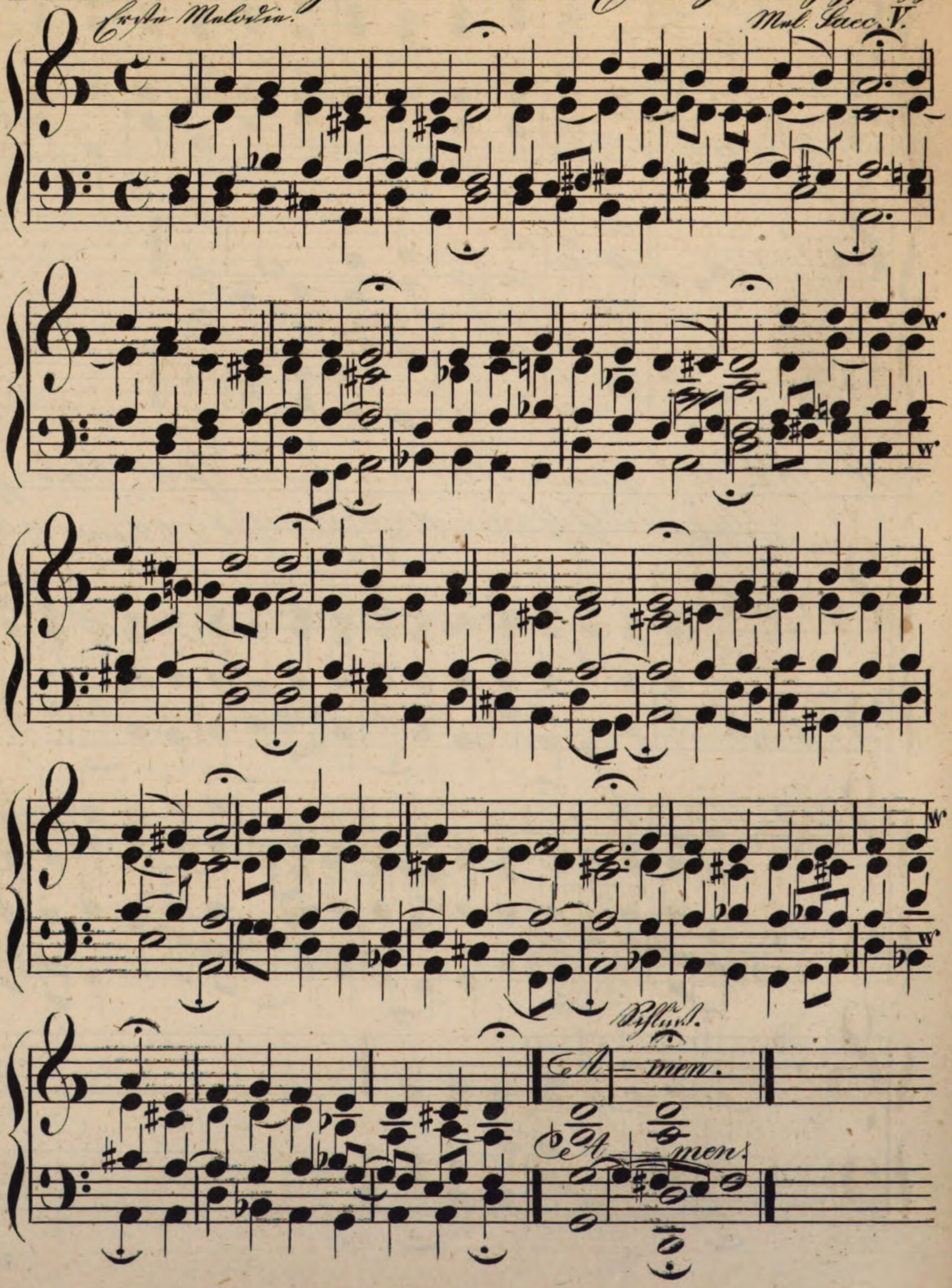
Mel. Ph. Nicolai 1597.

Satz v. C. H. Graun 1755.

No. 181b. Wie schön leuchtet der Morgenstern &c.

Im quantitirenden Rhythmus.

No. 182. Wir glauben All an einen Gott, Vater &c.

Au einen Gott wir glauben wir &c. J. G. Schicht 1814.

No. 183 a. Wir glauben All an einen Gott, Vater &c.

Cresta Malvezzi. Mus. Sacc. V.

No. 183aa. Wir gläuben All an einen Gott &c.

nach Layritz.

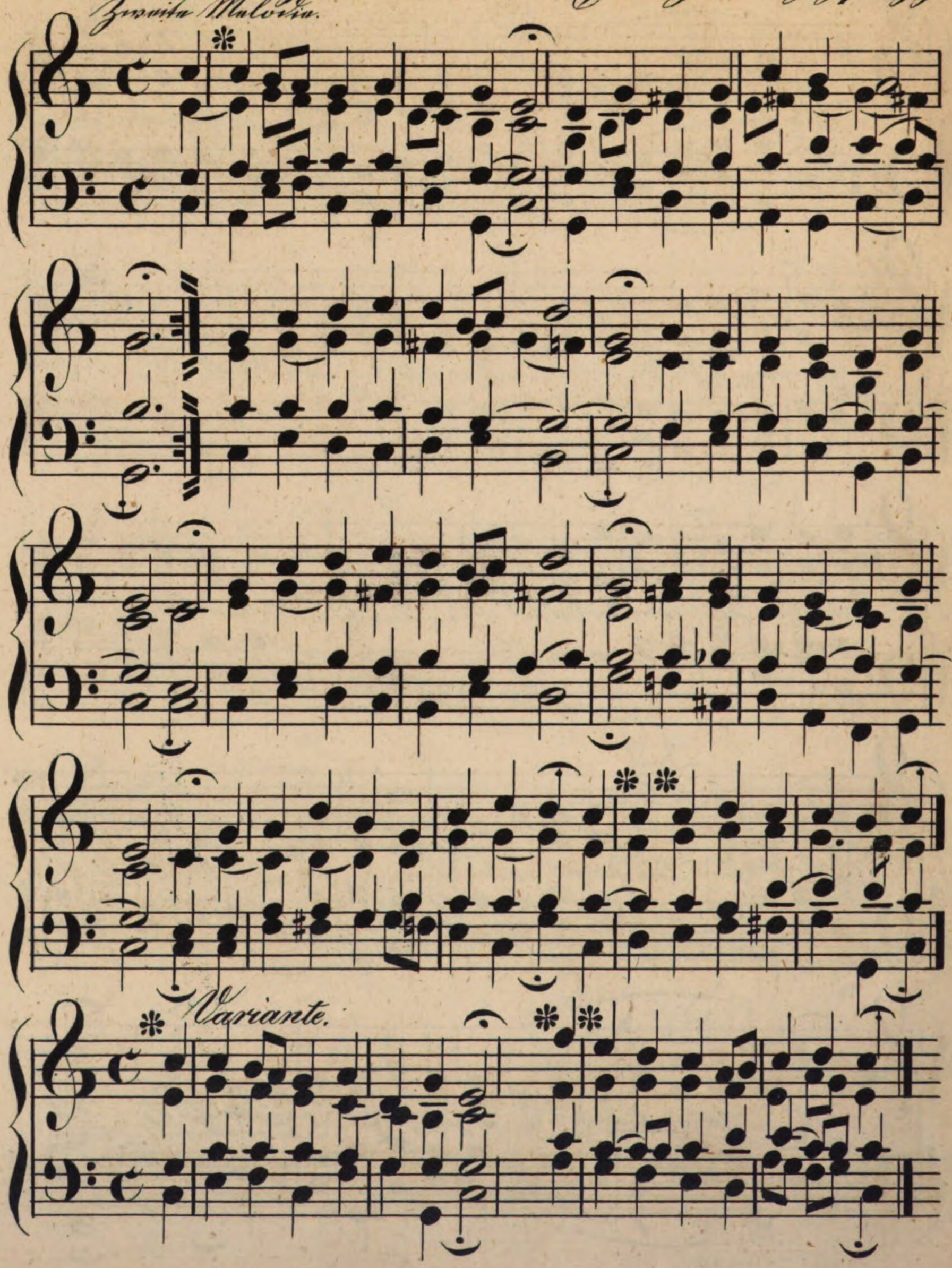
Wir gläu- ben All an ei- nen Gott, Vä- ter, All- mächt- ger Him- mel und Er-

den- kreis zum Ruhm sei- nes Na- mens, zu Lob und Preis un- serm Näch- sten. Er will

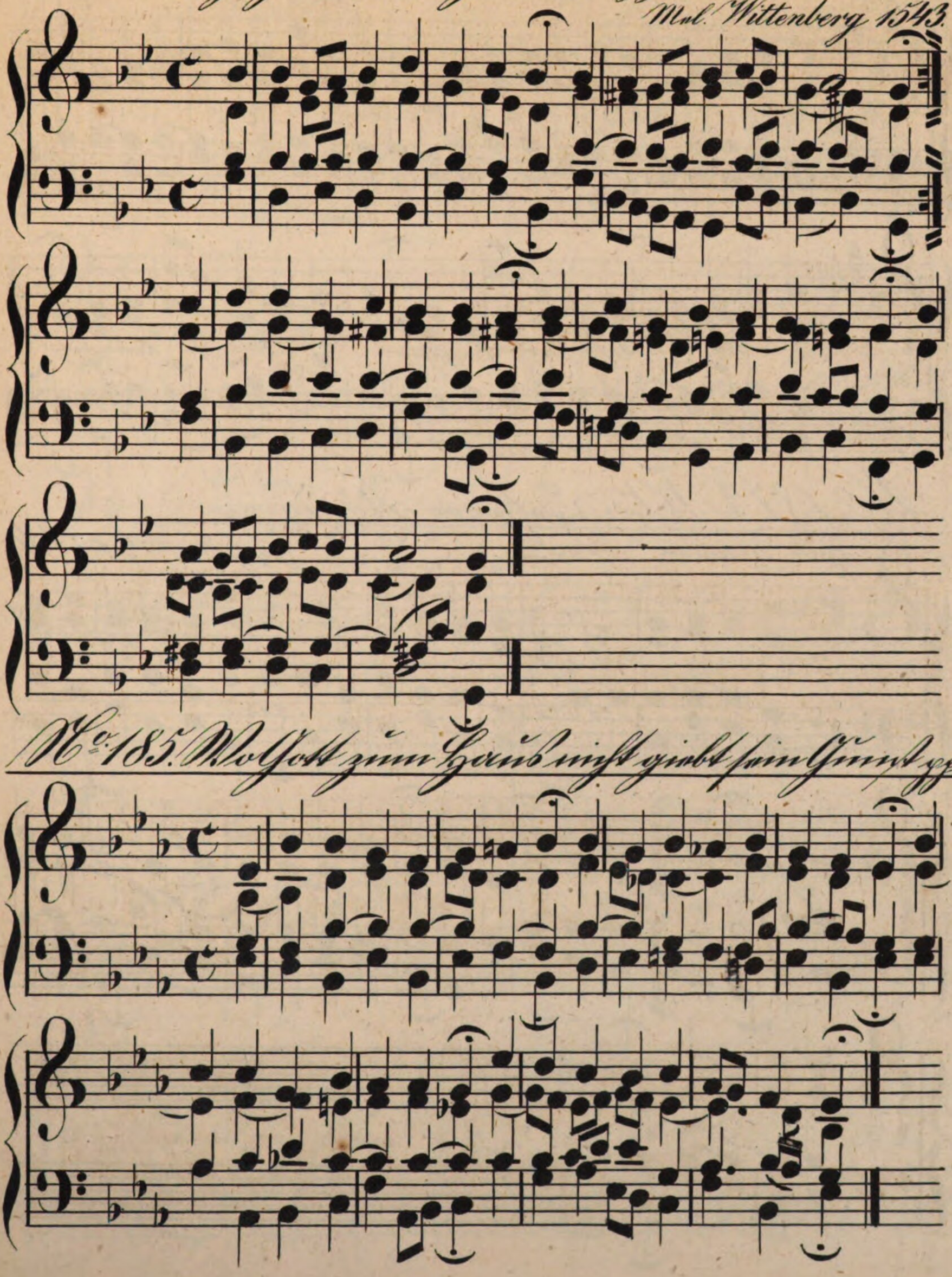
uns allzeit sein väterlich Lieb und Huld, Barmherzigkeit und Gnad zu allen Zeit will er

uns zum Reich Lieb selbs ewiglich er- hal- ten, gnä- dig- lich. Amen.

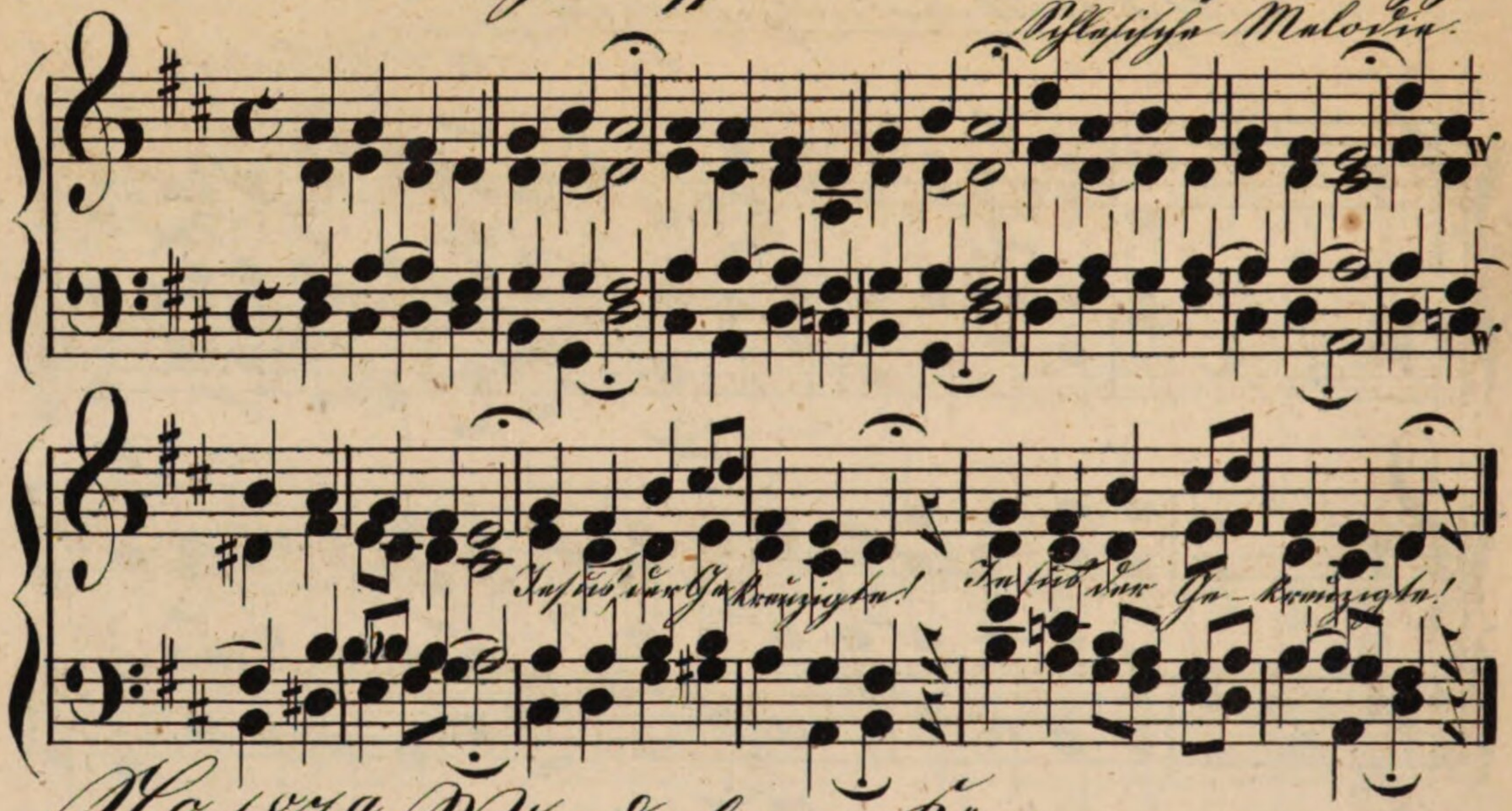
No. 183. Wir glauben All an einen Gott, Schöpfer &c.

Zweite Melodie.

No. 184. Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, &c.

Ach Gott vom Himmel &c.

Mel. Wittenberg 1543.

No. 185. Wo Gott zum Haus nicht gibt sein Gunst &c.

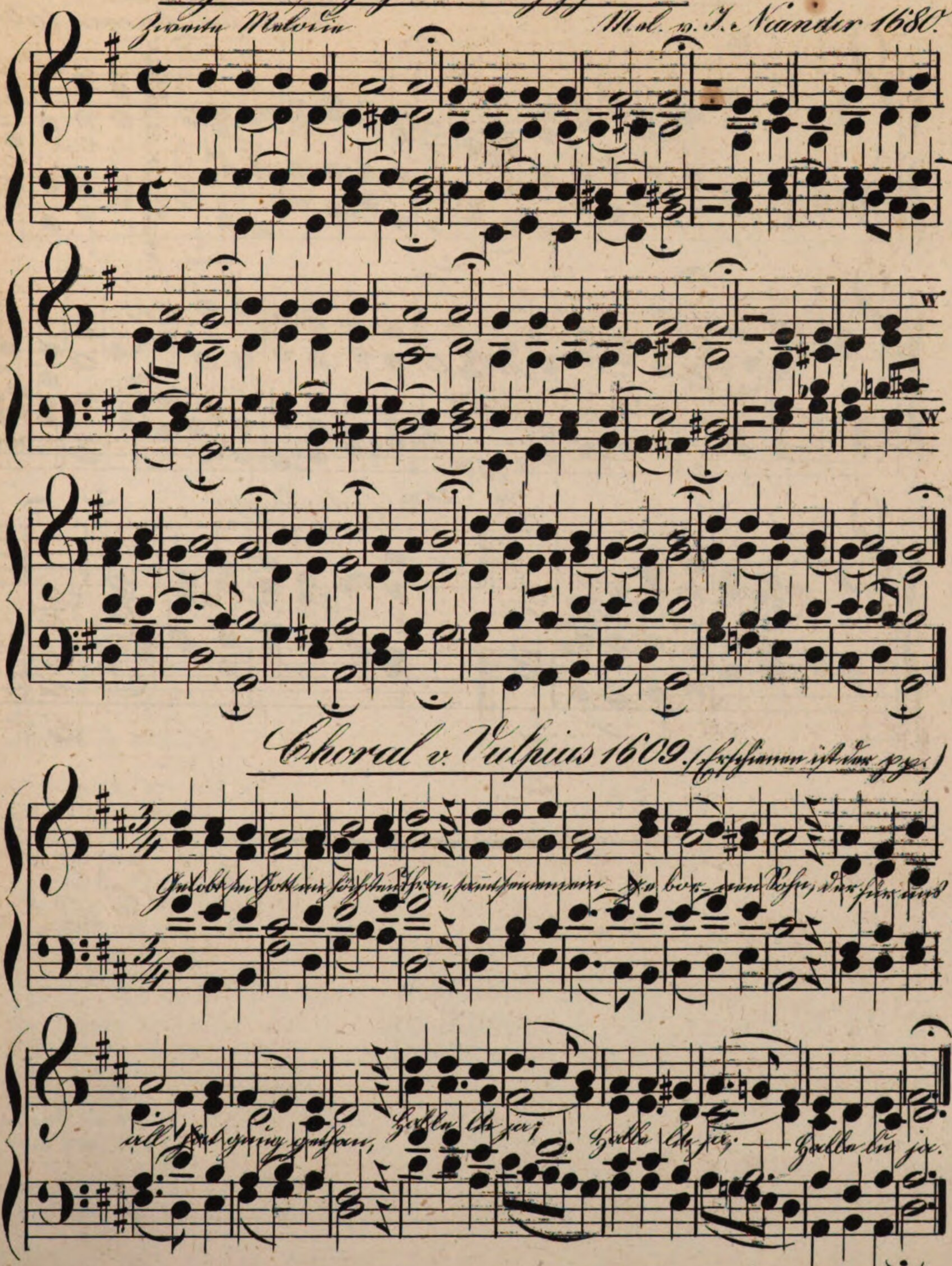
No. 186. Wollt ihr wissen, wo ich wohne? &c.

Erste Melodie.

No. 187. Wünderbarer König &c.

Erste Melodie. J. M. Müller 1719.

No. 187. Wunderbarer König.

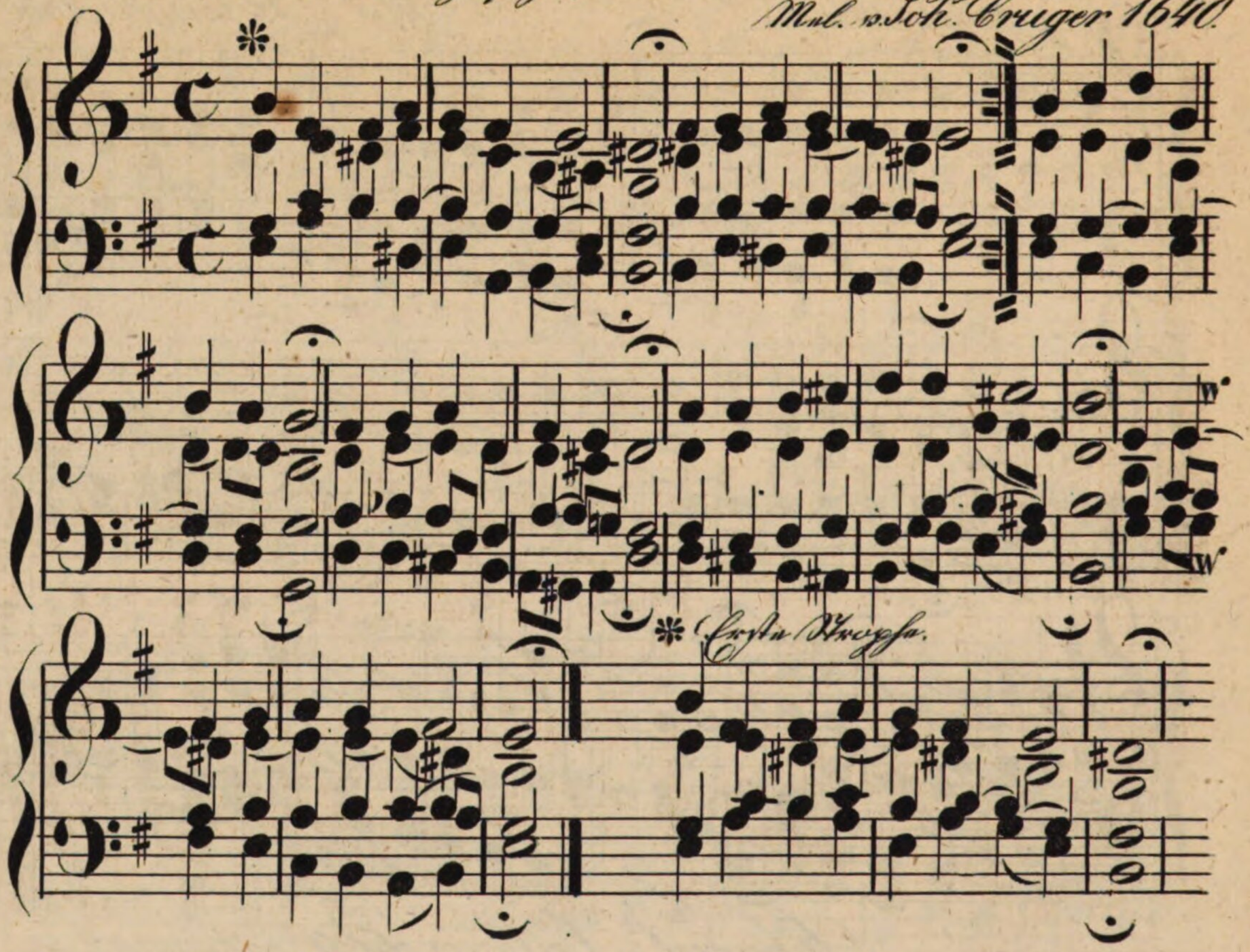
Gott ist gegenwärtig.

Zwanitz Melodie. Mel. v. J. Neander 1680.

Choral v. Vulpius 1609. (Herr Jesu Christ ich ruf zu dir &c.)

188

No. 188. Jesu Kloyst mit Angst und Pfeumuth ꝛc.

Jesu die sufz, o meine Pein ꝛc.

Mel. v. Joh. Crüger 1640.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

A. Alphabetisches Melodieen-Register.

	№	Seite.
Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ	1	59
Ach bleib mit deiner Gnade	20	74
Ach Gott, erhör mein Seufzen	2	60
Ach Gott und Herr	3	60
Ach Gott vom Himmel sieh darein	4	61
Ach Jesu, dessen Treu	140	156
Ach mein Herr Jesu, dein Nahesein	126	145
Ach mein Jesu, welch' Verderben	68	107
Ach, sagt mir nichts von Gold	175	179
	138	154
Ach, was soll ich Sünder machen	5	61
Ach wie flüchtig, ach wie nichtig	6	62
Allein Gott in der Höh sei Ehr	7	62
Allein zu dir, Herr Jesu Christ	8	63
Alle Menschen müssen sterben	9	63
Alles ist an Gottes Segen	10	64
An Wasserflüssen Babylon	11	65
Auf, auf, mein Herz, und du	12	66
Auf meinen lieben Gott	13	68
Aus meines Herzens Grunde	14	68
Aus tiefer Noth schrei ich zu dir	15	70
Befiehl du deine Wege	74	111
Christe, du Lamm Gottes	—	15
Christ fuhr auf gen Himmel	16	70
Christ ist erstanden von der Marter	17	71
Christ lag in Todesbanden	18	72
Christ unser Herr zum Jordan kam	19	73
Christus, der ist mein Leben	20	74
Christus, der uns selig macht	21	74
Christus ist erstanden	22	75
Das Lamm, das erwürget ist	—	21
Da Christus geboren war	23	75
Danket dem Herren, denn er ist	24	76
Den die Hirten lobten sehre	25	76
Der lieben Sonne Licht und Pracht	27	78
Der Tag, der ist so freudenreich	26	77
Die Gnade unsres Herrn	—	25
Die güldene Sonne	28	78
Die Nacht ist vor der Thür	29	79
Die Sonn hat sich mit ihrem Glanz	30	80
Die Tugend wird durchs Kreuz	31	80
Dies sind die heilgen zehn Gebot	32	81
Dir, dir Jehova will ich singen	33	81
Du Friedefürst, Herr Jesu Christ	35	83
Durch Adams Fall ist ganz verderbt	34	82
Dies irae, dies illa —	89	120
Ein feste Burg ist unser Gott	36	83
Eins ist noth! ach Herr, dies Eine	37	84
Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort	38	85
Ermuntre dich, mein schwacher Geist	39	86
Erquicke mich, du Heil der Sünder	40	86
Erschienen ist der herrlich Tag	41	87
Es glänzet der Christen	42	88
Es ist das Heil uns kommen her	43	89
Es ist ein Reis entsprungen	45	91
Es ist genug, so nimm, Herr	44	90
Es ist gewißlich an der Zeit	46	91
Es ist vollbracht! vergiß ja nicht	47	92
Es kostet viel, ein Christ zu sein	48	92
Es woll uns Gott genädig sein	49	93
Fahre fort, Zion fahre fort	50	94
Folget mir, ruft uns das Leben	51	94
Freu dich sehr, o meine Seele	52	95
Freuet euch, ihr Christen alle	53	96
Freut euch, ihr lieben Christen	54	97
Fröhlich soll mein Herze springen	55	99
Gelobt sei Gott im höchsten Thron	—	191
Gelobet seist du, Jesus Christ	56	100
Gieb dich zufrieden und sei stille	58	101
Gott der Vater wohn uns bei	59	102
Gott des Himmels und der Erden	57	100
Gottes Sohn ist kommen	60	103
Gott lebet noch! Seele	61	104
Gott sei Dank in aller Welt	128	146
Gott sei gelobet und gebenedeiet	62	105
Gott wills machen	63	105
	147	160
Großer Gott, mein Vater	64	106
Heilger Geist, du Tröster mein	65	106
Herr Christ, der ein'ge Gott's Sohn	66	106
Herr Gott, dich loben Alle wir	69	108
Herr Gott, dich loben wir (Te Deum)	—	33
Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf	67	107
Herr, ich habe mißgehandelt	68	107
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend	70	108
Herr Jesu Christ mein's Lebens Licht	71	109
Herr und Aeltster deiner Kreuzgemeine	72	110
Herr thue wohl an Zion	—	24
Herr, wie du willst, so schicks mit mir	15	70
Herzlich lieb hab ich dich, o Herr	75	112
Herzlich thut mich verlangen	74	111
Herzliebster Jesu, was hast du	73	110
Heut triumphiret Gottes Sohn	76	113
Hochheilige Dreieinigkeit	77	114
Höchster Priester, der du dich	78	115
Hüter, wird die Nacht der Sünden	79	115

	№	Seite.
Ich armer Mensch, ich armer	175	178
Ich bete an die Macht der Liebe	40	87
Ich bin ja, Herr, in deiner Macht	80	116
Ich dank dir, lieber Herre	81	116
Ich dank dir schon durch deinen Sohn	82	117
Ich hab mein Sach Gott heimgestellt	83	117
Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ	84	118
Ich singe dir mit Herz und Mund	85	118
Ich weiß, mein Gott, daß all	86	119
Ich will dich lieben, meine Stärke	87	119
Jehova ist mein Licht und Gnadensonne	88	120
Jener Tag, der Tag der Wehen	89	120
Jerusalem, du hochgebaute Stadt	90	122
Jesaia, dem Propheten	—	52
Jesu, deine tiefen Wunden	52	95
Jesu, der du meine Seele	9	63
Jesu, hilf siegen	91	123
Jesu, komm doch selbst zu mir	92	124
	128	146
Jesu, meine Freude	93	124
Jesu, meines Lebens Leben	94	125
Jesus Christus, unser Heiland, der den Tod	96	126
Jesus Christus, unser Heiland, der von uns	95	125
Jesus, meine Zuversicht	97	126
Ihr dürft, so wie ihr seid, zum	98	126
Ihr Völker auf der Erden all	99	127
In allen meinen Thaten	101	128
In dich hab ich gehoffet, Herr!	100	127
Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist	102	129
Komm, Heiliger Geist, erfüll die Herzen	—	3
Komm, Heiliger Geist, Herre Gott	106	131
Komm, o komm, du Geist des Lebens	104	130
Kommst du, kommst du, Licht der Heiden	103	129
Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn	105	130
Lasset uns den Herren preisen	108	132
Laßt uns Alle fröhlich sein	109	133
Liebster Jesu, wir sind hier	107	132
Lobe den Herren, den mächtigen König	110	134
Lobe den Herren, o meine Seele!	113	136
Lobet den Herren, Alle, die ihn ehren	114	137
	73	110
Lobt Gott, ihr Christen, allegleich	115	138
Machs mit mir, Gott, nach deiner Güt'	117	139
Macht hoch die Thür, die Thor macht weit!	112	135
Meinen Jesum laß ich nicht!	111	135
Meine Seele, willst du ruhn	116	138
Mein Herzens-Jesu, meine Lust	118	139
Mein Heiland nimmt die Sünder an	119	140
Mein Jesu, dem die Seraphinen	120	141
Mit Fried und Freud ich fahr dahin	121	141
Mitten wir im Leben sind	122	142
Morgenglanz der Ewigkeit	123	143
Nicht so traurig, nicht so sehr	127	145
Nun bitten wir den Heiligen Geist	126	144
Nun danket All und bringet Ehr	85	118
Nun danket Alle Gott	125	144
Nun freut euch, lieben Christengmein	124	143
Nun komm der Heiden Heiland	128	146
Nun laßt uns den Leib begraben	130	147
Nun laßt uns Gott dem Herren	129	146
Nun lob, mein Seel, den Herren	132	148
Nun nimm mein Herz, und Alles	134	151
Nun preiset Alle Gottes Barmherzigkeit	131	147
Nun ruhen alle Wälder	101	128
Nun sich der Tag geendet hat	135	152
Nun singet und seid froh	133	150
O Christe, Morgensterne	136	153
O, daß ich tausend Zungen hätte	138	154
O du Liebe meiner Liebe	137	153
O Ewigkeit, du Donnerwort	139	154
O Gott, du frommer Gott	140	155
O Gott, der du ein Heerfürst bist	80	116
O Jesu Christ, dein Kripplein ist	142	157
	179	182
O Jesu Christ, meins Lebenslicht	71	109
O Jesulein süß, o Jesulein mild	141	157
O Lamm Gottes, unschuldig	143	158
O Liebe, die den Himmel hat zerrissen	145	159
O Traurigkeit, o Herzeleid	144	158
O Welt, ich muß dich lassen	101	128
O wie selig seid ihr doch, ihr Frommen	146	160
Ringe recht, wenn Gottes Gnade	147	160
Sag: was hilft alle Welt	148	161
Schaffe in mir, Gott	—	21
Schmücke dich, o liebe Seele	149	161
Schönster Herr Jesu, Schöpfer	150	162
Schwing dich auf zu deinem Gott	151	162
Seelenbräutigam, Jesu, Gottes Lamm	152	164
Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut	43	89
Sieh, hier bin ich, Ehrenkönig	153	164
Singen wir aus Herzensgrund	154	165
Sollt es gleich bisweilen scheinen	155	165
Sollt ich meinem Gott nicht singen	156	166
Straf mich nicht in deinem Zorn	157	166
Unser Herrscher, unser König	159	167
Unter Lilien jener Freuden	158	167

	№	Seite.
Valet will ich dir geben	160	168
Vater unser im Himmelreich	162	169
Verleih uns Frieden gnädiglich	—	23
Vom Himmel hoch, da komm ich her	161	168
Von Gott will ich nicht lassen	163	169
Wär Gott nicht mit uns diese Zeit	164	170
Wachet auf! ruft uns die Stimme	165	171
Warum betrübst du dich, mein Herz?	166	172
Warum sollt ich mich denn grämen?	167	173
Was frag ich nach der Welt	140	156
Was Gott thut, das ist wohlgethan	168	173
Was mein Gott will, das gscheh allzeit	169	174
Welt, ade! ich bin dein müde	171	175
Wenn meine Sünd mich kränken	170	174
Wenn mein Stündlein vorhanden ist	172	175
Wenn wir in höchsten Nöthen sein	173	176
Werde Licht, du Stadt der Heiden	159	167
Werde munter, mein Gemüthe	174	177
Wer nur den lieben Gott läßt walten	175	178
Wer weiß, wie nahe mir mein Ende	175	179
Wie groß ist des Allmächtgen Güte	176	180
Wie schön ist unsers Königs Braut	178	182
Wie schön leuchtet der Morgenstern	181	184
Wie soll ich dich empfangen	177	181
Wir Christenleut	179	182
Wie wohl ist mir, o Freund der Seelen	180	183
Wir glauben All an Einen Gott, Schöpfer	183	186
Wir glauben All an Einen Gott, Vater	182	185
Wo Gott der Herr nicht bei uns hält	184	189
Wo Gott zum Haus nicht giebt sein Gunst	185	189
Wollt ihr wissen, was mein Preis?	186	190
Wunderbarer König	187	190
Zion klagt mit Angst und Schmerzen	188	192

B. Die Melodieen nach dem Versmaße geordnet.

Die an das Versmaß sich reihenden Ziffern bezeichnen die Anzahl der Sylben der einz elnen Verszeilen.

Zweizeilig.

Danket dem Herren, denn er ist 11 (10) 12 (11)

Dreizeilig.

Trochäisch.

Heil ger Geist, du Tröster mein 7 7 7
Jene r Tag, der Tag der Weben | 8 8 8
Dies irae, dies illa

Vierzeilig.

Jambisch.

Ach bleib mit deiner Gnade | 7 6 7 6
Christus, der ist mein Leben
Nun laßt uns Gott dem Herren 7 7 7 7
Ich singe dir mit Herz und Mund | 8 6 8 6
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich
Nun danket All und bringet Ehr
Nun sich der Tag geendet hat
Ich dank dir schon durch deinen Sohn 8 7 8 7
Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ | 8 8 8 8
Erhalt uns Herr bei deinem Wort
Herr Gott, dich loben Alle wir
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend
Herr Jesu Christ meins Lebens Licht
Ihr Völker auf der Erden all
Komm Gott, Schöpfer, Heiliger Geist
Nun laßt uns den Leib begraben
Vom Himmel hoch da komm ich her
Vor deinen Thron tret ich hiemit
Wenn wir in höchsten Nöthen sein
Wo Gott zum Haus nicht giebt sein
Auf, auf, mein Herz, und du, mein 10 10 11 11
Der Tag ist hin: mein Jesu, bei mir | 11 11 10 10
Die Sonn hat sich mit ihrem Glanz
Ihr dürft, so wie ihr seid, zum 11 11 11 11

Trochäisch.

Laßt uns Alle fröhlich sein 7 6 7 6
Gott sei Dank in aller Welt | 7 7 7 7
Jesu, komm doch selbst zu mir
Nun komm der Heiden Heiland
Höchster Priester, der du dich 7 7 8 8
Ringe recht, wenn Gottes Gnade | 8 7 8 7
Gott wills machen
Allenthalben, wo ich gehe | 8 8 7 7
Sollt es gleich bisweilen scheinen
Den die Hirten lobten sehre | 8 8 8 7
Jesu, deiner zu gedenken
Kommt und laßt uns Christum
Quem pastores laudavere

Vierzeilig. Gemischt.

Jambisch — Daktylisch.

Sag, was hilft alle Welt 6 6 6 6

Trochäisch — Jambisch.

Jesus Christus, unser Heiland, der von uns den 8 8 7 8
O, wie selig seid ihr doch, ihr 10 10 5 10

Daktylisch — Jambisch.

Christe, du Beistand deiner | 11 11 11 5
Herzliebster Jesu, was hast
Lobet den Herren Alle, die ihn

Fünfzeilig.

Jambisch.

O Christe, Morgensterne	7 6 7 6 6
Verleih uns Frieden gnädiglich	8 7 8 7 8
Warum betrübst du dich, mein Herz	8 8 6 8 8
Ich weiß mein Gott, daß all mein Thun	8 8 7 8 7
Verzage nicht, o frommer Christ	
Ich hab mein Sach Gott heimgestellt	8 8 8 4 8
Dies sind die heilgen zehn Gebot	8 8 8 7 7 (4)
Gelobt sei Gott im höchsten Thron	8 8 8 8 4
Erschienen ist der herrlich Tag	
O Jesulein süß, o Jesulein mild	10 8 8 8 10
Ach, Gott, erhör mein Seufzen	11 11 4 4 11

Trochäisch.

Wollt ihr wissen, was mein Preis?	7 7 7 7 7
Ach, wie flüchtig, ach, wie nichtig	8 6 8 8 8

Daktylisch.

Lobe den Herren, den mächtigen	14 14 4 7 8

Gemischt.

Jambisch — Trochäisch.

O Traurigkeit	4 4 7 7 6
Gelobet seist du, Jesus Christ	8 7 8 8 4

Trochäisch — Jambisch.

Christ ist erstanden von der Marter	6 6 7 7 4
Christ fuhr auf gen Himmel	
Christ ist erstanden von des Todes	
Jesus Christus unser Heiland, der den Tod überwand	8 6 5 7 7

Sechszeilig.

Jambisch.

Ach Gott und Herr	4 4 7 4 4 7
Zeuch uns nach dir	
O Jesu Christ, dein Kripplein	4 4 11 4 4 11
Wir Christenleut	
Auf meinen lieben Gott	6 6 7 7 7 7
Wo soll ich fliehen hin	
Die Nacht ist vor der Thür	6 7 6 7 6 6
In allen meinen Thaten	7 7 6 7 7 8
O Welt ich muß dich lassen	
Nun ruhen alle Wälder	
Du Friedefürst, Herr Jesu Christ	8 6 8 6 8 7
Machs mit mir, Gott, nach deiner	8 7 8 7 8 8
Mir nach, spricht Christus, unser	
In dich hab ich gehoffet Herr	8 8 7 4 4 7
Ich weiß mein Gott, daß all	
Kommt her zu mir, spricht Gottes	8 8 7 8 8 7
Vater unser im Himmelreich	8 8 8 8 8 8
Herr Jesu Christ, wahr Mensch	
Heut triumphiret Gottes Sohn	8 8 8 8 10 10
Wie schön ist unsers Königs Braut	8 11 10 11 10 4
Es kostet viel, ein Christ zu sein	8 8 9 9 10 8
Es ist vollbracht, vergiß ja nicht	9 8 9 8 8 6
Ich will dich lieben, meine Stärke	
O daß ich tausend Zungen hätte	9 8 9 8 8 8
Ach sagt mir nichts v. Gold u. Schätzen	
Wer nur den lieben Gott läßt	
Wer weiß wie nahe mir mein	
Ich armer Mensch, ich armer	9 8 9 8 9 9
Erquicke mich, du Heil der Sünder	
Ich bete an die Macht der Liebe	9 10 9 10 10 10
Dir, dir Jehovah will ich singen	10 10 4 6 7 7
Nun nimm mein Herz und alles	
O Liebe, die den Himmel hat	11 10 11 10 8 12
Wie herrlich ists, ein Schäflein	

Trochäisch.

Gott wills machen	4 4 7 4 4 7
Seelenbräutigam	5 5 8 8 5 5
Gottes Sohn ist kommen	6 6 6 6 6 6
Großer Gott, mein Vater	6 6 5 6 6 7
Nicht so traurig, nicht so sehr	7 7 7 7 7 7
Meine Seele, willst du ruhn	7 7 8 8 7 7
Morgenglanz der Ewigkeit	7 8 7 8 7 3
Jesus, meine Zuversicht	7 8 7 8 7 7
Meinen Jesum laß ich nicht	7 8 7 8 8 8
Liebster Jesu, wir sind hier	
Hüter, wird die Nacht der Sünden	8 4 7 8 4 7
Unter Lilien jener Freuden	
Seele, du mußt munter werden	
Ach was soll ich Sünder machen	8 7 7 8 7 7
Unerschaffne Lebenssonne	
Kommst du, kommst du, Licht der	
Gott des Himmels und der Erden	8 7 8 7 7 7
Komm, o komm, du Geist des Lebens	
Sieh, hier bin ich, Ehrenkönig	8 7 8 7 8 7
Herr, ich habe mißgehandelt	8 7 8 7 8 8
Werde licht, du Stadt der Heiden	
Unser Herrscher, unser König	
Ach mein Jesu, welch Verderben	8 8 7 8 8 7
Alles ist an Gottes Segen	

Daktylisch

Jesu, hilf siegen, du Fürste des Lebens	11 10 11 10 11 11

Gemischt.

Jambisch — Trochäisch.

Mit Fried und Freud ich fahr dahin	8 5 8 4 7 7
Wir glauben All — Vater, Sohn und	8 7 7 7 7 7
Nun bitten wir den Heiligen Geist	9 9 6 5 10 7 (4)
Ach, mein Herr Jesu, dein Nahesein	

Daktylisch — Jambisch.

Nun preiset Alle Gottes	5 6 5 6 9 10

Daktylisch — Trochäisch.

Schönster Herr Jesu	5 6 7 5 5 8 (7)

Siebenzeilig.

Jambisch.

Es ist vollbracht, vergiß	4 4 8 9 9 10 8
Nun nimm mein Herz, und	4 6 10 4 6 7 7
Es ist ein Reis entsprungen	7 6 7 6 6 7 6
Herr Christ der einge Gotts Sohn	7 6 7 6 7 7 6
Wenn meine Sünd mich kränken	7 6 7 6 8 7 6
Du Friedefürst, Herr Jesu Christ	8 6 8 6 4 4 7
Ach Gott vom Himmel sieh darein	
Allein Gott in der Höh sei Ehr	
Aus tiefer Noth schrei ich zu dir	
Es ist das Heil uns kommen her	
Es ist gewißlich an der Zeit	8 7 8 7 8 8 7
Herr, wie du willst, so	
Mein Herzens-Jesu, meine Lust	
Nun freut euch, lieben Christen	
Wär Gott nicht mit uns diese Zeit	
Wenn mein Stündlein vorhanden	
Wo Gott der Herr nicht bei uns	9 8 9 8 9 9 5
Gieb dich zufrieden und sei stille	10 6 10 6 9 9 4
Es ist genug, so nimm, Herr	

Trochäisch.

Fahre fort, Zion fahre fort	3 7 8 7 8 9 3

Da Christus geboren war
Singen wir aus Herzensgrund | 7 7 7 7 7 7 7

Gemischt.

Trochäisch — Daktylisch — Jambisch.

O Lamm Gottes unschuldig 7 8 7 8 7 7 8

Daktylisch — Jambisch.

Lobe den Herren, o meine Seele 10 8 10 8 8 8 4

Jambisch — Daktylisch.

Es glänzet der Christen inwendiges 12 11 12 11 12 12 12

Achtzeilig.

Jambisch.

Nun danket Alle Gott
O Gott, du frommer Gott
Ach Jesu, dessen Treu
Was frag ich nach der Welt | 6 7 6 7 6 6 6 6

Aus meines Herzens Grunde
Von Gott will ich nicht lassen
Helft mir Gotts Güte preisen | 7 6 7 6 6 7 7 6

Herzlich thut mich verlangen
Ich dank dir lieber Herre
Valet will ich dir geben
Freut euch, ihr lieben Christen
Befiehl du deine Wege
Ach Herr, mich armen Sünder
Wie soll ich dich empfangen | 7 6 7 6 7 6 7 6

Was Gott thut, das ist wohlgethan 8 7 8 7 4 4 7 7
Der lieben Sonne Licht und Pracht 8 7 8 7 6 6 8 8

Durch Adams Fall ist ganz verderbt
Was mein Gott will, das
Herr Jesu Christ, mein Herr | 8 7 8 7 8 7 8 7

Ermuntre dich, mein schwacher Geist 8 7 8 7 8 8 7 7
Hochheilige Dreieinigkeit 8 7 8 7 8 8 8 8
Heut triumphiret Gottes Sohn 8 8 4 4 8 8 4 4
O Ewigkeit, du Donnerwort 8 8 7 8 8 7 8 8
Macht hoch die Thür, die Thor 8 8 8 8 8 8 6 6

Ich bin ja, Herr, in deiner Macht
O Gott, der du ein Heerfürst bist | 8 8 9 8 8 9 8 8

Mein Jesu, dem die Seraphinen 9 8 9 8 9 8 8 9

Wie groß ist des Allmächtgen Güte
Die Tugend wird durchs Kreuz | 9 8 9 8 9 8 9 8

Jerusalem, du hochgebaute Stadt 10 6 10 6 7 6 7 6

Jehovah ist mein Licht und Gnadensonne
Der Herr mein Licht ist und
So führst du doch recht selig | 11 10 11 10 10 10 10 10

Trochäisch.

Straf mich nicht in deinem Zorn
Weine nicht, Gott lebet noch
Mache dich, mein Geist bereit | 7 6 7 6 3 3 6 6

Christus, der uns selig macht
Schwing dich auf zu deinem Gott | 7 6 7 6 7 6 7 6

Fröhlich soll mein Herze springen | 8 3 3 6 8 3 3 6
Warum sollt ich mich denn grämen
Welt, ade! ich bin dein müde 8 7 8 7 7 7 7 7

Freu dich sehr, o meine Seele
Werde munter, mein Gemüthe
Zion klagt mit Angst und Schmerzen
Jesu, deine tiefen Wunden | 8 7 8 7 7 7 8 8

O du Liebe meiner Liebe
O Durchbrecher aller Bande | 8 7 8 7 8 7 8 7

Alle Menschen müssen sterben
Du, o schönes Weltgebäude
Jesu, der du meine Seele
Jesu, meines Lebens Leben | 8 7 8 7 8 8 7 7

Herr, nicht schicke deine Rache
Folget mir! ruft uns das Leben | 8 8 7 7 8 8 7 7
Schmücke dich, o liebe Seele 8 8 8 8 8 8 8 8
Herr und Aeltster deiner Kreuzgemeine 10 7 10 7 10 10 7 7

Gemischt.

Jambisch — Trochäisch.

Nun singet und seid froh
In dulci jubilo | 6 6 6 6 7 6 5 5
Christ lag in Todesbanden 7 7 7 7 7 7 7 4

Trochäisch — Daktylisch.

Eins ist Noth! ach Herr, dies Eine 8 7 8 7 12 12 11 11

Daktylisch — Jambisch.

Lobe den Herren, o meine Seele 10 8 10 8 8 8 4 4

Neunzeilig.

Trochäisch.

Sieh, hier bin ich, Ehrenkönig! 4 4 7 4 4 7 4 4 7
Jesu, meine Freude 6 6 5 6 6 5 7 8 6

Jambisch.

Es ist genug, so nimm 4 6 6 4 6 6 9 9 4
Ein feste Burg ist unser Gott 8 7 8 7 5 5 5 6 7
Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf 8 7 8 7 5 5 8 7 7
Christ unser Herr zum Jordan
Es woll uns Gott genädig sein | 8 7 8 7 8 7 8 7 7
Allein zu dir, Herr Jesu Christ 8 7 8 7 8 8 8 4 8
Komm Heiliger Geist, Herre Gott 8 8 8 8 8 8 8 9 8

Gemischt.

Jambisch — Trochäisch.

Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ 8 7 8 7 8 7 4 6 7

Zehnzeilig.

Trochäisch.

Wunderbarer König
Gott ist gegenwärtig | 6 6 8 6 6 8 3 3 6 6
Freuet euch, ihr Christen alle 8 7 7 8 7 7 8 8 8 8
Lasset uns den Herren preisen
Sollt ich meinem Gott nicht singen | 8 7 8 7 8 7 7 8 7 7

Jambisch.

An Wasserflüssen Babylon 8 7 8 7 8 8 7 8 8 7
Komm Heiliger Geist, Herre Gott 8 8 8 8 8 8 8 9 4 4
Mein Heiland nimmt die Sünder an 8 9 8 9 8 8 9 9 8 8
Wie wohl ist mir, o Freund 9 8 9 8 9 9 8 9 9 8

Daktylisch.

Die güldne Sonne 5 5 5 5 10 5 6 5 6 10

Gemischt.

Jambisch — Trochäisch.

Gott lebet noch! Seele 4 7 8 7 8 7 8 8 7 7
Der Tag der ist so freudenreich | 8 6 8 6 8 8 6 7 7 6
Ein Kindelein so löbelich | 8 7 8 7 8 8 7 7 7 7
Wie schön leucht't uns der Morgenstern 8 8 7 8 8 7 2 2 12 8
Wir glauben All an Einen Gott, Sch. 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8

Daktylisch — Trochäisch.

Gott sei gelobet und gebenedeiet 11 8 11 8 7 9 9 6 7 7

Zwölfzeilig.

Jambisch.

Nun lob, mein Seel, den Herren 7 8 7 8 7 6 7 6 7 6 7 6
Herzlich lieb hab ich dich, o Herr 8 8 7 8 8 7 8 8 8 8 8 8

Gemischt.

Trochäisch — Jambisch.

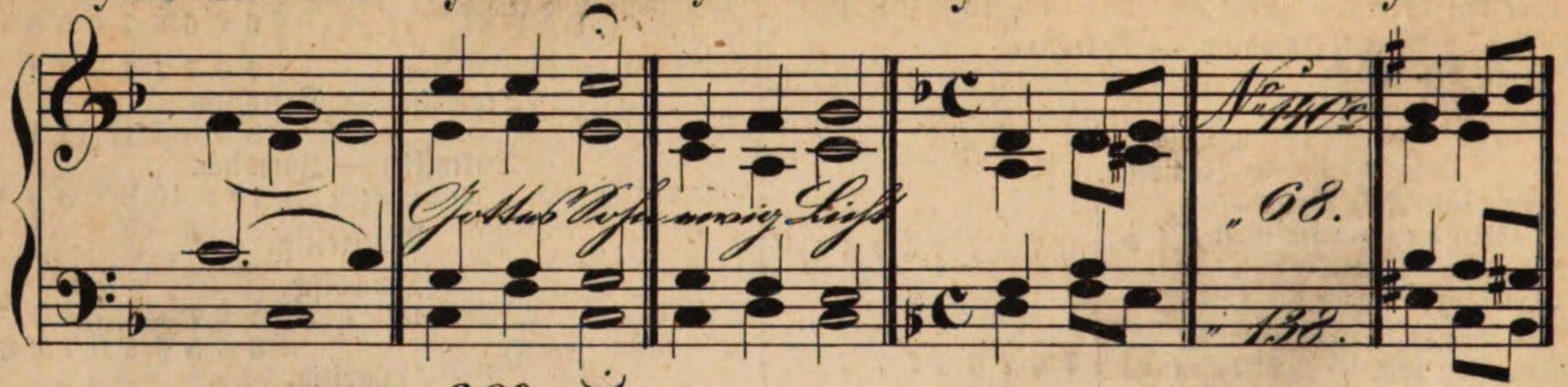
Wachet auf, ruft uns die Stimme 8 9 8 8 9 8 6 6 4 4 4 8

Vierzehnzeilig.

Gott der Vater wohn uns bei.
Mitten wir im Leben sind.

Berichtigungen.

Seite 12
System 4 Tackt. 3.



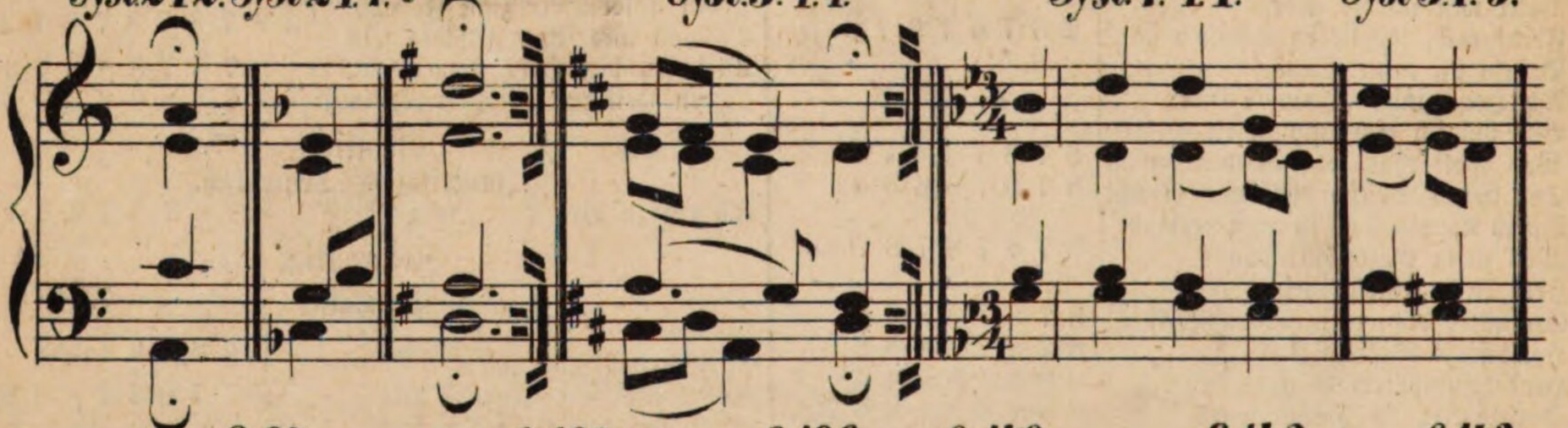
S. 51.
Syst. 3. T. 1.

S. 59.
Syst. 4. T. 3.

S. 61.
Syst. 3. T. 1.

S. 62.
Syst.

S. 64.
Syst. 5 T. 1.

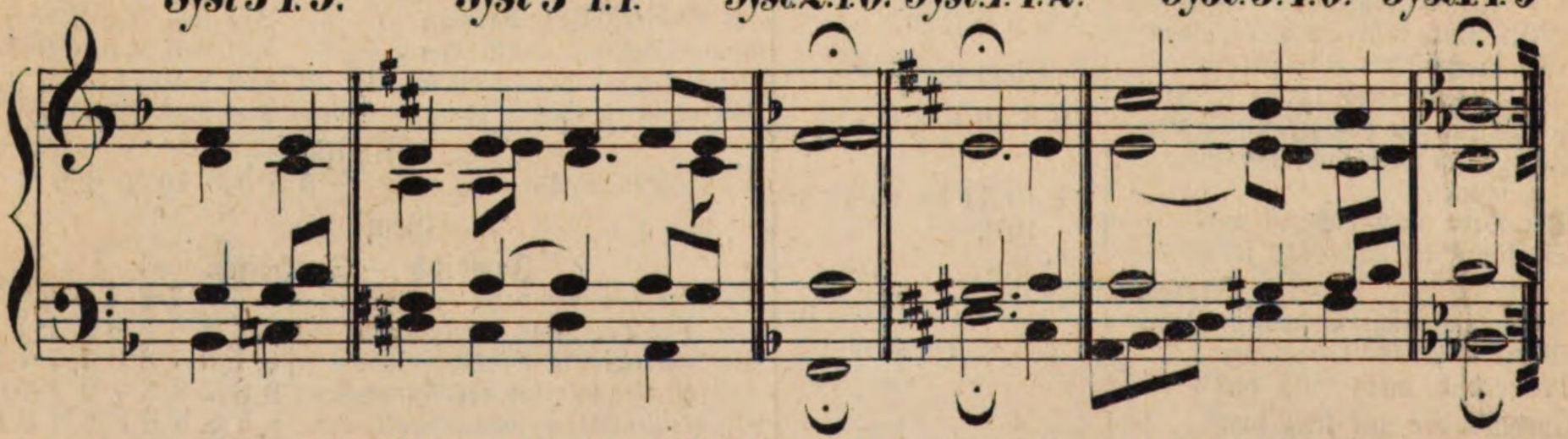
S. 76.
Syst. 2 T. 2.

S. 79.
Syst. 2 T. 4.

S. 80.
Syst. 4 T. 5.

S. 83.
Syst. 3. T. 4.

S. 88.
Syst. 4. T. 1.

S. 93.
Syst. 3. T. 3.

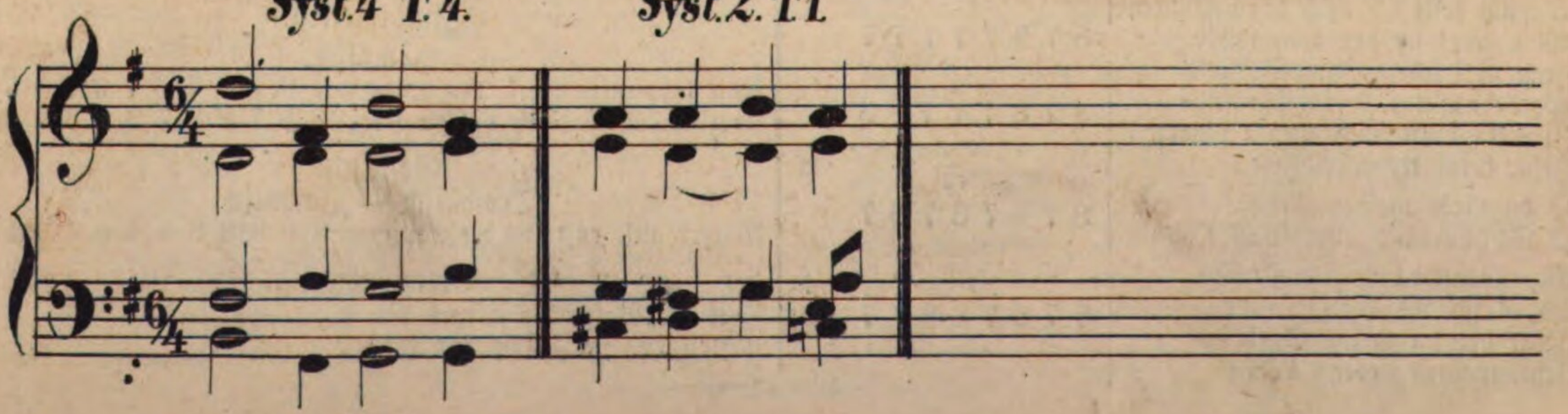
S. 97.
Syst. 5 T. 3.

S. 102.
Syst. 3 T. 1.

S. 106.
Syst. 2. T. 6.

S. 140.
Syst. 4. T. 2.

S. 142.
Syst. 3. T. 6.

S. 143.
Syst. 1 T. 5

S. 159.
Syst. 4 T. 4.

S. 174.
Syst. 2. T. 1.

26/6/24

ehrwerkstätte
usheim
en bei Günzburg

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Choral-Buch zum Anhaltischen Gesangbuche für Kirche, Schule und Haus
Herausgegeben im Auftrage des herzoglichen Consistoriums zu Bernburg

Bernburg 1864/ [Umschl.:] 1865

4 Liturg. 697 bs
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10525103-9